

Statistik von Baden-Württemberg

BAND

431

Agrarberichterstattung 1989

**Bodennutzung, Viehhaltung, Betriebs-
systeme, sozialökonomische Struktur,
Besitz- und Arbeitsverhältnisse**

ISSN 0408 - 1714

ISSN 0175 - 8624

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Postfach 10 60 33 · 7000 Stuttgart 10

Tel.: (0711) 641 - 0 · Telex 722815 stala d · Btx *64651 # · Telefax 6412440

Preis DM 11,60

zuzügl. Versandkosten

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Vorwort

Die Agrarpreissenkungen der letzten Jahre, die veränderte Markt- und Wettbewerbslage im vereinigten Deutschland und die von den GATT-Verhandlungen ausstrahlenden Impulse auf den Agrarsektor haben zu einer anhaltenden Verunsicherung der Landwirte geführt. Zu erwartende Wettbewerbsverschärfungen auf dem europäischen Agrarmarkt in Zusammenhang mit der bevorstehenden Vollendung des gemeinsamen Binnenmarkts der EG verstärken noch den Anpassungsdruck auf die Agrarbetriebe, so daß sich der Strukturwandel in der Landwirtschaft eher beschleunigt.

In dieser Situation kann nur eine sachgerechte, behutsame Steuerung der Entwicklung mögliche Zukunftsperspektiven aufzeigen. Mit der Bereitstellung von zuverlässigem, aktuellem und aussagekräftigem Datenmaterial über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe schafft die amtliche Statistik hierzu eine wesentliche Voraussetzung.

Mit dem vorliegenden Quellenband stellt das Statistische Landesamt das derzeit aktuellste Datenmaterial aus der Agrarberichterstattung 1989 einem breiten Benutzerkreis in Politik und Wissenschaft, Berufsstand und Verwaltung zur Verfügung und setzt damit die Reihe entsprechender Veröffentlichungen aus den vorangegangenen Agrarberichterstattungen fort.

Die vorliegende Veröffentlichung entstand in der Abteilung „Wirtschaftsanalysen, Umweltbeobachtung und Agrarwirtschaft“.

Stuttgart, im Juni 1991

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Prof. Dr. Max Wingen
Präsident

Inhalt	Seite
Vorwort	3
Vorbemerkungen	9
Methodische Hinweise	
– Erfassungs- und Darstellungsbereich	9
– Betriebsklassifizierung	12
– Betriebssystematik	15
– Stichprobenplan	15
– Fehlerrechnung	17
– Vergleichbarkeit	17
Merkmals-(Erhebungs-)programm	21
Anmerkungen zu den Tabellen	21
Abkürzungen und Zeichenerklärung	22

Tabellenteil

(Die in Klammern angegebenen Tabellennummern entsprechen dem bundeseinheitlichen Tabellenprogramm)

1. (51) Landwirtschaftliche Betriebe in Baden-Württemberg 1989 nach der Rechtsform und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten Schaubild 1	24
2. (52) Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland in Baden-Württemberg 1989 nach Fruchtarten	30
3. (11) Betriebe mit Viehhaltung in Baden-Württemberg 1989 Schaubild 2	40
4. (12) Betriebe mit Rindvieh in Baden-Württemberg 1989	51
5. (13) Betriebe mit Milchkühen in Baden-Württemberg 1989	52
6. (14) Betriebe mit Mastschweinen in Baden-Württemberg 1989	54
7. (15) Betriebe mit Schweinen insgesamt in Baden-Württemberg 1989 Schaubild 3	56
8. (16) Betriebe mit Zuchtsauen in Baden-Württemberg 1989	59
9. (17) Betriebe mit Legehennen in Baden-Württemberg 1989 Schaubild 4	60
10. (18) Betriebe mit Schlacht-, Masthähnen und -hühnern in Baden-Württemberg 1989	63
11. (151) Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg 1989 nach Betriebssystemen	64
12. (251) Grundtabelle zur sozialökonomischen Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg 1989	68
13. (451) Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg 1989 Schaubild 5	70

	Seite
14. (452) Landwirtschaftliche Betriebe in Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen der eigenen landwirtschaftlich genutzten Fläche und der gesamten selbstbewirtschafteten landwirtschaftlich genutzten Fläche Schaubild 6	72
15. (460) Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteter landwirtschaftlich genutzter Fläche in Baden-Württemberg 1989 nach der Höhe der Jahrespacht in DM je Hektar	75
16. (AKE 1) Landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche in Baden-Württemberg 1989 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen	
1. Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen	76
2. Landwirtschaftlich genutzte Fläche der Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen	77
17. (AKE 2) Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen	
1. Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind, insgesamt	78
2. Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen	79
3. Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen	80
4. Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen kleiner ist als das außerbetriebliche Einkommen	81
18. (AKE 3) Familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989	82
19. (AKE 4) Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989	
1. Betriebe insgesamt	83
2. Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind, zusammen	84
3. Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen	85
4. Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen	86
5. Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen kleiner ist als das außerbetriebliche Einkommen	87
20. (AKE 5) Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989 nach dem Alter Schaubild 7	88
21. (457) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen in Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens und für ausgewählte Betriebsformen	
1. Landwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind, insgesamt	90
2. Landwirtschaftliche Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen	92
22. (458) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen für ausgewählte Betriebsformen in Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	
1. Landwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind, insgesamt	94
2. Landwirtschaftliche Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen	102
23. (461) Ergebnisse für sozialökonomische Betriebstypen in Baden-Württemberg 1989	
1. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	110
2. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens	112
3. Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebssystemen	114

Schaubilder	Seite
1. Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebsgrößenstruktur in Baden-Württemberg 1971 bis 1989	29
2. Bestandsgrößen in der Viehhaltung in Baden-Württemberg 1989	50
1. Landwirtschaftliche Betriebe mit Rindvieh	
2. Landwirtschaftliche Betriebe mit Milchkühen	
3. Bestandsgrößen in der Viehhaltung in Baden-Württemberg 1989	58
1. Landwirtschaftliche Betriebe mit Schweinen	
2. Landwirtschaftliche Betriebe mit Zuchtsauen	
4. Bestandsgrößen in der Hühnerhaltung in Baden-Württemberg 1989	62
1. Landwirtschaftliche Betriebe mit Legehennen	
2. Landwirtschaftliche Betriebe mit Masthühnern (-hähnchen)	
5. Pachtflächen und -quoten in Baden-Württemberg 1971 und 1989 nach Betriebsgrößenklassen	71
6. Pachtpreise und -flächen nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Baden-Württemberg 1989	74
7. Altersaufbau der Betriebsinhaber und ihrer auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1971 und 1989	89

Vorbemerkungen

Die Agrarberichterstattung 1989 setzte die in den Jahren 1974/75 begründete Erhebungsreihe mit zweijährigem Turnus zur laufenden Strukturbeobachtung in der Landwirtschaft fort. Seit 14 Jahren steht nun mit der Agrarberichterstattung ein Instrumentarium zur Verfügung, das aktuelle und detaillierte Informationen über die jeweilige Situation des Agrarsektors sowie dessen strukturelle Veränderungen liefert. Entsprechend der gesetzlichen Regelung wurde die Agrarberichterstattung 1989 wie in den Jahren 1985 und 1981 wieder nur in repräsentativ ausgewählten Stichprobenbetrieben durchgeführt mit der Folge, daß die Ergebnisse weitgehend nur für das Land, nicht aber in regional tiefer Gliederung für Kreise und Gemeinden veröffentlicht werden können. Für diese Gebietseinheiten stehen aktuelle Daten erst wieder nach Abschluß der (total durchzuführenden) Agrarberichterstattung/Landwirtschaftszählung 1991 zur Verfügung.

Gesetzliche Grundlagen, Erhebungs- und Veröffentlichungsprogramm

Die Agrarberichterstattung 1989 beruhte auf dem Gesetz über die Agrarberichterstattung (Agr. BG) vom 1. Juli 1980 (BGB 1. I, S. 822) und bestand aus einem Grund-, einem Ergänzungs- und einem Zusatzprogramm.

Zur möglichst weitgehenden Entlastung der Auskunftspflichtigen übernahm die Agrarberichterstattung im Rahmen des **Grundprogramms** die einzelbetrieblichen Angaben zur

- Bodennutzungshaupterhebung vom Frühjahr 1989
- allgemeinen Viehzählung vom 2. Dezember 1988
- repräsentativen Arbeitskräfteerhebung vom April 1989

und führte sie betriebsweise zusammen. Während Bodennutzungshaupterhebung und Viehzählung primär der Feststellung der Produktionsgrundlagen dienen, werden ihre Ergebnisse im Rahmen der Agrarberichterstattung ausschließlich betriebsbezogen als Strukturnachweis verstanden.

Das **Ergänzungsprogramm** diente der Feststellung

- von Merkmalen zur Kennzeichnung, Rechtsstellung und den sozialökonomischen Verhältnissen der Betriebe sowie zur Buchführung
- der Besitzverhältnisse und Pachtpreise
- der (außerbetrieblichen) Erwerbs- und Unterhaltsquellen.

Im Unterschied zu Jahren mit totaler Agrarberichterstattung, in denen die sozialökonomischen Verhältnisse und die Buchführung in *allen* Betrieben festgestellt werden, wird in Repräsentativjahren wie 1989 das gesamte Ergänzungsprogramm nur in ausgewählten Stichprobenbetrieben erhoben.

Für das **Zusatzprogramm** nach § 5 Abs. 1 AgrBG wurden entsprechend der Verordnung zur Durchführung des Zusatzprogramms vom 25. April 1989 (BGBl. I, S. 877)

- die Betriebsinhaber nach ihrer landwirtschaftlichen Berufsbildung befragt
- sowie die Zahl der im landwirtschaftlichen Betrieb verwendeten Schlepper und Maschinen erhoben.

Die Betriebsangaben wurden im Statistischen Landesamt mit Hilfe bundeseinheitlicher Programme aufbereitet. Da dabei ohne Rücksicht auf die Endsummen maschinell gerundet wurde, können sich bei der Summierung der Einzelpositionen geringfügige Abweichungen zur jeweiligen Endsumme ergeben.

Soweit in den Tabellen Einzelangaben auftraten, die even-

tuell bestimmten Betrieben hätten zugeordnet werden können, wurden diese durch Zusammenfassung oder Löschung anonymisiert. Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung, die zu hohe Fehlerwerte aufwiesen (relativer Standardfehler $\geq 15\%$) wurden durch Schrägstrich ersetzt (vgl. hierzu auch Abschnitt "Fehlerrechnung").

Den Ergebnissen der Agrarberichterstattung 1989 liegt der Gebietsstand vom 1. Januar 1989 zugrunde.

Mit dem vorliegenden Quellenband werden die Ergebnisse zur Größenstruktur, Bodennutzung und Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe, zur Betriebssystematik, sozialökonomischen Gliederung, den Besitzverhältnissen und Pachtpreisen sowie den auf den Betrieben lebenden und/oder arbeitenden Personen und ihren Beschäftigungsverhältnissen dargeboten.

Mit Ausnahme von Größenstruktur, Bodennutzung und Viehhaltung (Tabelle 11), für die auch Regierungsbezirksergebnisse dargestellt werden, ist der Nachweis im übrigen aus methodischen Gründen auf Landesergebnisse beschränkt (vgl. hierzu auch den Abschnitt "Stichprobenplan").

Zur rascheren Unterrichtung der Konsumenten wurde ein Teil der Ergebnisse bereits vorweg in folgenden Statistischen Berichten der Reihe "Agrarwirtschaft" des Statistischen Landesamtes veröffentlicht:

- Nr. 75/89 Personal- und Arbeitsverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben im April 1989
- Nr. 2/90 Besitzverhältnisse in der Landwirtschaft
- Nr. 10/90 Landwirtschaftliche Betriebe nach ausgewählten Hauptnutzungs-, Kultur- und Fruchtarten
- Nr. 16/90 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung
- Nr. 36/90 Landwirtschaftliche Betriebe in Baden-Württemberg 1989 nach sozialökonomischen Betriebstypen und ausgewählten Betriebssystemen
- Nr. 37/90 Betriebssysteme in Landwirtschaft und Gartenbau in Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens und der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Methodische Hinweise

Erfassungs- und Darstellungsbereich

In die Agrarberichterstattung einbezogen wurden Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 1 ha sowie Betriebe mit weniger als 1 ha LF – einschließlich der Betriebe ohne LF –, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprachen.

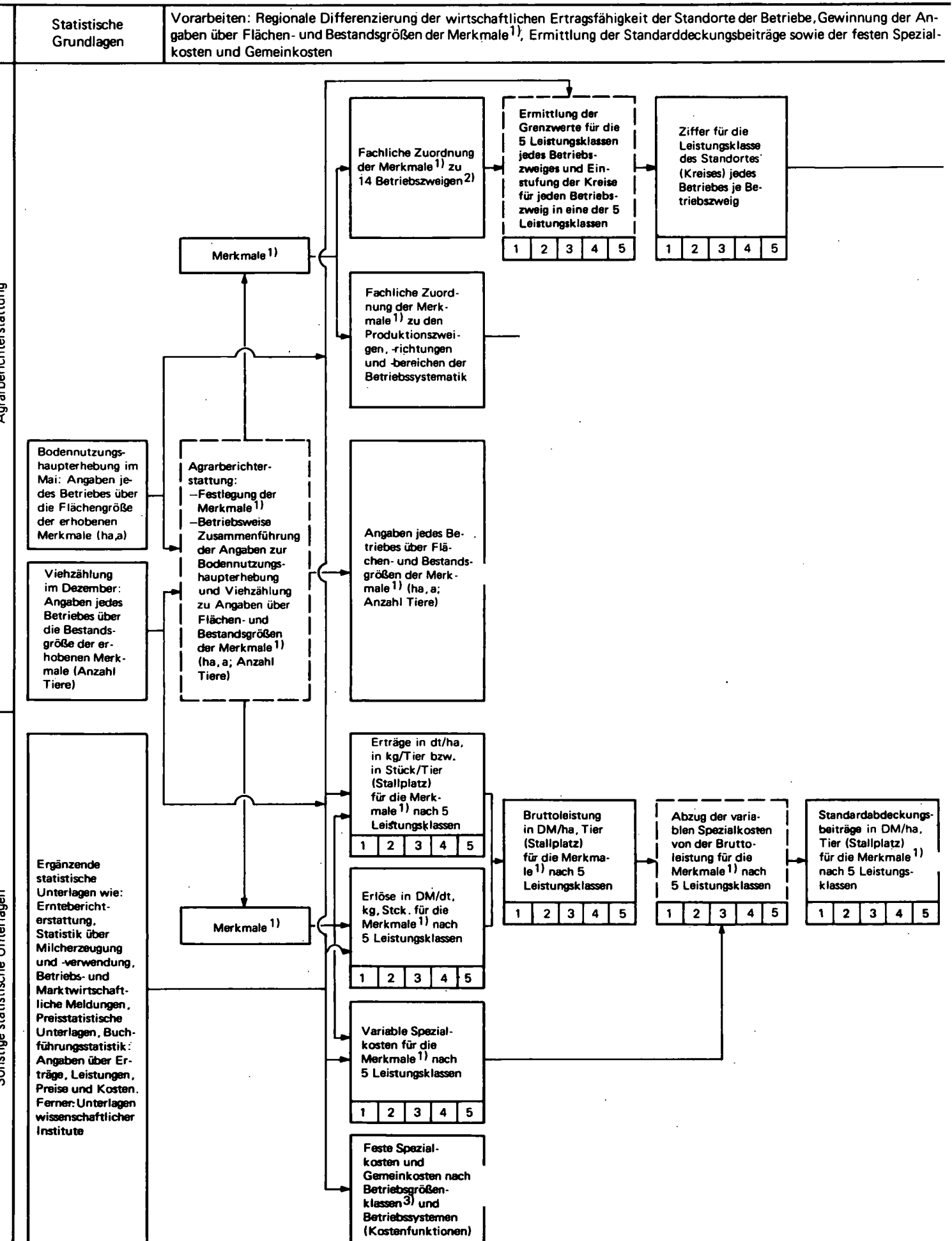
Die Mindesterzeugungseinheiten wurden bundeseinheitlich wie folgt festgelegt (die Grenzwerte galten für jede Erzeugungseinheit einzeln):

a) Mindestanbauflächen:

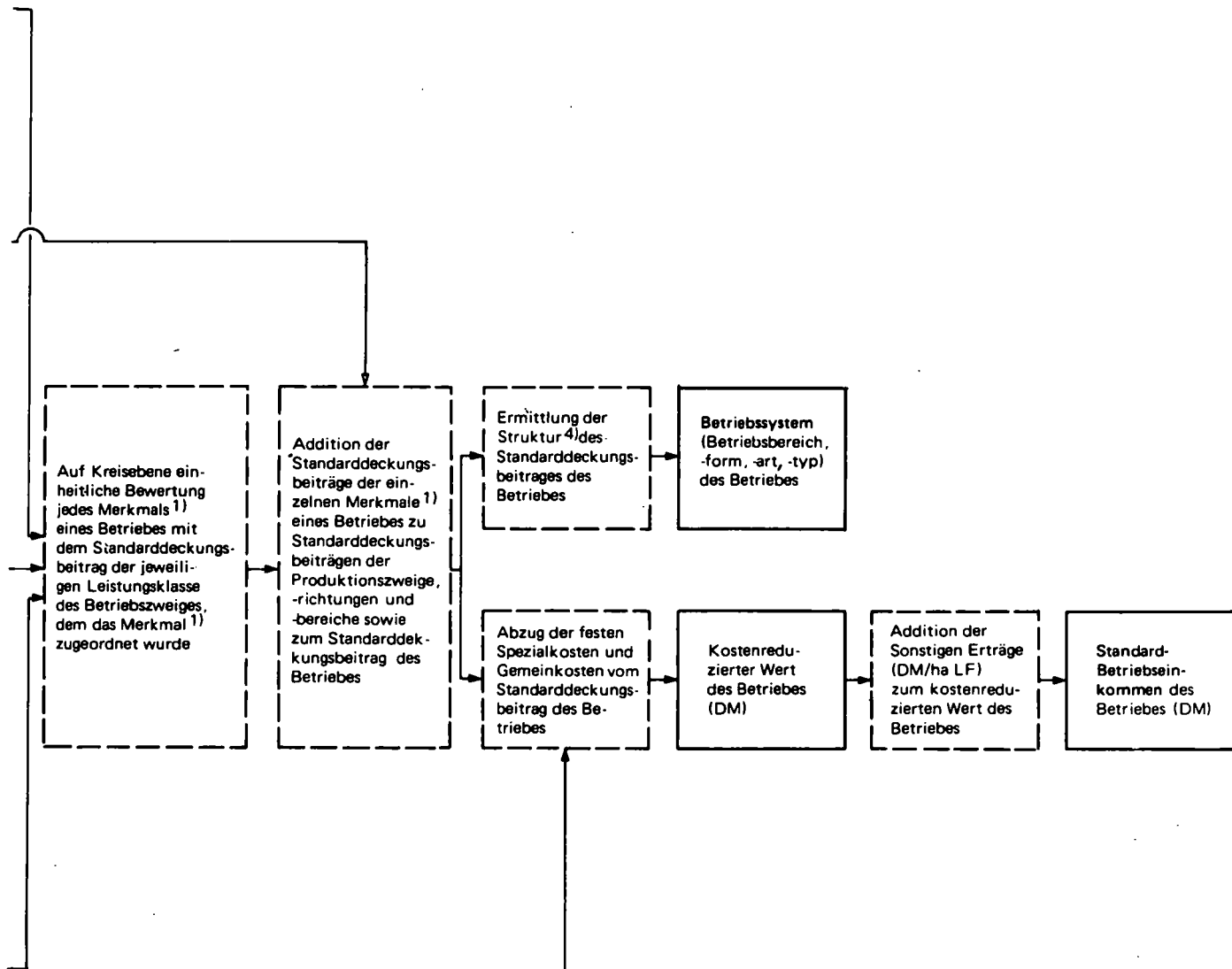
- 30 Ar Rebland (im Ertrag oder nicht im Ertrag)
- 30 Ar Obstanlagen (im Ertrag oder nicht im Ertrag)
- 30 Ar Hopfen
- 30 Ar Tabak
- 30 Ar Gemüseanbau im Freiland
- 30 Ar Baumschulen

Schematische Darstellung des Klassifizierungsverfahrens im Rahmen der Agrarberichterstattung 1989

- Ermittlung des Betriebssystems und des Standardbetriebseinkommens für einen Betrieb der Land- und Forstwirtschaft



Ermittlung des Betriebssystems und des Standardbetriebseinkommens



Erläuterungen. Fußnoten:

Arbeitsvorgang

→ Flußlinie

Statistische Grundlage bzw. Ergebnis eines Arbeitsvorgangs.

1) Merkmale der Agrarberichterstattung, die in die Betriebsklassifizierung einbezogen werden. – 2) Betriebszweige, für die 5 Leistungsklassen ermittelt werden, die zur regionalen Differenzierung der wirtschaftlichen Ertragsfähigkeit der Betriebsstandorte dienen. – 3) Betriebsgrößenklassen gemessen am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes. – 4) Gemessen am Verhältnis der Standarddeckungsbeiträge der Produktionszweige, -richtungen und -bereiche zueinander sowie an deren Anteil am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes.

- 10 Ar Blumen und Zierpflanzen im Freiland
- 1 Ar Anbau unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen für Erwerbszwecke

b) Mindestviehbestände:

- 8 Stück Rindvieh jeden Alters
- 8 Stück Schweine jeden Gewichts
- 50 Schafe jeden Alters
- 200 Legehennen
- 200 Junghennen
- 200 Schlacht-, Masthähne und -hühner (einschließlich der hierfür bestimmten Küken) und sonstige Hähne
- 200 Gänse, Enten, Truthühner

Im Aufbau folgt die Agrarberichterstattung dem sogenannten **Betriebsprinzip**: das heißt, sämtliche Flächen und Viehbestände eines Betriebes werden ohne Rücksicht auf die Markungszugehörigkeit und die Eigentumsverhältnisse in derjenigen Gemeinde nachgewiesen, in der sich der Wirtschaftshof bzw. der Betriebs- oder Verwaltungssitz des Betriebes befindet.

Als "Betrieb" im Sinne der Erhebung ist diejenige technisch-wirtschaftliche Einheit zu verstehen, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Besitzeinheiten, die aus steuerlichen oder anderen Gründen nominell auf mehrere Inhaber aufgeteilt sind, gelten als ein Betrieb, sofern sie in betriebswirtschaftlicher Hinsicht eine Einheit bilden. Ebenso werden mehrere Betriebseinheiten in der Hand eines Inhabers als ein Betrieb angesehen, wenn für die Bewirtschaftung dieser Einheiten in der Regel dieselben Produktionsmittel und Arbeitskräfte eingesetzt werden.

Auch Waldflächen, die mit landwirtschaftlich genutzten Flächen gemeinsam (das heißt nicht als gesondeter Betrieb) bewirtschaftet werden, bilden zusammen mit diesen eine Betriebseinheit. Ausgenommen hiervon sind lediglich die von den Gemeinden selbstbewirtschafteten landwirtschaftlich genutzten Flächen und Waldflächen, die seit der Landwirtschaftszählung 1960 generell als getrennte Betriebseinheiten angesehen werden.

Für die Darstellung der Ergebnisse wurden die Betriebe nach **Hauptproduktionsrichtungen** (Betriebschwerpunkten) unterschieden in

1. landwirtschaftliche Betriebe (HPR Landwirtschaft) und
2. Forstbetriebe (HPR Forstwirtschaft).

Die Abgrenzung zwischen beiden Betriebsgruppen erfolgte aufgrund des Flächenverhältnisses zwischen landwirtschaftlich genutzter Fläche und Waldfläche.

Dabei galten als

Forstbetriebe:

alle Einheiten, bei denen die Waldfläche mehr als das Zehnfache der LF ausmacht;

Landwirtschaftliche Betriebe:

alle Betriebe, bei denen die Waldfläche das Zehnfache der LF nicht übersteigt.

Ein weiteres Gliederungsmerkmal stellte die **Rechtsform der Betriebe** dar. So greift eine Reihe von Tabellen aus der Gesamtzahl aller Betriebe diejenigen heraus, deren Inhaber natürliche Personen sind, während sich Ergebnisse für Betriebe in der Hand von juristischen Personen (des öffent-

lichen Rechts und des Privatrechts) dann meistens durch Differenzbildung ermitteln lassen.

Eine Darstellung der Ergebnisse nach **sozialökonomischen Betriebstypen** ist definitionsgemäß nur für Betriebe in der Hand natürlicher Personen möglich. Diese wurden anhand des Verhältnisses von betrieblichem zu außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten gegliedert. Grundlage hierfür waren die Angaben des Betriebsinhabers für den Zeitraum von Mai 1988 bis April 1989. Als "außerbetriebliches Einkommen" galten Einkünfte aus

1. **Erwerbstätigkeit außerhalb des land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes** und
2. aus sonstigen außerbetrieblichen Quellen, die in den 12 Monaten von Mai 1988 bis April 1989 mindestens 1000,- DM netto betragen.

Betriebsklassifizierung

Gemäß § 6 des Agrarberichterstattungsgesetzes (AgrBG) wurden die in die Erhebung einbezogenen Betriebe anhand der Ergebnisse der Agrarberichterstattung typisiert.

Dazu wurden die Betriebe nach dem Verhältnis der Standarddeckungsbeiträge der einzelnen Betriebszweige zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebs klassifiziert, d.h. zu Betriebssystemen zusammengefaßt, und somit ihre wirtschaftliche Ausrichtung charakterisiert.

Zur Kennzeichnung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe diente das sogenannte Standardbetriebseinkommen.

Beide Größen – Standarddeckungsbeitrag und Standardbetriebseinkommen – sind jedoch nicht betriebspezifische, sondern standardisierte, kalkulatorisch abgeleitete Größen, die auf teilweise sehr groben Unterstellungen beruhen. Im einzelnen stellt sich das Berechnungsverfahren wie folgt dar (**Übersicht 1**):

Standarddeckungsbeitrag (StDB)

Der Standarddeckungsbeitrag je Flächeneinheit einer Fruchtart oder je Tiereinheit einer Viehart errechnet sich als Differenz aus der monetären Bruttoleistung (Naturalertrag mal Preis) und den variablen Spezialkosten (direkt zuordenbare Kosten), wobei nicht betriebspezifische, sondern standardisierte, meist aus Buchführungsunterlagen normativ abgeleitete Werte über Erträge, Preise und Kosten zugrundeliegen. Die so ermittelten Standarddeckungsbeiträge werden mit den betrieblichen Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung und Viehhaltung aufgrund der Bodennutzungshaupterhebung bzw. allgemeinen Viehzählung multipliziert. Diese Ergebnisse (StDB der Produktionsverfahren) werden dann zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebes aufsummiert.

Um bei der Betriebsklassifizierung regionale Unterschiede berücksichtigen zu können, werden die Standarddeckungsbeiträge der Produktionsverfahren jeweils für fünf Leistungsklassen des Produktionsniveaus (**Übersichten 2 und 3**) bestimmt, die nach bundeseinheitlichen Kriterien festgelegt sind: Sie sind so gegeneinander abgegrenzt, daß von der

Übersicht 2

Naturale und monetäre Grenzwerte für die Leistungsklassen der Betriebszweige
 – Verwendet in der Agrarberichterstattung 1989 –

Betriebszweig	Leistungsklasse				
	1	2	3	4	5

Durchschnittliche Milchleistung 1985 bis 1987 in kg/Milchkuh¹⁾

Milchkühe	unter 4 116	4 116 – 4 367	4 368 – 4 861	4 862 – 5 372	5 373 und mehr
-----------	-------------	---------------	---------------	---------------	----------------

Durchschnittlicher Erlöspreis einschl. MWSt. 1985/1986 bis 1987/1988 in DM/dt Lebendgewicht bzw. Pf/Ei ab Hof

Rindermast	unter 372	372 – 381	382 – 389	390 – 394	395 und mehr
Schweine	unter 259	259 – 264	265 – 270	271 – 275	276 und mehr
Geflügel (Eier)	unter 15,2	15,2 – 16,2	16,3 – 17,3	17,4 – 18,2	18,3 und mehr

Durchschnittsertrag 1985 bis 1987 in dt/ha²⁾

Sommergetreide	unter 39,1	39,1 – 41,5	41,6 – 44,0	44,1 – 46,4	46,5 und mehr
Wintergetreide	unter 48,1	48,1 – 52,1	52,2 – 57,3	57,4 – 61,8	61,9 und mehr
Ölfrüchte	unter 28,1	28,1 – 29,2	29,3 – 30,9	31,0 – 33,0	33,1 und mehr
Kartoffeln	unter 285,7	285,7 – 325,3	325,4 – 388,4	388,5 – 409,4	409,5 und mehr
Zuckerrüben ³⁾	unter 457,9	457,9 – 474,0	474,1 – 521,6	521,7 – 553,4	553,5 und mehr
Zuckerrüben Körnermais ³⁾	unter 60,4	60,4 – 66,2	66,3 – 69,8	69,9 – 72,9	73,0 und mehr

Durchschnittlicher Standarddeckungsbeitrag 1985/1986 bis 1987/1988 in DM/ha

Feldgemüse	unter 5 650	5 650 – 6 199	6 200 – 7 199	7 200 – 8 699	8 700 und mehr
Rebland	unter 13 000	13 000 – 17 499	17 500 – 20 999	21 000 – 27 999	28 000 und mehr
Obstanlagen	unter 4 700	4 700 – 6 149	6 150 – 7 599	7 600 – 8 999	9 000 und mehr
Gartenbau	–	–	–	–	–
Forst	unter 330	–	330 – 469	–	470 und mehr

¹⁾ Die Angaben wurden anhand der Ergebnisse der Viehzählung im Dezember 1986 und der Milcherzeugungs- und -verwendungsstatistik 1985 bis 1987 berechnet. -

²⁾ Die Angaben wurden anhand der Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 1987 und der Ernteberichterstattung 1985 bis 1987 berechnet. -

³⁾ Die Kreise wurden den Leistungsklassen des Betriebszweiges Zuckerrüben aufgrund der größeren Anbaufläche von Zuckerrüben o d e r Körnermais zugeordnet.

Übersicht 3

Standarddeckungsbeiträge (StDB) für den Durchschnitt der Wirtschaftsjahre 1986/87 bis 1988/89
 – Verwendet in der Agrarberichterstattung 1989 –

Merkmal der Agrarberichterstattung 1989	Leistungsklasse				
	1	2	3	4	5
Bezeichnung	Standarddeckungsbeitrag in DM, Pf je Tier (Stallplatz) bzw. in DM je ha				
Pferde 3 Jahre und älter ¹⁾	250	250	250	250	250
Ponys und Pferde unter 3 Jahre	250	250	250	250	250
Kälber unter 6 Monate					
Rinder unter 1 Jahr	271	282	293	306	311
Männl. Rinder 1 bis unter 2 Jahre	352	367	380	390	394
Weibl. Rinder 1 bis unter 2 Jahre	226	236	246	259	265
Weibliche Rinder 2 Jahre und älter					
Milchkühe	1 862	2 034	2 157	2 379	2 611
Ammen- und Mutterkühe	185	185	185	185	185
Mast- und Schlachtkühe	221	221	221	221	221
Männliche Rinder 2 Jahre und älter	298	313	328	335	341
Schafe jeden Alters	74	74	74	74	74
Zuchtsauen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht (LG)	391	417	445	472	498
Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht ¹⁾					
Alle anderen Schweine	41	49	57	65	73
Legehennen 1/2 Jahr und älter	2,63	5,69	7,55	9,55	11,33
Junghennen unter 1/2 Jahr	3,51	3,51	3,51	3,51	3,51
Masthähne und -hühner	2,43	2,43	2,43	2,43	2,43
Gänse, Enten, Truthühner	5,34	5,34	5,34	5,34	5,34
Winterweizen	1 070	1 273	1 477	1 767	2 012
Sommerweizen	788	1 002	1 162	1 309	1 558
Roggen	579	673	769	869	1 000
Wintergerste	674	804	952	1 086	1 311
Sommergerste	584	718	828	936	1 071
Hafer	627	755	844	976	1 117
Wintermengengetreide	586	723	831	961	1 154
Sommermengengetreide	541	648	745	826	941
Körnermais	842	1 033	1 234	1 383	1 523
Ackerbohnen	986	1 203	1 380	1 556	1 822
Alle anderen Hülsenfrüchte und Futtererbsen	873	1 078	1 266	1 469	1 716
Frühkartoffeln	2 116	2 983	3 679	4 157	4 979
Spätkartoffeln	2 443	3 068	3 673	4 294	4 805
Zuckerrüben	2 628	3 097	3 481	3 942	4 335
Runkelrüben ¹⁾	1 101	1 101	1 101	1 101	1 101
Kohlrüben ¹⁾	697	697	697	697	697
Alle anderen Hackfrüchte ¹⁾	697	697	697	697	697
Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Wechsel – mit landwirtschaftlichen Kulturen	5 435	5 984	6 534	8 013	9 493
– mit Gartengewächsen im Freiland	14 387	15 976	17 568	22 158	26 748
unter Glas	120 915	195 460	270 007	281 707	293 411
Blumen und Zierpflanzen im Freiland	24 891	38 438	51 987	55 373	58 762
unter Glas	209 780	336 892	463 706	515 366	566 729
Gartenbausämereien	24 891	38 438	51 987	55 373	58 762
Winterraps	1 222	1 384	1 496	1 695	1 861
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	661	877	1 036	1 168	1 358
Hopfen	8 724	8 724	8 724	8 724	8 724
Tabak	16 224	16 224	16 224	16 224	16 224
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	900	900	900	900	900
Alle anderen Handelsgewächse	1 305	1 305	1 305	1 305	1 305
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne ¹⁾	511	511	511	511	511
Luzerne ¹⁾	548	548	548	548	548
Grasanbau ¹⁾	525	525	525	525	525
Grünmais, Silomais ¹⁾	1 097	1 097	1 097	1 097	1 097
Alle anderen Futterpflanzen ¹⁾	483	483	483	483	483
Gründungspflanzen und Schwarzbrache ¹⁾					
Haus- und Nutzgärten ¹⁾					
Obstanlagen	4 350	5 876	7 404	8 885	10 367
Baumschulen	34 213	42 211	50 213	51 771	53 331
Wiesen ¹⁾	756	756	756	756	756
Mähweiden ¹⁾	864	864	864	864	864
Dauerweiden, Almen ¹⁾	305	305	305	305	305
Hutungen ¹⁾	111	111	111	111	111
Rebland (Im Ertrag und nicht im Ertrag)	11 621	15 995	18 969	21 854	39 274
Korbweiden- und Pappelanlagen	180	-	180	-	180
Waldflächen, Forsten, Holzungen	255	-	390	-	530

¹⁾ Diese Merkmale werden nur in den Fällen in die Betriebsklassifizierung einbezogen und mit Standarddeckungsbeiträgen bewertet, wenn der Betrieb außer zu diesen zu keinem der übrigen mit Standarddeckungsbeiträgen bewerteten Merkmale Angaben gemacht hat.

Hektarfläche der einzelnen Fruchtarten bzw. von der Zahl der Tiere im Bundesgebiet annähernd folgende Anteile auf die einzelnen Leistungsklassen entfallen:

Leistungs- niveau	1	2	3	4	5
	sehr gering	gering	durch- schnitt- lich	gut	sehr gut
Prozent der jeweiligen An- baufläche bzw Tiere im Bundesgebiet	15	20	30	20	15

Entsprechend den differenzierten natürlichen Ertragsbedingungen der pflanzlichen Produktion und dem unterschiedlichen Produktionsniveau der tierischen Erzeugung werden dann die Stadt- und Landkreise für jeden Betriebszweig der entsprechenden Leistungsklasse zugeordnet (*Übersicht 4*).

Für die Berechnung der Standarddeckungsbeiträge zu der im folgenden dargestellten betriebssystematischen Einstufung der Betriebe und zur Ermittlung des Standardbetriebseinkommens wurde bei der Aufbereitung der Agrarberichterstattung 1989 ein dreijähriger Durchschnitt der Erträge, Erlöspreise und Kosten zugrunde gelegt; maßgebend waren die Verhältnisse der Wirtschaftsjahre 1986/87 bis 1988/89. Bis zur Agrarberichterstattung 1981 stammten diese Leistungs- und Kostenwerte allein aus dem jeweiligen Erhebungsjahr.

Betriebssystematik

Auf der Grundlage der kalkulatorisch ermittelten Standarddeckungsbeiträge konnten die Betriebe nach Betriebsbereichen und innerhalb dieser nach Betriebsformen sowie Betriebsarten und -typen klassifiziert werden. Maßgebend für die systematische Einordnung eines Betriebes waren dabei die Anteile der Standarddeckungsbeiträge der verschiedenen Betriebszweige am gesamten Standarddeckungsbeitrag des Betriebes (*Übersicht 5*).

Die landwirtschaftliche Betriebssystematik unterscheidet grundsätzlich zwischen den vier Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft und Kombinationsbetriebe (einschließlich kombinierter Verbundbetriebe). Da im Rahmen der Agrarberichterstattung 1989 jedoch nur Betriebe der HPR Landwirtschaft auf Stichprobenbasis erfaßt und repräsentative Ergebnisse durch Hochrechnung ermittelt wurden, muß auf einen detaillierten Nachweis der Bereiche Forstwirtschaft, der normalerweise überwiegend von Betrieben der HPR Forstwirtschaft gespeist wird, und Kombinationsbetriebe (einschließlich kombinierter Verbundbetriebe) verzichtet werden; sofern Betriebe der HPR Landwirtschaft klassifizierungsbedingt auf diese Kategorien entfallen, sind sie als Restposition dargestellt. Auch auf den anderen Ebenen der Betriebssystematik können die Ergebnisse nicht immer in der bei Totalerhebungen üblichen Ausführlichkeit, sondern z.T. nur für die wichtigsten Positionen präsentiert werden.

Standardbetriebseinkommen (StBE)

Das Standardbetriebseinkommen ergibt sich, indem vom Gesamt-Standarddeckungsbeitrag eines Betriebes die den einzelnen Frucht- und Vieharten nicht zuordenbaren festen Spezial- und Gemeinkosten (Abschreibungen für Wirtschaftsgebäude und Maschinen, Betriebssteuern, allgemeine Ver-

sicherungen, sonstige allgemeine Kosten) abgezogen und die (nicht betriebszweiggebundenen) sonstigen Erträge (z.B. Einnahmen aus Jagd- und Fischereiverpachtung, Arbeiten für Dritte, Vermietung von Maschinen und Gebäuden) hinzugezogen werden. Vom Betriebsinhaber gezahlte Löhne, Pachten und Schuldzinsen sind also beim StBE noch nicht abgesetzt und die von ihm eingenommenen Pachten und Zinsen nicht dazugezählt, zumal der methodische Ansatz einen schulden- und pachtfreien Betrieb unterstellt. Das so berechnete StBE entspricht *vom Konzept her* in etwa der im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung berechneten Nettowertschöpfung zu Faktorkosten. Da die Berechnung von durchschnittlichen, normativ ermittelten Angaben über Erlöse und Kosten ausgeht, kann das tatsächlich von den einzelnen Betrieben erzielte Einkommen mehr oder minder stark von dem (statistisch) berechneten StBE abweichen. Das StBE gibt also nicht das tatsächliche individuelle Betriebseinkommen wieder; es stellt vielmehr eine aus normativen Leistungs- und Kostenwerten abgeleitete *Rechengröße* dar zur *Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrem monetären Ertragspotential*.

Während für die sonstigen Erträge ein Pauschalwert von 30 DM/ha LF bzw. 20 DM/ha WF unterstellt ist, werden die festen Spezial- und Gemeinkosten aus Buchführungsunterlagen normativ unter Verwendung von Trendfunktionen abgeleitet, die nach Betriebssystemen (in den Bereichen Landwirtschaft und Gartenbau nach Betriebsformen, für die Bereiche Forst- und Kombinationsbetriebe nicht weiter) differenziert sind. In *Übersicht 6* sind die im Rahmen der StBE-Ermittlung der AB 1989 verwendeten Kostenfunktionen im einzelnen dargestellt.

Neben der genannten Unterscheidung nach Betriebssystemen wurden die Kostenfunktionen zur Vermeidung größerer Verzerrungen im unteren und oberen Größenklassenbereich zusätzlich nach jeweils zwei Kategorien spezifiziert, nämlich nach Betrieben

- unter 100 000 DM StDB
- mit 100 000 DM StDB und mehr.

Stichprobenplan

In die Stichprobe zur Agrarberichterstattung 1989 wurden rund 14 000 oder gut 10% aller landwirtschaftlichen Betriebe einbezogen. Die Stichprobe sollte gleichzeitig den Anforderungen und Zielen mehrerer Erhebungen (Agrarberichterstattung, Arbeitskräfteerhebung, EG-Strukturerhebung, Bodennutzungshaupterhebung) dienen. Zur Steigerung der Ergebnissenauigkeit war es deshalb erforderlich, die Betriebe vor der Auswahl in der Grundgesamtheit nach bestimmten Kriterien zu gruppieren – also in Schichten zusammenzufassen –, wobei für Betriebe mit umfangreicher Veredlungswirtschaft oder mit Sonderkulturanbau (Wein, Hopfen, Tabak, Gartenbau) bzw. für überproportional flächenstarke Betriebe Spezialschichten eingerichtet wurden. Die Masse der übrigen landwirtschaftlichen Betriebe wurde allein nach dem Umfang ihrer landwirtschaftlich genutzten Fläche auf Schichten aufgeteilt.

Um das Ziel der Erhebung – die Gewinnung eines repräsentativen Landesergebnisses – gewährleisten zu können, mußten aus methodischen Gründen Betriebe aus den "dünn besetzten" (Spezial)-Schichten stärker zur *Auskunft* herangezogen werden als Betriebe aus den umfangreicheren Schichten der landwirtschaftlichen Betriebe. Auf diese Weise konnte gewährleistet werden, daß einerseits die weniger häufigen "Spezial-Betriebe" mit genügender Sicherheit

Übersicht 4

Einstufung der Stadt- und Landkreise in die Leistungsklassen der Betriebszweige

– Verwendet in der Agrarberichterstattung 1989 –

Kreis	Betriebszweige													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Milch- kühe	Rinder- mast	Schwei- ne	Geflügel	Sommer- getreide	Winter- getreide	Zucker- rüben	Kartof- feln	Feld- gemüse	Öl- früchte	Obst- anlagen	Reb- land	Garten- bau	Forst

Ziffer der Leistungsklasse¹⁾

Regierungsbezirk Stuttgart

Stuttgart, Stadt	3	4	5	4	3	3	4	2	2	4	3	2	3	3
Böblingen	1	3	5	3	3	3	4	2	2	2	2	1	2	3
Esslingen	1	3	5	3	2	2	3	2	2	2	2	1	2	3
Göppingen	1	3	5	3	2	1	4	1	2	1	2	(1)	2	3
Ludwigsburg	1	3	5	3	5	3	4	2	2	4	2	2	2	3
Rems-Murr-Kreis	1	3	4	3	2	1	3	2	2	2	2	2	2	5
Heilbronn, Stadt	1	4	5	4	3	4	5	3	2	2	3	2	3	3
Heilbronn	3	3	4	3	3	3	4	2	2	2	3	2	2	3
Hohenlohekreis	1	3	4	2	5	3	5	1	2	2	2	1	1	3
Schwäbisch Hall	2	3	4	2	3	2	3	1	2	1	1	1	1	5
Main-Tauber-Kreis	1	3	4	2	3	2	4	1	2	4	1	1	1	3
Heidenheim	1	3	4	2	2	2	4	1	2	1	1	(1)	1	5
Ostalbkreis	2	3	4	2	2	1	1	1	2	1	1	1	1	5

Regierungsbezirk Karlsruhe

Baden-Baden, Stadt	1	4	5	4	1	1	2	1	1	1	2	2	3	5
Karlsruhe, Stadt	1	4	5	4	1	2	5	2	1	1	2	2	3	1
Karlsruhe	1	3	5	3	2	2	5	1	1	1	2	2	2	3
Rastatt	1	3	5	3	1	1	3	1	1	1	2	2	2	3
Heidelberg, Stadt	1	4	5	4	3	2	4	1	1	2	2	1	3	3
Mannheim, Stadt	2	4	5	4	2	1	5	2	1	2	2	1	3	1
Neckar-Odenwald-Kreis	2	3	4	3	2	2	3	1	1	2	2	1	2	3
Rhein-Neckar-Kreis	2	3	5	3	2	2	3	1	1	3	2	1	2	3
Pforzheim, Stadt	1	4	5	4	1	1	2	1	1	1	2	(1)	3	3
Calw	1	3	4	3	1	1	3	1	1	1	1	1	2	5
Enzkreis	1	3	4	3	2	2	3	1	1	1	1	1	2	3
Freudenstadt	1	3	4	3	2	2	1	1	1	1	1	(1)	2	5

Regierungsbezirk Freiburg

Freiburg i. Breisgau, Stadt	1	4	5	4	2	1	4	2	2	1	3	2	3	3
Breisgau-Hochschwarzwald	1	2	5	3	1	1	5	2	2	2	3	2	2	5
Emmendingen	1	3	5	3	1	1	3	1	2	1	3	2	2	5
Ortenaukreis	1	3	4	3	1	1	4	1	2	1	3	2	2	5
Rottweil	1	3	4	3	2	2	2	1	1	2	1	(1)	2	5
Schwarzwald-Baar-Kreis	1	3	4	3	1	1	3	1	1	3	1	(1)	2	5
Tuttlingen	1	3	4	3	1	1	3	1	1	3	1	(1)	2	3
Konstanz	2	3	4	3	2	2	3	1	2	1	2	1	2	5
Lörrach	1	3	4	3	1	1	4	1	2	4	2	1	2	3
Waldshut	1	3	4	3	1	1	4	2	1	1	2	1	2	3

Regierungsbezirk Tübingen

Reutlingen	2	3	4	3	1	1	1	1	2	1	1	1	2	3
Tübingen	1	3	4	3	1	2	3	1	2	2	1	1	2	3
Zollernalbkreis	1	3	4	3	1	1	2	1	1	1	1	1	1	3
Ulm, Stadt	3	4	4	3	4	3	2	2	2	2	2	(1)	3	3
Alb-Donau-Kreis	2	3	4	2	2	3	2	1	1	2	1	(1)	2	3
Biberach	3	3	4	2	4	3	4	2	1	1	1	(1)	2	5
Bodenseekreis	2	2	4	2	3	2	5	2	3	1	2	1	2	3
Ravensburg	3	1	4	2	2	2	2	1	2	1	2	1	2	5
Sigmaringen	2	3	4	3	2	2	4	1	1	1	1	1	1	3

¹⁾ 1 = sehr gering, 2 = gering, 3 = durchschnittlich, 4 = gut, 5 = sehr gut

(1) Kreis wurde nur aus programmtechnischen Gründen in die Leistungsklasse 1 eingestuft, da kein Rebland vorhanden.

erfaßt wurden und andererseits die Auskunftspflichtigen insgesamt soweit wie möglich entlastet werden konnten. Das Schichtungsschema ist ausführlich in **Übersicht 7** dargestellt.

Die Festlegung der Auswahlabstände innerhalb der einzelnen Schichten erfolgte als gewichtetes Mittel zwischen dem Verfahren der "abgeschwächten Proportionalität zur Zahl der Betriebe je Schicht" und dem Optimalitätsprinzip von Neyman-Tschuprow mit dem Standardbetriebseinkommen als Aufteilungskriterium.

Die Auswahl der Stichprobenbetriebe erfolgte über das Verfahren der sogenannten „kontrollierten Auswahl“. Dieses basiert auf dem Prinzip, daß mit Hilfe eines maschinellen Auswahlprogramms, das systematische und Zufallsauswahl miteinander kombiniert, nicht nur eine, sondern fünf voneinander unabhängige Stichproben gezogen werden, aus denen dann diejenige ausgewählt wird, die die Auswahlgrundlage am besten repräsentiert. Als Beurteilungskriterium („Gütemaß“) hierfür diente die Summe der absoluten relativen Abweichungen zwischen den Schätzwerten ausgesuchter Kontrollmerkmale der jeweiligen Stichprobe und den entsprechenden Totalwerten in der Grundgesamtheit.

Die Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1989 wurden durch freie Hochrechnung ermittelt.

Fehlerrechnung

Ergebnisse bzw. Aussagen, die mittels einer Stichprobe gewonnen werden und für diese Geltung besitzen, weichen stets mehr oder weniger stark von den tatsächlichen Verhältnissen der Grundgesamtheit ab, aus der die Stichprobe gezogen wurde. Dies hängt damit zusammen, daß die Stichprobenelemente (hier: die Stichprobenbetriebe) nur sehr selten die Grundgesamtheit exakt verkleinert abbilden können; die Ergebnisse sind vielmehr mit einem "Zufallsfehler" behaftet. Mit Hilfe der statistischen Methode der Fehlerrechnung ist es möglich, die Größe des (im Einzelfall unbekannt) Zufallsfehlers durch die Ermittlung des sog. "Standard"-Fehlers quantitativ abzuschätzen und als Beurteilungskriterium für die Qualität der Stichprobenergebnisse zu verwenden. Dabei ist der Zufallsfehler im Durchschnitt analog ermittelter Stichprobenergebnisse definitionsgemäß bei 68,3 % kleiner als der einfache Standardfehler – sie weichen also höchstens um den Standardfehler vom tatsächlichen Wert (Erwartungswert) ab –, bei 95,5 % kleiner als der doppelte und bei 99,7 % kleiner als der dreifache Standardfehler.

Da der Standardfehler die gleiche Dimension wie der zu schätzende Wert besitzt, ist es zweckmäßig, ihn zu Vergleichszwecken zu relativieren und in Prozent des zu schätzenden Wertes anzugeben; man spricht dann vom "relativen Standardfehler".

Im Rahmen der Agrarberichterstattung 1989 wurden lediglich die Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung einer Fehlerrechnung unterzogen; diese war in das Aufbereitungsprogramm integriert und erfolgte für jedes einzelne Tabellenfeld. Um die Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung dennoch so verständlich und übersichtlich wie möglich präsentieren zu können und die Tabellen nicht zu überfrachten, wurde darauf verzichtet, zu jedem einzelnen Tabellenfeld auch den zugehörigen Fehlerwert aufzuführen; vielmehr wurden lediglich Ergebnisse mit einem relativen Standardfehler von 10 % bis 15 % eingeklammert, um damit auf ihren eingeschränkten Aussagewert hinzuweisen, und Ergebnisse mit

einem relativen Standardfehler von 15 % und mehr durch Schrägstrich ersetzt, da deren Qualität zu stark gemindert ist.

Vergleichbarkeit

Aus methodischen Gründen empfiehlt es sich, zu Vergleichszwecken stets auf Daten zurückzugreifen, die nach dem gleichen Erhebungsverfahren ermittelt wurden. Den Ergebnissen der Agrarberichterstattung 1989 können somit, von wenigen Ausnahmen abgesehen, die entsprechenden Werte der Agrarberichterstattung 1985¹⁾ unmittelbar gegenübergestellt werden. Im Vergleich zur Agrarberichterstattung 1981²⁾ müssen lediglich bezüglich der Zuordnung der Betriebe zu Betriebssystemen sowie der Verteilung nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens infolge zwischenzeitlicher methodischer Änderungen des Klassifizierungsverfahrens Einschränkungen in Kauf genommen werden: Seit der Agrarberichterstattung 1983 erfolgt die Einstufung der Kreise in Leistungsklassen der Betriebszweige nicht mehr aufgrund der Ertrags- und Leistungswerte nur eines Wirtschaftsjahres, sondern aufgrund von 3jährigen Durchschnittswerten, und auch die Standarddeckungsbeiträge sowie die Funktionen für die festen Spezial- und Gemeinkosten basieren nunmehr auf Drei-Jahres-Durchschnitten. Mit dieser Änderung wurde eine stabilere Zuordnung der Betriebe zu Betriebssystemen und eine größere Stabilität bei der Kennzeichnung ihrer wirtschaftlichen Größe anhand des Standardbetriebseinkommens erreicht, vor allem im Hinblick auf kurz- bis mittelfristige Ertrags- und Preisschwankungen, die früher die Fluktuation der Betriebe zwischen den Betriebssystemen überzeichnet hatten.

Trotz des gleichen Klassifizierungsverfahrens bestehen andererseits jedoch kaum Vergleichsmöglichkeiten zu den Ergebnissen der Agrarberichterstattungen 1983³⁾ und 1987⁴⁾, da sich damals die Klassifizierung auf **alle** land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, 1989 aber nur auf die repräsentativ ausgewählten Stichprobenbetriebe erstreckte und der Ergebnisausschlag dementsprechend nur eingeschränkt und nur für die Betriebe der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft erfolgen kann. Auch die Ergebnisse zur Bodennutzung und zur sozialökonomischen Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe sind aufgrund der unterschiedlichen Erhebungsverfahren der Jahre 1989 und 1987 bzw. 1983 nur bedingt miteinander vergleichbar, während die Daten zur Viehhaltung jeweils total in allen Betrieben, die Daten über die Arbeits- und Besitzverhältnisse sowie die Pachtpreise dagegen beidesmal nur repräsentativ gewonnen wurden und dementsprechend einander gegenübergestellt werden können.

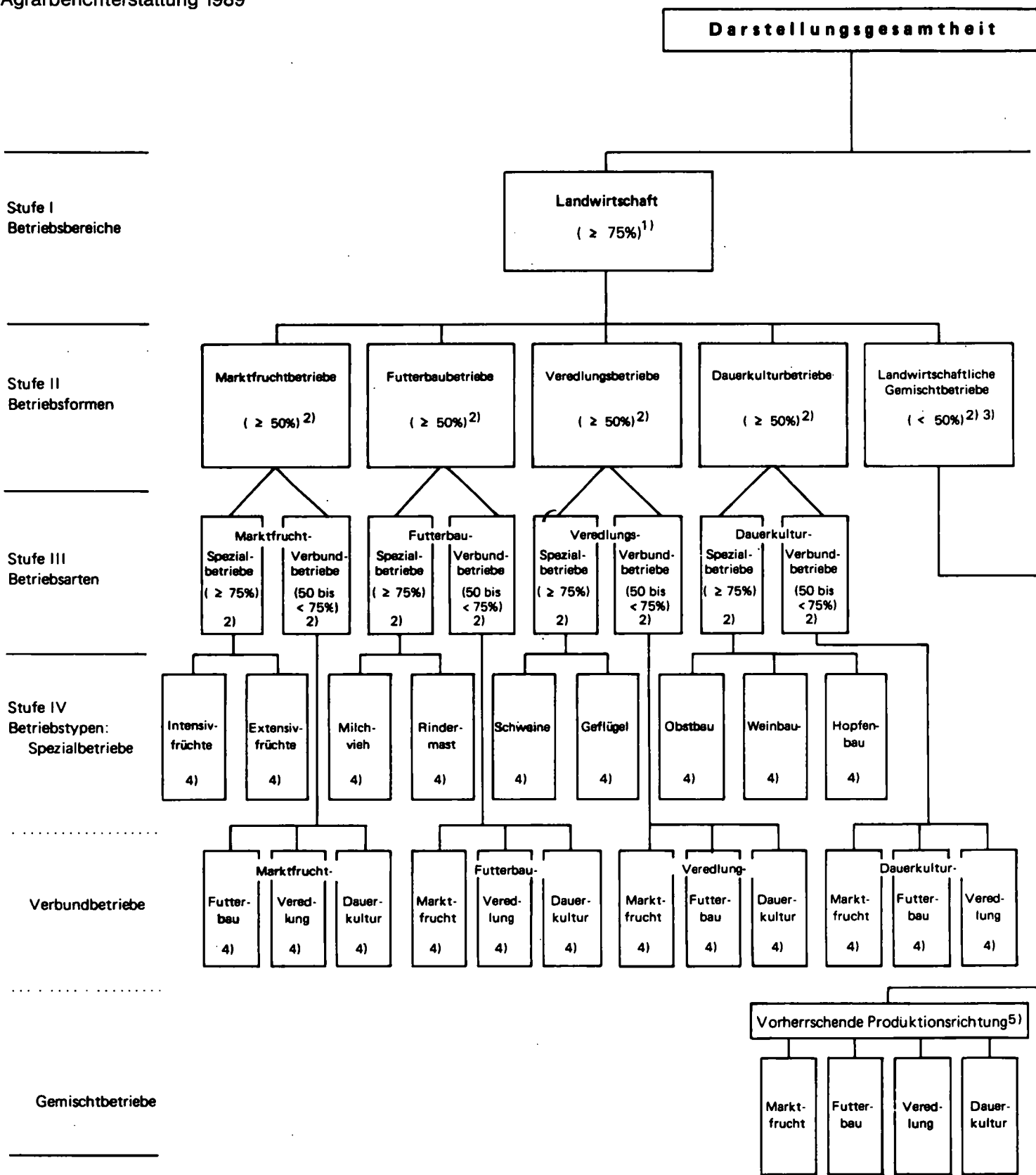
Bezüglich der weiter zurückliegenden Landwirtschaftszählung/-Agrarberichterstattung 1979⁵⁾ und der Agrarberichterstattungen 1977⁶⁾ und 1975⁶⁾ gelten die Ausführungen in bezug auf die Agrarberichterstattung 1987 sinngemäß.

- 1) Agrarberichterstattung 1985: Band 368 der "Statistik von Baden-Württemberg".
- 2) Agrarberichterstattung 1981: Band 322 der "Statistik von Baden-Württemberg".
- 3) Agrarberichterstattung 1983: Band 341 und Band 354 der "Statistik von Baden-Württemberg".
- 4) Agrarberichterstattung 1987: Band 392 und Band 414 der "Statistik von Baden-Württemberg".
- 5) Landwirtschaftszählung 1979: Band 299 der "Statistik von Baden-Württemberg".
- 6) Agrarberichterstattungen 1977 und 1975: Band 275 der "Statistik von Baden-Württemberg".

Übersicht 5:

Stufenaufbau der Betriebssystematik

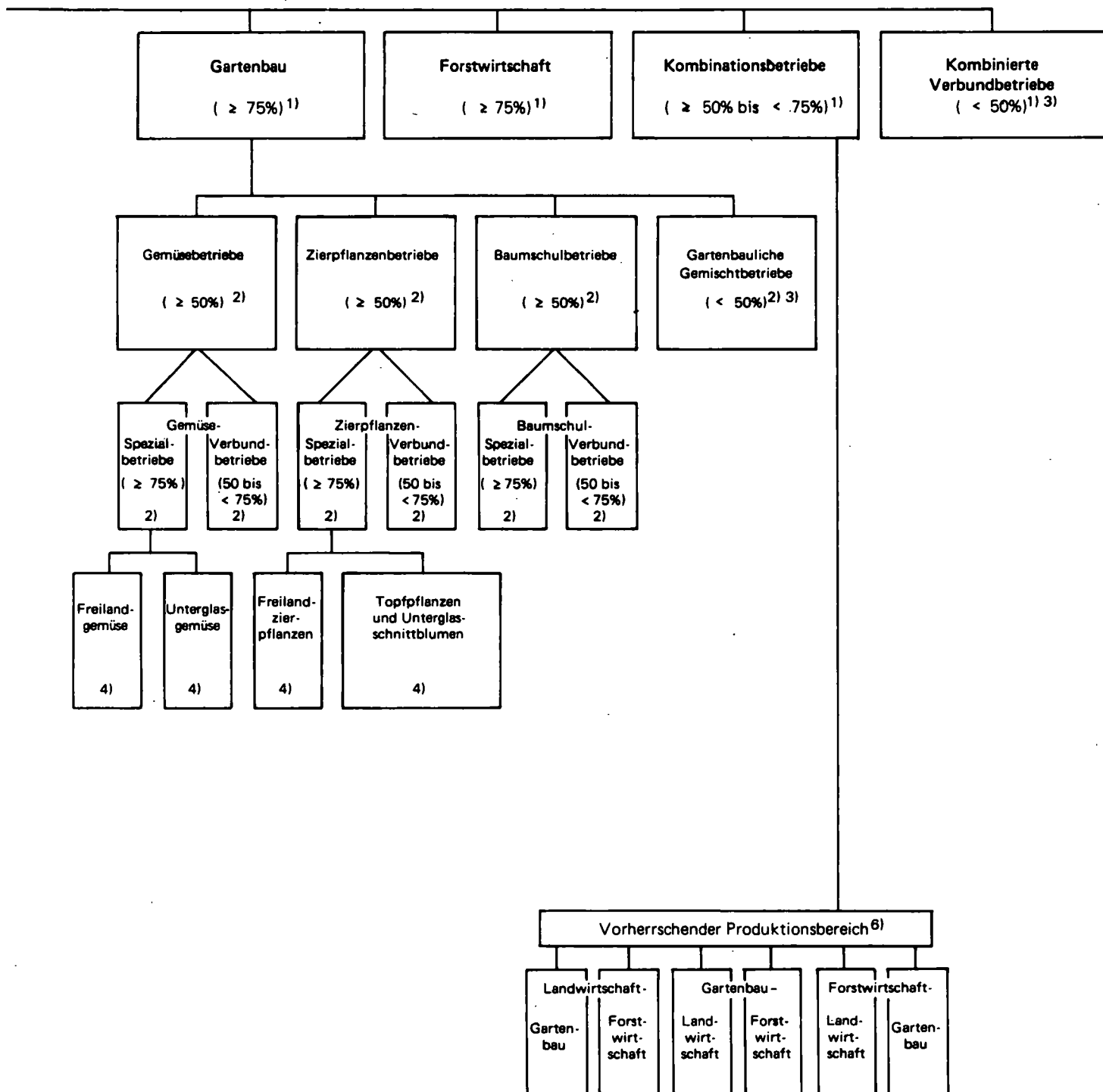
Agrarberichterstattung 1989



Zeichenerklärung

- > größer / gleich
- < kleiner

1) Bezogen auf den Anteil des Standarddeckungsbeitrages aus dem jeweiligen Produktionsbereich am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes. – 2) Bezogen auf den Anteil des Standarddeckungsbeitrages aus der jeweiligen Produktionsrichtung am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes. – 3) Zusammenfassung von Betrieben, bei denen der Standarddeckungsbeitrag aus keinem der angegebenen Produktionsbereiche bzw. aus keiner der angegebenen Produktionsrichtungen 50% des Standarddeckungsbeitrages des Betriebes erreicht. – 4) Die Kennzeichnung erfolgt nach dem



Produktionszweig mit dem höchsten (Spezialbetriebe) sowie nach den Produktionsrichtungen mit dem höchsten und zweithöchsten Anteil (Verbundbetriebe) am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes. – 5) Die Kennzeichnung erfolgt nach der Produktionsrichtung mit dem höchsten Anteil am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes. – 6) Die Kennzeichnung erfolgt nach den Produktionsbereichen mit dem höchsten und zweithöchsten Anteil am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes.

Übersicht 6

Funktionen für die festen Spezialkosten und Gemeinkosten des Durchschnitts der Wirtschaftsjahre 1986 bis 1989 nach Betriebssystemen

– Verwendet in der Agrarberichterstattung 1989 –

Betriebssystem		Funktion ¹⁾ für die festen Spezialkosten und Gemeinkosten von Betrieben mit einem Standarddeckungsbeitrag von . . . DM	
Bezeichnung	Kurzbezeichnung	unter 100 000	100 000 und mehr
Marktfruchtbetriebe	M	$y = 1119,3 - 349,47 \lg x$	$y = 718,88 - 149,26 \lg x$
Futterbaubetriebe	F	$\lg y = 3,0266 - 0,2528 \lg x$	$\lg y = 2,5776 - 0,0283 \lg x$
Veredlungsbetriebe	V	$\lg y = 3,0264 - 0,1703 \lg x$	$\lg y = 2,9132 - 0,1137 \lg x$
Dauerkulturbetriebe	D	$y = 813,00 - 226,12 \lg x$	$y = 374,00 - 6,62 \lg x$
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	XLA	$\lg y = 3,0359 - 0,2148 \lg x$	$\lg y = 2,8773 - 0,1355 \lg x$
Gemüsebetriebe	G	$y = 692,17 - 110,83 \lg x$	$y = 485,00 - 7,25 \lg x$
Zierpflanzenbetriebe	Z	$y = 748,50 - 100,50 \lg x$	$y = 600,50 - 26,50 \lg x$
Baumschulbetriebe	B	$y = 630,83 - 80,50 \lg x$	$y = 498,37 - 14,27 \lg x$
Gartenbauliche Gemischtbetriebe	XGA	$y = 858,10 - 147,88 \lg x$	$y = 616,53 - 27,10 \lg x$
Forstbetriebe	FO	$y = 507,50 - 118,50 \lg x$	$y = 315,50 - 22,50 \lg x$
Kombinationsbetriebe	KO	$\lg y = 2,9708 - 0,2225 \lg x$	$\lg y = 2,5740 - 0,0241 \lg x$

1) Die Buchstaben y und x in den Funktionen bedeuten: y = Feste Spezialkosten und Gemeinkosten in DM je 1000 DM Standarddeckungsbeitrag des Betriebes; x = Standarddeckungsbeitrag des Betriebes in 1000 DM.

Übersicht 7

Auswahlplan für den repräsentativen Zählungsteil der Agrarberichterstattung 1989

Schicht Nr.	Schichtbezeichnung	Schicht- besetzung Betriebe	Auswahl- satz	Stichproben- umfang Betriebe
		Anzahl	%	Anzahl
A 1	Betriebe mit 3000 und mehr Legehennen bzw. Betriebe mit 500 und mehr Schlacht- und Masthühnern und -hähnen, Gänsen, Enten, Truthühnern	347	66,7	231
2	Betriebe mit 125 und mehr Zuchtsauen bzw. Betriebe mit 700 und mehr Mastschweinen	198	66,7	132
B 3	Betriebe mit 200 und mehr ha LF bzw. Betriebe mit 10 und mehr ha Rebland	120	100	120
4	Betriebe mit Hopfen oder Tabak	1 198	25,0	300
5	Betriebe mit Rebland unter 3 ha	20 859	14,3	2 979
6	Betriebe mit Rebland 3 bis unter 10 ha	1 441	30,0	433
C 7	Betriebe mit Gartenbau unter 1 ha LF	3 352	16,7	559
8	Betriebe mit Gartenbau 1 bis unter 2 ha LF	1 566	28,6	448
9	Betriebe mit Gartenbau 2 bis unter 7 ha LF	1 422	40,0	569
10	Betriebe mit Gartenbau 7 bis unter 15 ha LF	532	60,0	319
11	Betriebe mit Gartenbau 15 und mehr ha LF	351	80,0	281
D 12	Sonstige Betriebe mit 0 bis unter 1 ha LF	1 503	4,0	60
13	Sonstige Betriebe mit 1 bis unter 2 ha LF	13 648	4,0	546
14	Sonstige Betriebe mit 2 bis unter 5 ha LF	19 129	4,0	765
15	Sonstige Betriebe mit 5 bis unter 10 ha LF	17 618	5,6	979
16	Sonstige Betriebe mit 10 bis unter 20 ha LF	19 780	9,1	1 798
17	Sonstige Betriebe mit 20 bis unter 30 ha LF	10 791	12,5	1 349
18	Sonstige Betriebe mit 30 bis unter 50 ha LF	7 691	16,7	1 282
19	Sonstige Betriebe mit 50 bis unter 100 ha LF	2 589	30,0	777
20	Sonstige Betriebe mit 100 bis unter 200 ha LF	307	75,0	230
	Insgesamt	124 442	11,4	14 157

Gärtnerische
Nutzfläche je-
weils mehr als
20% der land-
wirtschaftlich
genutzten Fläche

Merkmals-(Erhebungs-)programm

Das Merkmalsprogramm der Agrarberichterstattung 1989 wurde mit kleinen Änderungen aus der Agrarberichterstattung 1987 übernommen. Gegenüber 1987 entfiel beim Ergänzungsprogramm die Merkmalsposition „Höhe des außerbetrieblichen Einkommens“ und die Fragen an den Betriebsinhaber zur Weiterführung des Betriebes („Hofnachfolge“). Stattdessen wurden für die Anforderungen der Europäischen Gemeinschaften in den EG-Strukturhebungen die Fragen über „landwirtschaftliche Berufsbildung des Betriebsinhabers“ und „Verwendung von Schleppern und Maschinen“ nach mehrjähriger Pause wieder in das Erhebungsprogramm aufgenommen. Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Publikation lagen Ergebnisse über diese Sachverhalte allerdings noch nicht vor.

In den Bänden 392 und 414 dieser Schriftenreihe (Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1987, Abschnitt „Begriffsbestimmungen“) wurden die wichtigsten in diesem Band dargestellten Erhebungsmerkmale bereits eingehend erläutert.

Anmerkungen zu den Tabellen

Sämtliche Tabellen werden mit vollem Merkmalsprogramm für das Land dargeboten. Auf Regierungsbezirksebene können aus methodischen Gründen nur die Ergebnisse zur Bodennutzung und Viehhaltung präsentiert werden; während kreisbezogene Daten aus der Agrarberichterstattung 1989 überhaupt nicht zur Verfügung stehen, da die Ergebnisse – mit Ausnahme der in den Tabellen 11 bis 18 dargestellten Werte zur Struktur der Viehhaltung – auf repräsentativer Basis durch Hochrechnung ermittelt wurden.

Die Tabellen 11 bis 18 bringen auch Ergebnisse für Betriebe mit Hauptproduktionsrichtung Forstwirtschaft, soweit sie zum totalen Erfassungsbereich der Agrarberichterstattung gehörten. Da sie zahlenmäßig kaum ins Gewicht fallen, werden sie nicht größenklassenweise, sondern jeweils nur in einer Summenzeile ausgedruckt. In allen übrigen Tabellen werden ausschließlich Ergebnisse für Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau) wiedergegeben.

Tabellen 51 und 52

Diese Tabellen bringen Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach der Rechtsform und nach ausgewählten Nutzungsarten.

Tabellen 11 – 18

In Tabelle 11 wird zunächst eine Gesamtübersicht über die Viehhaltung der in die Agrarberichterstattung einbezogenen Betriebe gegeben: Die folgenden Tabellen 12 – 18 beschränken sich auf einzelne Tierarten oder die Nutzungsform einer solchen. Dadurch wird eine detailliertere Darstellung ermöglicht.

Tabellen 451, 452 und 460

Hier werden die Eigentumsverhältnisse an der von den landwirtschaftlichen Betrieben selbstbewirtschafteten LF sowie die Besitzverhältnisse an der betriebseigenen LF dargestellt (Tabelle 451, 452). Ergänzend werden die durchschnittlichen Jahrespachtentgelte für die von familienfremden Personen zugepachteten Flächen nach 7 Preiskategorien nachgewiesen (Tabelle 460).

Tabelle 151

Diese Tabelle gibt die Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebsklassifizierung wieder und vermittelt damit einen wertvollen, gegenüber Jahren mit totaler Agrarberichterstattung jedoch leicht eingeschränkten Überblick über die wirtschaftliche Ausrichtung der Betriebe anhand ihrer Zuordnung zu Betriebssystemen.

Tabelle 251, 461

Definitionsgemäß erstreckt sich die sozialökonomische Gliederung der Betriebe nur auf Einheiten in der Hand natürlicher Personen, die dementsprechend im Mittelpunkt der beiden Tabellen stehen. Während Tabelle 251 die Betriebe nach dem Umfang ihrer LF und der Höhe des StBE strukturiert und dabei jeweils auch einige Produktionskapazitäten nachweist, stellt Tabelle 461 primär die verschiedenen sozialökonomischen Betriebstypen mit ihren Kapazitätsmerkmalen einander gegenüber, und zwar in Tabelle 461.1 nach Größenklassen der LF, in Tabelle 461.2 nach Größenklassen des StBE und in Tabelle 461.3 für die Betriebsformen des Bereichs Landwirtschaft (Marktfruchtbau, Futterbau, Veredlung, Dauerkulturen, landwirtschaftliche Gemischtbetriebe).

Tabelle 457, 458

In diesen beiden Tabellen, die sich lediglich durch unterschiedliche Vorspaltegliederungen unterscheiden, werden die Arbeitsverhältnisse in allen Betrieben in der Hand natürlicher Personen sowie insbesondere für die sozialökonomischen Betriebstypen und für die Betriebssysteme des Betriebsbereichs Landwirtschaft (Marktfrucht, Futterbau, Veredlung, Dauerkulturen, landwirtschaftliche Gemischtbetriebe) dargestellt.

Tabellen AKE 1 – 5

Die Tabellen geben die Ergebnisse der Arbeitkräfteerhebung 1989 in den landwirtschaftlichen Betrieben wieder. Dabei werden zunächst (Tabelle 1) die Zahl der Betriebe und ihre LF nach Beschäftigtengruppen nachgewiesen, in Tabelle 2 die Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb lebenden und arbeitenden Familienangehörigen, in Tabelle 3 die familienfremden Arbeitskräfte. Tabelle 4 stellt die Arbeitsleistung der in der Landwirtschaft tätigen Arbeitskräfte auf Basis der AK-Einheiten dar, während Tabelle 5 schließlich den Altersaufbau der auf den Betrieben lebenden und/oder arbeitenden Personen aufzeigt.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

AB	= Agrarberichterstattung
AKE	= Arbeitskräfteerhebung
HPR	= Hauptproduktionsrichtung
BF	= Betriebsfläche
LF	= Landwirtschaftlich genutzte Fläche
WF	= Waldfläche
ha	= Hektar
StDB	= Standarddeckungsbeitrag
StBE	= Standardbetriebseinkommen
AK-Einheit	= Arbeitskraft-Einheit
BI	= Betriebsinhaber
FA	= Familienangehöriger
dar.	= darunter
0	= Zahlenwert vorhanden, aber kleiner als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
—	= kein Zahlenwert vorhanden
.	= Nachweis aus Gründen der Geheimhaltung nicht möglich.
()	= eingeschränkter Aussagewert (relativer Standardfehler 10 – 15%)
/	= Aussage nicht sinnvoll (relativer Standardfehler $\geq 15\%$).
x	= Tabellenfeld gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Tabellenteil

1. (51.) Landwirtschaftliche Betriebe in Baden-Württemberg 1989 nach der Rechtsform und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	BETRIEBSFLAECHE				LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE			
		INSGESAMT		DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND		ZUSAMMEN		DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND	
		BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA
		1	2	3	4	5	6	7	8
01	UNTER 1	10 236	9 608	10 152	9 453	9 984	5 809	9 903	5 760
02	1 - 2	18 018	38 561	17 937	38 207	18 018	25 733	17 937	25 620
03	2 - 5	22 277	97 047	22 103	95 415	22 277	73 282	22 103	72 658
04	5 - 10	20 110	191 877	19 953	189 612	20 110	146 760	19 953	145 623
05	10 - 20	22 012	394 801	21 934	393 127	22 012	318 875	21 934	317 655
06	20 - 30	11 578	328 317	11 536	326 869	11 578	283 278	11 536	282 235
07	30 - 50	9 095	374 266	9 045	372 307	9 095	340 850	9 045	338 984
08	50 - 100	3 180	219 692	3 144	217 056	3 180	206 850	3 144	204 416
09	100 UND MEHR	425	72 760	367	59 206	425	65 989	367	54 089
10	INSGESAMT	116 932	1 726 927	116 178	1 701 251	116 684	1 467 419	115 932	1 447 035

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	DAUERGRUENLAND									
		WALD		ZUSAMMEN		WIESEN		DARUNTER MAEHWEIDEN		DAUERWEIDEN	
		BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
		9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
01	UNTER 1	2 191	2 225	2 345	539	2 224	505	49	9	98	21
02	1 - 2	7 436	8 493	13 150	11 095	12 459	10 070	576	407	626	391
03	2 - 5	10 181	16 797	18 665	33 732	17 886	29 870	980	1 432	1 712	1 975
04	5 - 10	11 647	37 974	17 597	65 021	17 112	56 800	1 488	3 263	2 062	4 205
05	10 - 20	14 055	64 557	20 426	143 800	19 849	117 878	2 961	12 558	3 484	11 843
06	20 - 30	8 027	37 182	11 011	118 075	10 711	96 877	2 058	11 439	2 009	8 829
07	30 - 50	5 768	26 348	8 663	125 060	8 399	101 287	1 812	12 201	1 754	9 351
08	50 - 100	1 964	9 100	3 039	68 683	2 935	52 844	619	6 019	859	7 379
09	100 UND MEHR	157	4 428	369	21 758	326	7 747	89	2 396	120	6 096
10	INSGESAMT	61 443	207 092	95 279	587 768	91 922	473 877	10 637	49 724	12 733	50 095

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	DAUERKULTUREN									
		ACKERLAND		ZUSAMMEN		OBSTANLAGEN		DARUNTER BAUMSCHULEN		REBLAND 1)	
		BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
		19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
01	UNTER 1	3 374	983	8 140	4 122	3 616	1 261	160	74	6 141	2 786
02	1 - 2	12 114	9 990	6 057	4 192	3 366	1 284	123	91	4 218	2 774
03	2 - 5	17 656	31 571	6 052	7 374	3 689	2 600	152	271	3 930	4 317
04	5 - 10	17 678	72 076	4 785	9 167	3 184	3 460	107	362	2 865	5 290
05	10 - 20	20 094	165 174	4 105	9 212	2 481	4 371	109	601	2 309	4 170
06	20 - 30	10 863	160 420	1 853	4 385	1 245	2 184	17	303	967	1 902
07	30 - 50	8 767	212 558	1 593	2 895	1 069	1 352	10	181	744	1 349
08	50 - 100	3 100	136 692	454	1 353	311	379	13	559	165	430
09	100 UND MEHR	388	43 937	69	238	39	134			30	17
10	INSGESAMT	94 047	833 390	33 113	42 926	19 000	17 025	701	2 440	21 373	23 043

1) IM ERTRAG ODER NICHT IM ERTRAG STEHEND.

Noch: 1. (51.) Landwirtschaftliche Betriebe in Baden-Württemberg 1989 nach der Rechtsform und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	BETRIEBSFLAECHE				LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE			
		INSGESAMT		DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND		ZUSAMMEN		DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND	
		BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA
		1	2	3	4	5	6	7	8
01	UNTER 1	3 951	3 645	3 930	3 558	3 880	2 318	3 860	2 303
02	1 - 2	5 222	11 254	5 207	11 216	5 222	7 425	5 207	7 405
03	2 - 5	5 975	25 309	5 899	24 418	5 975	20 092	5 899	19 802
04	5 - 10	6 288	54 685	6 221	53 909	6 288	45 933	6 221	45 481
05	10 - 20	7 469	124 032	7 414	122 966	7 469	108 215	7 414	107 336
06	20 - 30	4 328	118 828	4 302	118 127	4 328	105 902	4 302	105 282
07	30 - 50	3 186	129 121	3 176	128 756	3 186	119 073	3 176	118 724
08	50 - 100	928	62 128	918	61 549	928	58 110	918	57 569
09	100 UND MEHR	107	18 840	91	14 538	107	17 095	91	13 160
10	INSGESAMT	37 454	547 845	37 161	539 038	37 383	484 157	37 091	477 058

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	DAUERGRUENLAND									
		WALD		ZUSAMMEN		WIESEN		DARUNTER MAEHWEIDEN		DAUERWEIDEN	
		BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
		9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
01	UNTER 1	839	799	1 110	240	1 083	232	14	3	27	3
02	1 - 2	2 375	2 715	3 969	3 051	3 854	2 872	16	10	187	73
03	2 - 5	2 682	3 463	4 972	8 030	4 779	7 432	182	249	255	259
04	5 - 10	3 962	6 752	5 383	15 708	5 263	14 807	199	432	256	433
05	10 - 20	5 013	12 956	6 757	37 644	6 672	35 116	438	887	567	1 296
06	20 - 30	3 154	10 485	4 126	31 494	4 079	29 047	454	1 125	476	1 114
07	30 - 50	2 231	8 048	3 003	32 785	2 951	29 685	355	1 225	417	1 404
08	50 - 100	680	2 941	907	17 860	881	14 286	131	994	192	2 052
09	100 UND MEHR	62	920	87	3 451	81	863	13	238	20	1 268
10	INSGESAMT	21 004	49 077	30 322	150 262	29 649	134 336	1 805	5 164	2 400	7 901

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	DAUERKULTUREN									
		ACKERLAND		ZUSAMMEN		OBSTANLAGEN		DARUNTER BAUMSCHULEN		REBLAND 1)	
		BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
		19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
01	UNTER 1	1 118	343	3 245	1 664	1 416	507	49	33	2 426	1 125
02	1 - 2	3 421	2 626	2 185	1 589	1 122	412	50	33	1 582	1 137
03	2 - 5	4 926	9 360	1 833	2 495	871	564	47	104	1 388	1 782
04	5 - 10	5 891	27 169	1 826	2 919	1 010	528	45	169	1 194	2 214
05	10 - 20	7 240	67 509	1 779	2 814	832	618	31	169	1 204	2 027
06	20 - 30	4 296	72 768	819	1 480	460	476	6	118	517	885
07	30 - 50	3 161	84 966	719	1 191	424	469	4	49	396	664
08	50 - 100	920	39 847	170	364	119	156	5	118	52	85
09	100 UND MEHR	39	13 523	18	104	10	74	-	-	7	4
10	INSGESAMT	31 079	318 107	12 595	14 613	6 260	3 802	239	793	8 771	9 927

1) IM ERTRAG ODER NICHT IM ERTRAG STEHEND.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Noch: 1. (51.) Landwirtschaftliche Betriebe in Baden Württemberg 1989 nach der Rechtsform und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	BETRIEBSFLAECHE				LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE			
			INSGESAMT		DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND		ZUSAMMEN		DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND	
			BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA
		1	2	3	4	5	6	7	8	
01		UNTER 1	1 593	1 381	1 587	1 377	1 541	848	1 535	844
02	1	- 2	4 112	8 097	4 102	8 070	4 112	5 884	4 102	5 866
03	2	- 5	3 950	16 286	3 935	16 237	3 950	12 444	3 935	12 398
04	5	- 10	2 265	19 659	2 238	19 447	2 265	15 971	2 238	15 793
05	10	- 20	1 999	34 941	1 994	34 840	1 999	28 962	1 994	28 888
06	20	- 30	1 076	30 741	1 074	30 590	1 076	27 111	1 074	27 046
07	30	- 50	1 115	45 474	1 114	45 417	1 115	42 707	1 114	42 661
08	50	- 100	636	44 971	626	44 350	636	43 494	626	42 895
09	100	UND MEHR	120	18 601	111	16 198	120	17 945	111	15 653
10		INSGESAMT	16 865	220 147	16 781	216 522	16 816	195 365	16 731	192 042

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	DAUERGRUENLAND									
			WALD		ZUSAMMEN		DARUNTER					
			BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	WIESEN	MAEHWEIDEN	DAUERWEIDEN	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	
		9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
01		UNTER 1	180	279	336	82	316	75	-	-	21	6
02	1	- 2	1 415	1 330	3 048	2 455	2 853	2 265	145	111	93	68
03	2	- 5	1 372	2 840	3 341	5 061	3 237	4 661	68	189	160	208
04	5	- 10	1 116	3 112	1 929	5 327	1 825	4 728	147	322	134	191
05	10	- 20	1 041	5 172	1 782	8 634	1 748	7 758	117	370	190	472
06	20	- 30	516	2 953	942	6 847	920	6 132	72	233	139	482
07	30	- 50	510	2 096	995	10 743	948	8 599	126	674	189	909
08	50	- 100	292	606	585	8 888	567	6 938	73	479	142	1 125
09	100	UND MEHR	24	300	94	2 401	86	1 625	14	305	16	471
10		INSGESAMT	6 468	18 686	13 050	50 440	12 502	42 782	763	2 681	1 084	3 933

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	DAUERKULTUREN									
			ACKERLAND		ZUSAMMEN		DARUNTER					
			BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	OBSTANLAGEN	BAUMSCHULEN	REBLAND 1)	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	
		19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
01		UNTER 1	580	161	1 170	578	648	205	46	21	882	348
02	1	- 2	3 076	2 818	916	509	501	152	41	29	651	296
03	2	- 5	3 260	6 592	882	691	531	246	63	69	470	358
04	5	- 10	2 135	10 046	401	537	260	220	4	15	213	299
05	10	- 20	1 890	19 436	379	831	260	340	19	122	200	358
06	20	- 30	1 063	19 896	177	329	85	102				
07	30	- 50	1 090	31 644	195	278	109	75	} 4	182	} 254	397
08	50	- 100	629	34 313	112	273	60	35				
09	100	UND MEHR	118	15 519	33	25	18	11			21	12
10		INSGESAMT	13 843	140 417	4 261	4 050	2 470	1 393	176	438	2 752	2 146

1) IM ERTRAG ODER NICHT IM ERTRAG STEHEND.

Noch: 1. (51.) Landwirtschaftliche Betriebe in Baden Württemberg 1989 nach der Rechtsform und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	BETRIEBSFLAECHE				LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE			
		INSGESAMT		DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND		ZUSAMMEN		DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND	
		BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA
		1	2	3	4	5	6	7	8
01	UNTER 1	3 764	3 356	3 731	3 326	3 757	2 225	3 724	2 208
02	1 - 2	5 378	12 352	5 353	12 129	5 378	7 780	5 353	7 745
03	2 - 5	7 910	37 364	7 846	36 797	7 910	25 998	7 846	25 780
04	5 - 10	6 405	74 222	6 401	74 198	6 405	47 004	6 401	46 981
05	10 - 20	5 368	119 781	5 352	119 320	5 368	76 114	5 352	75 892
06	20 - 30	2 112	69 496	2 107	69 171	2 112	51 100	2 107	50 954
07	30 - 50	1 774	78 645	1 753	77 772	1 774	67 347	1 753	66 497
08	50 - 100	768	54 230	759	53 376	768	50 395	759	49 577
09	100 UND MEHR	72	10 909	58	8 913	72	10 454	58	8 650
10	INSGESAMT	33 548	460 351	33 361	455 002	33 542	338 419	33 355	334 285

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	DAUERGRUENLAND									
		WALD		ZUSAMMEN		WIESEN		DARUNTER MAEHWEIDEN		DAUERWEIDEN	
		BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
		9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
01	UNTER 1	835	519	695	134	623	115	35	6	50	12
02	1 - 2	2 001	3 100	3 555	3 194	3 341	2 774	231	119	328	241
03	2 - 5	4 147	8 291	6 597	14 245	6 299	12 182	499	646	1 117	1 278
04	5 - 10	4 005	24 293	5 635	26 195	5 560	21 592	728	1 240	1 374	3 043
05	10 - 20	3 628	39 270	4 975	43 421	4 850	31 525	972	3 262	1 927	8 355
06	20 - 30	1 492	16 502	1 953	27 598	1 938	19 637	454	2 253	791	5 475
07	30 - 50	1 027	9 581	1 709	32 314	1 678	23 691	446	3 101	661	4 993
08	50 - 100	389	2 998	731	20 388	703	14 857	184	1 620	308	2 797
09	100 UND MEHR	29	160	70	5 555	58	2 160	23	456	36	2 053
10	INSGESAMT	17 557	104 711	25 925	173 043	25 054	128 534	3 572	12 702	6 596	28 250

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	DAUERKULTUREN									
		ACKERLAND		ZUSAMMEN		OBSTANLAGEN		DARUNTER BAUMSCHULEN		REBLAND 1)	
		BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
		19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
01	UNTER 1	1 347	349	3 334	1 691	1 224	382	10	3	2 812	1 307
02	1 - 2	3 498	2 617	2 548	1 847	1 390	510	17	17	1 922	1 318
03	2 - 5	5 888	8 118	2 713	3 428	1 702	1 124	21	46	2 009	2 138
04	5 - 10	5 336	16 548	1 841	4 099	1 223	1 277	39	97	1 395	2 681
05	10 - 20	4 777	29 530	1 181	3 011	672	1 118	22	131	854	1 709
06	20 - 30	1 917	22 133	473	1 300	319	414			329	801
07	30 - 50	1 631	34 242	377	736	236	214		147	213	463
08	50 - 100	739	29 733								
09	100 UND MEHR	61	4 864	110	257	76	80			52	169
10	INSGESAMT	25 194	148 133	12 578	16 365	6 841	5 112	121	441	9 585	10 586

1) IM ERTRAG ODER NICHT IM ERTRAG STEHEND.

Noch: 1. (51.) Landwirtschaftliche Betriebe in Baden-Württemberg 1989 nach der Rechtsform und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten

NR.	LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	VON ... BIS UNTER ... HA	BETRIEBSFLAECHE				LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE			
				INSGESAMT		DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND		ZUSAMMEN		DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND	
				BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA
		1	2	3	4	5	6	7	8		
01			UNTER 1	928	1 226	904	1 192	806	418	784	405
02	1	-	2	3 306	6 858	3 275	6 792	3 306	4 644	3 275	4 604
03	2	-	5	4 442	18 088	4 423	17 963	4 442	14 748	4 423	14 678
04	5	-	10	5 152	43 311	5 093	42 058	5 152	37 852	5 093	37 368
05	10	-	20	7 176	116 047	7 174	116 001	7 176	105 584	7 174	105 539
06	20	-	30	4 062	109 252	4 053	108 981	4 062	99 165	4 053	98 953
07	30	-	50	3 020	121 026	3 002	120 362	3 020	111 723	3 002	111 102
08	50	-	100	848	58 363	841	57 781	848	54 851	841	54 375
09	100	UND MEHR		126	24 410	107	19 557	126	20 495	107	16 626
10			INSGESAMT	29 065	498 584	28 875	490 689	28 943	449 478	28 755	443 650

NR.	LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	VON ... BIS UNTER ... HA	DAUERGRUENLAND									
				WALD		ZUSAMMEN		WIESEN		DARUNTER MAEHWEIDEN		DAUERWEIDEN	
				BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
		9	10	11	12	13	14	15	16	17	18		
01			UNTER 1	337	628	204	83	202	83	-	-	-	-
02	1	-	2	1 645	1 348	2 578	2 395	2 411	2 159	184	167	18	9
03	2	-	5	1 980	2 203	3 755	6 396	3 571	5 595	231	348	180	230
04	5	-	10	2 564	3 817	4 650	17 791	4 464	15 673	414	1 269	298	538
05	10	-	20	4 373	7 159	6 912	54 101	6 579	43 479	1 434	8 039	800	1 720
06	20	-	30	2 865	7 242	3 990	52 136	3 774	42 061	1 078	7 828	603	1 758
07	30	-	50	2 000	6 623	2 956	49 218	2 822	39 312	885	7 201	487	2 045
08	50	-	100	603	2 555	816	21 547	784	16 763	231	2 926	217	1 405
09	100	UND MEHR		42	3 048	118	10 351	101	3 099	39	1 397	48	2 304
10			INSGESAMT	16 414	34 618	25 982	214 023	24 717	168 225	4 497	29 177	2 653	10 011

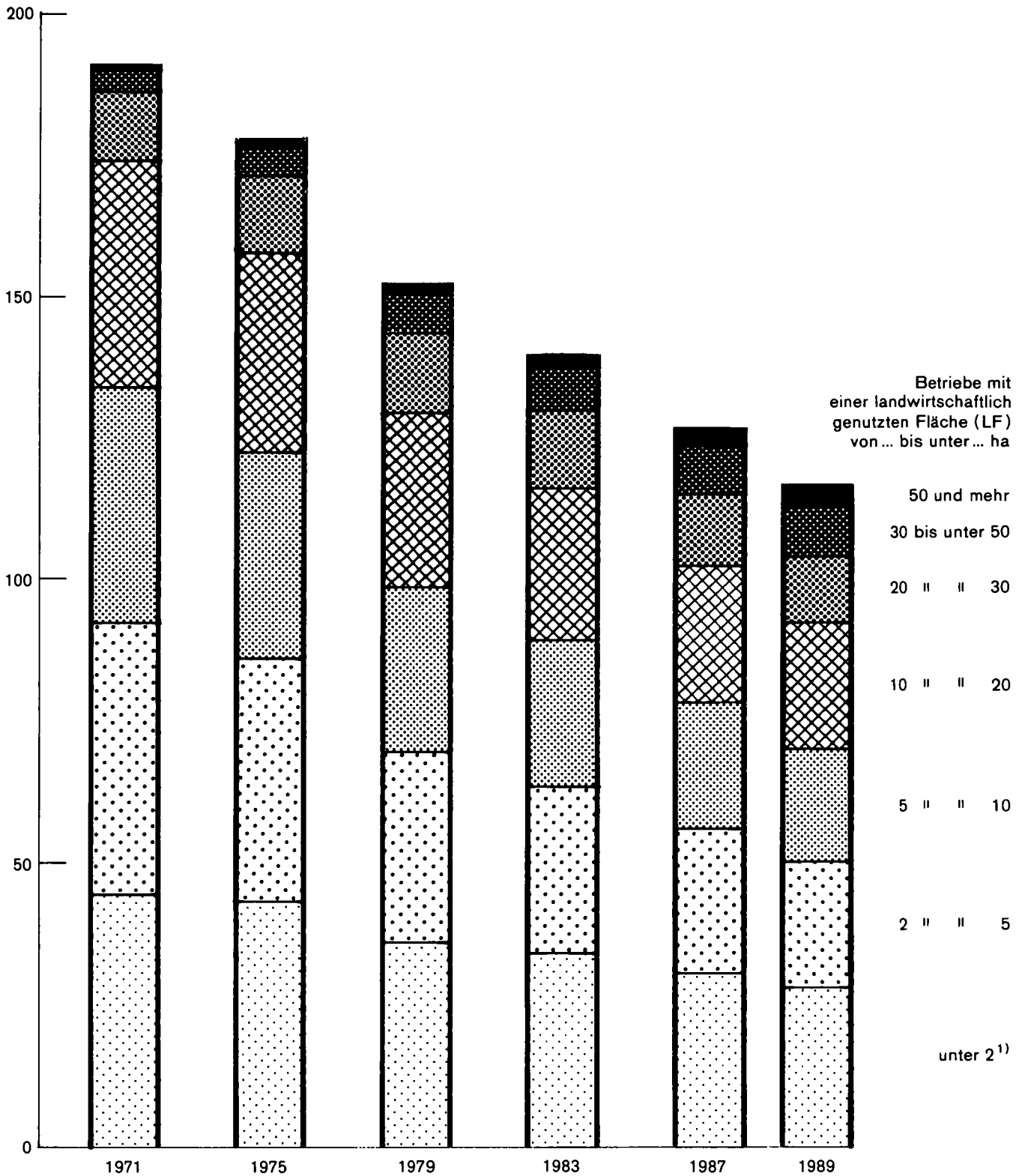
NR.	LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	VON ... BIS UNTER ... HA	DAUERKULTUREN									
				ACKERLAND		ZUSAMMEN		OBSTANLAGEN		DARUNTER BAUMSCHULEN		REBLAND 1)	
				BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
		19	20	21	22	23	24	25	26	27	28		
01			UNTER 1	329	130	391	189	328	167	55	17	21	6
02	1	-	2	2 119	1 929	408	247	353	210	15	12	63	23
03	2	-	5	3 582	7 501	624	760	585	666	21	52	63	39
04	5	-	10	4 316	18 313	717	1 612	691	1 435	19	81	63	96
05	10	-	20	6 187	48 699	766	2 556	717	2 295	37	179	51	76
06	20	-	30	3 587	45 623	384	1 276	381	1 192	4	64		
07	30	-	50	2 885	61 706	302	690	300	594	4	74	} 4	143
08	50	-	100	812	32 799	64	472	57	120				
09	100	UND MEHR		110	10 031	16	96	10	37	6	291		
10			INSGESAMT	23 931	226 733	3 679	7 898	3 429	6 718	165	768	265	384

1) IM ERTRAG ODER NICHT IM ERTRAG STEHEND.

Schaubild 1

Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebsgrößenstruktur in Baden - Württemberg 1971 bis 1989

Zahl der Betriebe in Tausend



1) Unter 1 ha LF nur Betriebe mit Mindesterzeugungseinheiten.

2. (52.) Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland in Baden-Württemberg 1989 nach Fruchtarten

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	ACKERLAND		ZUSAMMEN		WEIZEN		GETREIDE DAR	
			BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA
			1	2	3	4	5	6	7	8
01		UNTER 1	3 374	983	941	217	520	101	8	2
02	1	- 2	12 114	9 990	9 501	6 875	7 378	2 962	532	189
03	2	- 5	17 656	31 571	15 610	22 793	12 527	8 647	1 234	487
04	5	- 10	17 678	72 076	16 487	51 940	13 941	18 412	2 233	1 773
05	10	- 20	20 094	165 174	19 148	114 105	17 003	40 451	2 574	3 147
06	20	- 30	10 863	160 420	10 405	106 008	9 503	39 907	1 347	2 564
07	30	- 50	8 767	212 558	8 538	137 336	8 132	55 416	1 141	3 091
08	50	- 100	3 100	136 692	3 052	89 435	2 919	37 108	645	3 128
09		100 UND MEHR	388	43 937	382	29 020	364	13 373	118	1 665
10		INSGESAMT	94 047	833 390	84 076	557 725	72 299	216 379	9 839	16 050

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	KARTOFFELN		ZUCKERRUEBEN 1)		FUTTER- HACKFRUECHTE 2)		ZUSAMMEN 3)		GARTEN DAR GEMUESE, ZUSAMMEN 1)	
			BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
			17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
01		UNTER 1	1 174	74	32	0	230	12	2 029	629	1 298	264
02	1	- 2	7 734	783	44	6	2 239	168	1 715	695	1 474	412
03	2	- 5	11 483	1 489	138	27	4 851	591	1 687	1 124	1 570	865
04	5	- 10	9 994	1 917	389	270	5 462	1 296	1 023	881	1 013	805
05	10	- 20	9 746	2 624	1 191	2 456	6 681	2 692	689	1 078	655	1 005
06	20	- 30	3 790	1 471	1 484	5 021	3 203	1 838	415	1 040	391	957
07	30	- 50	2 508	1 597	1 527	7 367	2 400	1 695	376	1 313	368	1 305
08	50	- 100	670	520	508	3 719	534	573	159	1 005	158	973
09		100 UND MEHR	42	131	105	3 184	17	132	40	629	40	628
10		INSGESAMT	47 152	10 606	5 422	22 054	25 633	9 006	8 132	8 391	6 971	7 211

1) OHNE SAMENBAU.

2) RUNKELRUEBEN (OHNE SAMENBAU), KOHLRUEBEN (OHNE SAMENBAU), ALLE ANDEREN HACKFRUECHTE (Z.B. FUTTERMUEHREN, FUTTER-)

3) EINSCHL. GARTENBAUSAEMEREIEN; OHNE ANBAU IN HAUS- UND NUTZGAERTEN.

4) RAPS UND RUEBSEN, HOPFEN, TABAK, RUEBEN UND GRAESER ZUR SAMENGEWINNUNG, ALLE ANDEREN HANDELSGEWAECHSE (MOHN, KOER-)

5) WINTER- UND SOMMERFRUCHT.

6) GRUEN- UND SILOMAIS, KLEE, KLEEGRAS, KLEE-LUZERNE-GEMISCH, LUZERNE, GRASANBAU AUF DEM ACKERLAND, SERRADELLA, U.A.

EINSCHL. KOERNERMAIS

WINTERGERSTE		SOMMERGERSTE		HAFER		KOERNERMAIS		
BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	
9	10	11	12	13	14	15	16	ILFD INR.
95	26	147	27	116	20	230	32	01
1 117	382	4 091	1 701	3 199	992	1 310	427	02
3 656	1 877	7 483	5 100	7 558	3 775	2 444	1 861	03
6 695	6 228	9 347	11 781	9 783	8 112	2 104	3 341	04
10 784	17 034	11 835	25 034	13 395	17 684	2 199	5 893	05
7 398	19 224	6 410	20 348	7 720	14 953	1 189	5 917	06
6 496	25 130	5 614	26 222	6 236	16 013	1 229	8 625	07
2 407	15 251	2 157	17 301	2 226	8 093	580	7 173	08
273	4 232	256	4 297	233	2 194	106	2 597	09
38 928	89 370	47 353	111 808	50 477	71 851	11 398	35 858	10

SPARGEL, ERDBEEREN		BLUMEN UND ZIERPFLANZEN 1)		ZUSAMMEN 4)				RAPS UND RUEBSEN 5)		ZUSAMMEN 6)		GRUEN- UND SILOMAIS		
BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38			
784	109	1 122	362	10	2	-	-	355	39	-	-	-	01	
541	167	428	278	544	323	401	289	2 814	869	221	80	02		
554	433	298	252	1 569	1 228	1 232	1 075	5 727	2 962	1 264	764	03		
256	302	51	71	2 922	4 290	2 403	3 382	7 485	7 126	3 387	2 964	04		
150	350	40	62	4 710	9 802	3 870	7 857	13 227	26 820	9 192	15 203	05		
42	196	11	13	3 116	9 163	2 574	7 022	8 105	32 342	6 876	20 384	06		
49	154	23	7	3 469	15 016	2 938	12 421	6 788	42 660	6 045	28 477	07		
22	174	} 4	31	1 839	14 101	1 617	11 675	2 375	22 179	2 129	15 595	08		
8	93			285	6 104	265	4 923	156	1 748	119	1 262	09		
2 400	1 984	1 982	1 081	18 476	60 034	15 312	48 641	47 046	136 747	29 242	84 721	10		

KOHL, MARKSTAMMKOHL, TOPINAMBUR).

NERSENF, FLACHS, HANF, ZICHORIEN, HEIL- UND GEWUERZPFLANZEN USW.).

Noch: 2. (52.) Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland in Baden-Württemberg 1989 nach Fruchtarten

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	ACKERLAND				ZUSAMMEN				GETREIDE			
		INSGESAMT						WEIZEN		ROGGEN		DAR	
		BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA
		1	2	3	4	5	6	7	8				
01	UNTER 1	1	118	343	338	99	176	34	-	-			
02	1 - 2	3	421	2 626	2 601	1 732	1 995	748	93	43			
03	2 - 5	4	926	9 360	4 365	6 773	3 779	2 620	171	85			
04	5 - 10	5	891	27 169	5 677	19 690	5 135	7 249	657	518			
05	10 - 20	7	240	67 509	7 118	46 764	6 700	17 351	785	1 008			
06	20 - 30	4	296	72 768	4 232	47 872	4 040	18 989	461	722			
07	30 - 50	3	161	84 966	3 151	54 921	3 088	23 868	383	975			
08	50 - 100		920	39 847	904	25 211	877	10 926	191	723			
09	100 UND MEHR		99	13 523	98	8 703	96	4 537	25	295			
10	INSGESAMT	31	079	318 107	28 493	211 759	25 890	86 325	2 767	4 370			

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	KARTOFFELN				ZUCKERRUEBEN 1)				FUTTER- HACKFRUECHTE 2)				ZUSAMMEN 3)				GARTEN DAR GEMUESE, ZUSAMMEN 1)			
		BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA		
		17	18	19	20	21	22	23	24	25	26										
01	UNTER 1		467	27			32	2	682	205	457	75									
02	1 - 2		2 097	212	20	1	353	22	646	264	551	136									
03	2 - 5		3 316	419	39	12	1 408	168	431	388	392	286									
04	5 - 10		3 216	678	260	241	1 967	489	317	375	314	345									
05	10 - 20		3 382	1 067	937	2 094	2 805	1 240	242	492	215	453									
06	20 - 30		1 541	776	1 116	3 905	1 507	956	203	826	182	752									
07	30 - 50		890	602	978	5 054	1 009	851	179	817	178	815									
08	50 - 100		190	144	266	1 920	163	198	53	397	52	366									
09	100 UND MEHR		6	24	48	1 721	4	29	13	380	13	380									
10	INSGESAMT		15 109	3 945	3 665	14 952	9 251	3 958	2 767	4 143	2 352	3 611									

1) OHNE SAMENBAU.
 2) RUNKELRUEBEN (OHNE SAMENBAU), KOHLRUEBEN (OHNE SAMENBAU), ALLE ANDEREN HACKFRUECHTE (Z.B. FUTTERMOEHREN, FUTTER-
 3) EINSCHL. GARTENBAUSAEMEREIEN; OHNE ANBAU IN HAUS- UND NUTZGAERTEN.
 4) RAPS UND RUEBSEN, HOPFEN, TABAK, RUEBEN UND GRAESER ZUR SAMENGWINNUNG, ALLE ANDEREN HANDELSGEWAECHSE (MOHN, KOER-
 5) WINTER- UND SOMMERFRUCHT.
 6) GRUEN- UND SILOMAIS, KLEE, KLEEGRAS, KLEE-LUZERNE-GEMISCH, LUZERNE, GRASANBAU AUF DEM ACKERLAND, SERRADELLA, U.A.

EINSCHL. KOERNERMAIS													I		
UNTER													I		
WINTERGERSTE			SOMMERGERSTE				HAFER			KOERNERMAIS			I		
BETRIEBE	I	FLAECHE	BETRIEBE	I	FLAECHE	BETRIEBE	I	FLAECHE	BETRIEBE	I	FLAECHE	BETRIEBE	I	FLAECHE	I
9	I	HA	11	I	HA	13	I	HA	15	I	HA	16	I	ILFD	
		10			12			14			16			INR.	
		78		24		82		16		57		13		29	4 01
		369		151		1 126		434		873		268		128	34 02
		1 232		622		2 202		1 845		2 255		1 284		260	65 03
		2 832		2 810		3 143		4 712		3 614		3 370		278	284 04
		4 487		7 789		3 994		10 079		5 034		7 487		388	756 05
		3 392		9 858		2 478		8 818		3 164		6 498		350	1 360 06
		2 662		11 319		1 886		9 606		2 282		6 263		319	1 612 07
		752		4 614		620		5 597		644		2 213		90	696 08
		66		1 203		58		1 464		57		637		15	245 09
		15 872		38 386		15 596		42 571		17 983		28 037		1 854	5 056 10

GEWAECHSE													I						
UNTER													I						
SPARGEL, ERDBEEREN			BLUMEN UND ZIERPFLANZEN 1)				HANDELSGEWAECHSE				FUTTERPFLANZEN		I						
DAR.	I	FLAECHE	DAR.	I	FLAECHE	ZUSAMMEN 4)	I	FLAECHE	DAR.	I	FLAECHE	ZUSAMMEN 6)	I	FLAECHE	DAR.	I	FLAECHE	I	
IM WECHSEL	I	HA	UND	I	HA	3)	I	HA	RAPS UND	I	HA	GRUEN- UND	I	HA	SILOMAS	I	HA	ILFD	
MIT GARTENGW.	I	27	28	I	29	30	I	31	32	I	33	34	I	35	36	I	37	38	INR.
BE- TRIEBE	I	27	28	I	29	30	I	31	32	I	33	34	I	35	36	I	37	38	I
		269	47		395	128		-	-		-	-		80	10		-	-	01
		182	81		186	128		198	123		196	123		717	193		95	20	02
		200	179		121	99		516	488		492	470		1 854	807		388	163	03
		108	149		38	29		1 268	2 095		1 191	1 870		2 675	2 426		1 610	1 138	04
		45	192		28	30		1 693	3 927		1 535	3 531		5 008	10 202		3 937	6 181	05
		23	157					1 291	3 965		1 144	3 390		3 264	13 195		2 933	8 657	06
		8	30					1 202	5 417		1 067	4 624		2 429	15 692		2 261	10 942	07
		10	53		10	38		508	3 649		459	3 182		728	7 257		686	5 175	08
								72	1 712		65	1 431		36	423		33	330	09
		841	891		783	454		6 753	21 375		6 157	18 624		16 798	50 212		11 947	32 599	10

KOHL, MARKSTAMMKOHL, TOPINAMBUR).

NERSENF, FLACHS, HANF, ZICHORIEN, HEIL- UND GEWUERZPFLANZEN USW.).

Regierungsbezirk Karlsruhe

Noch: 2. (52.) Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland in Baden-Württemberg 1989 nach Fruchtarten

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE		ACKERLAND		ZUSAMMEN		WEIZEN		ROGGEN		GETREIDE	
	VON ... BIS	UNTER ... HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
01	UNTER 1		580	161	109	17	63	9	} 312	105		
02	1 - 2		3 076	2 818	2 481	1 996	1 940	788				
03	2 - 5		3 260	6 592	2 957	4 890	2 408	1 862	511	253		
04	5 - 10		2 135	10 046	2 052	7 109	1 771	2 669	365	492		
05	10 - 20		1 890	19 436	1 839	13 735	1 669	5 292	406	736		
06	20 - 30		1 063	19 896	1 054	13 637	1 007	5 791	241	717		
07	30 - 50		1 090	31 644	1 087	20 342	1 052	8 775	240	1 022		
08	50 - 100		629	34 313	627	22 801	613	10 319	176	1 273		
09	100 UND MEHR		118	15 519	118	10 696	111	4 682	56	901		
10	INSGESAMT		13 843	140 417	12 323	95 221	10 634	40 186	2 307	5 498		

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE		KARTOFFELN		ZUCKERRUEBEN 1)		FUTTER- HACKFRUECHTE 2)		ZUSAMMEN 3)		GARTEN DAR GEMUESE, ZUSAMMEN 1)	
	VON ... BIS	UNTER ... HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
	1	2	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
01	UNTER 1		191	12	} 14	3	54	3	390	113	202	41
02	1 - 2		1 853	182			581	39	356	159	278	88
03	2 - 5		2 126	241	-	-	938	99	364	310	337	236
04	5 - 10		1 325	201	29	5	588	135	124	109	122	92
05	10 - 20		886	209	182	261	680	296	148	200	142	170
06	20 - 30		390	78	296	929	337	183	81	77	81	74
07	30 - 50		339	127	423	1 846	351	220	106	333	100	330
08	50 - 100		178	85	198	1 582	157	182	62	395	62	395
09	100 UND MEHR		18	43	49	1 213	6	82	22	234	22	234
10	INSGESAMT		7 307	1 176	1 193	5 841	3 694	1 238	1 650	1 933	1 348	1 661

1) OHNE SAMENBAU.
 2) RUNKELRUEBEN (OHNE SAMENBAU), KOHLRUEBEN (OHNE SAMENBAU), ALLE ANDEREN HACKFRUECHTE (Z.B. FUTTERMUEHREN, FUTTER-
 3) EINSCHL. GARTENBAUSAEMEREIEN; OHNE ANBAU IN HAUS- UND NUTZGAERTEN.
 4) RAPS UND RUEBSEN, HOPFEN, TABAK, RUEBEN UND GRAESER ZUR SAMENGEWINNUNG, ALLE ANDEREN HANDELSGEWAECHSE (MOHN, KOER-
 5) WINTER- UND SOMMERFRUCHT.
 6) GRUEN- UND SILOMAIS, KLEE, KLEEGRAS, KLEE-LUZERNE-GEMISCH, LUZERNE, GRASANBAU AUF DEM ACKERLAND, SERRADELLA, U.A.

EINSCHL. KOERNERMAIS												I
UNTER												I
WINTERGERSTE			SOMMERGERSTE			HAFER			KOERNERMAIS			I
BETRIEBE	FLAECHE		BETRIEBE	FLAECHE		BETRIEBE	FLAECHE		BETRIEBE	FLAECHE		I
9	10		11	12		13	14		15	16		ILFD
	HA		HA	HA		HA	HA		HA	HA		INR.
		1			3			2				1
324		89	1 403		613	1 159		360	154			26
	874		1 628		979	1 574		756	531			358
	796		1 433		1 702	1 221		916	330			442
1 053	1 837		1 274		3 027	1 247		1 690	366			827
	710		709		2 667	747		1 549	241			825
	764		710		4 067	736		1 756	253			1 412
	498		472		3 666	447		1 652	201			2 036
	92		77		1 267	63		470	71			1 652
5 119	13 153		7 724		17 989	7 214		9 156	2 179			7 577

GEWAECHSE												I
UNTER												I
SPARGEL, ERDBEEREN			BLUMEN			HANDELSGEWAECHSE			FUTTERPFLANZEN			I
DAR.			UND		ZUSAMMEN 4)	DAR.			ZUSAMMEN 6)	DAR.		ILFD
IM WECHSEL			ZIERPFLANZEN 1)			RAPS UND				GRUEN- UND		INR.
MIT GARTENGEW.						RUEBSEN 5)				SILOMAIS		
BE- I	FLAECHE		BE- I	FLAECHE		BE- I	FLAECHE		BE- I	FLAECHE		BE- I
TRIEBE	HA		TRIEBE	HA		TRIEBE	HA		TRIEBE	HA		TRIEBE
27	28		29	30		31	32		33	34		35
												36
												37
												38
105	11	236	74	4	0	-	-	87	13	-	-	01
109	43	119	72	240	143	139	112	759	215	32		19
122	156	82	72	225	118	139	90	1 099	657	235		92
9	37	4	17	497	753	451	598	860	638	331		193
18	11	5	29	645	1 222	550	1 066	1 149	2 563	735		1 344
-	-	4	2	424	1 380	268	890	676	3 133	523		1 780
		6	3	534	2 484	396	1 806	755	5 496	677		3 650
11	120	-	-	444	3 778	372	2 869	454	4 124	398		3 028
6	87	-	-	96	2 105	90	1 618	41	459	28		326
381	466	455	269	3 110	11 986	2 404	9 047	5 879	17 296	2 959		10 433

KOHL, MARKSTAMMKOHL, TOPINAMBUR).

MERSENF, FLACHS, HANF, ZICHORNIEN, HEIL- UND GEWUERZPFLANZEN USW.).

Noch: 2. (52.) Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland in Baden-Württemberg 1989 nach Fruchtarten

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	ACKERLAND INSGESAMT		ZUSAMMEN		WEIZEN		ROGGEN		GETREIDE DAR	
		BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA
		1	2	3	4	5	6	7	8		
01	UNTER 1	1	347	349	421	72	241	35	7	2	
02	1 - 2	3	498	2 617	2 667	1 739	2 065	802	103	20	
03	2 - 5	5	888	8 118	4 991	5 697	3 542	2 220	475	119	
04	5 - 10	5	336	16 548	4 846	11 874	3 645	3 937	744	376	
05	10 - 20	4	777	29 530	4 460	20 889	3 459	6 597	805	696	
06	20 - 30	1	917	22 133	1 860	15 608	1 456	4 768	340	446	
07	30 - 50	1	631	34 242	1 601	22 284	1 441	7 560	227	373	
08	50 - 100		739	29 733	733	19 467	680	6 760	131	423	
09	100 UND MEHR		61	4 864	59	3 057	59	1 188	9	64	
10	INSGESAMT	25	194	148 133	21 641	100 691	16 588	33 866	2 843	2 522	

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	KARTOFFELN		ZUCKERRUEBEN 1)		FUTTER- HACKFRUECHTE 2)		ZUSAMMEN 3)		GARTEN DAR GEMUESE, ZUSAMMEN 1)		
		BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	
		17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
01	UNTER 1		460	31	14	0	144	7	701	213	510	121
02	1 - 2	2	409	222	28	2	1 007	80	599	227	547	165
03	2 - 5	3	942	499	49	4	1 725	218	709	331	669	270
04	5 - 10	3	477	633	75	9	1 548	295	512	334	512	322
05	10 - 20	2	887	762	39	28	1 065	289	236	292	236	291
06	20 - 30		910	386	48	136	305	99	81	60	78	54
07	30 - 50		642	433	36	203	287	151	77	156	77	155
08	50 - 100		153	150	20	133	95	90	38	131	38	129
09	100 UND MEHR		8	8								
10	INSGESAMT	14	890	3 126	310	516	6 179	1 231	2 951	1 741	2 669	1 504

1) OHNE SAMENBAU.
 2) RUNKELRUEBEN (OHNE SAMENBAU), KOHLRUEBEN (OHNE SAMENBAU), ALLE ANDEREN HACKFRUECHTE (Z.B. FUTTERMOEHREN, FUTTER-
 3) EINSCHL. GARTENBAUSAEMEREIEN; OHNE ANBAU IN HAUS- UND NUTZGAERTEN.
 4) RAPS UND RUEBSEN, HOPFEN, TABAK, RUEBEN UND GRAESER ZUR SAMENGWINNUNG, ALLE ANDEREN HANDELSGEWAECHSE (MOHN, KOER-
 5) WINTER- UND SOMMERFRUCHT.
 6) GRUEN- UND SILOMAIS, KLEE, KLEEGRAS, KLEE-LUZERNE-GEMISCH, LUZERNE, GRASANBAU AUF DEM ACKERLAND, SERRADELLA, U.A.

EINSCHL. KOERNERMAIS

UNTER		WINTERGERSTE		SOMMERGERSTE		HAFER		KOERNERMAIS		ILFD	INR.
BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE		
9	10	11	12	13	14	15	16				
7	1	35	5	8	2	172	27	01			
349	116	619	242	437	119	1 024	363	02			
830	263	1 601	806	1 825	579	1 606	1 350	03			
1 385	868	2 213	1 988	2 347	1 458	1 398	2 509	04			
1 845	2 225	2 326	3 780	2 628	2 451	1 106	3 845	05			
1 003	1 933	1 060	2 681	1 181	1 711	453	3 214	06			
1 060	3 223	1 019	3 764	1 108	2 406	420	4 308	07			
530	2 855	498	3 562	517	1 663	198	3 721	08			
39	450	39	475	42	327	13	501	09			
7 052	11 928	9 415	17 304	10 095	10 722	6 392	19 836	10			

UNTER		HANDELSGEWAECHSE		FUTTERPFLANZEN		ILFD	INR.				
SPARGEL, ERDBEEREN	DAR. IM WECHSEL MIT GARTENGEW.	BLUMEN UND ZIERPFLANZEN 1)	ZUSAMMEN 4)	DAR. RAPS UND RUEBSEN 5)	ZUSAMMEN 6)	GRUEN- UND SILOMAIS					
BE- TRIEBE	FLAECHE	BE- TRIEBE	FLAECHE	BE- TRIEBE	FLAECHE	BE- TRIEBE	FLAECHE				
27	28	29	30	31	32	33	34				
299	40	279	89	-	-	-	182	16	-	-	01
220	31	85	58	54	11	14	8	805	239	39	9 02
196	65	65	59	439	276	243	210	1 421	653	252	94 03
114	85	4	11	459	538	183	243	1 928	1 860	553	519 04
57	95	4	0	940	1 820	552	997	2 416	4 279	1 427	2 407 05
8	3			616	1 502	480	980	1 110	3 449	845	2 261 06
				729	2 945	499	1 918	1 149	6 563	965	4 337 07
35	126	11	6	471	3 648	382	2 675	549	4 398	500	3 195 08
				44	725	40	550	36	363	27	259 09
926	444	448	223	3 758	11 470	2 396	7 580	9 597	21 818	4 609	13 079 10

KOHL, MARKSTAMMKOHL, TOPINAMBUR).

NERSENF, FLACHS, HANF, ZICHORIEN, HEIL- UND GEWUERZPFLANZEN USW.).

Noch: 2. (52.) Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland in Baden-Württemberg 1989 nach Fruchtarten

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	ACKERLAND		ZUSAMMEN		WEIZEN		ROGGEN		GETREIDE DAR	
		INSGESAMT									
		BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA	BETRIEBE	FLAECHE HA
		1	2	3	4	5	6	7	8		
01	UNTER 1	329	130	73	29	40	23				
02	1 - 2	2 119	1 929	1 752	1 408	1 378	624			25	21
03	2 - 5	3 582	7 501	3 297	5 433	2 798	1 945			77	30
04	5 - 10	4 316	18 313	3 912	13 267	3 390	4 557			467	387
05	10 - 20	6 187	48 699	5 731	32 717	5 175	11 211			578	707
06	20 - 30	3 587	45 623	3 259	28 891	3 000	10 359			305	679
07	30 - 50	2 885	61 706	2 699	39 789	2 551	15 213			291	721
08	50 - 100	812	32 799	788	21 956	749	9 103			147	709
09	100 UND MEHR	110	10 031	107	6 564	98	2 966			28	405
10	INSGESAMT	23 931	226 733	21 619	150 054	19 187	56 002			1 922	3 660

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	KARTOFFELN		ZUCKERRUEBEN 1)		FUTTER- HACKFRUECHTE 2)		ZUSAMMEN 3)		GARTEN DAR GEMUESE, ZUSAMMEN 1)	
		BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA	BE- TRIEBE	FLAECHE HA
		17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
01	UNTER 1	56	4	-	-	-	-	256	98	129	27
02	1 - 2	1 375	167	-	-	298	27	114	45	98	23
03	2 - 5	2 099	330	50	11	780	106	183	95	172	73
04	5 - 10	1 976	405	25	15	1 359	377	70	63	65	46
05	10 - 20	2 591	586	33	73	2 131	867	63	94	62	91
06	20 - 30	949	231	24	51	1 054	600	50	77	50	77
07	30 - 50	637	435	90	264	753	473	14	7	13	5
08	50 - 100	149	141								
09	100 UND MEHR	10	56	32	334	126	124	11	97	11	97
10	INSGESAMT	9 846	2 359	254	745	6 509	2 579	764	574	602	435

1) OHNE SAMENBAU.
 2) RUNKELRUEBEN (OHNE SAMENBAU), KOHLRUEBEN (OHNE SAMENBAU), ALLE ANDEREN HACKFRUECHTE (Z.B. FUTTERMOEHREN, FUTTER-
 3) EINSCHL. GARTENBAUSAEMEREIEN; OHNE ANBAU IN HAUS- UND NUTZGAERTEN.
 4) RAPS UND RUEBSEN, HOPFEN, TABAK, RUEBEN UND GRAESER ZUR SAMENGEWINNUNG, ALLE ANDEREN HANDELSGEWAECHSE (MOHN, KOER-
 5) WINTER- UND SOMMERFRUCHT.
 6) GRUEN- UND SILOMAIS, KLEE, KLEEGRAS, KLEE-LUZERNE-GEMISCH, LUZERNE, GRASANBAU AUF DEM ACKERLAND, SERRADELLA, U.A.

EINSCHL. KOERNERMAIS													I
UNTER													I
WINTERGERSTE			SOMMERGERSTE			HAFER			KOERNERMAIS			I	
BETRIEBE	FLAECHE		BETRIEBE	FLAECHE		BETRIEBE	FLAECHE		BETRIEBE	FLAECHE		ILFD	
9	10		11	12		13	14		15	16		INR.	
-	-		13	3		33	3		-	-		01	
75	26		943	412		730	245		4	4		02	
720	463		2 052	1 470		1 904	1 156		47	88		03	
1 682	1 818		2 558	3 379		2 601	2 368		98	106		04	
3 399	5 183		4 241	8 148		4 486	6 056		339	465		05	
2 293	5 491		2 163	6 182		2 628	5 195		145	518		06	
2 010	7 607		1 999	8 785		2 110	5 588		237	1 293		07	
627	4 198		567	4 476		618	2 565		91	720		08	
76	1 123		82	1 091		71	760		7	199		09	
10 885	25 903		14 618	33 944		15 185	23 936		973	3 389		10	

GEWAECHSE													I
UNTER													I
SPARGEL, ERDBEEREN			BLUMEN			HANDELSGEWAECHSE			FUTTERPFLANZEN			I	
DAR.			UND		ZUSAMMEN 4)	DAR.		ZUSAMMEN 6)	DAR.		ILFD		
IM WECHSEL	MIT GARTENGW.	ZIERPFLANZEN 1)				RAPS UND RUEBSEN 5)			GRUEN- UND SILOMAIS		INR.		
BE- I FLAECHE	BE- I FLAECHE	BE- I FLAECHE	BE- I FLAECHE	BE- I FLAECHE	BE- I FLAECHE	BE- I FLAECHE	BE- I FLAECHE	BE- I FLAECHE	BE- I FLAECHE	BE- I FLAECHE			
TRIEBE I HA	TRIEBE I HA	TRIEBE I HA	TRIEBE I HA	TRIEBE I HA	TRIEBE I HA	TRIEBE I HA	TRIEBE I HA	TRIEBE I HA	TRIEBE I HA	TRIEBE I HA			
27 I 28	29 I 30	31 I 32	33 I 34	35 I 36	37 I 38								
111	11	212	71	6	2	-	-	6	0	-	-	01	
30	12	38	20	52	46	52	46	533	222	55	32	02	
36	33	30	22	389	346	358	305	1 353	845	389	415	03	
25	31	5	14	698	904	578	671	2 022	2 202	893	1 114	04	
30	52	3	3	1 432	2 833	1 233	2 263	4 654	9 776	3 093	5 271	05	
11	36	-	-	785	2 316	682	1 762	3 055	12 565	2 575	7 686	06	
6	2	7	2	1 004	4 170	976	4 073	2 455	14 909	2 142	9 548	07	
3	3	-	-	416	3 026	404	2 949	644	6 400	545	4 197	08	
-	-	-	-	73	1 562	70	1 324	43	503	31	347	09	
252	183	296	135	4 855	15 203	4 355	13 390	14 772	47 421	9 727	28 610	10	

KOHL, MARKSTAMMKOHL, TOPINAMBUR).
 NERSENF, FLACHS, HANF, ZICHORIEN, HEIL- UND GEWUERZPFLANZEN USW.).

3. (11.) Betriebe mit Viehhaltung in Baden-Württemberg 1989

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	BE-TRIEBE MIT VIEH-HALTUNG INS-GESAMT	PFERDE					INSGESAMT	KAE LBER BIS UNTER 1/2 JAHR 3)		RIND 1/2 BIS UNTER 1 JAHR	
				BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.		TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

LANDWIRTSCHAFT													
01	0	AR	264	12	41	8	23	124	1944	66	200	67	258
02	0,01-	1	1595	76	186	59	116	332	4070	186	475	223	762
03	1	- 2	9086	958	2679	701	1587	1838	6687	454	747	715	1368
04	2	- 5	16382	1715	5513	1208	3295	7533	40043	3005	4950	3805	7453
05	5	- 10	17270	1445	5066	1047	3098	11967	126523	7517	16817	8256	22167
06	10	- 15	11695	1089	4342	806	2747	9391	176309	7399	24559	7689	30531
07	15	- 20	8676	905	3135	643	2015	7334	207333	6232	29127	6447	35240
08	20	- 30	11302	1379	5504	1013	3616	9704	400155	8736	59230	8863	68819
09	30	- 50	8585	1279	5610	950	3638	7323	448131	6840	69042	6942	81446
10	50	- 100	3041	548	2386	407	1376	2492	212550	2298	35229	2343	41293
11	100	UND MEHR	360	106	964	74	489	203	22429	164	3798	170	4618
12	INSGESAMT		88256	9512	35426	6916	22000	58241	1646174	42897	244174	45520	293955
13	1	UND MEHR	86397	9424	35199	6849	21861	57785	1640160	42645	243499	45230	292935
14	10	UND MEHR	43659	5306	21941	3893	13881	36447	1466907	31669	220985	32454	261947
15	20	UND MEHR	23288	3312	14464	2444	9119	19722	1083265	18038	167299	18318	196176
16	30	UND MEHR	11986	1933	8960	1431	5503	10018	683110	9302	108069	9455	127357

FORST													
17	INSGESAMT		1474	107	312	72	174	281	2716	105	254	152	538
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN													
18	1	UND MEHR	97,9	99,1	99,4	99,0	99,4	99,2	99,6	99,4	99,7	99,4	99,7
19	10	UND MEHR	49,5	55,8	61,9	56,3	63,1	62,6	89,1	73,8	90,5	71,3	89,1
20	20	UND MEHR	26,4	34,8	40,8	35,3	41,5	33,9	65,8	42,0	68,5	40,2	66,7
21	30	UND MEHR	13,6	20,3	25,3	20,7	25,0	17,2	41,5	21,7	44,3	20,8	43,3

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	KEIN NACHWEIS VORGESEHEN	SCHA F E 7)					INSGESAMT	ZUCHTSAUEN 8)		
				BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.		TIERE		
			24	25	26	27	28	29	30	31	32	33

LANDWIRTSCHAFT													
01	0	AR	-	-	-	-	-	24	2292	158	4972	43	324
02	0,01-	1	-	-	-	-	-	105	3128	658	11687	170	1106
03	1	- 2	-	-	-	-	-	971	9106	4163	13677	160	541
04	2	- 5	-	-	-	-	-	1607	23149	9541	48792	817	3287
05	5	- 10	-	-	-	-	-	1142	21366	12081	131508	2356	15987
06	10	- 15	-	-	-	-	-	690	19134	8369	191507	2623	29533
07	15	- 20	-	-	-	-	-	435	12481	6143	236163	2350	38772
08	20	- 30	-	-	-	-	-	576	18576	7852	572508	3461	93645
09	30	- 50	-	-	-	-	-	472	25200	5665	665403	2502	90535
10	50	- 100	-	-	-	-	-	268	38282	1764	304360	668	29132
11	100	UND MEHR	-	-	-	-	-	94	44420	163	48170	52	3157
12	INSGESAMT		-	-	-	-	-	6384	217134	56557	2228747	15202	306019
13	1	UND MEHR	-	-	-	-	-	6255	211714	55741	2212088	14989	304589
14	10	UND MEHR	-	-	-	-	-	2535	158093	29956	2018111	11656	284774
15	20	UND MEHR	-	-	-	-	-	1410	126478	15444	1590441	6683	216469
16	30	UND MEHR	-	-	-	-	-	834	107902	7592	1017933	3222	122824

FORST													
17	INSGESAMT		-	-	-	-	-	108	652	398	2623	37	254
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN													
18	1	UND MEHR	-	-	-	-	-	98,0	97,5	98,6	99,3	98,6	99,5
19	10	UND MEHR	-	-	-	-	-	39,7	72,8	53,0	90,5	76,7	93,1
20	20	UND MEHR	-	-	-	-	-	22,1	58,2	27,3	71,4	44,0	70,7
21	30	UND MEHR	-	-	-	-	-	13,1	49,7	13,4	45,7	21,2	40,1

1) EINSCHL. PONYS UND KLEINPFERDE.- 2) OHNE PONYS UND KLEINPFERDE.- 3) ODER UNTER 220 KG LEBENDGEWICHT.-
 SCHLACHT- UND MASTKUEHE.- 7) JEDEN ALTERS.- 8) UND ZUR ZUCHT BESTIMMTE JUNGSAUEN MIT 50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT.-
 ZUCHT BESTIMMTER KUEKEN.- 12) 1/2 JAHR UND AELTER.- 13) EINSCHL. DER HIERFUE R BESTIMMTEN KUEKEN UND SONSTIGEN HAEHNE.

VIEH												I		
JUNGVIEH						2 JAHRE UND ÄLTER						I		
1 BIS UNTER 2 JAHRE												I		
MAENNLICH			WEIBLICH			FAERSEN 4)		MILCHKUEHE 5)		AMMEN- UND MUTTERKUEHE		UEBRIGES RINDVIEH 6)		I
BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	I
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23			I

LICHE BETRIEBE

53	241	74	313	36	100	90	692	9	26	25	114	01
134	440	208	661	68	155	247	1381	12	34	63	162	02
368	699	625	1252	103	143	1057	2134	66	142	108	202	03
1989	4162	3249	6180	745	1144	5254	14667	213	521	561	966	04
4596	12143	7162	16582	2582	4465	9622	49618	466	1608	1634	3123	05
4693	17570	6879	21494	3211	6681	8022	69325	411	1921	1990	4228	06
4129	20155	5875	25108	3342	8975	6467	82102	266	1632	2110	4994	07
5892	39769	8230	49371	5390	18873	8738	153215	350	2453	3129	8425	08
4754	46917	6352	56451	4653	23323	6566	160655	292	2802	2457	7495	09
1623	24054	2074	26500	1538	10462	2118	70149	135	1875	809	2988	10
135	3179	151	2716	102	1090	129	5395	33	823	83	810	11
28366	169329	40879	206628	21770	75411	48310	609333	2253	13837	12969	33507	12
28179	168648	40597	205654	21666	75156	47973	607260	2232	13777	12881	33231	13
21226	151644	29561	181640	18236	69404	32040	540841	1487	11506	10578	28940	14
12404	113919	16807	135038	11683	53748	17551	389414	810	7953	6478	19718	15
6512	74150	8577	85667	6293	34875	8813	236199	460	5500	3349	11293	16

BETRIEBE

72	246	127	401	51	124	177	930	8	28	58	195	17
----	-----	-----	-----	----	-----	-----	-----	---	----	----	-----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

99,3	99,6	99,3	99,5	99,5	99,7	99,3	99,7	99,1	99,6	99,3	99,2	18
74,8	89,6	72,3	87,9	83,8	92,0	66,3	88,8	66,0	83,2	81,6	86,4	19
43,7	67,3	41,1	65,4	53,7	71,3	36,3	63,9	36,0	57,5	49,9	58,8	20
23,0	43,8	21,0	41,5	28,9	46,2	18,2	38,8	20,4	39,7	25,8	33,7	21

NE												I				
FERKEL 9)						HENNEN						SCHLACHT-, MASTHAEHNE UND -HUEHNER 13)		GAENSE, ENTEN, TRUTHUEHNER 14)		I
UEBRIGE SCHWEINE 10)						INSGESAMT 11)						LEGEHENNEN 12)				I
BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	I
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45					I

LICHE BETRIEBE

47	1170	150	3478	152	399792	148	311408	24	1677	16	16304	01
171	3430	619	7151	1199	163041	1162	122989	233	4625	91	3748	02
262	1894	4026	11242	6414	154424	6172	143644	1337	3324	462	4387	03
980	9687	9189	35818	10784	279556	10379	244926	2557	70344	869	10953	04
2275	43149	11639	72372	11225	476522	10790	414159	2695	30062	992	13097	05
2435	78777	8045	83197	7592	416168	7341	336399	1735	30302	696	40235	06
2192	104623	5911	92768	5367	399765	5182	304817	1210	19505	525	19741	07
3359	262313	7614	216550	6619	830924	6405	625673	1323	88494	713	135124	08
2481	256421	5503	318447	4362	822891	4217	530071	734	173002	563	199442	09
737	83419	1717	191809	1254	612275	1223	501183	183	52923	204	60040	10
55	8059	159	36954	124	183826	116	121744	18	24953	30	1905	11
14994	852942	54572	1069786	55092	4739184	53135	3657013	12049	499211	5161	504976	12
14776	848342	53803	1059157	53741	4176351	51825	3222616	11792	492909	5054	484924	13
11259	793612	28949	939725	25318	3265849	24484	2419887	5203	389179	2731	456487	14
6632	610212	14993	763760	12359	2449916	11961	1778671	2258	339372	1510	396511	15
3273	347899	7379	547210	5740	1618992	5556	1152998	935	250878	797	261387	16

BETRIEBE

38	571	381	1798	1110	26561	1071	19244	289	576	80	551	17
----	-----	-----	------	------	-------	------	-------	-----	-----	----	-----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

98,5	99,5	98,6	99,0	97,5	88,1	97,5	88,1	97,9	98,7	97,9	96,0	18
75,1	93,0	53,0	87,8	46,0	68,9	46,1	66,2	43,2	78,0	52,9	90,4	19
44,2	71,5	27,5	71,4	22,4	51,7	22,5	48,6	18,7	68,0	29,3	78,5	20
21,8	40,8	13,5	51,2	10,4	34,2	10,5	31,5	7,8	50,3	15,4	51,8	21

4) SCHLACHT-, NUTZ- UND ZUCHTTIERE (AUCH KALBINNEN UND STERKEN). - 5) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE. - 6) BULLEN, OCHSEN, 9) UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT. - 10) MIT 20 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT UND EBER. - 11) EINSCHL. JUNGHENNEN UND ZUR AUFLICHTUNG EINSCHL. DEREN KUEKEN.

Regierungsbezirk Stuttgart

Noch: 3. (11.) Betriebe mit Viehhaltung in Baden-Württemberg 1989

				PFERDE							KÄLBER				RIND	
LANDW. GENUTZTE FLÄCHE				INSGESAMT 1)			UND ÄLTER 2)				1/2 BIS UNTER 1/2 JAHR 3)		1/2 BIS UNTER 1 JAHR			
NR.	VON ... BIS	UNTER ... HA	HA	INSGESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
				BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
01	0 AR			66	28	72	-	-	-	27	384	15	47	16	61	
02	0,01-	1		745			20	40		154	1735	81	183	109	340	
03	1 -	2		2547	281	938	207	568		390	1753	106	166	173	367	
04	2 -	5		4244	428	1594	300	922		1671	10223	767	1249	916	1961	
05	5 -	10		5283	396	1728	289	1090		3451	39569	2359	5677	2449	7039	
06	10 -	15		3935	321	1362	236	838		3059	59735	2521	9073	2569	11363	
07	15 -	20		3005	257	1144	187	747		2436	69467	2122	10829	2165	12966	
08	20 -	30		4135	374	1764	271	1164		3370	139717	3058	22526	3100	26233	
09	30 -	50		3061	359	1604	264	1053		2521	152188	2350	24145	2390	28860	
10	50 -	100		883	148	639	106	375		712	61483	654	10941	669	12674	
11	100 UND MEHR			92	26	136	19	92		45	4860	33	845	34	1079	
12	INSGESAMT			27996	2618	10981	1899	6889		17836	541114	14066	85681	14590	102943	
13	1 UND MEHR			27185	2590	10909	1879	6849		17655	538995	13970	85451	14465	102542	
14	10 UND MEHR			15111	1485	6649	1083	4269		12143	487450	10738	78359	10927	93175	
15	20 UND MEHR			8171	907	4143	660	2684		6648	358248	6095	58457	6193	68846	
16	30 UND MEHR			4036	533	2379	389	1520		3278	218531	3037	35931	3093	42613	
17	INSGESAMT			629	36	107	25	59		85	997	32	98	52	214	
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN																
18	1 UND MEHR			97,1	98,9	99,3	98,9	99,4		99,0	99,6	99,3	99,7	99,1	99,6	
19	10 UND MEHR			54,0	56,7	60,6	57,0	62,0		68,1	90,1	76,3	91,5	74,9	90,5	
20	20 UND MEHR			29,2	34,6	37,7	34,8	39,0		37,3	66,2	43,3	68,2	42,4	66,9	
21	30 UND MEHR			14,4	20,4	21,7	20,5	22,1		18,4	40,4	21,6	41,9	21,2	41,4	

				SCHAFEN							ZUCHTSAUEN				
LANDW. GENUTZTE FLÄCHE				KEIN NACHWEIS VORGESEHEN			SCHAFEN 7)				INSGESAMT		ZUCHTSAUEN 8)		
NR.	VON ... BIS	UNTER ... HA	HA	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
				BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE		
01	0 AR			-	-	-	-	8	1136	42	1190	14	159		
02	0,01-	1		-	-	-	-	54	1677	276	6272	99	693		
03	1 -	2		-	-	-	-	341	3354	991	4289	61	279		
04	2 -	5		-	-	-	-	503	7562	2304	15162	279	1357		
05	5 -	10		-	-	-	-	376	7898	3677	54950	986	7992		
06	10 -	15		-	-	-	-	234	5197	2799	94903	1161	16549		
07	15 -	20		-	-	-	-	145	3797	2151	125108	1067	22606		
08	20 -	30		-	-	-	-	258	8033	2949	330989	1690	58432		
09	30 -	50		-	-	-	-	190	11487	2046	343926	1166	51319		
10	50 -	100		-	-	-	-	112	14468	507	107470	243	12645		
11	100 UND MEHR			-	-	-	-	27	9777	36	14228	13	945		
12	INSGESAMT			-	-	-	-	2248	74386	17778	1098487	6779	172976		
13	1 UND MEHR			-	-	-	-	2186	71573	17460	1091025	6666	172124		
14	10 UND MEHR			-	-	-	-	966	52759	10488	1016624	5340	162496		
15	20 UND MEHR			-	-	-	-	587	43765	5538	796613	3112	123341		
16	30 UND MEHR			-	-	-	-	329	35732	2589	465624	1422	64909		
17	INSGESAMT			-	-	-	-	44	209	137	1492	24	163		
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN															
18	1 UND MEHR			-	-	-	-	97,2	96,2	98,2	99,3	98,3	99,5		
19	10 UND MEHR			-	-	-	-	43,0	70,9	59,0	92,5	78,8	93,9		
20	20 UND MEHR			-	-	-	-	26,1	58,8	31,2	72,5	45,9	71,3		
21	30 UND MEHR			-	-	-	-	14,6	48,0	14,6	42,4	21,0	37,5		

1) EINSCHL. PONYS UND KLEINPFERDE.- 2) OHNE PONYS UND KLEINPFERDE.- 3) ODER UNTER 220 KG LEBENDGEWICHT.-
 SCHLACHT- UND MASTKUEHE.- 7) JEDEN ALTERS.- 8) UND ZUR ZUCHT BESTIMMTE JUNGSAUEN MIT 50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT.-
 ZUCHT BESTIMMTER KUEKEN.- 12) 1/2 JAHR UND ÄLTER.- 13) EINSCHL. DER HIERFUEER BESTIMMTEN KUEKEN UND SONSTIGEN MAEHNE.

VIEH													
JUNGVIEH						2 JAHRE UND AELTER							
1 BIS UNTER 2 JAHRE													
MAENNlich			WEIBlich			FAERSEN 4)		MILCHKUEHE 5)		AMMEN- UND MUTTERKUEHE		UEBRIGES RINDVIEH 6)	
BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23		

LICHE BETRIEBE

12	72	14	56	7	15	19	110	10	32	5	15	01
72	234	104	305	30	45	111	519	22	36	26	85	02
93	180	180	377	38	50	218	521			36	56	03
421	974	881	1861	186	282	1155	3556	70	151	124	189	04
1363	3668	2254	5655	834	1431	2783	14653	172	545	480	901	05
1702	6616	2340	7799	1016	2058	2615	21021	152	651	568	1154	06
1583	8280	1992	8677	1033	2658	2127	24041	97	612	603	1404	07
2311	16925	2857	17094	1747	5884	3000	47511	127	885	974	2659	08
1752	17890	2157	19095	1509	7176	2231	51517	96	1059	787	2446	09
499	7692	572	7322	398	2596	587	18905	50	603	222	750	10
36	1099	32	440	22	202	26	887	6	213	14	95	11
9844	63630	13383	68681	6820	22397	14872	183241	802	4787	3839	9754	12
9760	63324	13265	68320	6783	22337	14742	182612	792	4755	3808	9654	13
7883	58502	9950	60427	5725	20574	10586	163882	528	4023	3168	8508	14
4598	43606	5618	43951	3676	15858	5844	118820	279	2760	1997	5950	15
2287	26681	2761	26857	1929	9974	2844	71309	152	1875	1023	3291	16

BETRIEBE

26	135	43	147	24	59	59	288	2	18	17
----	-----	----	-----	----	----	----	-----	---	----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

99,1	99,5	99,1	99,5	99,5	99,7	99,1	99,7	98,8	99,3	99,2	99,0	18
80,1	91,9	74,3	88,0	83,9	91,9	71,2	89,4	65,8	84,0	82,5	87,2	19
46,7	68,5	42,0	64,0	53,9	70,8	39,3	64,8	34,8	57,7	52,0	61,0	20
23,2	41,9	20,6	39,1	28,3	44,5	19,1	38,9	19,0	39,2	26,6	33,7	21

NE											
FERKEL 9)						GEFLUEGEL					
UEBRIGE SCHWEINE 10)						HENNEN					
INSGESAMT 11)						LEGEHENNEN 12)		SCHLACHT- UND -HUEHNER 13)		GAENSE, ENTEN, TRUTHUEHNER 14)	
BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45

LICHE BETRIEBE

13	558	40	473	43	226418	43	161789	6	46	4	16018	01
98	2124	252	3455	592	84037	579	73546	112	1786	39	2708	02
67	896	962	3114	1911	38952	1841	35014	414	1234	144	1456	03
296	4142	2210	9663	3083	88748	2956	76593	818	56658	297	4294	04
883	21536	3544	25422	3770	206469	3644	180447	972	12909	386	4827	05
1075	45437	2686	32917	2756	105480	2655	92596	660	25885	283	35839	06
998	62862	2080	39640	1969	151351	1895	136838	451	16964	217	12206	07
1637	168814	2866	103743	2499	292271	2425	254175	518	44105	288	105123	08
1155	151443	1996	141164	1614	297310	1559	214322	280	20190	201	156259	09
249	34202	503	60623	369	177471	356	173422	58	5025	77	40652	10
13	2419	36	10864	34	42781	34	42781	4	86	8	546	11
6484	494433	17175	431078	18640	1711288	17987	1441523	4293	184888	1944	379928	12
6373	491751	16883	427150	18005	1400833	17365	1206188	4175	183056	1901	361202	13
5127	465177	10167	388951	9241	1066664	8924	914134	1971	112255	1074	350625	14
3054	356878	5401	316394	4516	809833	4374	684700	860	69406	574	302580	15
1417	188064	2535	212651	2017	517562	1949	430525	342	25301	286	197457	16

BETRIEBE

22	348	128	981	524	11104	502	10449	141	341	41	325	17
----	-----	-----	-----	-----	-------	-----	-------	-----	-----	----	-----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

98,3	99,5	98,3	99,1	96,6	81,9	96,5	83,7	97,3	99,0	97,8	95,1	18
79,1	94,1	59,2	90,2	49,6	62,3	49,6	63,4	45,9	60,7	55,2	92,3	19
47,1	72,2	31,4	73,4	24,2	47,3	24,3	47,5	20,0	37,5	29,5	79,6	20
21,9	38,0	14,8	49,3	10,8	30,2	10,8	29,9	8,0	13,7	14,7	52,0	21

4) SCHLACHT-, NUTZ- UND ZUCHTTIERE (AUCH KALBINNEN UND STERKEN).- 5) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 6) BULLEN, OCHSEN, 9) UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT.- 10) MIT 20 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT UND EBER.- 11) EINSCHL. JUNGHENNEN UND ZUR AUFGEBREITUNG DEREN KUEKEN.

Noch: 3. (11.) Betriebe mit Viehhaltung in Baden-Württemberg 1989

LFDI	NR. I	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PFERDE											RIND	
			BE-TRIEBE MIT VIEH-HALTUNG INS-GESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	INSGESAMT

LANDWIRTSCHAFT													
01	0 AR		34	3	12	3	11	13	208	8	30	8	43
02	0,01-	1	203	24	52	19	30	16	139	7	10	12	49
03	1 -	2	2017	257	641	184	349	373	1272	76	135	149	289
04	2 -	5	2964	362	1023	244	599	1250	6414	494	773	634	1235
05	5 -	10	1990	257	1001	181	527	1229	11568	727	1562	885	2414
06	10 -	15	1030	152	699	107	398	723	11315	530	1619	577	2197
07	15 -	20	729	106	363	67	211	533	12603	429	2079	464	2475
08	20 -	30	1012	155	940	120	647	777	26470	663	4007	670	5181
09	30 -	50	1020	187	1077	132	741	816	44416	739	7186	767	8634
10	50 -	100	598	112	567	83	304	465	36312	406	5965	434	7294
11	100 UND MEHR		87	25	166	13	42	52	4536	40	773	46	872
12	INSGESAMT		11684	1640	6541	1153	3859	6247	155253	4119	24139	4646	30683
13	1 UND MEHR		11447	1613	6477	1131	3818	6218	154906	4104	24099	4626	30591
14	10 UND MEHR		4476	737	3812	522	2343	3366	135652	2807	21629	2958	26653
15	20 UND MEHR		2717	479	2750	348	1734	2110	111734	1848	17931	1917	21981
16	30 UND MEHR		1705	324	1810	228	1087	1333	85264	1185	13924	1247	16800
FORST													
17	INSGESAMT		212	23	48	9	19	40	225	9	14	19	76
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN													
18	1 UND MEHR		98,0	98,4	99,0	98,1	98,9	99,5	99,8	99,6	99,8	99,6	99,7
19	10 UND MEHR		38,3	44,9	58,3	45,3	60,7	53,9	87,4	68,1	89,6	63,7	86,9
20	20 UND MEHR		23,3	29,2	42,0	30,2	44,9	33,8	72,0	44,9	74,3	41,3	71,6
21	30 UND MEHR		14,6	19,8	27,7	19,8	28,2	21,3	54,9	28,8	57,7	26,8	54,8

LFDI	NR. I	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	SCHWEI										
			KEIN NACHWEIS VORGESEHEN	SCHAFE 7)	INSGESAMT	ZUCHTSAUEN 8)							

LANDWIRTSCHAFT													
01	0 AR		-	-	-	-	-	22	1081	17	1100	5	10
02	0,01-	1	-	-	-	-	-	-	70	1543	11	33	
03	1 -	2	-	-	-	-	-	144	1246	858	2373	26	67
04	2 -	5	-	-	-	-	-	241	4362	1610	6892	112	370
05	5 -	10	-	-	-	-	-	139	4209	1291	10032	141	759
06	10 -	15	-	-	-	-	-	87	2690	695	10944	146	933
07	15 -	20	-	-	-	-	-	49	2209	505	10674	123	1082
08	20 -	30	-	-	-	-	-	54	1497	646	25310	167	2718
09	30 -	50	-	-	-	-	-	60	5562	589	45825	173	5485
10	50 -	100	-	-	-	-	-	49	7005	328	48216	109	4776
11	100 UND MEHR		-	-	-	-	-	12	2569	44	14883	14	1016
12	INSGESAMT		-	-	-	-	-	857	32430	6653	177792	1027	17249
13	1 UND MEHR		-	-	-	-	-	835	31349	6566	175149	1011	17206
14	10 UND MEHR		-	-	-	-	-	311	21532	2807	155852	732	16010
15	20 UND MEHR		-	-	-	-	-	175	16633	1607	134234	463	13995
16	30 UND MEHR		-	-	-	-	-	121	15136	961	108924	296	11277
FORST													
17	INSGESAMT		-	-	-	-	-	18	173	61	171	1	-
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN													
18	1 UND MEHR		-	-	-	-	-	97,4	96,7	98,7	98,5	98,4	99,8
19	10 UND MEHR		-	-	-	-	-	36,3	66,4	42,2	87,7	71,3	92,8
20	20 UND MEHR		-	-	-	-	-	20,4	51,3	24,2	75,5	45,1	81,1
21	30 UND MEHR		-	-	-	-	-	14,1	46,7	14,4	61,3	28,8	65,4

1) EINSCHL. PONYS UND KLEINPFERDE. - 2) OHNE PONYS UND KLEINPFERDE. - 3) ODER UNTER 220 KG LEBENDGEWICHT. - SCHLACHT- UND MASTKUEHE. - 7) JEDEN ALTERS. - 8) UND ZUR ZUCHT BESTIMMTE JUNGS AUEN MIT 50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT. - ZUCHT BESTIMMTER KUEKEN. - 12) 1/2 JAHR UND AELTER. - 13) EINSCHL. DER HIERFUER BESTIMMTEN KUEKEN UND SONSTIGEN HAEHNE.

VIEH																	
JUNGVIEH						2 JAHRE UND AELTER											
1 BIS UNTER 2 JAHRE						FAERSEN 4)				MILCHKUEHE 5)				AMMEN- UND MUTTERKUEHE		UEBRIGES RINDVIEH 6)	
MAENNLICH			WEIBLICH														
BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23						

LICHE BETRIEBE

9	32	7	24	} 12	23	9	61	} 5	13	4	12	01	
9	20	3	8			11	35		17	39	22	41	02
94	191	122	218			179	346		22	39	22	41	03
428	972	529	996	69	88	783	1991	46	169	94	190	04	
622	1596	677	1502	162	244	901	3669	74	280	146	301	05	
423	1612	478	1380	158	334	541	3517	61	301	132	355	06	
362	1798	374	1367	158	357	425	3914	44	273	119	340	07	
551	3625	598	3095	296	934	631	8639	61	441	191	548	08	
594	5935	670	5241	409	1756	683	14426	67	558	218	680	09	
330	4607	373	4295	245	1606	371	11157	39	635	152	753	10	
36	638	39	513	23	142	34	1067	9	207	16	324	11	
3458	21026	3870	18639	1532	5484	4568	48822	423	2916	1094	3544	12	
3440	20974	3860	18607	.	.	4548	48726	418	2903	1090	3532	13	
2296	18215	2532	15891	1289	5129	2685	42720	281	2415	828	3000	14	
1511	14805	1680	13144	973	4438	1719	35289	176	1841	577	2305	15	
960	11180	1082	10049	677	3504	1088	26650	115	1400	386	1757	16	

BETRIEBE

6	12	18	45	1	.	17	50	2	.	7	15	17
---	----	----	----	---	---	----	----	---	---	---	----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

99,5	99,8	99,7	99,8	.	.	99,6	99,8	98,8	99,6	99,6	99,7	18
66,4	86,6	65,4	85,3	84,1	93,5	58,8	87,5	66,4	82,8	75,7	84,7	19
43,7	70,4	43,4	70,5	63,5	80,9	37,6	72,3	41,6	63,1	52,7	65,0	20
27,8	53,2	28,0	53,9	44,2	63,9	23,8	54,6	27,2	48,0	35,3	49,6	21

NE															
FERKEL 9)				UEBRIGE SCHWEINE 10)				HENNEN				GEFLUEGEL			
				INSGESAMT 11)				LEGEHENNEN 12)				SCHLACHT- MASTHAEHNE UND -HUEHNER 13)		GAENSE, ENTEN, TRUTHUEHNER 14)	
BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45				

LICHE BETRIEBE

} 10	97	17	1075	22	51426	22	45426	-	-	} 17	731	01
	44	233	839	2073	150	46598	140	20400	34		881	100	742	02
118	924	1549	5598	2027	51858	1959	42603	430	896	144	1509	04
159	2223	1260	7050	1335	51908	1285	48303	302	2408	122	2199	05
133	2493	671	7518	658	89946	636	68846	122	592	69	1015	06
108	2784	494	6808	429	28967	411	25693	86	603	42	661	07
173	7623	624	14969	567	86977	547	77143	88	3209	72	23697	08
171	13142	576	27198	470	149073	456	77330	69	4637	77	24100	09
127	11764	320	31676	247	145300	244	138779	} 39	631	44	15587	10
17	2599	43	11268	36	33834	32	19229			11	237	11
1060	43882	6461	116661	7394	767637	7131	591549	1465	14396	698	70478	12
1050	43785	6376	114158	7222	669613	6969	525723	1431	13515	681	69747	13
729	40405	2728	99437	2407	534097	2326	407020	404	9672	315	65297	14
488	35128	1563	85111	1320	415184	1279	312481	196	8477	204	63621	15
315	27505	939	70142	753	328207	732	235338*	108	5268	132	39924	16

BETRIEBE

1	.	60	.	152	2383	148	2169	49	68	9	49	17
---	---	----	---	-----	------	-----	------	----	----	---	----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

99,1	99,8	98,7	97,9	97,7	87,2	97,7	88,9	97,7	93,9	97,6	99,0	18
68,8	92,1	42,2	85,2	32,6	69,6	32,6	68,8	27,6	67,2	45,1	92,6	19
46,0	80,1	24,2	73,0	17,9	54,1	17,9	52,8	13,4	58,9	29,2	90,3	20
29,7	62,7	14,5	60,1	10,2	42,8	10,3	39,8	7,4	36,6	18,9	56,6	21

4) SCHLACHT-, NUTZ- UND ZUCHTTIERE (AUCH KALBINNEN UND STERKEN). - 5) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE. - 6) BULLEN, OCHSEN, 9) UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT. - 10) MIT 20 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT UND EBER. - 11) EINSCHL. JUNGHENNEN UND ZUR AUFLICHTUNG EINSCHL. DEREN KUEKEN.

Noch: 3. (11.) Betriebe mit Viehhaltung in Baden-Württemberg 1989

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	BE- TRIEBE MIT VIEH- HALTUNG INS- GESAMT BETRIEBE	PFERDE					INSGESAMT	KAE LBER BIS UNTER 1/2 JAHR 3)		1/2 BIS UNTER 1 JAHR	
			1	2	3	4	5		BETR.	TIERE	BETR.	TIERE

LANDWIRTSCHAFT												
01	0 AR	52	14	25	-	-	22	384	9	31	11	44
02	0,01-	387			10	14	33	368	18	58	17	65
03	1 - 2	2769	220	558	160	358	758	1975	169	241	248	377
04	2 - 5	5734	466	1356	306	767	3373	15411	1228	1872	1613	2819
05	5 - 10	5513	418	1100	278	620	4292	39572	2575	5179	2926	7198
06	10 - 15	3117	293	984	211	646	2676	44327	2046	6089	2176	7976
07	15 - 20	1852	208	610	143	371	1601	38725	1296	5174	1407	7026
08	20 - 30	2106	290	1210	202	790	1868	64194	1632	8998	1692	11137
09	30 - 50	1638	238	936	158	544	1443	78330	1328	11627	1352	13891
10	50 - 100	714	120	500	80	297	613	51282	576	8410	579	9851
11	100 UND MEHR	66	20	53	13	33	50	5418	45	942	39	1107
12	INSGESAMT	23948	2287	7332	1561	4440	16729	339986	10922	48621	12060	61491
13	1 UND MEHR	23509	2273	7307	1551	4426	16674	339234	10895	48532	12032	61382
14	10 UND MEHR	9493	1169	4293	807	2681	8251	282276	6923	41240	7245	50988
15	20 UND MEHR	4524	668	2699	453	1664	3974	199224	3581	29977	3662	35986
16	30 UND MEHR	2418	378	1489	251	874	2106	135030	1949	20979	1970	24849

FORST												
17	INSGESAMT	342	26	68	16	36	96	715	42	87	52	127

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN

18	1 UND MEHR	98,2	99,4	99,7	99,4	99,7	99,7	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8
19	10 UND MEHR	39,6	51,1	58,6	51,7	60,4	49,3	83,0	63,4	84,8	60,1	82,9
20	20 UND MEHR	18,9	29,2	36,8	29,0	37,5	23,8	58,6	32,8	61,7	30,4	58,5
21	30 UND MEHR	10,1	16,5	20,3	16,1	19,7	12,6	39,7	17,8	43,1	16,3	40,4

LANDWIRTSCHAFT

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	SCHAPE 7)	INSGESAMT	ZUCHTSAUEN 8)					
				BETR.	TIERE	BETR.	TIERE		
01	0 AR	-	-	24	500	27	682	4	38
02	0,01-	-	-			142	1011	12	45
03	1 - 2	-	-	307	2509	1486	3195	15	20
04	2 - 5	-	-	524	5488	3587	12280	129	315
05	5 - 10	-	-	345	4885	3984	22009	412	1507
06	10 - 15	-	-	198	4121	2400	23819	474	2424
07	15 - 20	-	-	106	2377	1403	26269	349	3024
08	20 - 30	-	-	114	2850	1556	43478	429	4724
09	30 - 50	-	-	93	4342	1144	67737	319	7389
10	50 - 100	-	-	44	9807	441	52423	134	3906
11	100 UND MEHR	-	-	14	12376	37	6089	13	301
12	INSGESAMT	-	-	1769	49255	16207	258992	2290	23693
13	1 UND MEHR	-	-	1745	48755	16038	257299	2274	23610
14	10 UND MEHR	-	-	569	35873	6981	219815	1718	21768
15	20 UND MEHR	-	-	265	29375	3178	169727	895	16320
16	30 UND MEHR	-	-	151	26525	1622	126249	466	11596

FORST												
17	INSGESAMT	-	-	-	-	24	150	127	448	4	18	

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN

18	1 UND MEHR	-	-	-	-	98,6	99,0	99,0	99,3	99,3	99,3	99,6
19	10 UND MEHR	-	-	-	-	32,2	72,8	43,1	84,9	75,0	91,9	
20	20 UND MEHR	-	-	-	-	15,0	59,6	19,6	65,5	39,1	68,9	
21	30 UND MEHR	-	-	-	-	8,5	53,9	10,0	48,7	20,3	48,9	

1) EINSCHL. PONYS UND KLEINPFERDE.- 2) OHNE PONYS UND KLEINPFERDE.- 3) ODER UNTER 220 KG LEBENDGEWICHT.-
 SCHLACHT- UND MASTKUEHE.- 7) JEDEN ALTERS.- 8) UND ZUR ZUCHT BESTIMMTE JUNGSAUEN MIT 50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT.-
 ZUCHT BESTIMMTER KUEKEN.- 12) 1/2 JAHR UND AELTER.- 13) EINSCHL. DER HIERFUER BESTIMMTEN KUEKEN UND SONSTIGEN MAEHNE.

VIEH												I			
JUNGVIEH						2 JAHRE UND AELTER						I			
1 BIS UNTER 2 JAHRE												I			
MAENNLICH			WEIBLICH			FAERSEN 4)		MILCHKUEHE 5)		AMMEN- UND MUTTERKUEHE		UEBRIGES RINDVIEH 6)		I	
BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23				

LICHE BETRIEBE

10	59	15	79	} 44	69	16	123	} 15	26	} 9	29	01	
14	56	16	36			24	136				22	29	02
111	167	187	311			485	777				22	43	03
870	1628	1265	2006	324	462	2511	6137	60	123	221	364	04	
1696	4335	2382	4769	864	1368	3538	15354	142	515	491	854	05	
1378	5045	1893	5247	890	1725	2321	16626	121	610	508	1009	06	
890	4264	1235	4829	686	1806	1385	14299	68	436	396	891	07	
1051	6518	1545	8023	1022	3300	1674	24509	91	655	457	1054	08	
863	8071	1245	10119	952	4619	1292	28346	69	675	385	982	09	
387	5599	529	6712	406	2715	538	17154	26	327	178	514	10	
35	753	37	697	25	265	33	1449	6	88	25	117	11	
7305	36495	10349	42828	5213	16329	13817	124910	598	3455	2692	5857	12	
7281	36380	10318	42713	5201	16299	13777	124651	.	.	2683	5828	13	
4604	30250	6484	35627	3981	14430	7243	102383	381	2791	1949	4567	14	
2336	20941	3356	25551	2405	10899	3537	71458	192	1745	1045	2667	15	
1285	14423	1811	17528	1383	7599	1863	46949	101	1090	588	1613	16	

BETRIEBE

32	70	35	89	12	.	62	248	4	12	16	.	17
----	----	----	----	----	---	----	-----	---	----	----	---	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

99,7	99,7	99,7	99,7	99,8	99,8	99,7	99,8	.	.	99,7	99,5	18
63,0	82,9	62,7	83,2	76,4	88,4	52,4	82,0	63,7	80,8	72,4	78,0	19
32,0	57,4	32,4	59,7	46,1	66,7	25,6	57,2	32,1	50,5	38,8	45,5	20
17,6	39,5	17,5	40,9	26,5	46,5	13,5	37,6	16,9	31,5	21,8	27,5	21

NE												I			
FERKEL 9)						HENNEN						I			
UEBRIGE SCHWEINE 10)						INSGESAMT 11)						I			
FERKEL 9)			UEBRIGE SCHWEINE 10)			INSGESAMT 11)		LEGEHENNEN 12)		SCHLACHT- UND -HUEHNER 13)		GAENSE, ENTEN, TRUTHUEHNER 14)		I	
BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45				

LICHE BETRIEBE

} 26	411	23	550	25	18430	23	15646	7	161	5	80	01
	99	225	1415	2950	1803	27084	1735	25330	388	947	109	974	02
259	1091	3451	10874	3474	78806	3344	73760	864	1896	235	2005	04
481	4300	3827	16202	3351	108430	3208	92882	838	3686	252	2487	05
453	6005	2317	15390	1967	115273	1898	92689	512	823	152	1465	06
332	7733	1358	15512	1162	100543	1124	70230	295	540	98	886	07
410	12274	1517	26480	1235	110831	1202	103308	282	2808	131	2797	08
329	19407	1113	40941	839	144398	813	99139	155	1613	114	1457	09
154	10384	426	38133	273	75976	267	58512	} 43	1370	38	821	10
13	1219	35	4569	22	28859	21	26594						5	86	11
2556	63049	15613	172250	14455	826871	13932	673850	3441	14551	1161	13319	12
2530	62638	15459	171051	14126	790200	13612	642444	3377	13683	1134	12978	13
1691	57022	6766	141025	5498	575880	5325	450472	1287	7154	538	7512	14
906	43284	3091	110123	2369	360064	2303	287553	480	5791	288	5161	15
496	31010	1574	83643	1134	249233	1101	184245	198	2983	157	2364	16

BETRIEBE

8	.	125	.	222	3183	217	3028	49	69	16	81	17
---	---	-----	---	-----	------	-----	------	----	----	----	----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

99,0	99,3	99,0	99,3	97,7	95,6	97,7	95,3	98,1	94,0	97,7	97,4	18
66,2	90,4	43,3	81,9	38,0	69,6	38,2	66,9	37,4	49,2	46,3	56,4	19
35,4	68,7	19,8	63,9	16,4	43,5	16,5	42,7	13,9	39,8	24,8	38,7	20
19,4	49,2	10,1	48,6	7,8	30,1	7,9	27,3	5,8	20,5	13,5	17,7	21

4) SCHLACHT-, NUTZ- UND ZUCHTTIERE (AUCH KALBINNEN UND STERKEN). - 5) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE. - 6) BULLEN, OCHSEN, 9) UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT. - 10) MIT 20 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT UND EBER. - 11) EINSCHL. JUNGHENNEN UND ZUR AUFLICHTUNG DEREN KUEKEN.

Noch: 3. (11.) Betriebe mit Viehhaltung in Baden-Württemberg 1989

LFDI	NR.	LANDW. GENUZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PFERDE											RIND
			BE-TRIEBE MIT VIEH-HALTUNG INSGESAMT 1)	TIERE 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11

LANDWIRTSCHAFT													
01	0 AR		112	6	24	5	12	62	968	34	92	32	110
02	0,01-	1	260	13	42	10	32	129	1828	80	224	85	308
03	1 -	2	1753	200	542	150	312	317	1687	103	205	145	335
04	2 -	5	3440	459	1540	358	1007	1239	7995	516	1056	642	1438
05	5 -	10	4484	374	1237	299	861	2995	35814	1856	4399	1996	5516
06	10 -	15	3613	323	1297	252	865	2933	60932	2302	7778	2367	8995
07	15 -	20	3090	334	1018	246	686	2764	86538	2385	11045	2411	12773
08	20 -	30	4049	560	1590	420	1015	3689	169774	3383	23699	3401	26268
09	30 -	50	2866	495	1993	396	1300	2543	173197	2423	26084	2433	30061
10	50 -	100	846	168	680	138	400	702	63473	662	9913	661	11474
11	100 UND MEHR		115	35	609	29	322	56	7615	46	1238	51	1560
12	INSGESAMT		24628	2967	10572	2303	6812	17429	609821	13790	85733	14224	98838
13	1 UND MEHR		24256	2948	10506	2288	6768	17238	607025	13676	85417	14107	98420
14	10 UND MEHR		14579	1915	7187	1481	4588	12687	561529	11201	79757	11324	91131
15	20 UND MEHR		7876	1258	4872	983	3037	6990	414059	6514	60934	6546	69363
16	30 UND MEHR		3827	698	3282	563	2022	3301	244285	3131	37235	3145	43095
17	INSGESAMT		291	22	89	22	60	60	779	22	55	29	121
FORST													
18	1 UND MEHR		98,5	99,4	99,4	99,3	99,4	98,9	99,5	99,2	99,6	99,2	99,6
19	10 UND MEHR		59,2	64,5	68,0	64,3	67,4	72,8	92,1	81,2	93,0	79,6	92,2
20	20 UND MEHR		32,0	42,4	46,1	42,7	44,6	40,1	67,9	47,2	71,1	46,0	70,2
21	30 UND MEHR		15,5	23,5	31,0	24,4	29,7	18,9	40,1	22,7	43,4	22,1	43,6

LFDI	NR.	LANDW. GENUZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	SCHWE										
			KEIN NACHWEIS VORGESEHEN	SCHAFE 7)	INSGESAMT	ZUCHTSAUEN 8)							

LANDWIRTSCHAFT													
01	0 AR		-	-	-	-	-	10	674	72	2000	20	117
02	0,01-	1	-	-	-	-	-	11	352	170	2861	48	335
03	1 -	2	-	-	-	-	-	179	1997	828	3820	58	175
04	2 -	5	-	-	-	-	-	339	5737	2040	14458	297	1245
05	5 -	10	-	-	-	-	-	282	4374	3129	44517	817	5729
06	10 -	15	-	-	-	-	-	171	7126	2475	61841	842	9627
07	15 -	20	-	-	-	-	-	135	4098	2084	74112	811	12060
08	20 -	30	-	-	-	-	-	150	6196	2701	172731	1175	27771
09	30 -	50	-	-	-	-	-	129	3809	1886	207915	844	26342
10	50 -	100	-	-	-	-	-	63	7002	488	96251	182	7805
11	100 UND MEHR		-	-	-	-	-	41	19698	46	12970	12	895
12	INSGESAMT		-	-	-	-	-	1510	61063	15919	693476	5106	92101
13	1 UND MEHR		-	-	-	-	-	1489	60037	15677	688615	5038	91649
14	10 UND MEHR		-	-	-	-	-	689	47929	9680	625820	3866	84500
15	20 UND MEHR		-	-	-	-	-	383	36705	5121	489867	2213	62813
16	30 UND MEHR		-	-	-	-	-	233	30509	2420	317136	1038	35042
17	INSGESAMT		-	-	-	-	-	22	120	73	512	8	71
FORST													
18	1 UND MEHR		-	-	-	-	-	98,6	98,3	98,5	99,3	98,7	99,5
19	10 UND MEHR		-	-	-	-	-	45,6	78,5	60,8	90,2	75,7	91,7
20	20 UND MEHR		-	-	-	-	-	25,4	60,1	32,2	70,6	43,3	68,2
21	30 UND MEHR		-	-	-	-	-	15,4	50,0	15,2	45,7	20,3	38,0

1) EINSCHL. PONYS UND KLEINPFERDE.- 2) OHNE PONYS UND KLEINPFERDE.- 3) ODER UNTER 220 KG LEBENDGEWICHT.-
 4) SCHLACHT- UND MASTKUEHE.- 5) JEDEN ALTERS.- 6) UND ZUR ZUCHT BESTIMMTE JUNGSAUEN MIT 50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT.-
 7) ZUCHT BESTIMMTER KUEKEN.- 8) 1/2 JAHR UND AELTER.- 9) EINSCHL. DER HIERFUER BESTIMMTEN KUEKEN UND SONSTIGEN HAEHNE.

VIEH						2 JAHRE UND ÄLTER											
JUNGVIEH						FAERSEN 4)						MILCHKUEHE 5)		AMMEN- UND MUTTERKUEHE		UEBRIGES RINDVIEH 6)	
1 BIS UNTER 2 JAHRE																	
MAENNlich			WEIBlich														
BETR.	TIERE		BETR.	TIERE		BETR.	TIERE		BETR.	TIERE		BETR.	TIERE		BETR.	TIERE	
12	13		14	15		16	17		18	19		20	21		22	23	

LICHE BETRIEBE

22	78	38	154	18	52	46	398					15	78	01
39	130	85	312	35	103	101	691		18	56		29	57	02
70	161	136	346	23	41	175	490					28	62	03
270	588	574	1317	166	312	805	2983		37	78		122	223	04
915	2544	1849	4656	722	1422	2400	15942		78	268		517	1067	05
1190	4297	2168	7068	1147	2564	2545	28161		77	359		782	1710	06
1294	5813	2274	10235	1465	4154	2530	39848		57	311		992	2359	07
1979	12701	3230	21159	2325	8755	3433	72556		71	472		1507	4164	08
1545	15021	2280	21996	1783	9772	2360	66366		60	510		1067	3387	09
407	6156	600	8171	489	3545	622	22933		20	310		257	971	10
28	689	43	1066	32	481	36	1992		12	315		28	274	11
7759	48178	13277	76480	8205	31201	15053	252360		430	2679		5344	14352	12
7698	47970	13154	76014	8152	31046	14906	251271		.	.		5300	14217	13
6443	44677	10595	69695	7241	29271	11526	231856		297	2277		4633	12865	14
3959	34567	6153	52392	4629	22553	6451	163847		163	1607		2859	8796	15
1980	21866	2923	31233	2304	13798	3018	91291		92	1135		1352	4632	16

BETRIEBE

8	29	31	120	14	39	39	344	-	-	17	71	17
---	----	----	-----	----	----	----	-----	---	---	----	----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

99,2	99,6	99,1	99,4	99,4	99,5	99,0	99,6	.	.	99,2	99,1	18
83,0	92,7	79,8	91,1	88,3	93,8	76,6	91,9	69,1	85,0	86,7	89,6	19
51,0	71,7	46,3	68,5	56,4	72,3	42,9	64,9	37,9	60,0	53,5	61,3	20
25,5	45,4	22,0	40,8	28,1	44,2	20,0	36,2	21,4	42,4	25,3	32,3	21

NE												GEFLUEGEL							
FERKEL 9)				UEBRIGE SCHWEINE 10)				INSGESAMT 11)				LEGEHENNEN 12)				SCHLACHT-, MASTHAEHNE UND -HUEHNER 13)		GAENSE, ENTEN, TRUTHUEHNER 14)	
BETR.	TIERE		BETR.	TIERE		BETR.	TIERE		BETR.	TIERE		BETR.	TIERE		BETR.	TIERE			
34	35		36	37		38	39		40	41		42	43		44	45			

LICHE BETRIEBE

27	503	70	1380	62	103518	60	88547	11	1470			20	254	01
44	907	168	1619	153	14165	146	13283	30	1251			109	1215	02
52	540	810	3105	1247	56638	1197	55503	240	604					
307	3530	1979	9683	2200	60144	2120	51970	445	10894			193	3145	04
752	15090	3008	23698	2769	109715	2653	92527	583	11059			232	3584	05
774	24842	2371	27372	2211	105469	2152	82268	441	3002			192	1916	06
754	31244	1979	30808	1807	118904	1752	72056	378	1398			168	5988	07
1139	73602	2607	71358	2318	340845	2231	191047	435	38372			222	3507	08
826	72429	1818	109144	1439	232110	1389	139280	230	146562			171	17626	09
207	27069	468	61377	365	213528	356	130470	52	46619			45	2980	10
12	1822	45	10253	32	78352	29	33140	5	24145			6	1036	11
4894	251578	15323	349797	14603	1433388	14085	950091	2850	285376			1358	41251	12
4823	250168	15085	346798	14388	1315705	13879	848261	2809	282655			1338	40997	13
3712	231008	9288	310312	8172	1089208	7909	648261	1541	260098			804	33053	14
2184	174922	4938	252132	4154	864835	4005	493937	722	255698			444	25149	15
1045	101320	2331	180774	1836	523990	1774	302890	287	217326			222	21642	16

BETRIEBE

7	162	68	279	212	9891	204	3598	50	98	14	96	17
---	-----	----	-----	-----	------	-----	------	----	----	----	----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

98,5	99,4	98,4	99,1	98,5	91,8	98,5	89,3	98,6	99,0	98,5	99,4	18
75,8	91,8	60,6	88,7	56,0	76,0	56,2	68,2	54,1	91,1	59,2	80,1	19
44,6	69,5	32,2	72,1	28,4	60,3	28,4	52,0	25,3	89,6	32,7	61,0	20
21,4	40,3	15,2	51,7	12,6	36,6	12,6	31,9	10,1	76,2	16,3	52,5	21

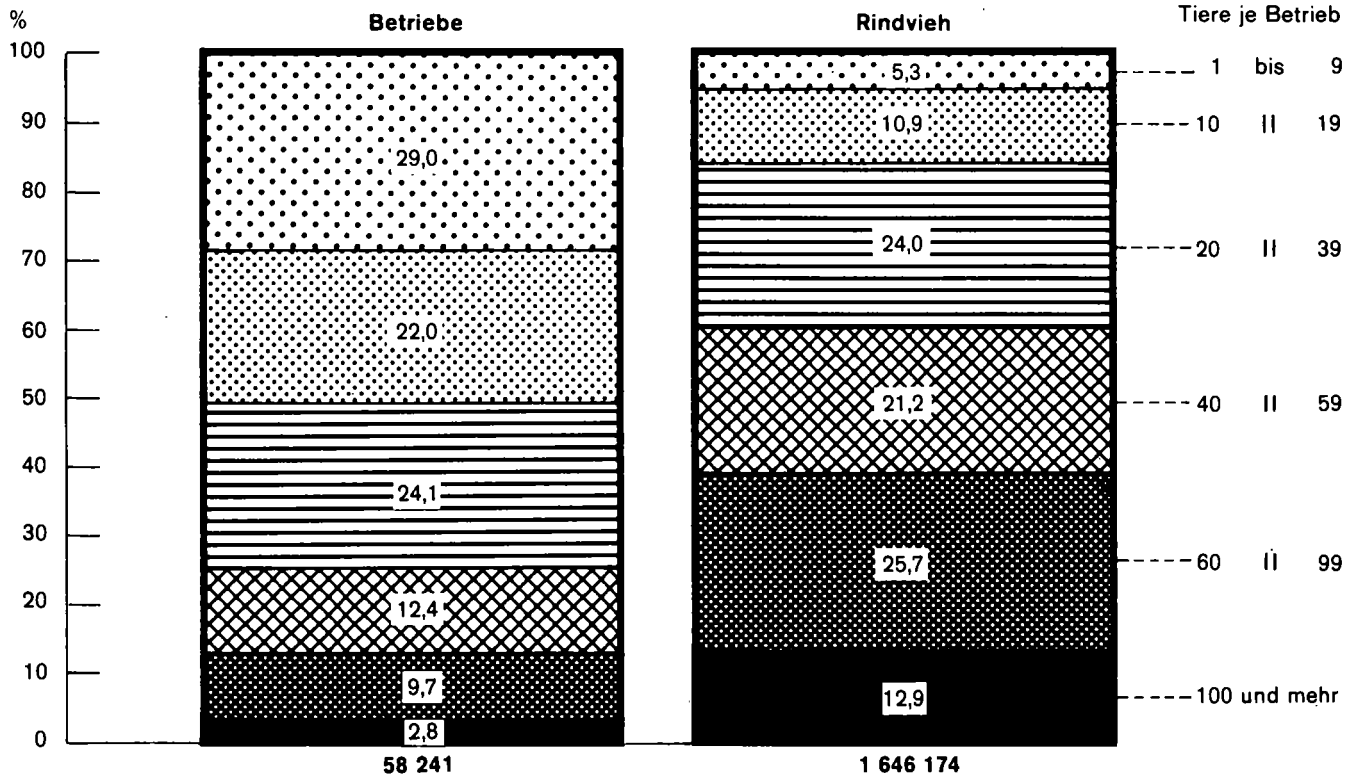
4) SCHLACHT-, NUTZ- UND ZUCHTTIERE (AUCH KALBINNEN UND STERKEN).- 5) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 6) BULLEN, OCHSEN, 9) UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT.- 10) MIT 20 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT UND EBER.- 11) EINSCHL. JUNGHENNEN UND ZUR AUFLICHTUNG DEREN KUEKEN.

Schaubild 2

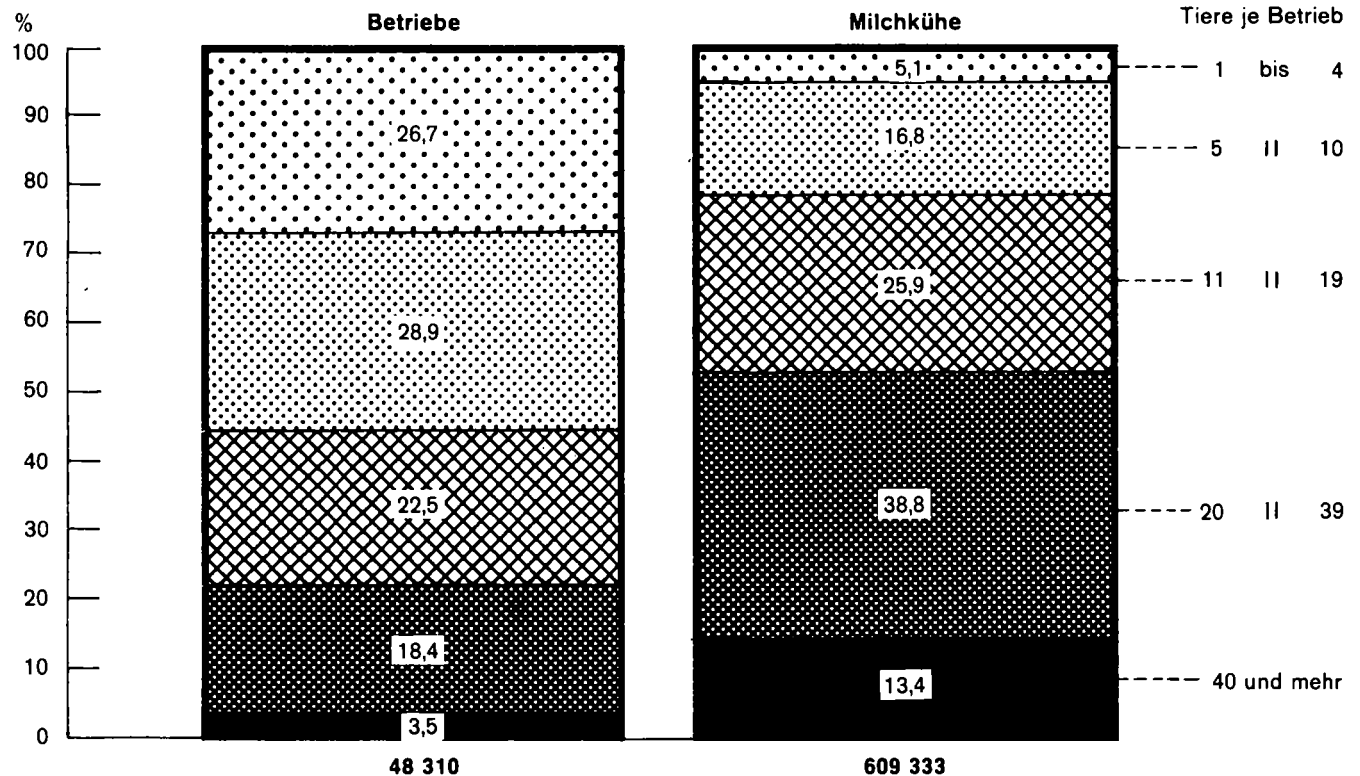
Bestandsgrößen in der Viehhaltung in Baden-Württemberg 1989

Anteile in %

1. Landwirtschaftliche Betriebe ¹⁾ mit Rindvieh



2. Landwirtschaftliche Betriebe ¹⁾ mit Milchkühen



1) Betriebe ab 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) einschließlich Betriebe unter 1 ha LF mit Mindesterzeugungseinheiten.

4. (12.) Betriebe mit Rindvieh in Baden-Württemberg 1989

BETRIEBE MIT ... STUECK RINDVIEH (EINSCHL. KAE LBER)											
LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

01	0 AR	124	1944	6	10	34	256	36	408	18	292
02	0,01- 1	332	4070	32	49	115	779	90	1053	47	785
03	1 - 2	1838	6687	899	1447	845	3684	57	655	17	290
04	2 - 5	7533	40043	1275	2215	5644	29485	484	5411	76	1232
05	5 - 10	11967	126523	381	664	5446	35798	3753	43837	1556	25849
06	10 - 15	9391	176309	91	142	1167	7749	1934	23319	2255	38300
07	15 - 20	7334	207333	60	93	343	2187	543	6620	901	15486
08	20 - 30	9704	400155	69	110	272	1685	278	3369	497	8515
09	30 - 50	7323	448131	31	52	96	590	95	1117	136	2363
10	50 - 100	2492	212550	16	26	40	218	23	272	36	614
11	100 UND MEHR	203	22429								
12	INSGESAMT	58241	1646174	2860	4808	14011	82467	7296	86098	5539	93726
13	1 UND MEHR	57785	1640160	2822	4749	13862	81432	7170	84637	5474	92649
14	10 UND MEHR	36447	1466907	267	423	1927	12465	2876	34734	3825	65278
15	20 UND MEHR	19722	1083265	116	188	417	2529	399	4795	669	11492
16	30 UND MEHR	10018	683110	47	78	145	844	121	1426	172	2977

FORSTBETRIEBE

17	INSGESAMT	281	2716	67	106	110	595	39	430	25	422
----	-----------	-----	------	----	-----	-----	-----	----	-----	----	-----

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

18	1 UND MEHR	99,2	99,6	98,7	98,8	98,9	98,7	98,3	98,3	98,8	98,9
19	10 UND MEHR	62,6	89,1	9,3	8,8	13,8	15,1	39,4	40,3	69,1	69,6
20	20 UND MEHR	33,9	65,8	4,1	3,9	3,0	3,1	5,5	5,6	12,1	12,3
21	30 UND MEHR	17,2	41,5	1,6	1,6	1,0	1,0	1,7	1,7	3,1	3,2

BETRIEBE MIT ... STUECK RINDVIEH (EINSCHL. KAE LBER)											
LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT									
		20	29	30	39	40	49	50	59	60	99	100 UND MEHR

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

01	0 AR	20	476	4	152	5	220	3	160	27	1869	3	474
02	0,01- 1	35	811	5	174								
03	1 - 2	12	264	5	162								
04	2 - 5	35	792	8	280	6	261	37	1961	7	993		
05	5 - 10	736	16655	72	2377	14	606						
06	10 - 15	2875	68226	850	28408	166	7069						
07	15 - 20	2393	58405	1781	60512	882	38461	291	15522	133	9054	7	993
08	20 - 30	1637	40655	2092	71803	1941	86025	1336	72293	1508	106719	74	8981
09	30 - 50	472	11773	766	26607	1044	46397	1109	60269	2921	221574	653	77389
10	50 - 100	75	1844	108	3782	177	7895	196	10680	1013	80212	811	107041
11	100 UND MEHR	17	442	4	133	7	318	11	600	43	3414	106	17415
12	INSGESAMT	8307	200343	5695	194390	4242	187252	2992	161955	5645	422842	1654	212293
13	1 UND MEHR	8252	199056	5686	194064	4237	187032	.	.	5641	422560	1654	212293
14	10 UND MEHR	7469	181345	5601	191245	4217	186165	2980	161325	5633	421976	.	.
15	20 UND MEHR	2201	54714	2970	102325	3169	140635	2652	143842	5485	411919	1644	210826
16	30 UND MEHR	564	14059	878	30522	1228	54610	1316	71549	3977	305200	1570	201845

FORSTBETRIEBE

17	INSGESAMT	25	594	12	401
----	-----------	----	-----	----	-----	---	---	---	---	---	---	---	---

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

18	1 UND MEHR	99,3	99,4	99,8	99,8	99,9	99,9	.	.	99,9	99,9	100,0	100,0
19	10 UND MEHR	89,9	90,5	98,3	98,4	99,4	99,4	99,6	99,6	99,8	99,8	.	.
20	20 UND MEHR	26,5	27,3	52,2	52,6	74,7	75,1	88,6	88,8	97,2	97,4	99,4	99,3
21	30 UND MEHR	6,8	7,0	15,4	15,7	28,9	29,2	44,0	44,2	70,5	72,2	94,9	95,1

5. (13.) Betriebe mit Milchkühen in Baden-Württemberg 1989

BETRIEBE MIT												
LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT		1 - 2		3 - 4		5 - 6		7 - 8	
			BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE
			1	2	3	4	5	6	7	8		
LANDWIRTSCHAFT												
01	0 AR		90	692	19	28	12	42	17	94		
02	0,01- 1		247	1381	72	108	59	203	44	241		
03	1 - 2		1057	2134	849	1143	142	460	37	196		
04	2 - 5		5254	14667	2788	4328	1742	5897	565	3005		
05	5 - 10		9622	49618	1873	2958	2591	9113	2592	14175		
06	10 - 15		8022	69325	665	1008	779	2766	1372	7662		
07	15 - 20		6467	82102	324	484	254	911	433	2416		
08	20 - 30		8738	153215	289	421	155	542	214	1197		
09	30 - 50		6566	160655	129	185	57	196	50	280		
10	50 - 100		2118	70149	51	66	} 16	53	12	64		
11	100 UND MEHR		129	5395	8	11						
12	INSGESAMT		48310	609333	7067	10740	5807	20183	5336	29330		
13	1 UND MEHR		47973	607260	6976	10604	5736	19938	5275	28995		
14	10 UND MEHR		32040	540841	1466	2175	1261	4468	2081	11619		
15	20 UND MEHR		17551	389414	477	683	228	791	276	1541		
16	30 UND MEHR		8813	236199	188	262	73	249	62	344		
FORST												
17	INSGESAMT		177	930	73	98	32	106	25	136		
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN												
18	1 UND MEHR		99,3	99,7	98,7	98,7	98,8	98,8	98,9	98,9		
19	10 UND MEHR		66,3	88,8	20,7	20,3	21,7	22,1	39,0	39,6		
20	20 UND MEHR		36,3	63,9	6,7	6,4	3,9	3,9	5,2	5,3		
21	30 UND MEHR		18,2	38,8	2,7	2,4	1,3	1,2	1,2	1,2		

BETRIEBE MIT ... MILCHKUEHEN 1)																	
LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	30 - 39		40 - 49		50 - 59		60 - 99		100 UND MEHR						
			BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE					
			19	20	21	22	23	24	25	26	27	28					
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE																	
01	0 AR																
02	0,01- 1	} 15	493	}	6	248	}	3	153								
03	1 - 2																
04	2 - 5																
05	5 - 10																
06	10 - 15																
07	15 - 20		107	3515													
08	20 - 30		756	25309	146	6187	15	778	4	272							
09	30 - 50		1198	40480	550	23781	152	8067	41	2730							
10	50 - 100		462	15761	349	15264	206	10969	125	8543	6	654					
11	100 UND MEHR		17	579	19	842	24	1283	22	1597	4	445					
12	INSGESAMT		2555	86137	1070	46322	400	21250	192	13142	10	1099					
13	1 UND MEHR		2552	86041	1070	46322	400	21250	192	13142	10	1099					
14	10 UND MEHR		2548	85913			400	21250	192	13142	10	1099					
15	20 UND MEHR		2433	82129	1064	46074	397	21097	192	13142	10	1099					
16	30 UND MEHR		1677	56820	918	39887	382	20319	188	12870	10	1099					
FORSTBETRIEBE																	
17	INSGESAMT																
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT																	
18	1 UND MEHR		99,9	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0					
19	10 UND MEHR		99,7	99,7			100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0					
20	20 UND MEHR		95,2	95,3	99,4	99,5	99,3	99,3	100,0	100,0	100,0	100,0					
21	30 UND MEHR		65,6	66,0	85,8	86,1	95,5	95,6	97,9	97,9	100,0	100,0					

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

... MILCHKUEHEN 1)

7 - 8		9 - 10		11 - 14		15 - 19		20 - 29		ILFD	INR.
BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE		
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18		

... MILCHKUEHEN 1)

12	89	8	76	11	137	5	79	5	117	01
26	198	15	138	16	200	11	181			02
11	80	7	66	7	83					03
105	780	30	281	15	185					04
1426	10612	626	5898	388	4679	108	1751	14	304	05
1698	12765	1304	12361	1274	15600	645	10699	275	6101	06
793	6012	1002	9587	1530	18900	1061	17704	958	22350	07
454	3470	739	7100	1754	22060	1980	33277	2232	52602	08
121	921	222	2142	616	7790	1178	20052	2252	54031	09
15	113	31	298	71	902	190	3270	589	14228	10
				6	75	6	106	18	421	11
4661	35040	3984	37947	5688	70611	5191	87233	6349	150299	12
4623	34753	3961	37733	5661	70274	5175	86973			13
3081	23281	3298	31488	5251	65327	5060	85108	6324	149733	14
590	4504	992	9540	2447	30827	3354	56705	5091	121282	15
136	1034	253	2440	693	8767	1374	23428	2859	68680	16

BETRIEBE

16	120	9	85	11	140	.	.	7	159	17
----	-----	---	----	----	-----	---	---	---	-----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

99,2	99,2	99,4	99,4	99,5	99,5	99,7	99,7	.	.	18
66,1	66,4	82,8	83,0	92,3	92,5	97,5	97,6	99,6	99,6	19
12,7	12,9	24,9	25,1	43,0	43,7	64,6	65,0	80,2	80,7	20
2,9	3,0	6,4	6,4	12,2	12,4	26,5	26,9	45,0	45,7	21

BETRIEBE MIT ... MILCHKUEHEN 1)

100 - 199		200 - 499		500 UND MEHR		ILFD	INR.
BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE		
29	30	31	32	33	34		

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
6	654	-	-	-	-	-	-	-	-	10
4	445	-	-	-	-	-	-	-	-	11
10	1099	-	-	-	-	-	-	-	-	12
10	1099	-	-	-	-	-	-	-	-	13
10	1099	-	-	-	-	-	-	-	-	14
10	1099	-	-	-	-	-	-	-	-	15
10	1099	-	-	-	-	-	-	-	-	16

FORSTBETRIEBE

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT										
100,0	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	18
100,0	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	19
100,0	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	20
100,0	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	21

6. (14.) Betriebe mit Mastschweinen in Baden-Württemberg 1989

I I I I I I I I I I I I			I I I I I I I I I I I I			I I I I I I I I I I I I			I I I I I I I I I I I I			BETRIEBE MIT			
LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE		INSGESAMT			1 - 2		3 - 4							
NR.	VON ... BIS UNTER ... HA		BETRIEBE	TIERE		BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE		
			1	2		3	4	5	6						
LANDWIRTSCHAFT															
01	0 AR		150	3478		24	40	22	77						
02	0,01- 1		619	7151		246	387	89	316						
03	1 - 2		4026	11242		2742	4429	859	2960						
04	2 - 5		9189	35818		5267	8712	2113	7325						
05	5 - 10		11639	72372		72372	7957	2812	9810						
06	10 - 15		8045	83197		2432	4069	1728	6068						
07	15 - 20		5911	92768		1562	2587	1054	3675						
08	20 - 30		7614	216550		1759	2901	1142	3943						
09	30 - 50		5503	318447		1075	1781	724	2496						
10	50 - 100		1717	191809		283	473	182	636						
11	100 UND MEHR		159	36954		13	25	15	52						
12	INSGESAMT		54572	1069786		20129	33361	10740	37358						
13	1 UND MEHR		53803	1059157		19859	32934	10629	36965						
14	10 UND MEHR		28949	939725		7124	11836	4845	16870						
15	20 UND MEHR		14993	763760		3130	5180	2063	7127						
16	30 UND MEHR		7379	547210		1371	2279	921	3184						
FORST															
17	INSGESAMT		381	1798		269	429	62	219						
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN															
18	1 UND MEHR		98,6	99,0		98,7	98,7	99,0	98,9						
19	10 UND MEHR		53,0	87,8		35,4	35,5	45,1	45,2						
20	20 UND MEHR		27,5	71,4		15,5	15,5	19,2	19,1						
21	30 UND MEHR		13,5	51,2		6,8	6,8	8,6	8,5						
BETRIEBE MIT															
LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE		50 - 99			100 - 199		200 - 399							
NR.	VON ... BIS UNTER ... HA		BETRIEBE	TIERE		BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE		
			13	14		15	16	17	18						
LANDWIRTSCHAFT															
01	0 AR		11	667		5	726								
02	0,01- 1														
03	1 - 2		4	260				4	1067						
04	2 - 5		17	1178		3	336								
05	5 - 10		81	5064		18	2297	4	1129						
06	10 - 15		180	12169		49	6236	18	4648						
07	15 - 20		225	15561		87	11723	44	12494						
08	20 - 30		441	30281		254	35340	167	47966						
09	30 - 50		513	35432		317	44740	333	98418						
10	50 - 100		177	12844		164	23602	165	47668						
11	100 UND MEHR		13	918		23	3297	28	7774						
12	INSGESAMT		1662	114374		920	128297	763	221164						
13	1 UND MEHR		1651	113707		915	127571								
14	10 UND MEHR		1549	107205		894	124938	755	218968						
15	20 UND MEHR		1144	79475		758	106979	693	201826						
16	30 UND MEHR		703	49194		504	71639	526	153860						
FORST															
17	INSGESAMT														
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN															
18	1 UND MEHR		99,3	99,4		99,5	99,4								
19	10 UND MEHR		93,2	93,7		97,2	97,4	99,0	99,0						
20	20 UND MEHR		68,8	69,5		82,4	83,4	90,8	91,3						
21	30 UND MEHR		42,3	43,0		54,8	55,8	68,9	69,6						

1) MIT 20 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT UND EBERN.

... MASTSCHWEINEN 1)

5 - 9			10 - 19			20 - 49			I
BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	ILFD
7	I	8	9	I	10	11	I	12	INR.

LICHE BETRIEBE

36		279	39		502	19		554	01
131		926	98		1246	42		1188	02
302		1850	103		1271	16		472	03
1234		7833	408		5303	144		3728	04
2230		14458	1218		15944	550		15713	05
1723		11263	1217		16338	694		20316	06
1193		7902	979		13213	760		22293	07
1342		8859	1189		16216	1257		39017	08
735		4810	718		9881	915		28716	09
172		1130	179		2440	237		7773	10
10		56	8		113	12		400	11
9108		59366	6156		82467	4646		140170	12
8941		58161	6019		80719	4585		138428	13
5175		34020	4290		58201	3875		118515	14
2259		14855	2094		28650	2421		75906	15
917		5996	905		12434	1164		36889	16

BETRIEBE

28		180	14		175	5		169	17
----	--	-----	----	--	-----	---	--	-----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

98,2		98,0	97,8		97,9	98,7		98,8	18
56,8		57,3	69,7		70,6	83,4		84,6	19
24,8		25,0	34,0		34,7	52,1		54,2	20
10,1		10,1	14,7		15,1	25,1		26,3	21

... MASTSCHWEINEN 1)

400 UND MEHR			I
BETRIEBE	I	TIERE	I
19	I	20	I

LICHE BETRIEBE

} 5		3107
} 5		3040
7		3320
63		32027
173		92173
158		95243
37		24319
448		253229
.		.
431		243762
368		211735

BETRIEBE

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

96,2		96,3
82,1		83,6

7. (15.) Betriebe mit Schweinen insgesamt in Baden-Württemberg 1989

			BETRIEBE MIT ...					
LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	NR. I VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT		1 - 2		3 - 4	
			BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE
			1	2	3	4	5	6
LANDWIRTSCHAFT								
01	0 AR		158	4972	16	31	13	47
02	0,01 -	1	658	11687	208	334	62	218
03	1 -	2	4163	13677	2759	4467	881	3037
04	2 -	5	9541	48792	5169	8602	2134	7408
05	5 -	10	12081	131508	4279	7350	2646	9266
06	10 -	15	8369	191507	1975	3394	1475	5182
07	15 -	20	6143	236163	1195	2070	805	2813
08	20 -	30	7852	572508	1244	2158	847	2933
09	30 -	50	5665	665403	807	1372	542	1872
10	50 -	100	1764	304360	231	402	149	522
11	100 UND MEHR		163	48170	13	25	15	54
12	INSGESAMT		56557	2228747	17896	30205	9569	33352
13	1 UND MEHR		55741	2212088	17672	29840	9494	33087
14	10 UND MEHR		29956	2018111	5465	9421	3833	13376
15	20 UND MEHR		15444	1590441	2295	3957	1553	5381
16	30 UND MEHR		7592	1017933	1051	1799	706	2448
FORST								
17	INSGESAMT		398	2623	259	412	65	230
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN								
18	1 UND MEHR		98,6	99,3	98,7	98,8	99,2	99,2
19	10 UND MEHR		53,0	90,5	30,5	31,2	40,1	40,1
20	20 UND MEHR		27,3	71,4	12,8	13,1	16,2	16,1
21	30 UND MEHR		13,4	45,7	5,9	6,0	7,4	7,3
BETRIEBE MIT ...								
LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	NR. I VON ... BIS UNTER ... HA	50 - 99		100 - 199		200 - 399	
			BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE
			13	14	15	16	17	18
LANDWIRTSCHAFT								
01	0 AR		8	528	4	534		
02	0,01 -	1	29	1903	3	437		
03	1 -	2	13	882	-	-	11	2843
04	2 -	5	65	4204	7	804		
05	5 -	10	408	27709	128	16258	19	5062
06	10 -	15	574	40440	340	47040	102	27186
07	15 -	20	546	38380	379	51950	218	60221
08	20 -	30	898	63891	635	88734	594	170759
09	30 -	50	690	49501	550	77351	660	192468
10	50 -	100	193	14019	207	30288	218	63584
11	100 UND MEHR		12	887	17	2690	27	7839
12	INSGESAMT		3436	242344	2270	316086	1849	529962
13	1 UND MEHR		3399	239913	2263	315115	1842	528168
14	10 UND MEHR		2913	207118	2128	298053	1819	522057
15	20 UND MEHR		1793	128298	1409	199063	1499	434650
16	30 UND MEHR		895	64407	774	110329	905	263891
FORST								
17	INSGESAMT							
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN								
18	1 UND MEHR		98,9	99,0	99,7	99,7	99,6	99,7
19	10 UND MEHR		84,8	85,5	93,7	94,3	98,4	98,5
20	20 UND MEHR		52,2	52,9	62,1	63,0	81,1	82,0
21	30 UND MEHR		26,0	26,6	34,1	34,9	48,9	49,8

SCHWEINEN INSGESAMT

5 - 9			10 - 19			20 - 49			I I I I I I I I I I
BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	ILFD INR.
7	I	8	9	I	10	11	I	12	I

LICHE BETRIEBE

37	292	45	616	29	839	01
111	814	143	1906	95	2815	02
329	2034	141	1824	39	1142	03
1231	7877	577	7813	354	10376	04
2109	13705	1412	19070	1080	33088	05
1452	9531	1241	17026	1201	37066	06
903	5954	930	12767	1115	34775	07
887	5882	935	12960	1479	48200	08
511	3285	508	7090	876	28401	09
126	807	128	1767	229	7707	10
9	52	7	101	12	382	11
7705	50233	6067	82940	6509	204791	12
7557	49127	5879	80418	6385	201137	13
3888	25511	3749	51711	4912	156531	14
1533	10026	1578	21918	2596	84690	15
646	4144	643	8958	1117	36490	16

BETRIEBE

30	194	23	318	16	490	17
----	-----	----	-----	----	-----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

98,1	97,8	96,9	97,0	98,1	98,2	18
50,5	50,8	61,8	62,3	75,5	76,4	19
19,9	20,0	26,0	26,4	39,9	41,4	20
8,4	8,2	10,6	10,8	17,2	17,8	21

SCHWEINEN INSGESAMT

400 UND MEHR			I I I I I I I I I I
BETRIEBE	I	TIERE	I
19	I	20	I

LICHE BETRIEBE

3	1328
} 4	3173
-	-
9	4642
52	27233
333	176991
521	304063
283	185264
51	36140
1256	738834
.	.
1188	702458
855	525467

BETRIEBE

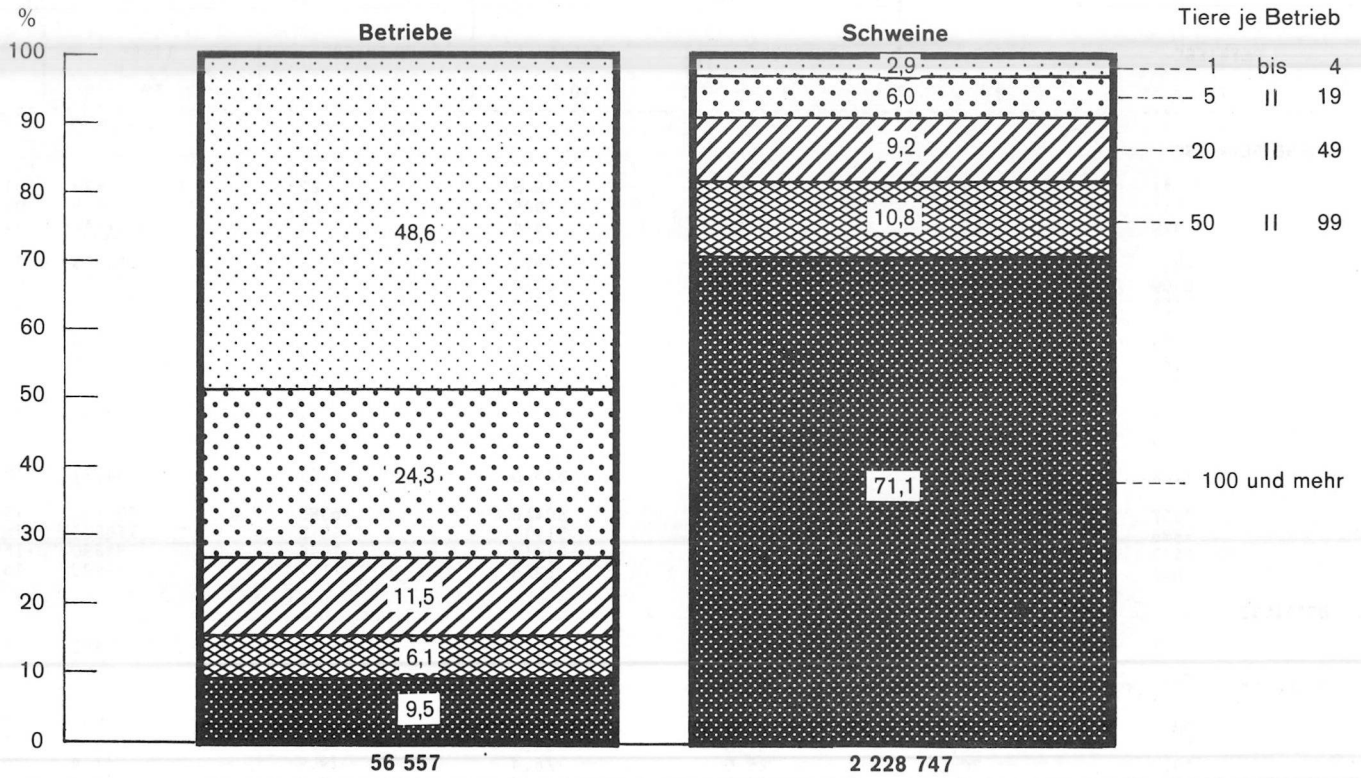
ZIELE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

94,6	95,1
68,1	71,1

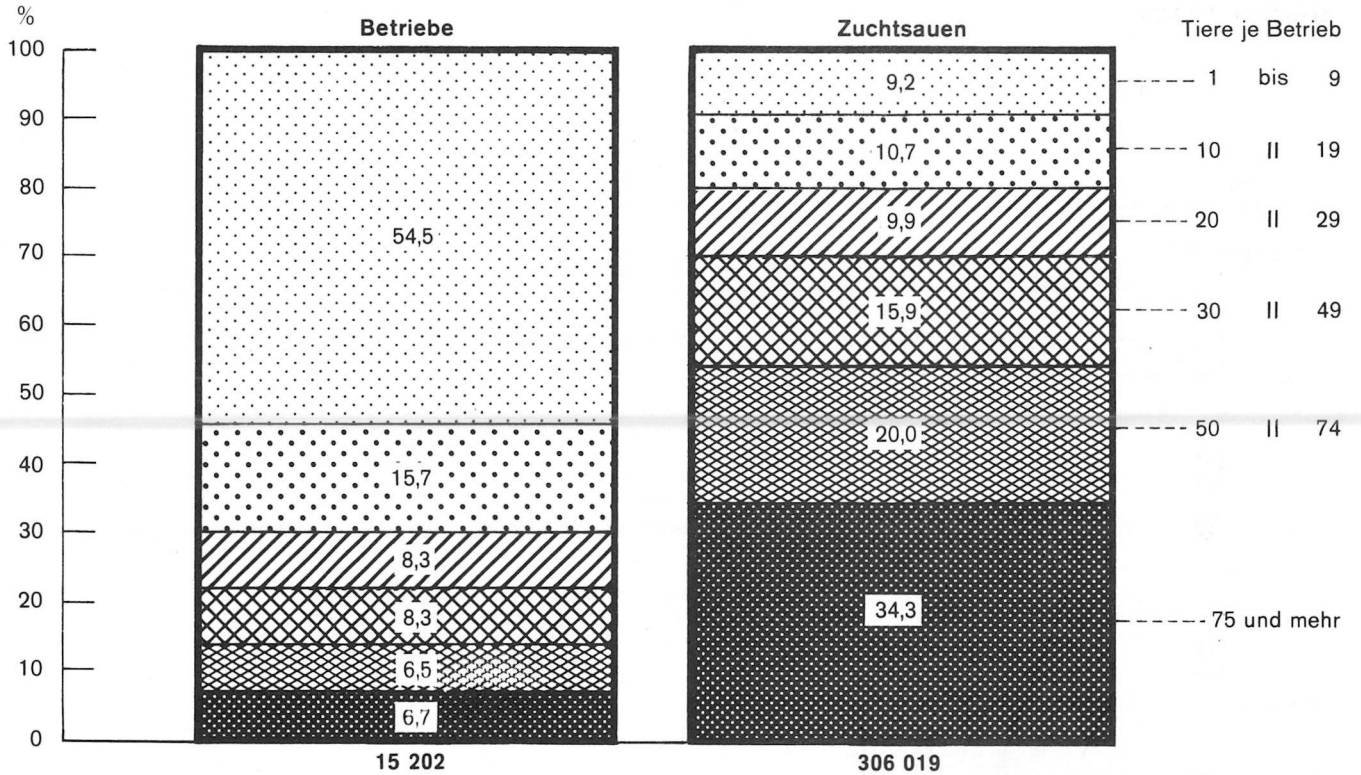
Bestandsgrößen in der Viehhaltung in Baden-Württemberg 1989

Anteile in %

1. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾ mit Schweinen



2. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾ mit Zuchtsauen



¹⁾ Betriebe ab 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) einschließlich Betriebe unter 1 ha LF mit Mindesterzeugungseinheiten.

8. (16.) Betriebe mit Zuchtsauen in Baden-Württemberg 1989

BETRIEBE MIT ... ZUCHTSAUEN 1)															
LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	NR. VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT		ZUSAMMEN		MIT ... ZUCHTSAUEN								
			BE-TRIEBE	TIERE	BE-TRIEBE	TIERE	1	2	3	4	5	6	7	8	9

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE																
01	0 AR		43	324	34	78	16	8		24	3	4	-	-		
02	0,01-	1	170	1106	134	443	40	20		12	17	9	5		14	4
03	1 -	2	160	541	150	351	76	34		9	4	7	2			
04	2 -	5	817	3287	737	2076	289	156	84	63	38	37	24	23	23	23
05	5 -	10	2356	15987	1811	5489	624	380	210	177	130	90	78	67	55	55
06	10 -	15	2623	29533	1692	5626	484	363	217	177	110	100	84	94	63	63
07	15 -	20	2350	38772	1310	4689	317	256	186	140	110	96	73	83	49	49
08	20 -	30	3461	93645	1456	5581	307	276	185	169	139	104	105	102	69	69
09	30 -	50	2502	90535	786	3186	159	110	112	86	88	76	54	56	45	45
10	50 -	100	668	29132	166	683						16			11	11
11	100 UND MEHR		52	3157	9	32			31	29	23	21	20			
12	INSGESAMT		15202	306019	8285	28234	2343	1632	1051	857	660	535	439	449	319	319
13	1 UND MEHR		14989	304589	8117	27713	2287	1604	1027	842	639	526	434			
14	10 UND MEHR		11656	284774	5419	19797	1298	1034	723	593	467	392	330	345	237	237
15	20 UND MEHR		6683	216469	2417	9482	497	415	320	276	247	196	173	168	125	125
16	30 UND MEHR		3222	122824	961	3901	190	139	135	107	108	92	68	66	56	56

FORSTBETRIEBE																
17	INSGESAMT		37	254	31	102	9	5	4	4	5					

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT																
18	1 UND MEHR		98,6	99,5	98,0	98,2	97,6	98,3	97,7	98,2	96,8	98,3	98,9			
19	10 UND MEHR		76,7	93,1	65,4	70,1	55,4	63,4	68,8	69,2	70,8	73,3	75,2	76,8	74,3	74,3
20	20 UND MEHR		44,0	70,7	29,2	33,6	21,2	25,4	30,4	32,2	37,4	36,6	39,4	37,4	39,2	39,2
21	30 UND MEHR		21,2	40,1	11,6	13,8	8,1	8,5	12,8	12,5	16,4	17,2	15,5	14,7	17,6	17,6

BETRIEBE MIT ... ZUCHTSAUEN 1)														
LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	NR. VON ... BIS UNTER ... HA	10 - 19		20 - 29		30 - 49		50 - 74		75 - 99		100 UND MEHR	
			BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE																
01	0 AR		6	82												
02	0,01-	1	25	321			6	221								
03	1 -	2	8	111	18	398			79	4648	17	1419	5	572		
04	2 -	5	65	837			4	129								
05	5 -	10	350	4821	137	3216	45	1634								
06	10 -	15	450	6162	203	4891	193	7253								
07	15 -	20	427	5936	188	4503	214	8085	135	8179	53	4491	23	2889		
08	20 -	30	566	7800	373	9082	373	14406	340	21089	217	18548	136	17139		
09	30 -	50	371	5137	273	6537	327	12733	336	20888	243	20986	166	21068		
10	50 -	100	104	1406	63	1594	97	3834	97	5951	65	5609	76	10055		
11	100 UND MEHR		7	108	7	165	8	317	7	394	4	375	10	1766		
12	INSGESAMT		2379	32721	1262	30386	1267	48612	994	61149	599	51428	416	53489		
13	1 UND MEHR		2348	32318	1256	30253	1261	48391								
14	10 UND MEHR		1925	26549	1107	26772	1212	46628								
15	20 UND MEHR		1048	14451	716	17378	805	31290	780	48322	529	45518	388	50028		
16	30 UND MEHR		482	6651	343	8296	432	16884	440	27233	312	26970	252	32889		

FORSTBETRIEBE																
17	INSGESAMT		4	47												

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT																
18	1 UND MEHR		98,7	98,8	99,5	99,6	99,5	99,5								
19	10 UND MEHR		80,9	81,1	87,7	88,1	95,7	95,9								
20	20 UND MEHR		44,1	44,2	56,7	57,2	63,5	64,4	78,5	79,0	88,3	88,5	93,3	93,5	93,5	93,5
21	30 UND MEHR		20,3	20,3	27,2	27,3	34,1	34,7	44,3	44,5	52,1	52,4	60,6	61,5	61,5	61,5

1) UND ZUR ZUCHT BESTIMMTE JUNGSAUEN MIT 50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT.

9. (17.) Betriebe mit Legehennen in Baden-Württemberg 1989

				BETRIEBE MIT ... LEGEHENNEN							
LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT	1 - 19				20 - 49			
				BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE		
			1	2	3	4	5	6			
LANDWIRTSCHAFT											
01	0 AR		148	311408	71	765	28	729			
02	0,01- 1		1162	122989	897	8263	181	4727			
03	1 - 2		6172	143644	5162	49469	902	21987			
04	2 - 5		10379	244926	8290	82972	1837	45186			
05	5 - 10		10790	414159	7670	82493	2747	68280			
06	10 - 15		7341	336399	4718	52051	2246	56896			
07	15 - 20		5182	304817	3003	33819	1814	46514			
08	20 - 30		6405	625673	3486	39719	2297	59696			
09	30 - 50		4217	530071	2100	24305	1529	40363			
10	50 - 100		1223	501183	537	6150	401	10499			
11	100 UND MEHR		116	121744	46	536	31	866			
12	INSGESAMT		53135	3657013	35980	380542	14013	355743			
13	1 UND MEHR		51825	3222616	35012	371514	13804	350287			
14	10 UND MEHR		24484	2419887	13890	156580	8318	214834			
15	20 UND MEHR		11961	1778671	6169	70710	4258	111424			
16	30 UND MEHR		5556	1152998	2683	30991	1961	51728			
FORST											
17	INSGESAMT		1071	19244	864	8413	185	4681			
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN											
18	1 UND MEHR		97,5	88,1	97,3	97,6	98,5	98,5			
19	10 UND MEHR		46,1	66,2	38,6	41,1	59,4	60,4			
20	20 UND MEHR		22,5	48,6	17,1	18,6	30,4	31,3			
21	30 UND MEHR		10,5	31,5	7,5	8,1	14,0	14,5			

				BETRIEBE MIT ... LEGEHENNEN															
LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT	1 000 - 2 999				3 000 - 4 999				5 000 - 9 999				10 000 - 29 999			
				BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE								
			15	16	17	18	19	20	21	22									
LANDWIRTSCHAFT																			
01	0 AR		6	9771	8	30636	5	38329	3	67072									
02	0,01- 1		10	18071															
03	1 - 2		4	7086	10	36032	6	42232	3	46970									
04	2 - 5		26	36194															
05	5 - 10		54	91513	7	24950	4	27050	-	-									
06	10 - 15		41	70563	13	50236	1	6000	5	71300									
07	15 - 20		42	74035	6	22088	10	66547	6	80357									
08	20 - 30		49	82489	22	80523	21	154836	6	80357									
09	30 - 50		56	99776	9	36317	10	70790	12	171923									
10	50 - 100		54	102375	9	32239	5	35770	7	110460									
11	100 UND MEHR		11	18508			5	28418	3	62827									
12	INSGESAMT		353	610381	84	313021	67	469972	39	610909									
13	1 UND MEHR		337	582539	.	.	.	.	.	.			
14	10 UND MEHR		253	447746	59	221403	52	362361	33	496867									
15	20 UND MEHR		170	303148	40	149079	41	289814	28	425567									
16	30 UND MEHR		121	220659	18	68556	20	134978	22	345210									
FORST																			
17	INSGESAMT		.	.	-	-	-	-	-	-									
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN																			
18	1 UND MEHR		95,5	95,4	.	.	.	.	.	.			
19	10 UND MEHR		71,7	73,4	70,2	70,7	77,6	77,1	84,6	81,3									
20	20 UND MEHR		48,2	49,7	47,6	47,6	61,2	61,7	71,8	69,7									
21	30 UND MEHR		34,3	36,2	21,4	21,9	29,9	28,7	56,4	56,5									

1/2 JAHR UND AELTER

50 - 99			100 - 249			250 - 499			500 - 999			I
BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	I
7	I	8	9	I	10	11	I	12	13	I	14	I

LICHE BETRIEBE

4	286	6	1210	12	4234	3	1700	01
13	770	20	3510	18	5804	13	8684	02
52	3181	24	3530	17	5975	8	5042	03
125	7545	44	6472	24	7987	26	16870	04
188	11309	70	10034	32	10176	17	12854	05
202	12120	76	11292	20	6986	20	13755	06
185	11284	69	9865	30	10595	22	15270	07
287	17649	123	17029	63	22542	50	34833	08
269	16479	135	19835	56	20477	41	29806	09
83	5407	66	9959	31	10043	27	20019	10
5	308	3	370	5	1690	6	4721	11
1413	86338	636	93106	308	106509	233	163554	12
1396	85282	610	88386	278	96471	217	153170	13
1031	63247	472	68350	205	72333	166	118404	14
644	39843	327	47193	155	54752	124	89379	15
357	22194	204	30164	92	32210	74	54546	16

BETRIEBE

12	800	3	500	4	1450	.	.	17
----	-----	---	-----	---	------	---	---	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

98,8	98,8	95,9	94,9	90,3	90,6	93,1	93,7	18
73,0	73,3	74,2	73,4	66,6	67,9	71,2	72,4	19
45,6	46,1	51,4	50,7	50,3	51,4	53,2	54,6	20
25,3	25,7	32,1	32,4	29,9	30,2	31,8	33,4	21

1/2 JAHR UND AELTER

30 000 UND MEHR			I
BETRIEBE	I	TIERE	I
23	I	24	I

LICHE BETRIEBE

} 3	193676
} 6	273262
} 9	466938
.	.
.	.
.	.

BETRIEBE

-	-
---	---

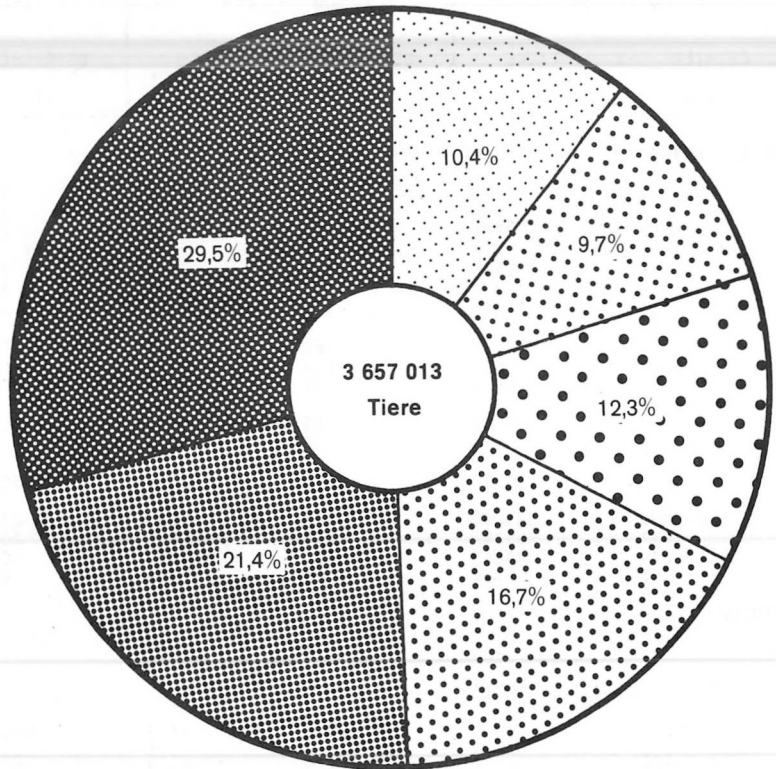
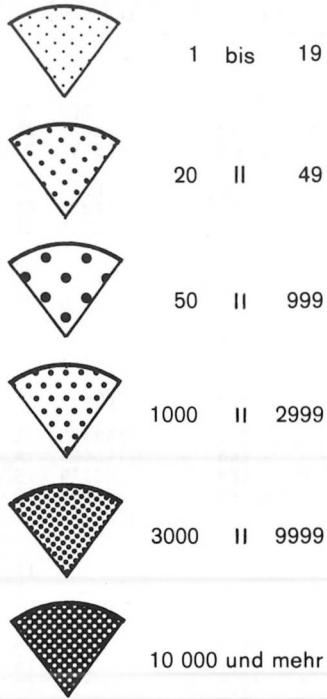
ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

.	.
.	.
.	.
.	.

Bestandsgrößen in der Hühnerhaltung in Baden - Württemberg 1989

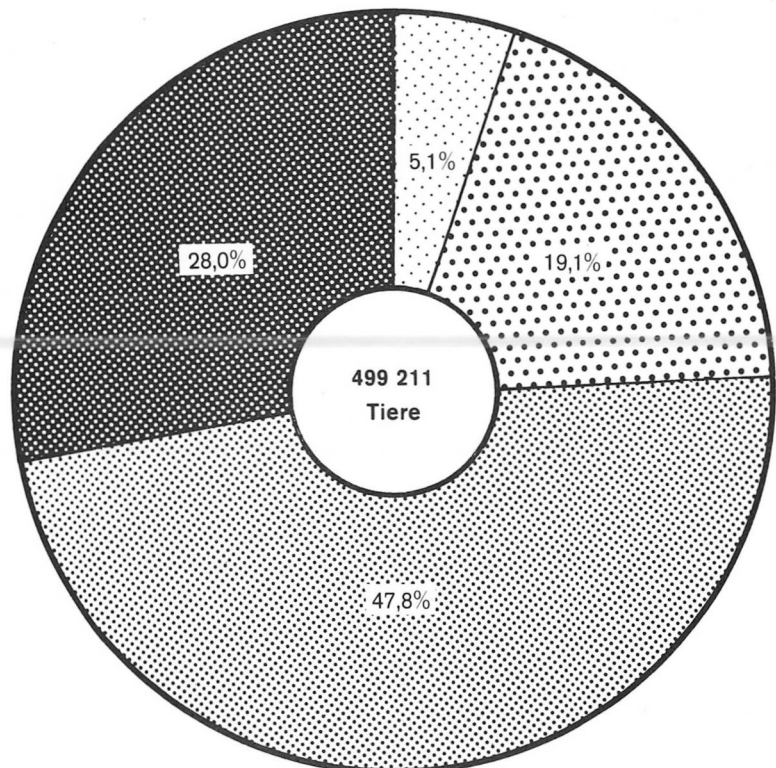
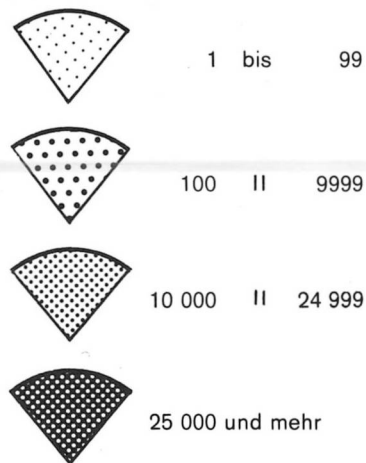
Legehennen in landwirtschaftlichen Betrieben ¹⁾

Legehennenbestand
(Tiere je Betrieb)



Masthühner (-hähnchen) in landwirtschaftlichen Betrieben ¹⁾

Masthühnerbestand
(Tiere je Betrieb)



¹⁾ Betriebe ab 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) einschließlich Betriebe unter 1 ha LF mit Mindesterzeugungseinheiten.

10. (18.) Betriebe mit Schlacht-, Masthähnen und -hühnern in Baden-Württemberg 1989

BETRIEBE MIT ... SCHLACHT-, MASTHAEHNEN UND -HUEHNERN 1)														
LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	NR. VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT		1		100		500		1.000		5.000 UND MEHR	
			BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE														
01	0 AR		24	1677	21	67								
02	0,01-	1	233	4625	226	565	4	630	4	2640				
03	1 -	2	1337	3324	1332	2524	5	800						
04	2 -	5	2557	70344	2542	4686	10	2188	3	2050	16	29200		
05	5 -	10	2695	30062	2675	5252	15	2910						
06	10 -	15	1735	30302	1724	3636	5	1130	3	1500				
07	15 -	20	1210	19505	1199	2655	8	1300	3	1688				
08	20 -	30	1323	88494	1292	3406	16	3550						
09	30 -	50	734	173002	709	2067	11	2090	5	3360				
10	50 -	100	183	52923	171	513					5	9685		
11	100 UND MEHR		18	24953	15	153	7	1310	3	1900				
12	INSGESAMT		12049	499211	11906	25524	81	15908	21	13138	21	38885	20	
13	1 UND MEHR		11792	492909	11659	24892	77	15278	17	10498			20	405756
14	10 UND MEHR		5203	389179	5110	12430	47	9380	14	8448	16	30585	16	328336
15	20 UND MEHR		2258	339372	2187	6139	34	6950	10	6348			13	293500
16	30 UND MEHR		935	250878	895	2733	18	3400	8	5260	5	9685	9	229800
FORSTBETRIEBE														
17	INSGESAMT		289	576	289	576	-	-	-	-	-	-	-	-
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT														
18	1 UND MEHR		97,9	98,7	97,9	97,5	95,1	96,0	81,0	79,9	90,5	93,8	100,0	100,0
19	10 UND MEHR		43,2	78,0	42,9	48,7	58,0	59,0	66,7	64,3			80,0	80,9
20	20 UND MEHR		18,7	68,0	18,4	24,1	42,0	43,7	47,6	48,3	66,7	68,0	65,0	72,3
21	30 UND MEHR		7,8	50,3	7,5	10,7	22,2	21,4	38,1	40,0			45,0	56,6

1) EINSCHL. DER HIERFUER BESTIMMTEN KUEKEN UND SONSTIGEN HAEHNE.

11. (151.) Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg 1989 nach Betriebssystemen

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MERKMAL	LANDW. BETRIEBE	ZUSAMMEN	MARKTFRUCHTBETRIEBE DAVON SPEZIALBETRIEBE	DAR. EXTENSIV- FRUCHT- BETRIEBE	VERBUND- BETR.	BETRIEBSSBEREICH DAVON FUTTER	
									INSGESAMT	ZUSAMMEN
				1	2	3	4	5	6	7
01		UNTER 1	BETRIEBE	10 236	8 553	78	66	-	12	499
02			LF HA	5 809	5 002	44	36	-	9	202
03			STBE DM/BETRIEB	5 847	3 044	186	119	-	558	8 550
04	1 - 2		BETRIEBE	18 018	14 212	5 407	4 040	3 423	1 366	3 140
05			LF HA	25 733	20 399	8 041	5 983	5 080	2 059	4 412
06			STBE DM/BETRIEB	3 009	1 814	32	19	5	70	706
07	2 - 5		BETRIEBE	22 277	18 982	6 785	4 792	4 548	1 997	6 634
08			LF HA	73 282	62 565	21 592	15 251	14 430	6 345	23 028
09			STBE DM/BETRIEB	4 512	3 353	259	187	161	431	2 440
10	5 - 10		BETRIEBE	20 110	17 978	5 529	3 430	3 234	2 099	8 348
11			LF HA	146 760	131 986	39 899	24 474	23 078	15 425	62 207
12			STBE DM/BETRIEB	8 515	7 817	1 675	1 426	1 229	2 083	7 113
13	10 - 20		BETRIEBE	22 012	20 441	4 377	2 467	2 216	1 910	12 534
14			LF HA	318 875	296 878	61 992	34 581	30 807	27 411	184 153
15			STBE DM/BETRIEB	17 918	17 038	5 994	4 994	3 764	7 285	18 536
16	20 - 30		BETRIEBE	11 578	11 235	1 894	987	750	905	7 464
17			LF HA	283 278	274 929	46 104	23 748	17 813	22 361	183 146
18			STBE DM/BETRIEB	33 940	33 181	19 152	16 064	10 594	22 562	35 033
19	30 - 50		BETRIEBE	9 095	8 951	1 946	764	542	1 181	5 747
20			LF HA	340 850	335 614	74 875	29 480	21 143	45 398	214 570
21			STBE DM/BETRIEB	49 857	49 449	36 220	30 758	21 842	39 784	53 240
22	50 - 100		BETRIEBE	3 180	3 148	962	405	326	559	1 819
23			LF HA	206 850	204 842	65 805	28 254	22 729	37 548	115 698
24			STBE DM/BETRIEB	77 269	72 057	60 910	54 451	45 065	65 371	77 016
25	100 UND MEHR		BETRIEBE	425	408	250	187	135	61	127
26			LF HA	65 989	63 469	39 222	31 517	22 498	7 701	20 739
27			STBE DM/BETRIEB	128 527	122 885	144 242	158 343	123 607	105 745	85 922
28	INSGESAMT		BETRIEBE	116 932	103 915	27 243	17 150	15 180	10 094	46 325
29			LF HA	1 467 419	1 395 670	357 581	193 320	157 575	164 256	808 167
30			STBE DM/BETRIEB	16 480	16 327	8 768	6 368	4 231	12 844	22 296
31	UNTER 2000		BETRIEBE	39 009	32 724	16 977	12 111	11 148	4 867	7 990
32			LF HA	130 385	110 815	68 546	47 291	45 122	21 253	28 206
33	2000 - 5000		BETRIEBE	17 342	15 796	3 290	1 928	1 846	1 364	5 163
34			LF HA	91 647	84 919	38 034	23 938	23 411	14 099	31 464
35	5000 - 7500		BETRIEBE	7 934	7 289	1 192	652	585	540	3 170
36			LF HA	58 787	54 775	17 921	10 761	10 321	7 157	26 011
37	7500 - 10000		BETRIEBE	5 650	5 230	737	360	266	377	2 571
38			LF HA	50 295	47 845	13 681	7 026	5 866	6 655	23 959
39	10000 - 15000		BETRIEBE	8 261	7 373	852	430	337	423	4 582
40			LF HA	97 799	91 161	19 382	10 740	9 212	8 641	57 665
41	15000 - 20000		BETRIEBE	6 383	5 873	621	326	234	296	3 800
42			LF HA	94 999	91 335	17 232	9 659	7 689	7 572	59 592
43	20000 - 30000		BETRIEBE	10 060	9 106	1 049	413	283	632	5 771
44			LF HA	190 908	182 211	34 958	15 448	12 447	19 510	115 897
45	30000 - 50000		BETRIEBE	12 150	11 444	1 248	406	219	839	7 418
46			LF HA	319 674	312 962	52 771	19 407	13 134	33 366	203 481
47	50000 - 75000		BETRIEBE	6 589	6 168	714	248	128	465	4 038
48			LF HA	242 770	238 321	40 102	15 340	10 530	24 759	157 808
49	75000 - 100000		BETRIEBE	2 249	1 988	282	107	53	172	1 367
50			LF HA	106 092	104 105	20 209	8 406	5 990	11 803	72 169
51	100000 U. MEHR		BETRIEBE	1 323	925	276	160	70	116	432
52			LF HA	84 064	77 216	34 746	25 305	13 856	9 442	31 908
53			STBE DM/BETRIEB	170 487	140 191	164 650	190 535	175 811	128 948	120 359

LANDWIRTSCHAFT (SP.2)														I
BAUBETRIEBE				VEREDLUNGSBETRIEBE				DAUERKULTURBETRIEBE						I
DAVON				DAVON				DAVON						ILFD
SPEZIALBETRIEBE				SPEZIALBETRIEBE				SPEZIALBETRIEBE						I
ZU-	DAR-	VERBUND-	ZU-	ZUSAMMEN	SCHWEINE-	VERBUND-	ZU-	ZU-	OBSTBAU-	WEINBAU-	DARUNTER		INR.	
SAMMEN	MILCH- VIEHBETR.	BETR.	SAMMEN	ZUSAMMEN	BETR.	BETRIEBE	SAMMEN	SAMMEN	BETR.	BETR.	BETR.	BETR.	BETR.	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	18	18	18	
458	300	41	267	225	130	42	7 675	7 560	1 816	5 739	01			
178	118	26	80	54	23	27	4 652	4 573	1 060	3 511	02			
9 002	11 634	3 501	8 215	9 724	935	135	2 535	2 548	1 016	3 035	03			
2 531	667	609	314	254	71	61	4 974	4 320	995	3 325	04			
3 514	942	898	446	356	108	90	6 970	6 034	1 389	4 640	05			
758	2 627	493	1 051	1 093	322	859	4 620	5 055	1 977	5 976	06			
4 743	3 150	1 890	359	208	75	152	4 159	3 329	864	2 432	07			
16 395	11 483	6 633	1 296	688	285	608	13 222	10 522	2 728	7 706	08			
2 575	3 680	2 104	2 233	2 105	419	2 395	10 511	12 247	5 601	14 703	09			
5 519	4 815	2 830	593	109	54	485	2 550	1 695	353	1 318	10			
40 492	35 895	21 716	4 609	773	371	3 835	18 179	11 939	2 537	9 204	11			
7 395	8 313	6 561	7 082	9 665	3 479	6 487	24 764	30 986	18 559	34 266	12			
7 469	6 974	5 064	772	81	59	694	1 298	672	205	439	13			
109 459	102 716	74 691	11 550	967	728	10 582	17 984	9 082	2 820	5 845	14			
19 945	21 016	16 462	18 422	22 981	18 448	17 810	41 804	51 982	40 117	57 007	15			
4 450	4 353	3 015	600	31	8	572	356	103	36	51	16			
108 946	106 643	74 198	14 444	650	206	13 793	8 570	2 487	877	1 198	17			
37 779	38 275	30 968	35 948	45 069	61 067	35 265	65 031	90 723	59 245	107 468	18			
3 457	3 377	2 290	445	29	16	419	113	39	9	29	19			
128 255	125 070	86 317	16 116	1 004	590	15 111	4 211	1 442	425	1 017	20			
55 478	56 309	49 861	49 900	61 665	33 883	48 728	92 818	127 748	157 770	122 835	21			
958	868	858	67	4	-	64	28	5	-	5	22			
60 469	54 864	55 229	3 873	171	-	3 702	1 792	298	-	298	23			
78 963	84 622	75 111	80 096	156 345	-	74 079	136 684	243 583	-	243 583	24			
81	20	42	7	-	-	7	-	-	-	-	25			
14 858	3 043	5 883	823	-	-	823	-	-	-	-	26			
63 877	149 401	136 619	111 669	-	-	111 669	-	-	-	-	27			
29 673	24 537	16 648	3 393	918	413	2 480	21 159	17 725	4 285	13 341	28			
482 575	440 781	325 592	53 237	4 663	2 311	48 573	75 578	46 382	11 839	33 423	29			
21 864	25 946	23 071	21 122	10 489	6 012	25 016	11 391	10 430	6 296	11 506	30			
5 859	1 609	2 130	837	622	306	215	5 313	4 401	2 467	1 926	31			
20 124	5 047	8 082	2 285	1 638	900	647	5 500	3 616	2 257	1 344	32			
3 303	2 883	1 859	304	73	19	232	6 327	5 716	769	4 940	33			
18 387	14 321	13 086	1 844	277	149	1 566	7 918	5 868	1 486	4 372	34			
2 065	1 944	1 105	249	25	19	224	2 331	2 072	245	1 812	35			
15 831	13 404	10 179	2 106	162	92	1 944	5 059	3 716	760	2 916	36			
1 509	1 459	1 062	182	45	11	137	1 420	1 156	153	994	37			
12 334	11 595	11 627	1 768	180	131	1 588	4 687	2 965	902	2 039	38			
2 896	2 831	1 686	200	23	-	178	1 366	1 123	165	956	39			
34 211	31 046	23 456	2 384	95	-	2 287	5 739	3 646	882	2 764	40			
2 067	2 002	1 733	263	7	-	257	922	738	131	601	41			
30 923	28 105	28 674	4 337	28	-	4 309	5 155	3 446	891	2 537	42			
3 432	3 376	2 338	396	55	29	344	1 250	955	138	804	43			
66 060	62 241	49 838	7 809	702	508	7 108	9 207	5 725	1 235	4 391	44			
4 786	4 717	2 633	645	41	19	609	1 250	887	129	740	45			
125 472	121 407	78 008	18 005	493	244	17 509	13 857	7 608	1 590	5 796	46			
2 605	2 578	1 436	255	21	5	235	673	469	62	393	47			
95 980	92 532	61 830	8 636	444	128	8 190	10 573	5 633	1 148	4 248	48			
871	863	499	45	13	.	34	196	126	14	98	49			
43 981	43 200	28 186	1 890	222	.	1 668	4 164	1 834	380	1 229	50			
270	265	157	46	20	.	30	119	90	8	73	51			
19 281	17 897	12 628	2 173	419	.	1 755	3 717	2 314	307	1 786	52			
117 994	117 524	128 259	154 701	192 100	.	109 141	152 487	162 830	165 202	168 360	53			

Noch: 11. (151.) Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg 1989 nach Betriebssystemen

I	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	I	I	BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT DAVON (SP.2)							I	BETRIEBSZUSAMMEN
				NOCH: DAUERKULTURBETRIEBE DAVON (SP.15)	ZUSAMMEN	MARKTFRUCHT	FUTTERBAU	VEREDLUNG	DAUERKULTUREN			
LFDI	VON ... BIS UNTER ... HA	NR.	MERKMAL									
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
01	UNTER 1		BETRIEBE	114	30	-	26	.	.	.	1	362
02			LF HA	81	19	-	16	.	.	.		654
03			STBE DM/BETRIEB	1 703	3 474	-	3 628	.	.	.		24 285
04	1 - 2		BETRIEBE	658	381	261	46	.	.	.		544
05			LF HA	934	525	340	74	.	.	.		769
06			STBE DM/BETRIEB	1 736	206	107	451	.	.	.		47 615
07	2 - 5		BETRIEBE	831	1 033	469	316	93	153			440
08			LF HA	2 696	3 426	1 543	1 111	315	456			1 445
09			STBE DM/BETRIEB	3 543	1 148	825	1 240	1 247	1 904			69 657
10	5 - 10		BETRIEBE	855	966	406	337	47	176			151
11			LF HA	6 237	7 095	2 992	2 482	348	1 276			1 071
12			STBE DM/BETRIEB	12 427	4 698	2 860	5 133	6 335	7 670			108 488
13	10 - 20		BETRIEBE	624	1 466	436	599	112	320			110
14			LF HA	8 900	21 198	6 093	8 763	1 590	4 750			1 550
15			STBE DM/BETRIEB	30 977	14 477	9 089	13 745	16 068	22 586			188 463
16	20 - 30		BETRIEBE	251	927	280	370	199	78			29
17			LF HA	6 084	22 663	6 790	9 066	4 914	1 892			776
18			STBE DM/BETRIEB	55 006	32 702	24 177	32 255	38 967	49 447			311 198
19	30 - 50		BETRIEBE	72	707	233	320	124	30			.
20			LF HA	2 769	25 835	8 684	11 224	4 684	1 246			.
21			STBE DM/BETRIEB	76 476	47 340	42 266	47 190	52 622	66 521			.
22	50 - 100		BETRIEBE	23	271	132	92	38	6			17
23			LF HA	1 494	17 667	8 570	6 415	2 289	394			1 246
24			STBE DM/BETRIEB	113 445	69 949	67 902	71 381	78 202	75 718			1 051 097
25	100 UND MEHR		BETRIEBE	-	18	5	13	-	-			.
26			LF HA	-	2 685	1 050	1 635	-	-			.
27			STBE DM/BETRIEB	-	132 373	134 936	131 388	-	-			.
28	INSGESAMT		BETRIEBE	3 433	5 799	2 223	2 125	641	811			2 674
29			LF HA	29 201	101 110	36 063	40 787	14 185	10 079			8 210
30			STBE DM/BETRIEB	16 358	19 358	14 302	21 544	30 385	18 746			59 627
31	UNTER 2000		BETRIEBE	911	1 614	923	431	97	162			53
32			LF HA	1 882	6 282	3 558	2 041	288	395			22
33	2000 - 5000		BETRIEBE	612	714	256	306	40	113			187
34			LF HA	2 050	5 650	2 343	2 379	186	741			90
35	5000 - 7500		BETRIEBE	260	347	116	105	69	57			143
36			LF HA	1 343	3 677	1 298	1 247	608	526			142
37	7500 - 10000		BETRIEBE	263	321	128	119	18	56			167
38			LF HA	1 717	3 760	1 822	1 275	184	479			186
39	10000 - 15000		BETRIEBE	243	380	215	82	28	55			288
40			LF HA	2 092	5 992	3 736	1 111	643	501			194
41	15000 - 20000		BETRIEBE	186	265	49	129	29	58			192
42			LF HA	1 709	5 017	1 143	2 219	663	992			188
43	20000 - 30000		BETRIEBE	297	640	156	298	50	137			360
44			LF HA	3 481	14 340	4 772	6 325	1 075	2 170			440
45	30000 - 50000		BETRIEBE	364	877	176	413	179	109			426
46			LF HA	6 249	24 851	5 769	11 679	5 026	2 380			942
47	50000 - 75000		BETRIEBE	204	485	151	196	88	46			280
48			LF HA	4 940	21 198	7 584	9 130	3 329	1 159			890
49	75000 - 100000		BETRIEBE	68	100	30	26	33	10			214
50			LF HA	2 327	5 674	2 268	1 470	1 513	423			719
51	100000 U. MEHR		BETRIEBE	29	56	19	18	12	7			360
52			LF HA	1 402	4 676	1 771	1 914	673	317			4 398
53			STBE DM/BETRIEB	120 387	124 575	119 314	136 719	114 841	124 318			245 938

1) EINSCHL. TOPFPFLANZENBETRIEBE.

2) FORSTWIRTSCHAFT, KOMBINATIONSBETRIEBE UND KOMBINIERT VERBUNDBETRIEBE.

BEREICH GARTENBAU											
GEMUESEBETRIEBE			DARUNTER (SP.25)			BAUMSCHULBETRIEBE			UEBRIGE		
DARUNTER			ZIERPFLANZENBETRIEBE			DARUNTER			BETRIEBS-		
SPEZIALBETRIEBE			SPEZIALBETRIEBE			SPEZIALBETRIEBE			BEREICHE		
OAR.			OAR.			OAR.			2)		
UNTERGLAS-			UNTERGLAS-			UNTERGLAS-			INR.		
GEMUESE-			GEMUESE-			GEMUESE-					
BETRIEBE			BETRIEBE			SCHNITTBLU-					
						MENBETR. 1)					
ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	
26	27	28	29	30	31	32	33	34			
220	168	156	1 026	920	791	111	106	323	01		
106	86	78	463	401	338	79	74	160	02		
14 633	12 248	12 907	27 664	28 384	31 775	12 687	12 100	2 290	03		
136	118	109	336	257	198	83	79	3 268	04		
199	178	163	460	359	267	108	103	4 570	05		
41 997	39 844	42 177	54 815	59 086	70 826	20 126	19 818	777	06		
144	122	80	168	97	67	112	99	2 845	07		
468	395	256	559	313	217	397	348	9 273	08		
56 528	57 518	73 314	98 994	139 230	177 381	50 691	44 434	2 189	09		
60	55	30	12	10	8	75	74	1 978	10		
415	370	210	94	77	61	519	505	13 705	11		
87 083	84 363	110 582	263 046	286 321	321 821	103 787	103 408	7 244	12		
33	31	•	21	16	15	58	58	1 460	13		
396	363	•	327	264	245	828	828	20 438	14		
118 968	118 081	•	189 873	135 725	119 050	220 995	220 995	17 397	15		
8	8	-	•	8	-	13	13	312	16		
190	190	-	•	193	-	393	393	7 570	17		
234 454	234 454	-	•	69 222	-	507 333	507 333	35 696	18		
•	•	-	-	-	-	6	6	129	19		
•	•	-	-	-	-	289	289	4 798	20		
•	•	-	-	-	-	662 748	662 748	46 487	21		
6	5	•	•	-	-	•	•	13	22		
373	297	•	•	-	-	•	•	764	23		
390 130	350 018	•	•	-	-	•	•	77 626	24		
•	•	-	-	-	-	•	•	14	25		
•	•	-	-	-	-	•	•	2 263	26		
•	•	-	-	-	-	•	•	251 054	27		
603	504	384	1 572	1 310	1 079	474	449	10 346	28		
2 427	2 155	924	2 176	1 606	1 129	3 532	3 458	63 540	29		
52 379	53 272	46 795	48 349	46 101	51 346	108 159	110 527	6 852	30		
35	29	25	18	18	-	-	-	6 229	31		
19	17	9	3	3	-	-	-	19 545	32		
43	31	19	140	128	54	4	4	1 360	33		
17	14	6	70	66	7	4	4	6 640	34		
8	8	6	110	79	72	25	25	501	35		
4	4	1	123	16	12	14	14	3 873	36		
33	27	27	70	58	38	58	58	248	37		
17	15	15	47	42	14	118	118	2 259	38		
44	36	26	211	189	150	38	38	595	39		
51	39	13	109	95	54	35	35	6 442	40		
58	54	41	106	87	75	26	26	313	41		
86	82	43	64	39	26	30	30	3 473	42		
75	52	41	213	165	151	69	59	593	43		
129	105	56	173	110	92	117	107	8 260	44		
92	79	63	273	213	208	53	49	278	45		
226	201	120	442	366	355	255	239	5 768	46		
82	75	60	145	118	97	46	46	141	47		
259	220	119	398	337	120	213	213	3 563	48		
54	48	39	133	124	111	27	26	48	49		
325	320	219	224	200	149	172	158	1 265	50		
80	68	38	152	132	128	124	116	31	51		
1 297	1 142	323	533	341	306	2 573	2 540	2 451	52		
180 508	179 104	166 403	220 007	185 819	186 356	327 871	341 300	236 766	53		

12. (251.) Grundtabelle zur sozialökonomischen Gliederung der landwirtschaftl. Betriebe in Baden-Württemberg 1989

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MERKMAL	LANDW. BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT	UNTER	2 000	5 000	7 500	DAVON BETRIEBE MIT	
									1	2	3	4	5
01		UNTER 1	BETRIEBE	10 152	3 797	4 303	751	205		
02			LF HA	5 760	1 873	2 689	549	93		
03			ACKERLAND HA	972	153	277	58	47		
04			DAUERGRUENLAND HA	539	255	191	28	28		
05			MILCHKUEHE	2 907	14	224	404	533		
06			SCHWEINE OHNE FERKEL	8 893	4 683	1 220	504	245		
07			LEGEHENNEN 1)	242 421	21 479	39 479	6 437	11 765		
08	1	- 2	BETRIEBE	17 937	13 529	1 761	975	741		
09			LF HA	25 620	19 346	2 463	1 313	1 069		
10			ACKERLAND HA	9 953	8 243	780	229	141		
11			DAUERGRUENLAND HA	11 070	10 165	609	101	101		
12			MILCHKUEHE	2 426	1 171	623	21	162		
13			SCHWEINE OHNE FERKEL	11 973	10 254	1 028	294	105		
14			LEGEHENNEN 1)	181 867	74 093	8 235	5 386	79 547		
15	2	- 5	BETRIEBE	22 103	13 749	4 211	1 278	752		
16			LF HA	72 658	43 071	15 321	4 529	2 612		
17			ACKERLAND HA	31 522	21 037	5 766	1 638	958		
18			DAUERGRUENLAND HA	33 425	21 176	8 724	2 076	951		
19			MILCHKUEHE	15 843	2 810	7 960	2 627	1 609		
20			SCHWEINE OHNE FERKEL	37 255	22 988	9 768	2 056	1 109		
21			LEGEHENNEN 1)	211 425	76 692	66 633	10 649	5 895		
22	5	- 10	BETRIEBE	19 953	6 134	4 245	2 886	1 854		
23			LF HA	145 623	41 471	31 123	21 272	14 048		
24			ACKERLAND HA	72 004	24 269	16 947	10 334	6 321		
25			DAUERGRUENLAND HA	64 176	16 910	13 796	10 639	7 295		
26			MILCHKUEHE	48 484	508	5 819	10 264	9 078		
27			SCHWEINE OHNE FERKEL	87 519	18 915	21 653	17 151	9 118		
28			LEGEHENNEN 1)	428 389	47 724	39 365	39 037	22 144		
29	10	- 20	BETRIEBE	21 934	1 402	2 502	1 746	1 724		
30			LF HA	317 655	18 154	32 879	23 837	23 324		
31			ACKERLAND HA	165 133	6 669	21 989	15 798	14 292		
32			DAUERGRUENLAND HA	142 902	11 438	10 766	7 828	8 883		
33			MILCHKUEHE	149 492	99	885	2 437	5 348		
34			SCHWEINE OHNE FERKEL	244 405	2 637	13 891	14 166	25 939		
35			LEGEHENNEN 1)	585 709	10 071	22 838	37 702	36 454		
36	20	- 30	BETRIEBE	11 536	141	173	154	285		
37			LF HA	282 235	3 241	4 202	3 429	6 588		
38			ACKERLAND HA	160 299	1 004	1 777	2 593	4 942		
39			DAUERGRUENLAND HA	117 433	2 231	2 416	829	1 634		
40			MILCHKUEHE	150 424	-	32	16	200		
41			SCHWEINE OHNE FERKEL	295 695	107	676	456	1 140		
42			LEGEHENNEN 1)	563 519	705	728	471	3 806		
43	30	- 50	BETRIEBE	9 045	13	34	68	48		
44			LF HA	338 984	503	1 201	2 303	1 627		
45			ACKERLAND HA	212 074	3	553	960	959		
46			DAUERGRUENLAND HA	123 891	500	647	1 339	669		
47			MILCHKUEHE	162 361	-	-	18	42		
48			SCHWEINE OHNE FERKEL	428 526	-	18	132	364		
49			LEGEHENNEN 1)	528 611	60	-	3 755	338		
50	50	- 100	BETRIEBE	3 144	-	15	4	6		
51			LF HA	204 416	-	888	273	444		
52			ACKERLAND HA	135 166	-	85	-	116		
53			DAUERGRUENLAND HA	67 832	-	802	273	328		
54			MILCHKUEHE	70 431	-	-	-	-		
55			SCHWEINE OHNE FERKEL	205 200	-	53	-	-		
56			LEGEHENNEN 1)	571 606	-	33	-	-		
57	100	UND MEHR	BETRIEBE	367	•	-	•	•		
58			LF HA	54 089	•	-	•	•		
59			ACKERLAND HA	35 929	•	-	•	•		
60			DAUERGRUENLAND HA	17 943	•	-	•	•		
61			MILCHKUEHE	3 556	•	-	•	•		
62			SCHWEINE OHNE FERKEL	31 290	•	-	•	•		
63			LEGEHENNEN 1)	129 715	•	-	•	•		
64		INSGESAMT	BETRIEBE	116 178	38 764	17 241	7 864	5 622		
65			LF HA	1 447 035	127 968	90 775	57 939	49 990		
66			ACKERLAND HA	823 043	61 553	48 171	31 610	27 771		
67			DAUERGRUENLAND HA	579 219	62 812	37 960	23 546	20 069		
68			MILCHKUEHE	605 922	4 602	15 545	15 788	16 973		
69			SCHWEINE OHNE FERKEL	1 350 770	59 584	48 311	34 760	38 025		
70			LEGEHENNEN 1)	3 443 262	230 825	177 316	103 439	159 957		

1) 1/2 JAHR UND AELTER.

STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN VON ... BIS UNTER ... DM

10 000	15 000	20 000	30 000	50 000	75 000	100 000	UND MEHR	ILFD
--------	--------	--------	--------	--------	--------	---------	----------	------

6	7	8	9	10	11	12	INR.	
309	190	241	184	56	71	45	01	
131	78	128	103	33	53	31	02	
80	59	94	100	30	52	31	03	
17	6	7	3	3	1	-	04	
385	642	489	-	216	-	-	05	
176	276	114	1 663	12	1	-	06	
21 770	6 448	23 735	14 269	-	56 484	40 554	07	
461	62	115	139	106	45	46	08	
730	92	151	196	149	63	58	09	
69	26	78	147	127	58	57	10	
50	4	12	7	10	6	1	11	
99	28	35	-	287	-	-	12	
179	28	70	-	14	-	-	13	
550	-	8 730	5 328	-	-	-	14	
620	484	513	272	92	48	64	15	
1 998	1 525	1 787	1 076	314	188	238	16	
669	349	365	241	178	133	184	17	
201	151	94	24	15	5	8	18	
245	139	105	-	344	-	-	19	
491	484	190	27	140	-	-	20	
9 012	1 172	21 936	19 326	32	-	70	21	
2 163	975	804	483	266	80	65	22	
17 193	7 765	6 188	3 568	1 877	618	495	23	
7 410	2 787	2 259	1 012	349	108	201	24	
9 049	3 856	1 933	510	69	81	33	25	
14 128	5 692	2 562	409	7	8	10	26	
11 957	3 184	4 300	1 065	74	111	-	27	
76 126	21 670	30 076	35 503	608	2 735	113 416	28	
3 793	3 303	4 509	2 378	390	89	103	29	
52 302	48 800	70 388	38 872	6 224	1 329	1 531	30	
26 907	25 748	33 976	15 919	2 855	545	427	31	
24 854	22 624	34 926	19 934	1 343	259	44	32	
22 439	27 792	51 840	35 685	2 792	152	-	33	
40 866	48 081	55 840	39 485	3 313	36	132	34	
63 718	82 731	90 221	141 441	77 604	22 831	61	35	
641	1 078	2 728	4 798	1 309	165	60	36	
14 989	25 016	65 232	119 742	33 902	4 333	1 566	37	
11 160	15 876	38 279	64 832	16 948	2 244	634	38	
3 737	9 012	26 623	53 627	15 732	1 512	84	39	
963	5 875	29 464	81 018	29 164	3 599	99	40	
11 384	16 200	52 749	150 458	58 321	2 217	1 993	41	
27 640	13 148	138 971	180 534	102 879	23 984	70 658	42	
196	226	977	3 364	3 183	745	186	43	
7 152	8 536	34 883	123 636	121 068	30 404	7 671	44	
3 781	6 417	24 930	78 667	71 750	18 799	5 258	45	
3 346	2 095	9 830	44 461	48 298	11 088	1 619	46	
338	300	5 689	47 561	78 241	24 932	5 250	47	
1 800	5 290	33 905	179 069	160 594	38 020	9 349	48	
876	2 424	58 358	125 289	156 428	57 375	123 712	49	
25	28	140	451	1 080	914	468	50	
1 548	1 813	8 975	27 367	69 100	60 834	33 176	51	
287	716	5 710	20 477	46 912	39 506	21 369	52	
1 259	1 089	3 253	6 844	22 000	21 162	10 820	53	
-	-	163	3 349	20 719	28 293	17 916	54	
120	236	5 541	21 668	61 564	70 419	45 593	55	
-	135	8 582	21 988	83 274	141 408	316 197	56	
7	5	16	21	59	57	186	57	
1 058	975	2 881	3 583	8 691	7 139	28 839	58	
98	30	348	1 156	4 857	5 503	23 770	59	
959	946	2 531	2 424	3 821	1 630	4 881	60	
-	-	-	29	257	532	2 738	61	
-	-	-	654	2 919	5 633	22 084	62	
17	15	86	82	4 459	7 081	117 970	63	
8 213	6 351	10 037	12 093	6 550	2 222	1 231	64	
97 095	94 603	190 604	318 129	241 359	104 967	73 602	65	
50 471	52 008	106 042	182 546	144 004	66 939	51 924	66	
43 473	39 772	79 216	127 832	91 288	35 750	17 490	67	
38 600	40 470	90 347	168 043	132 018	57 514	26 008	68	
66 975	73 780	152 699	394 090	286 948	116 439	79 151	69	
199 709	127 750	380 694	543 763	425 277	311 897	782 639	70	

13. (451.) Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg 1989

Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾ von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt		Landwirtschaftliche Betriebe mit eigener LF zusammen ²⁾			Und zwar (Sp. 3) Betriebe mit					
	Betriebe	LF ¹⁾	Betriebe	LF		Betriebe	LF		Betriebe	verpachteter eigener LF	
				zusammen ¹⁾	Eigenfläche ⁶⁾		zusammen ¹⁾	Eigenfläche ⁷⁾		zusammen ¹⁾	verpachtet ⁸⁾
	1000	1000 ha	1000	1000 ha		1000	1000 ha		1000	1000 ha	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
unter 1 ¹¹⁾	10,2	5,8	9,5	5,5	12,4	9,4	5,5	5,1	2,9	1,7	7,1
1 - 2	18,0	25,7	17,4	24,9	37,3	17,4	24,8	22,7	4,9	6,9	13,9
2 - 5	22,3	73,3	21,3	70,0	72,6	21,3	70,0	58,4	4,5	14,5	13,6
5 - 10	20,1	146,8	19,1	139,9	117,8	19,1	139,8	110,2	3,1	21,8	7,4
10 - 20	22,0	318,9	21,1	306,2	223,6	21,1	305,9	218,1	2,1	30,5	5,4
20 - 30	11,6	283,3	11,2	273,5	175,8	11,2	273,0	173,7	0,9	22,5	1,9
30 - 50	9,1	340,9	8,7	326,1	167,8	8,7	326,1	166,4	0,7	27,7	1,3
50 und mehr	3,6	272,8	3,4	250,3	97,7	3,4	249,9	96,6	0,3	25,9	1,1
Insgesamt	116,9	1 487,4	111,7	1 396,4	905,1	111,5	1 395,0	851,2	19,5	151,6	51,7
darunter 1 und mehr	106,7	1 461,6	102,2	1 390,9	892,7	102,1	1 389,5	846,1	16,6	149,9	44,6

Noch: 13. (451.) Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg 1989

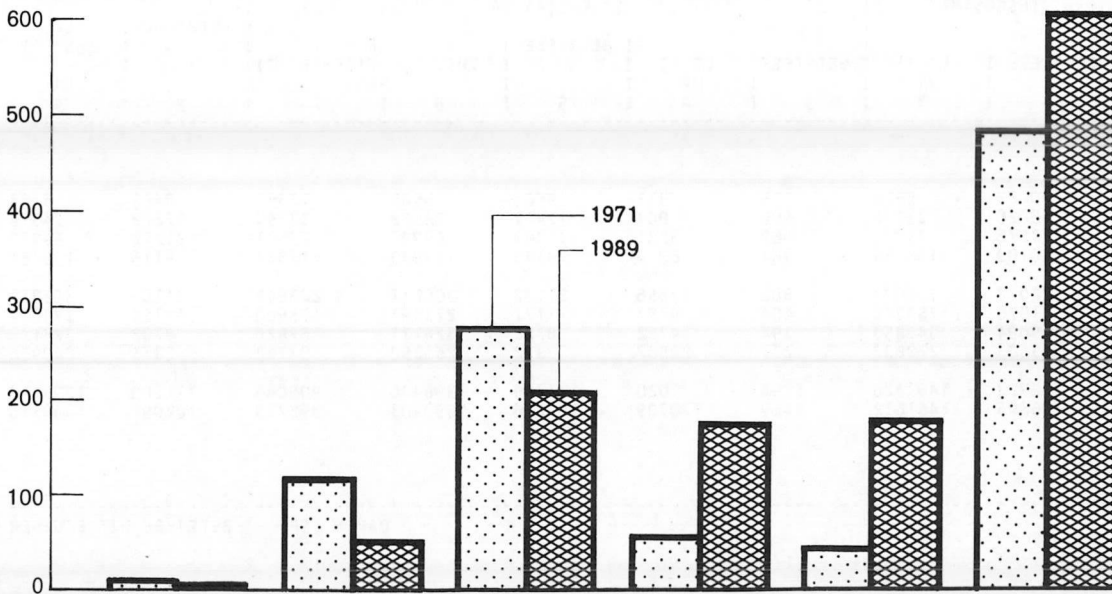
Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾ von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteter LF ³⁾ zusammen			Und zwar (Sp. 12) Betriebe mit gepachteter LF von					
	Betriebe	LF		Betriebe	Familienangehörigen ⁴⁾⁵⁾		Betriebe	sonstigen Personen ⁴⁾	
		zusammen ¹⁾	gepachtet		zusammen ¹⁾	gepachtet ⁹⁾		zusammen ¹⁾	gepachtet ¹⁰⁾
	1000	1000 ha		1000	1000 ha		1000	1000 ha	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	
unter 1 ¹¹⁾	1,9	1,2	0,7	0,6	0,4	0,2	1,5	0,9	0,4
1 - 2	3,9	5,8	2,7	1,4	2,1	0,9	2,8	4,2	1,8
2 - 5	9,1	31,1	13,8	2,6	8,9	4,1	7,6	26,0	9,7
5 - 10	11,8	87,4	34,9	2,8	20,4	8,7	10,5	78,5	26,2
10 - 20	16,5	242,7	97,3	3,5	50,6	17,0	15,8	232,3	80,2
20 - 30	9,9	243,9	107,2	1,8	45,3	13,4	9,6	236,3	93,9
30 - 50	8,5	318,1	172,1	1,7	61,9	15,3	8,3	313,1	156,8
50 und mehr	3,4	253,9	174,1	0,6	46,5	8,6	3,4	249,7	165,5
Insgesamt	65,0	1 184,1	602,7	15,0	236,0	68,3	59,5	1 141,0	534,4
darunter 1 und mehr	63,1	1 182,8	602,1	14,4	235,6	68,1	58,0	1 140,1	534,0

1) Selbstbewirtschaftete LF überhaupt. - 2) Einschließlich Betriebe, die ihre gesamte eigene LF nicht selbst bewirtschaften. - 3) Mit selbstbewirtschafteter gepachteter LF. - 4) Als Verpächter. - 5) Eltern, Großeltern, Geschwister, Kinder des Betriebsinhabers bzw. seines Ehegatten. - 6) Einschließlich nicht selbstbewirtschaftete eigene LF (verpachtete oder unentgeltlich abgegebene eigene LF). - 7) Selbstbewirtschaftete eigene LF. - 8) Eigene verpachtete LF. - 9) Von Familienangehörigen. - 10) Von sonstigen Personen. - 11) Nur Betriebe mit Mindesterzeugungseinheiten.

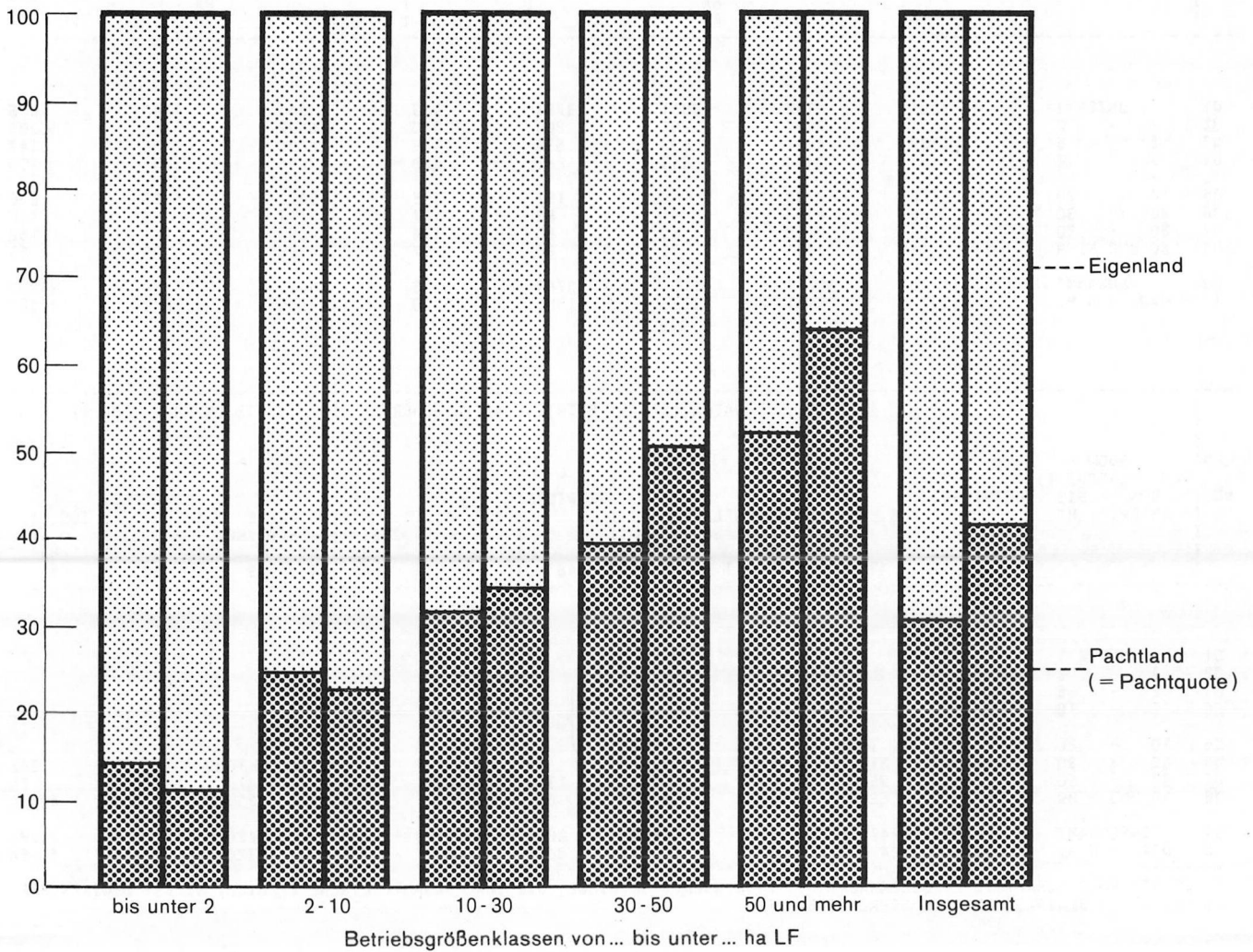
Schaubild 5

Pachtflächen und -quoten in Baden-Württemberg 1971 und 1989 nach Betriebsgrößenklassen

Pachtflächen insgesamt
(ha) in Tsd.



Anteil an der landwirtschaftlich
genutzten Fläche (%)



14. (452.) Landwirtschaftliche Betriebe in Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen der eigenen landwirtschaftlich

LFDI	LANDW. GEN. FLAECHE 1)	VON... BIS	UNTER... HA	LANDW. BETRIEBE		OHNE		DAVON BETRIEBE MIT 2)			SELBSTBEWIRT EIGENER	
				BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	LF EIGENFL. 3) HA	BETRIEBE	LF ZUS. 1) HA
NR.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
01	UNTER 1	10228	5814	725	311	9503	5503	12363	9403	5494		
02	1 - 2	18026	25732	609	864	17417	24868	37299	17372	24816		
03	2 - 5	22276	73278	989	3281	21287	69997	72591	21272	69970		
04	5 - 10	20109	146764	964	6815	19145	139949	117837	19115	139762		
05	10 - 20	22012	318873	880	12656	21132	306217	223646	21109	305872		
06	20 - 30	11575	283275	404	9784	11171	273491	175800	11156	273032		
07	30 - 50	9094	340853	392	14722	8702	326131	167828	8702	326128		
08	50 UND MEHR	3603	272837	231	22587	3372	250250	97722	3371	249936		
09	INSGESAMT	116923	1467426	5194	71020	111729	1396406	905086	111500	1395010		
10	DAR. 1 U.M.	106695	1461612	4469	70709	102226	1390903	892723	102097	1389516		

LFDI	LANDW. GEN. FLAECHE 1)	VON... BIS	UNTER... HA	0,01 - 1		1 - 2		DAVON (SP. 5) BETRIEBE MIT EIGENER LF				
				BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA
NR.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
01	UNTER 1	7251	4142	3981	3783	963	641	1360	616			
02	1 - 2	1516	2097	902	800	11910	16992	16828	16395			
03	2 - 5	1339	4031	693	638	2139	6490	3326	3247			
04	5 - 10	487	3489	253	221	528	3996	731	700			
05	10 - 20	322	4730	154	151	395	5411	577	566			
06	20 - 30	166	4193	91	88	127	3117	168	168			
07	30 - 50	102	4158	60	60	114	4081	164	162			
08	50 UND MEHR	45	3433	22	22	57	4898	85	85			
09	INSGESAMT	11228	30273	6156	5763	16233	45626	23239	21939			
10	DAR. 1 U.M.	3977	26131	2175	1980	15270	44985	21879	21323			

LFDI	LANDW. GEN. FLAECHE 1)	VON... BIS	UNTER... HA	20 - 30		30 - 50		DAVON (SP. 5) BETRIEBE MIT EIGENER LF VON ... BIS UNTER ... HA 2)				
				BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA
NR.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
01	UNTER 1	17	3	382	3	-	-	-	-	-	-	-
02	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	2 - 5	45	210	921	70	-	-	-	-	-	-	-
04	5 - 10	23	173	588	173	15	157	638	70	17	270	
05	10 - 20	95	1559	2128	1526							
06	20 - 30	3228	81110	75256	74712	39	1111	1332	1089	11	242	
07	30 - 50	2542	95171	61472	61074	1373	53029	48158	47741	2	75	
08	50 UND MEHR	1008	68849	24654	24533	621	44241	23406	23106	402	40393	
09	INSGESAMT	6958	247075	165401	162091	2048	98538	73534	72016	432	40980	
10	DAR. 1 U.M.	6941	247072	165019	162088	2048	98538	73534	72016	432	40980	

1) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF UEBERHAUPT. - 2) EINSCHL. BETRIEBE, DIE IHRE GESAMTE EIGENE LF NICHT SELBST BEWIRTSCHAFTET
 4) MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER GEPACHTETER LF.

genutzten Fläche und der gesamten selbstbewirtschafteten landwirtschaftlich genutzten Fläche

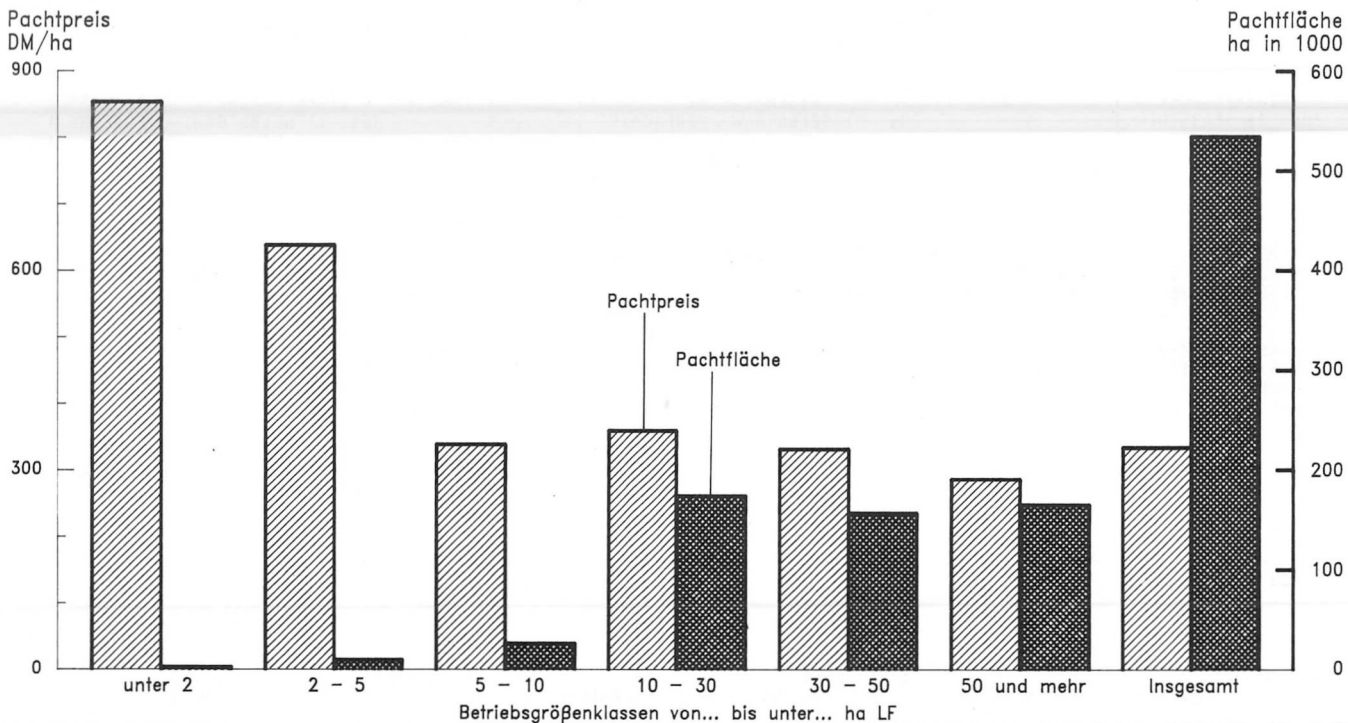
UND ZWAR (SP. 5) BETRIEBE MIT														
SCHAFTETER LF				VERPACHTETER EIGENER LF				GEPACHTETER LF 4)						
EIGENFLAECHE		BETR. I		ZUS. 1)		EIGENFLAECHE		BETR. I		ZUS. 1)		EIGENFLAECHE		GEPACHTETER
ZUS. 3) SELBSTBEW. HA	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	INR.	
	11736	5101	2883	1668	8800	1608	7063	1449	967	918	581	380	01	
	37252	22725	4900	6937	20376	6281	13896	3279	4927	4466	2994	1883	02	
	72505	58417	4503	14542	25605	11969	13559	8153	27924	21961	16863	10758	03	
	117681	110175	3129	21785	24386	16858	7437	10828	80539	55531	51895	28226	04	
	223463	218146	2128	30457	25478	20092	5355	15632	230070	146807	143601	84691	05	
	175679	173663	909	22514	15073	13135	1931	9533	234075	136281	134935	97437	06	
	167827	166438	741	27715	14072	12711	1342	8078	303367	145554	144277	157444	07	
	97691	96563	320	25936	12048	10964	1067	3165	231363	79237	78324	151855	08	
	903834	851228	19513	151554	145838	93618	51650	60117	1113232	590755	573470	532674	09	
	892098	846127	16630	149886	137038	92010	44587	58668	1112265	589837	572889	532294	10	

LF VON ... BIS UNTER ... HA 2)													
2 - 5			5 - 10				10 - 20						
BETRIEBE I		LF EIGENFLAECHE		BETRIEBE I		LF EIGENFLAECHE		BETRIEBE I		LF EIGENFLAECHE		INR.	
ZUS. 1) HA	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	
	780	467	2525	461	360	182	2404	182	132	65	1719	58	01
	2575	3887	8223	3660	1030	1382	6796	1349	382	515	4548	515	02
	15616	51887	50444	47605	1747	6022	11791	5621	393	1339	5007	1212	03
	4061	27664	14941	14544	13351	99142	92603	89276	689	5470	8641	5248	04
	1773	24356	6415	6213	6282	85115	48618	48050	12246	184647	163754	161324	05
	415	9963	1519	1480	1582	38151	12227	12022	5604	135609	84477	83866	06
	264	10128	928	921	1058	38936	8227	8133	3247	120551	48673	48280	07
	112	8990	370	360	243	17802	1886	1873	883	61650	13099	13015	08
	25596	137342	85365	75244	25653	286732	184552	166506	23576	509846	329918	313518	09
	24816	136875	82840	74783	25293	286550	182148	166324	23444	509781	328199	313460	10

DAVON (SP. 5) BETRIEBE, DEREN SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF (VORSPALTE) ... IST													
MEHR GLEICH			GROESSER				KLEINER						
IDER EIGENEN LF 3)			ALS DIE EIGENE LF 3)				ALS DIE EIGENE LF 3)						
LF EIGENFLAECHE		BETRIEBE I		LF EIGENFLAECHE		BETRIEBE I		LF EIGENFLAECHE		BETRIEBE I		INR.	
ZUS. 3) SELBSTBEW. HA	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
	-	-	5247	2941	1241	809	481	473	3015	1753	8941	1691	01
	-	-	9633	13600	2835	4242	2580	2420	4949	7026	21119	6708	02
			9826	31704	7437	25571	15852	15172	4024	12722	25035	11551	03
	1859	267	6704	48274	10565	78841	51238	50035	1876	12834	18325	11914	04
			4884	67952	15655	230184	144503	142778	593	8081	11191	7647	05
	727	242	1442	34515	9561	234826	136254	135156	168	4150	5031	3997	06
	138	62	584	21138	8082	303543	145050	144040	36	1450	1640	1265	07
	34206	33572	171	15812	3172	231719	78868	78153	29	2719	3042	2592	08
	36930	34143	38491	235936	58548	1109735	574826	568227	14690	50735	94324	47365	09
	36930	34143	33244	232995	57307	1108926	574345	567754	11675	48982	85383	45674	10

TEN.- 3) EINSCHL. NICHT SELBSTBEWIRTSCHAFTETE EIGENE LF (VERPACHTETE ODER UNENTGELTLICH ABGEBEBENE EIGENE LF).

Pachtpreise und -flächen in Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen der LF



Schul- verzeichnisse Baden- Württemberg

- ▷ Verzeichnis der **Grund- und Hauptschulen**
Baden-Württembergs im Schuljahr 1989/90
246 Seiten, kartoniert, DM 16,80; Artikel-Nr. 1121 90001
- ▷ Verzeichnis der **Realschulen und Abendrealschulen**
Baden-Württembergs im Schuljahr 1989/90
62 Seiten, kartoniert, DM 10,60; Artikel-Nr. 1122 90001
- ▷ Verzeichnis der **Gymnasien und Freien Waldorfschulen**
Baden-Württembergs im Schuljahr 1989/90
66 Seiten, kartoniert, DM 10,60; Artikel-Nr. 1125 90001
- ▷ Verzeichnis der **Sonderschulen**
Baden-Württembergs im Schuljahr 1989/90
80 Seiten, kartoniert, DM 10,60; Artikel-Nr. 1126 90001
- ▷ Verzeichnis der **beruflichen Schulen**
Baden-Württembergs im Schuljahr 1989/90
106 Seiten, kartoniert, DM 11,60; Artikel-Nr. 1127 90001
- ▷ Verzeichnis der **privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen**
Baden-Württembergs im Schuljahr 1989/90
ca. 70 Seiten, kartoniert, DM 10,60; Artikel-Nr. 1129 90001 (in Vorbereitung)

In den Verzeichnissen werden die einzelnen Schulen mit Stammdaten, Angaben zum schulischen Angebot und statistische Eckzahlen der Erhebung zur amtlichen Statistik im Schuljahr 1989/90 ausgewiesen.

**15. (460.) Landwirtschaftl. Betriebe mit gepachteter landwirtschaftl. genutzter Fläche* in Baden-Württemberg 1989
nach der Höhe der Jahrespacht in DM je Hektar**

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PACHT-FLAECHE 1) HA	INSGESAMT	DARUNTER MIT GEPACHTETER LF VON FAMILIENFREMDEN PERSONEN 2)					DAVON (SP.3) BETRIEBE MIT				
					BETR.	PACHT-FLAECHE HA 1)	BETR.	PACHT-FLAECHE HA 3)	JAHRES-PACHTENTGELT 4) DM	BETR.	PACHT-FLAECHE HA 3)	BETR.	PACHT-FLAECHE HA 3)	
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
01		UNTER 1	ZUSAMMEN	1 949	659	1 440	435	1 028 018	2 363	193	86	271	77	
02	1	-	2	ZUSAMMEN	3 876	2 721	2 758	1 790	869 869	486	905	635	1 015	680
03	2	-	5	ZUSAMMEN	9 098	13 804	7 616	9 680	6 178 680	638	2 781	3 684	3 244	4 162
04	5	-	10	ZUSAMMEN	11 792	34 913	10 539	26 174	8 855 977	338	3 531	9 785	4 423	10 667
05				DAR. 5 U.M.	2 454	16 261	1 915	9 720	2 845 195	293	755	4 119	731	3 630
06	10	-	20	ZUSAMMEN	16 510	97 266	15 774	80 244	26 622 830	332	4 230	23 402	6 743	34 093
07				DAR. 5 U.M.	8 340	77 051	7 947	61 351	19 411 235	316	2 331	18 805	3 457	26 372
08	20	-	30	ZUSAMMEN	9 937	107 222	9 622	93 860	35 864 907	382	2 014	22 885	3 899	40 057
09				DAR. 5 U.M.	7 845	101 231	7 624	88 107	32 166 101	365	1 718	22 071	3 186	37 978
10	30	-	50	ZUSAMMEN	8 464	172 106	8 325	156 786	51 879 042	331	1 722	38 537	3 631	72 948
11				DAR. 5 U.M.	7 898	170 618	7 771	155 335	51 221 459	330	1 667	38 348	3 447	72 493
12	50	-	100	ZUSAMMEN	3 022	130 236	2 989	123 578	37 348 831	302	888	41 853	1 384	57 506
13				DAR. 5 U.M.	2 976	130 097	2 946	123 459	37 298 327	302	875	41 815	1 370	57 484
14	100	UND MEHR		ZUSAMMEN	372	43 824	356	41 700	9 927 181	238	152	19 909	128	12 588
15				DAR. 5 U.M.	368	43 818	352	41 694	9 925 061	238	152	19 909	124	12 581
16		INSGESAMT	INSGESAMT	65 046	602 749	59 447	534 246	178 575 336	334	16 428	160 774	24 747	232 772	
17			DAR. 5 U.M.	29 897	539 077	28 572	479 674	152 867 384	319	7 507	145 066	12 327	210 540	

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PACHT-FLAECHE 1) HA	DURCHSCHNITTLICHEM JAHRESPACHTENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM/HA PACHTFLAECHE 3)					BETR.	PACHT-FL.	BETR.	PACHT-FL.		
				400 - 500	500 - 600	600 - 700	700 - 800	800 UND MEHR						
				11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
01		UNTER 1	ZUSAMMEN	79	29	84	21	46	7	32	10	739	204	
02	1	-	2	ZUSAMMEN	155	90	138	118	54	30	54	31	451	202
03	2	-	5	ZUSAMMEN	414	508	239	339	109	127	94	92	731	767
04	5	-	10	ZUSAMMEN	1 057	2 333	606	1 602	184	342	83	183	660	1 259
05				DAR. 5 U.M.	148	728	123	689	18	50	27	124	113	379
06	10	-	20	ZUSAMMEN	1 934	9 870	1 258	5 500	712	3 419	308	1 358	596	2 604
07				DAR. 5 U.M.	952	7 376	494	3 546	307	2 301	165	1 044	247	1 908
08	20	-	30	ZUSAMMEN	1 283	12 249	1 042	8 865	698	5 090	260	1 705	416	3 008
09				DAR. 5 U.M.	1 007	11 404	787	8 158	453	4 346	174	1 465	290	2 694
10	30	-	50	ZUSAMMEN	1 148	20 345	761	11 259	502	6 890	242	2 750	315	4 061
11				DAR. 5 U.M.	1 083	20 204	635	10 909	441	6 719	215	2 699	280	3 968
12	50	-	100	ZUSAMMEN	293	10 733	189	6 173	117	4 054	52	1 356	58	1 901
13				DAR. 5 U.M.	286	10 714	186	6 158	113	4 040	55	1 539	56	2 022
14	100	UND MEHR		ZUSAMMEN	31	4 466	16	2 652	14	1 776	.	.	.	.
15				DAR. 5 U.M.	31	4 466	16	2 652	14	1 776	.	.	.	.
16		INSGESAMT	INSGESAMT	6 401	60 625	4 334	36 529	2 444	21 738	1 129	7 674	3 965	14 135	
17			DAR. 5 U.M.	3 517	54 888	2 246	32 115	1 355	19 226	637	6 872	988	10 969	

*) DER NACHWEIS IST JEWEILS AUF DIE SELBSTBEWIRTSCHAFTETE FLAECHE BEZOGEN.
BETRIEBE MIT GEPACHTETEN EINZELGRUNDSTUECKEN UND/ODER ALS GANZES GEPACHTETEN BETRIEBEN ('GESCHLOSSENE HOPFACHT').

- 1) PACHTFLAECHE INSGESAMT (EINSCHL. VON FAMILIENANGEHOERIGEN GEPACHTETER LF).
- 2) BETRIEBE MIT ANGABE DES JAHRESPACHTENTGELTES.
- 3) VON FAMILIENFREMDEN PERSONEN GEPACHTET.
- 4) FUER GEPACHTETE LF VON FAMILIENFREMDEN PERSONEN.

ABKUERZUNGEN: PFL. = PACHTFLAECHE (VON FAMILIENFREMDEN PERSONEN GEPACHTET), BETR. = BETRIEBE, FL. = FLAECHE.

Land

16. (AKE 1) Landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche in Baden-Württemberg 1989 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
1.1. Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen

LFDI NR. I	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	I BETRIEBE INS- GESAMT	IM BETRIEB VOLL- BESCHAEFFTIGTEN FAMILIENARBEITSKRAEFTEN			IM BETRIEB TEIL- BESCHAEFFTIGTEN NUR I TEILBE- SCHAEFFT.			UND ZWAR BETRIEBE MIT ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGEN I U. ZWAR (SP.6) MIT I A. E.2) I A. E.2) I ZU- I UND IM I BETR.- I SAMMEN I BETRIEB I INH. I 1) I BE- I U./ODER I I SCHAEFFT. I EHEG. I				STAENDIGEN FAMILIENFREMDEN I ARBEITSKRAEFTEN 3) I		NICHT- STAEND. FAMI- LIEN- FREMDEN ARBEITS- KRAEFTEN	
			2	3	4	5	6	7	8	9	10	11				
IN 1000 BETRIEBE INSGESAMT																
01	UNTER 1	10,2	1,2	(0,4)	9,7	9,0	6,7	6,0	5,5	(0,8)	(0,5)	0,7				
02	1 - 2	18,0	1,0	(0,2)	17,6	17,0	13,4	12,2	11,2	(0,8)	0,3	(0,7)				
03	2 - 5	22,3	2,9	(0,4)	21,4	19,2	18,1	16,9	15,6	(0,9)	/	(0,8)				
04	5 - 10	20,1	5,2	(0,8)	19,0	14,8	16,9	15,8	14,8	(0,9)	/	(0,9)				
05	10 - 20	22,0	11,5	1,8	19,8	10,4	15,9	14,0	11,8	0,9	(0,3)	1,0				
06	20 - 30	11,6	9,3	2,1	10,3	2,3	6,9	5,1	3,6	(0,5)	/	0,6				
07	30 - 50	9,1	8,1	2,8	8,1	0,9	4,6	3,0	1,8	0,7	(0,4)	0,6				
08	50 - 100	3,2	3,0	1,3	2,8	(0,2)	1,4	0,9	0,4	0,6	0,4	0,3				
09	100 U.MEHR	0,4	0,3	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1				
10	INSGESAMT	116,9	42,3	10,0	108,9	73,8	84,1	74,0	64,7	6,2	3,0	5,8				
DARUNTER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN																
11	UNTER 1	10,2	1,2	(0,4)	9,7	9,0	6,7	6,0	5,5	(0,7)	(0,5)	0,7				
12	1 - 2	17,9	1,0	(0,2)	17,6	17,0	13,4	12,2	11,2	(0,8)	0,2	(0,7)				
13	2 - 5	22,1	2,9	(0,4)	21,4	19,2	18,1	16,9	15,6	(0,7)	/	(0,8)				
14	5 - 10	20,0	5,2	(0,8)	19,0	14,8	16,9	15,8	14,8	(0,7)	/	(0,8)				
15	10 - 20	21,9	11,5	1,8	19,8	10,4	15,9	14,0	11,8	0,8	(0,3)	1,0				
16	20 - 30	11,5	9,3	2,1	10,3	2,3	6,9	5,1	3,6	(0,5)	/	0,6				
17	30 - 50	9,1	8,1	2,8	8,1	0,9	4,6	3,0	1,8	0,6	(0,4)	0,6				
18	50 - 100	3,1	3,0	1,3	2,8	(0,2)	1,4	0,9	0,4	0,5	0,3	0,3				
19	100 U.MEHR	0,4	0,3	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1				
20	ZUSAMMEN	116,2	42,3	10,0	108,9	73,8	84,1	74,0	64,7	5,6	2,7	5,6				
DAVON (ZEILEN 11-20): BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN 4)																
21	UNTER 1	0,9	(0,7)	/	(0,6)	/	/	/	-	/	/	/				
22	1 - 2	(0,7)	(0,4)	(0,1)	(0,6)	/	/	/	-	/	(0,2)	/				
23	2 - 5	1,2	0,9	(0,2)	1,0	/	/	/	-	0,2	(0,2)	(0,2)				
24	5 - 10	2,6	2,3	(0,5)	2,0	/	(1,0)	(0,5)	-	/	/	(0,3)				
25	10 - 20	7,6	7,2	1,3	6,1	/	3,0	1,6	-	/	/	(0,5)				
26	20 - 30	6,4	6,3	1,5	5,5	/	2,6	1,2	-	(0,3)	/	(0,3)				
27	30 - 50	6,1	6,0	2,1	5,4	/	2,4	1,1	-	(0,4)	(0,3)	(0,4)				
28	50 - 100	2,3	2,3	1,0	2,1	/	0,8	0,4	-	0,3	0,2	(0,2)				
29	100 U.MEHR	0,2	0,2	(0,1)	0,2	/	0,1	(0,0)	-	0,1	0,1	0,0				
30	ZUSAMMEN	28,0	26,4	7,1	23,6	1,7	10,6	5,2	-	2,4	1,5	2,3				
BETRIEBE 5), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN 6)																
31	UNTER 1	(0,7)	(0,3)	/	(0,6)	/	/	/	/	/	/	/				
32	1 - 2	(0,7)	(0,2)	/	(0,6)	/	(0,4)	/	/	/	/	/				
33	2 - 5	1,6	(0,8)	/	1,3	(0,7)	(1,1)	(0,9)	(0,7)	/	/	/				
34	5 - 10	1,8	1,3	/	1,5	(0,6)	1,1	(0,9)	(0,8)	/	/	/				
35	10 - 20	3,4	2,4	(0,4)	2,9	0,9	2,4	2,0	1,6	/	/	/				
36	20 - 30	2,7	2,2	(0,6)	2,4	(0,5)	2,0	1,6	1,3	/	/	/				
37	30 - 50	2,0	1,7	0,5	1,7	(0,2)	1,2	1,0	0,9	/	/	/				
38	50 - 100	0,7	0,6	(0,2)	0,6	/	0,4	0,3	0,3	(0,1)	(0,1)	/				
39	100 U.MEHR	0,1	0,1	(0,0)	0,1	(0,0)	0,1	(0,0)	0,0	0,0	0,0	(0,0)				
40	ZUSAMMEN	13,6	9,7	2,3	11,6	3,8	9,0	7,3	6,1	1,3	0,7	1,2				
BETRIEBE 5), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN KLEINER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN 6)																
41	UNTER 1	8,6	/	/	8,5	8,4	6,1	5,7	5,3	/	/	(0,4)				
42	1 - 2	16,5	/	/	16,4	16,2	12,8	11,8	10,9	/	/	/				
43	2 - 5	19,3	(1,1)	/	19,0	18,2	16,7	15,8	14,9	/	/	/				
44	5 - 10	15,6	1,6	/	15,5	14,0	14,8	14,4	14,0	/	/	/				
45	10 - 20	11,0	1,9	/	10,8	9,1	10,6	10,4	10,2	/	/	/				
46	20 - 30	2,4	0,7	/	2,3	1,7	2,3	2,3	2,2	/	/	/				
47	30 - 50	1,0	(0,4)	/	1,0	0,6	1,0	0,9	0,9	/	/	/				
48	50 - 100	(0,2)	/	/	(0,2)	/	(0,2)	(0,1)	(0,2)	/	/	/				
49	100 U.MEHR	(0,0)	/	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	/				
50	ZUSAMMEN	74,6	6,2	(0,6)	73,7	68,3	64,5	61,5	58,6	1,9	/	2,1				

1) MIT ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGEN BETRIEB SINHABERN UND/ODER FAMILIENANGEHOERIGEN. - 2) ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG(EN). -
3) IM BETRIEB BESCHAEFFTIGT. - 4) DES BETRIEB SINHABERS UND SEINES EHEGATTEN. - 5) MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN
DES BETRIEB SINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN. - 6) DES BETRIEB SINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

Noch: 16. (AKE 1) Landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche in Baden-Württemberg 1989
nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen

1.2. Landwirtschaftlich genutzte Fläche der Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen

NR.	LFDI	VON ... BIS UNTER ... HA	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	INS- GESAMT	IM BETRIEB VOLL- BESCHAEFTIGTEN		IM BETRIEB TEIL- BESCHAEFTIGTEN		UND ZWAR LANDW. GENUTZTE FLAECHE DER BETRIEBE MIT ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGEN I U. ZWAR (SP. 6) MIT I A. E. 2) I A. E. 2) I I UND IM BETR. - I I SAMMEN I BETRIEB I INH. I I 1) I BE- I U./ODER I I I SCHAEFT. I EHEG. I	STAENDIGEN FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE 3)	I I I	NICHT- STAEND. FAMI- LIEN- FREMDEN ARBEITS- KRAEFTE	
					FAMILIENARBEITSKRAEFTE	2 U. M. I I VOLLBE- I I SCHAEFT. I	ZU- I I SAMMEN I	NUR I I TEILBE- I I SCHAEFT. I					ZU- I I SAMMEN I
IN 1000 BETRIEBE INSGESAMT													
01		UNTER 1	5,8	(0,6)	/	5,5	5,1	3,9	3,6	3,3	(0,4)	/	(0,4)
02		1 - 2	25,7	1,4	(0,3)	25,2	24,2	19,4	17,6	16,1	(1,3)	0,4	(0,9)
03		2 - 5	73,3	9,9	(1,4)	70,3	62,8	59,9	56,0	51,4	(3,0)	/	(3,0)
04		5 - 10	146,8	39,0	(6,3)	138,2	106,6	123,5	115,4	107,7	(6,4)	/	(6,3)
05		10 - 20	318,9	173,8	28,3	286,0	143,8	227,3	198,2	165,5	13,1	(4,9)	15,2
06		20 - 30	283,3	227,5	52,8	251,6	54,7	167,7	124,1	85,5	(12,8)	/	14,8
07		30 - 50	340,9	304,9	104,5	303,4	34,1	172,9	112,8	67,2	26,4	(15,7)	23,2
08		50 - 100	206,8	191,7	84,2	182,5	(12,7)	93,4	58,4	28,5	38,9	25,3	22,4
09		100 U. MEHR	66,0	44,0	18,5	44,3	10,1	20,2	12,7	9,8	39,3	33,3	15,8
10		INSGESAMT	1 467,4	992,8	296,7	1 307,1	454,3	888,2	698,8	535,0	141,5	88,3	101,9
DARUNTER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN													
11		UNTER 1	5,8	(0,6)	/	5,5	5,1	3,9	3,6	3,3	(0,4)	/	(0,4)
12		1 - 2	25,6	1,4	(0,3)	25,2	24,2	19,4	17,6	16,1	(1,1)	0,4	(0,9)
13		2 - 5	72,7	9,9	(1,4)	70,3	62,8	59,9	56,0	51,4	(2,5)	/	(2,8)
14		5 - 10	145,6	39,0	(6,3)	138,2	106,6	123,5	115,4	107,7	(5,4)	/	(6,0)
15		10 - 20	317,7	173,8	28,3	286,0	143,8	227,3	198,2	165,5	11,9	(4,7)	15,1
16		20 - 30	282,2	227,5	52,8	251,6	54,7	167,7	124,1	85,5	(11,9)	/	14,1
17		30 - 50	339,0	304,9	104,5	303,4	34,1	172,9	112,8	67,2	24,6	(14,9)	22,7
18		50 - 100	204,4	191,7	84,2	182,5	(12,7)	93,4	58,4	28,5	36,4	23,3	21,6
19		100 U. MEHR	54,1	44,0	18,5	44,3	10,1	20,2	12,7	9,8	27,6	23,8	11,4
20		ZUSAMMEN	1 447,0	992,8	296,7	1 307,1	454,3	888,2	698,8	535,0	121,8	75,0	94,9
DAVON (ZEILEN 11-20): BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN 4)													
21		UNTER 1	(0,4)	(0,4)	/	(0,3)	/	/	/	-	/	/	/
22		1 - 2	(1,0)	(0,6)	(0,2)	(0,8)	/	/	/	-	/	(0,2)	/
23		2 - 5	4,3	3,3	(0,6)	3,7	/	/	/	-	(0,7)	(0,5)	(0,6)
24		5 - 10	19,2	17,6	(3,4)	15,3	/	(7,4)	/	-	/	/	(2,3)
25		10 - 20	115,6	110,6	19,9	92,9	/	45,0	24,2	-	/	/	(7,6)
26		20 - 30	158,5	155,6	36,8	136,6	/	63,8	30,4	-	(6,3)	/	(7,8)
27		30 - 50	228,1	225,3	80,5	202,6	/	90,0	41,7	-	(16,6)	(11,2)	(14,7)
28		50 - 100	149,7	146,4	67,9	134,6	/	54,4	27,1	-	23,3	15,6	(14,4)
29		100 U. MEHR	32,9	31,8	14,5	26,5	(1,2)	(7,7)	(3,6)	-	15,4	13,5	5,9
30		ZUSAMMEN	709,8	691,6	223,9	613,3	18,2	270,0	131,6	-	69,0	46,7	53,4
BETRIEBE 5), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN 6)													
31		UNTER 1	(0,4)	/	/	(0,3)	(0,2)	/	/	/	/	/	/
32		1 - 2	(1,0)	(0,4)	/	(0,9)	(0,6)	(3,5)	(2,8)	(2,3)	/	/	/
33		2 - 5	5,3	(3,0)	/	(4,4)	(2,3)	(3,5)	(2,8)	(2,3)	/	/	/
34		5 - 10	13,7	9,4	/	10,9	(4,3)	(8,6)	(7,0)	(5,9)	/	/	/
35		10 - 20	49,7	36,5	(6,5)	43,0	13,2	35,3	29,8	23,8	/	/	/
36		20 - 30	66,7	54,6	(13,8)	59,6	(12,1)	48,3	39,6	32,6	/	/	/
37		30 - 50	74,0	65,6	21,0	65,3	(8,4)	47,0	36,9	32,8	/	/	/
38		50 - 100	43,5	39,9	(15,1)	36,9	/	28,0	21,7	18,1	(10,6)	(6,5)	/
39		100 U. MEHR	14,2	10,8	/	11,3	(3,5)	8,1	4,6	5,3	7,4	5,5	(3,3)
40		ZUSAMMEN	268,4	220,3	62,6	232,5	48,1	179,5	143,1	121,3	32,5	18,8	24,4
BETRIEBE 5), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN KLEINER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN 6)													
41		UNTER 1	5,0	/	/	4,9	4,9	3,6	3,4	3,1	/	/	(0,2)
42		1 - 2	23,6	/	/	23,5	23,2	18,5	17,1	15,7	/	/	/
43		2 - 5	63,1	(3,6)	/	62,3	59,5	55,1	52,4	49,2	/	/	/
44		5 - 10	112,7	11,9	/	112,0	100,7	107,5	104,7	101,8	/	/	/
45		10 - 20	152,3	26,7	/	150,1	125,6	147,0	144,2	141,7	/	/	/
46		20 - 30	57,0	17,3	/	55,5	39,8	55,6	54,1	52,9	/	/	/
47		30 - 50	36,9	(13,9)	/	35,5	23,0	35,9	34,2	34,4	/	/	/
48		50 - 100	(11,3)	/	/	(11,1)	/	(10,9)	(9,6)	(10,4)	/	/	/
49		100 U. MEHR	6,9	/	/	(6,5)	(5,4)	(4,5)	(4,5)	(4,5)	(4,8)	(4,8)	/
50		ZUSAMMEN	468,8	80,9	(10,2)	461,3	387,9	438,6	424,2	413,7	20,3	(9,4)	17,1

1) MIT ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGEN BETRIEBEINHABERN UND/ODER FAMILIENANGEHOERIGEN.- 2) ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG(EN).-
3) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.- 4) DES BETRIEBEINHABERS UND SEINES EHEGATTEN.- 5) MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN
DES BETRIEBEINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.- 6) DES BETRIEBEINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

Land
17. (AKE 2) Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989
nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
2.1. Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind, insgesamt

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GE-SAMT	UNTER 15 JAHREN	15 JAHRE UND AELTER	FAMILIENARBEITSKRAEFTE			ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGE UND IM BETRIEB BESCHAEFTIGT			
						EINSCHL. DES BETRIEBSINH. BESCHAEFTIGT	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	IM HAUSHALT BESCHAEFTIGT	ZU-SAMMEN	ZU- UND VOLLBE-SCHAEFT.	ZU-SAMMEN	UND ANDERW. VOLLBE-SCHAEFT.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
IN 1000												
01	UNTER 1	BETR. INH.	10,2	-	10,2	10,2	2,0	10,2	1,2	5,0	5,0	3,7
02		MAENNL.	8,4	-	8,4	8,4	1,1	8,4	1,1	4,6	4,6	3,6
03		FAM. ANG.	18,6	2,7	15,9	12,4	5,1	8,9	/	6,3	3,0	2,0
04		MAENNL.	6,1	1,4	4,7	2,8	/	2,7	/	3,0	1,8	1,5
05		ZUSAMMEN	28,8	2,7	26,0	22,5	7,2	19,0	1,7	11,2	8,0	5,7
06		MAENNL.	14,5	1,4	13,1	11,1	1,4	11,1	1,3	7,6	6,4	5,0
07		EHEGAT.	7,8	/	7,8	7,6	4,4	5,3	/	1,9	1,1	(0,4)
08	1 - 2	BETR. INH.	17,9	-	17,9	17,9	1,9	17,9	0,8	10,3	10,3	7,9
09		MAENNL.	14,9	-	14,9	14,9	1,0	14,9	0,8	9,6	9,6	7,5
10		FAM. ANG.	33,6	4,7	28,8	20,9	7,9	13,4	(0,4)	12,2	4,9	3,4
11		MAENNL.	11,6	(2,4)	9,2	4,9	/	4,7	/	6,6	3,5	2,7
12		ZUSAMMEN	51,5	4,7	46,8	38,8	9,9	31,4	1,2	22,5	15,3	11,2
13		MAENNL.	26,5	(2,4)	24,1	19,8	1,2	19,6	1,0	16,2	13,1	10,3
14		EHEGAT.	13,2	-	13,2	12,8	7,0	7,7	(0,2)	3,3	(1,6)	/
15	2 - 5	BETR. INH.	22,1	-	22,1	22,1	3,5	22,1	2,4	14,9	14,9	10,8
16		MAENNL.	19,6	-	19,6	19,6	2,3	19,6	2,2	14,1	14,1	10,6
17		FAM. ANG.	51,8	7,6	44,2	31,8	12,8	22,1	(1,0)	17,7	7,3	5,1
18		MAENNL.	19,3	4,0	15,3	8,2	/	8,1	/	9,7	5,3	4,3
19		ZUSAMMEN	73,9	7,6	66,3	53,9	16,3	44,2	3,4	32,6	22,1	15,9
20		MAENNL.	38,9	4,0	34,9	27,8	2,7	27,7	2,6	23,8	19,3	14,9
21		EHEGAT.	16,7	-	16,7	16,5	10,5	11,0	/	3,5	(1,7)	/
22	5 - 10	BETR. INH.	20,0	-	20,0	20,0	4,8	20,0	4,3	14,2	14,2	10,8
23		MAENNL.	18,9	-	18,9	18,9	4,2	18,9	4,0	13,9	13,9	10,7
24		FAM. ANG.	54,4	9,4	45,0	33,1	15,2	25,3	1,8	16,6	7,5	5,3
25		MAENNL.	20,0	4,8	15,2	9,3	(1,0)	9,2	(0,9)	8,8	5,3	4,3
26		ZUSAMMEN	74,4	9,4	65,0	53,0	20,0	45,3	6,1	30,8	21,7	16,1
27		MAENNL.	38,9	4,8	34,1	28,1	5,2	28,1	4,9	22,7	19,2	14,9
28		EHEGAT.	15,6	-	15,6	15,5	11,8	11,9	(0,7)	2,9	1,5	/
29	10 - 20	BETR. INH.	21,9	-	21,9	21,9	10,6	21,9	10,0	11,3	11,3	7,8
30		MAENNL.	20,9	-	20,9	20,9	9,8	20,9	9,7	10,9	10,9	7,6
31		FAM. ANG.	65,7	13,1	52,7	40,2	19,4	32,8	3,5	17,2	8,4	6,0
32		MAENNL.	25,2	6,7	18,5	12,4	1,8	12,4	1,7	9,7	6,5	5,2
33		ZUSAMMEN	87,7	13,1	74,6	62,1	30,0	54,7	13,5	28,5	19,7	13,8
34		MAENNL.	46,1	6,7	39,4	33,3	11,6	33,3	11,4	20,6	17,4	12,8
35		EHEGAT.	16,8	-	16,8	16,6	14,3	14,5	1,5	2,0	1,0	/
36	20 - 30	BETR. INH.	11,5	-	11,5	11,5	8,7	11,5	8,5	3,3	3,3	1,7
37		MAENNL.	11,2	-	11,2	11,2	8,4	11,2	8,4	3,2	3,2	1,6
38		FAM. ANG.	39,1	8,7	30,4	23,1	12,1	19,3	3,0	8,4	4,0	2,8
39		MAENNL.	15,5	4,5	11,0	7,4	1,8	7,4	1,7	4,6	3,0	2,3
40		ZUSAMMEN	50,6	8,7	41,9	34,6	20,8	30,9	11,5	11,7	7,2	4,5
41		MAENNL.	26,8	4,5	22,2	18,6	10,2	18,6	10,2	7,8	6,2	3,9
42		EHEGAT.	9,4	-	9,4	9,3	8,4	8,4	1,1	0,7	(0,4)	/
43	30 - 50	BETR. INH.	9,1	-	9,1	9,1	7,8	9,1	7,8	1,5	1,5	0,6
44		MAENNL.	8,9	-	8,9	8,9	7,7	8,9	7,7	1,5	1,5	0,6
45		FAM. ANG.	33,6	8,0	25,5	19,5	11,3	16,7	3,5	6,0	2,7	1,8
46		MAENNL.	13,4	4,1	9,2	6,4	2,3	6,3	2,3	3,3	2,0	1,5
47		ZUSAMMEN	42,6	8,0	34,6	28,6	19,1	25,7	11,2	7,5	4,2	2,4
48		MAENNL.	22,2	4,1	18,1	15,3	10,0	15,2	10,0	4,8	3,5	2,1
49		EHEGAT.	7,9	-	7,9	7,8	7,3	7,3	1,0	(0,5)	(0,3)	/
50	50 - 100	BETR. INH.	3,1	-	3,1	3,1	2,9	3,1	2,9	0,3	0,3	/
51		MAENNL.	3,1	-	3,1	3,1	2,9	3,1	2,8	0,3	0,3	/
52		FAM. ANG.	12,0	2,9	9,0	7,3	4,3	6,2	1,5	2,0	0,9	0,6
53		MAENNL.	5,0	1,6	3,4	2,5	1,1	2,5	1,1	1,0	0,6	0,5
54		ZUSAMMEN	15,1	2,9	12,2	10,4	7,2	9,4	4,4	2,3	1,2	0,7
55		MAENNL.	8,1	1,6	6,5	5,6	4,0	5,6	4,0	1,4	1,0	0,6
56		EHEGAT.	2,8	-	2,8	2,8	2,6	2,6	0,3	(0,2)	(0,1)	/
57	100 U. MEHR	BETR. INH.	0,4	-	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3	0,0	0,0	/
58		MAENNL.	0,4	-	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3	(0,0)	(0,0)	/
59		FAM. ANG.	1,2	0,3	0,9	0,7	0,5	0,6	0,2	0,2	0,1	(0,0)
60		MAENNL.	0,5	(0,1)	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	(0,0)	(0,0)
61		ZUSAMMEN	1,5	0,3	1,3	1,1	0,8	0,9	0,5	0,2	0,1	0,1
62		MAENNL.	0,8	(0,1)	0,7	0,6	0,4	0,6	0,4	0,1	0,1	(0,0)
63		EHEGAT.	0,3	-	0,3	0,3	0,3	0,3	(0,0)	(0,0)	/	(0,0)
64	INSGESAMT	BETR. INH.	116,2	-	116,2	116,2	42,6	116,2	38,1	60,8	60,8	43,4
65		MAENNL.	106,3	-	106,3	106,3	37,7	106,3	37,0	58,2	58,2	42,3
66		FAM. ANG.	309,9	57,4	252,4	188,9	88,7	145,3	15,4	86,5	38,7	26,9
67		MAENNL.	116,5	29,6	86,9	54,0	9,0	53,4	8,7	46,8	28,0	22,2
68	INSGESAMT	BETR. INH.	426,1	57,4	368,6	305,1	131,2	261,5	53,5	147,3	99,5	70,3
69		MAENNL.	222,8	29,6	193,2	160,3	46,7	159,7	45,7	105,0	86,2	64,5
70		EHEGAT.	90,4	/	90,4	89,3	66,6	68,8	5,5	15,1	7,8	2,8

Noch: 17. (AKE 2) Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs
1989 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
2.2. Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen¹⁾

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PER- SONEN- GRUPPE	INS- GESAMT	UNTER 15 JAHREN	15 JAHRE UND AELTER	FAMILIENARBEITSKRAEFTE				ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGE UND IM BETRIEB BESCHAEFTIGT		
						EINSCHL. DES BETRIEBSINH. BESCHAEFTIGT	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAFT.	ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAFT.	ZU- SAMMEN	UND ANDERW. VOLLBE- SCHAFT.
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
IN 1000												
01	UNTER 1	BETR. INH.	0,9	-	0,9	0,9	(0,7)	0,9	(0,7)	-	-	-
02		MAENNL.	(0,8)	-	(0,8)	(0,8)	(0,6)	(0,8)	(0,6)	-	-	-
03		FAM. ANG.	(1,9)	/	(1,6)	(1,3)	/	(1,1)	/	/	/	/
04		MAENNL.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
05		ZUSAMMEN	(2,8)	/	(2,5)	(2,1)	(1,5)	(2,0)	(1,1)	/	/	/
06		MAENNL.	(1,4)	/	(1,3)	(1,1)	(0,7)	(1,1)	(0,7)	/	/	/
07		EHEGAT.	(0,6)	-	(0,6)	(0,6)	(0,5)	(0,6)	/	-	-	-
08	1 - 2	BETR. INH.	(0,7)	-	(0,7)	(0,7)	(0,5)	(0,7)	(0,4)	-	-	-
09		MAENNL.	(0,5)	-	(0,5)	(0,5)	(0,4)	(0,5)	(0,4)	-	-	-
10		FAM. ANG.	(1,2)	/	(1,0)	(0,7)	(0,5)	(0,6)	/	/	/	/
11		MAENNL.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
12		ZUSAMMEN	(1,9)	/	(1,7)	(1,4)	(1,0)	1,3	(0,6)	/	/	/
13		MAENNL.	(0,9)	/	(0,8)	(0,7)	(0,5)	(0,7)	(0,4)	/	/	/
14		EHEGAT.	(0,4)	-	(0,4)	(0,4)	(0,3)	(0,4)	/	-	-	-
15	2 - 5	BETR. INH.	1,2	-	1,2	1,2	1,0	1,2	0,9	-	-	-
16		MAENNL.	1,0	-	1,0	1,0	0,9	1,0	0,8	-	-	-
17		FAM. ANG.	2,5	(0,4)	2,2	1,7	1,0	1,5	(0,3)	/	/	/
18		MAENNL.	(0,9)	/	(0,7)	/	/	/	/	/	/	/
19		ZUSAMMEN	3,8	(0,4)	3,4	2,9	2,0	2,7	1,2	/	/	/
20		MAENNL.	1,9	/	1,8	1,5	1,0	1,5	1,0	/	/	/
21		EHEGAT.	0,7	-	0,7	0,7	0,7	0,7	/	-	-	-
22	5 - 10	BETR. INH.	2,6	-	2,6	2,6	2,4	2,6	2,3	-	-	-
23		MAENNL.	2,4	-	2,4	2,4	2,2	2,4	2,2	-	-	-
24		FAM. ANG.	6,6	(1,0)	5,6	4,1	2,5	3,5	(0,5)	(1,4)	(0,5)	/
25		MAENNL.	2,4	/	1,8	1,1	(0,3)	1,0	(0,3)	(0,9)	/	/
26		ZUSAMMEN	9,2	(1,0)	8,2	6,6	4,9	6,0	2,9	(1,4)	(0,5)	/
27		MAENNL.	4,8	/	4,2	3,5	2,5	3,4	2,5	(0,9)	/	/
28		EHEGAT.	1,8	-	1,8	1,8	1,7	1,7	/	-	-	-
29	10 - 20	BETR. INH.	7,6	-	7,6	7,6	7,3	7,6	7,1	-	-	-
30		MAENNL.	7,3	-	7,3	7,3	7,0	7,3	6,9	-	-	-
31		FAM. ANG.	21,5	4,1	17,4	12,8	7,2	10,8	1,6	5,2	2,2	1,8
32		MAENNL.	8,1	2,0	6,1	3,7	0,8	3,7	0,8	3,1	1,9	1,5
33		ZUSAMMEN	29,1	4,1	25,0	20,4	14,5	18,4	8,6	5,2	2,2	1,8
34		MAENNL.	15,4	2,0	13,4	11,0	7,8	11,0	7,8	3,1	1,9	1,5
35		EHEGAT.	5,3	-	5,3	5,2	5,1	5,0	(0,6)	-	-	-
36	20 - 30	BETR. INH.	6,4	-	6,4	6,4	6,3	6,4	6,1	-	-	-
37		MAENNL.	6,3	-	6,3	6,3	6,1	6,3	6,1	-	-	-
38		FAM. ANG.	21,8	4,7	17,1	12,7	7,1	10,6	1,8	4,2	1,7	1,2
39		MAENNL.	8,6	2,5	6,1	3,9	1,1	3,9	1,1	2,4	1,4	1,0
40		ZUSAMMEN	28,2	4,7	23,5	19,1	13,3	17,1	7,9	4,2	1,7	1,2
41		MAENNL.	14,8	2,5	12,4	10,2	7,2	10,2	7,2	2,4	1,4	1,0
42		EHEGAT.	5,1	-	5,1	5,1	4,9	4,8	(0,6)	-	-	-
43	30 - 50	BETR. INH.	6,1	-	6,1	6,1	6,0	6,1	6,0	-	-	-
44		MAENNL.	6,0	-	6,0	6,0	5,9	6,0	5,9	-	-	-
45		FAM. ANG.	22,7	5,4	17,3	13,0	7,9	11,2	2,4	3,7	1,5	1,1
46		MAENNL.	8,9	2,7	6,2	4,2	1,7	4,2	1,7	2,1	1,2	0,9
47		ZUSAMMEN	28,8	5,4	23,4	19,1	13,9	17,3	8,4	3,7	1,5	1,1
48		MAENNL.	14,9	2,7	12,2	10,2	7,6	10,2	7,6	2,1	1,2	0,9
49		EHEGAT.	5,2	-	5,2	5,2	5,1	5,0	0,6	-	-	-
50	50 - 100	BETR. INH.	2,3	-	2,3	2,3	2,3	2,3	2,2	-	-	-
51		MAENNL.	2,3	-	2,3	2,3	2,2	2,3	2,2	-	-	-
52		FAM. ANG.	9,1	2,3	6,8	5,5	3,4	4,8	1,2	1,3	0,5	0,4
53		MAENNL.	3,9	1,3	2,6	1,9	0,9	1,9	0,9	0,7	0,4	(0,3)
54		ZUSAMMEN	11,4	2,3	9,2	7,8	5,6	7,1	3,5	1,3	0,5	0,4
55		MAENNL.	6,1	1,3	4,9	4,2	3,1	4,2	3,1	0,7	0,4	(0,3)
56		EHEGAT.	2,1	-	2,1	2,1	2,0	1,9	0,3	-	-	-
57	100 U. MEHR	BETR. INH.	0,2	-	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	-	-	-
58		MAENNL.	0,2	-	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	-	-	-
59		FAM. ANG.	0,8	(0,2)	0,6	0,5	0,3	0,4	(0,1)	0,1	(0,0)	(0,0)
60		MAENNL.	0,3	/	0,2	0,2	(0,1)	0,2	(0,1)	0,0	(0,0)	/
61		ZUSAMMEN	1,0	(0,2)	0,8	0,7	0,6	0,7	0,3	0,1	(0,0)	(0,0)
62		MAENNL.	0,6	/	0,5	0,4	0,3	0,4	0,3	0,0	(0,0)	/
63		EHEGAT.	0,2	-	0,2	0,2	0,2	0,2	(0,0)	-	-	-
64	INSGESAMT	BETR. INH.	28,0	-	28,0	28,0	26,7	28,0	25,9	-	-	-
65		MAENNL.	26,8	-	26,8	26,8	25,6	26,8	25,4	-	-	-
66		FAM. ANG.	88,1	18,5	69,6	52,2	30,8	44,5	8,5	17,0	6,9	5,2
67		MAENNL.	34,1	9,6	24,6	15,9	5,2	15,8	5,1	10,0	5,7	4,3
68	INSGESAMT	BETR. INH.	116,1	18,5	97,7	80,3	57,4	72,5	34,4	17,0	6,9	5,2
69		MAENNL.	60,9	9,6	51,4	42,7	30,8	42,6	30,5	10,0	5,7	4,3
70		EHEGAT.	21,5	-	21,5	21,4	20,4	20,2	2,6	-	-	-

¹⁾ DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN.

Land

Noch: 17. (AKE 2) Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs
1989 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigungsgruppen
2.3. Betriebe^{*)}, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen^{**)}

NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GE-SAMT	UNTER 15 JAHRE UND AELTER	15 JAHRE UND AELTER	FAMILIENARBEITSKRAEFTE			ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGE UND IM BETRIEB BESCHAEFFTIGT			
						EINSCHL. IM BETRIEB DES BETRIEBSINH. BESCHAEFFTIGT	IM BETRIEB BESCHAEFFTIGT	ZU-SAMMEN	ZU-SAMMEN	ZU-SAMMEN	UND VOLLBE-SCHAEFFT.	UND VOLLBE-SCHAEFFT.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
IN 1000												
01	UNTER 1	BETR. INH.	(0,7)	-	(0,7)	(0,7)	(0,4)	(0,7)	(0,3)	/	/	/
02		MAENNL.	(0,6)	-	(0,6)	(0,6)	(0,3)	(0,6)	/	/	/	/
03		FAM. ANG.	(1,3)	/	(1,1)	(0,9)	(0,5)	(0,7)	/	/	/	/
04		MAENNL.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
05		ZUSAMMEN	(2,0)	/	(1,8)	(1,6)	(0,9)	(1,4)	/	/	/	/
06		MAENNL.	(1,0)	/	(0,9)	(0,8)	(0,4)	(0,8)	(0,4)	/	/	/
07		EHEGAT.	(0,5)	-	(0,5)	(0,5)	/	/	/	/	/	/
08	1 - 2	BETR. INH.	(0,7)	-	(0,7)	(0,7)	(0,3)	(0,7)	(0,2)	/	/	/
09		MAENNL.	(0,6)	-	(0,6)	(0,6)	(0,2)	(0,6)	(0,2)	/	/	/
10		FAM. ANG.	(1,4)	/	(1,2)	(1,0)	(0,4)	(0,9)	/	/	/	/
11		MAENNL.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
12		ZUSAMMEN	(2,1)	/	(1,9)	(1,7)	(0,8)	(1,6)	(0,4)	/	/	/
13		MAENNL.	(1,1)	/	(1,0)	(0,9)	(0,3)	(0,9)	(0,3)	/	/	/
14		EHEGAT.	(0,5)	-	(0,5)	(0,5)	(0,3)	(0,4)	/	/	/	/
15	2 - 5	BETR. INH.	1,6	-	1,6	1,6	(0,9)	1,6	(0,8)	(0,6)	(0,6)	/
16		MAENNL.	1,4	-	1,4	1,4	(0,8)	1,4	(0,8)	(0,5)	(0,5)	/
17		FAM. ANG.	3,4	/	(2,9)	2,2	(1,0)	(1,8)	/	(1,1)	/	/
18		MAENNL.	(1,1)	/	(0,9)	/	/	/	/	/	/	/
19		ZUSAMMEN	4,9	/	4,5	3,8	1,9	3,4	(1,0)	(1,7)	(1,2)	/
20		MAENNL.	2,5	/	2,3	1,9	(0,9)	1,9	(0,9)	(1,1)	(0,9)	/
21		EHEGAT.	(1,1)	-	(1,1)	(1,1)	(0,8)	(0,9)	/	/	/	/
22	5 - 10	BETR. INH.	1,8	-	1,8	1,8	1,3	1,8	1,2	(0,7)	(0,7)	/
23		MAENNL.	1,7	-	1,7	1,7	1,2	1,7	1,1	(0,7)	(0,7)	/
24		FAM. ANG.	4,6	/	3,8	2,8	1,5	2,2	/	(1,3)	/	/
25		MAENNL.	(1,7)	/	(1,3)	(0,8)	/	(0,8)	/	/	/	/
26		ZUSAMMEN	6,4	/	5,6	4,6	2,8	4,1	1,5	(2,0)	(1,3)	/
27		MAENNL.	3,4	/	3,0	2,5	1,4	2,5	1,3	(1,3)	(1,1)	/
28		EHEGAT.	1,3	-	1,3	1,3	1,0	1,1	/	/	/	/
29	10 - 20	BETR. INH.	3,4	-	3,4	3,4	2,3	3,4	2,2	1,3	1,3	/
30		MAENNL.	3,1	-	3,1	3,1	2,2	3,1	2,2	1,2	1,2	/
31		FAM. ANG.	10,0	(1,7)	8,3	6,2	3,1	5,1	(0,6)	2,7	(1,3)	(0,9)
32		MAENNL.	3,8	(1,0)	2,9	2,0	(0,4)	1,9	(0,3)	1,4	(1,0)	(0,8)
33		ZUSAMMEN	13,3	(1,7)	11,6	9,6	5,4	8,5	2,9	4,0	2,7	(1,3)
34		MAENNL.	7,0	(1,0)	6,0	5,1	2,6	5,1	2,5	2,6	2,2	(1,1)
35		EHEGAT.	2,7	-	2,7	2,7	2,3	2,4	/	(0,4)	/	/
36	20 - 30	BETR. INH.	2,7	-	2,7	2,7	2,1	2,7	2,1	1,1	1,1	/
37		MAENNL.	2,6	-	2,6	2,6	2,1	2,6	2,1	1,1	1,1	/
38		FAM. ANG.	9,1	1,9	7,2	5,5	2,9	4,6	0,7	2,3	1,1	(0,7)
39		MAENNL.	3,6	(1,0)	2,6	1,8	(0,4)	1,8	(0,4)	1,2	(0,8)	(0,6)
40		ZUSAMMEN	11,8	1,9	9,8	8,2	5,0	7,3	2,8	3,4	2,2	(0,9)
41		MAENNL.	6,2	(1,0)	5,2	4,4	2,5	4,4	2,5	2,3	1,9	(0,8)
42		EHEGAT.	2,3	-	2,3	2,3	2,0	2,0	/	(0,4)	/	/
43	30 - 50	BETR. INH.	2,0	-	2,0	2,0	1,6	2,0	1,6	0,7	0,7	/
44		MAENNL.	1,9	-	1,9	1,9	1,6	1,9	1,6	0,7	0,7	/
45		FAM. ANG.	7,3	1,7	5,6	4,3	2,3	3,6	0,8	1,4	(0,7)	(0,4)
46		MAENNL.	3,1	1,0	2,1	1,5	(0,5)	1,5	(0,5)	(0,7)	(0,5)	/
47		ZUSAMMEN	9,2	1,7	7,5	6,3	4,0	5,6	2,4	2,1	1,4	(0,6)
48		MAENNL.	5,0	1,0	4,0	3,4	2,1	3,4	2,1	1,4	1,1	(0,5)
49		EHEGAT.	1,8	-	1,8	1,7	1,5	1,5	(0,2)	(0,3)	/	/
50	50 - 100	BETR. INH.	0,7	-	0,7	0,7	0,6	0,7	0,6	(0,2)	(0,2)	/
51		MAENNL.	0,7	-	0,7	0,7	0,6	0,7	0,6	(0,2)	(0,2)	/
52		FAM. ANG.	2,3	(0,5)	1,8	1,4	0,8	1,2	(0,3)	0,5	(0,3)	(0,2)
53		MAENNL.	0,9	(0,3)	0,7	0,5	(0,2)	0,5	(0,2)	(0,2)	(0,2)	/
54		ZUSAMMEN	2,9	(0,5)	2,4	2,1	1,4	1,9	0,8	0,7	0,5	(0,2)
55		MAENNL.	1,6	(0,3)	1,3	1,2	0,8	1,1	0,7	0,4	(0,4)	(0,2)
56		EHEGAT.	0,6	-	0,6	0,6	0,5	0,5	/	/	/	/
57	100 U.MEHR	BETR. INH.	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	(0,0)	(0,0)	(0,0)
58		MAENNL.	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	(0,0)	(0,0)	(0,0)
59		FAM. ANG.	(0,3)	(0,1)	(0,2)	0,2	(0,1)	(0,1)	(0,0)	0,1	(0,0)	/
60		MAENNL.	(0,1)	(0,0)	0,1	0,0	(0,0)	0,0	(0,0)	(0,0)	/	/
61		ZUSAMMEN	(0,4)	(0,1)	(0,3)	0,3	(0,2)	(0,2)	(0,1)	0,1	(0,0)	(0,0)
62		MAENNL.	(0,2)	(0,0)	0,2	0,1	(0,1)	0,1	(0,1)	(0,0)	(0,0)	/
63		EHEGAT.	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	/	(0,0)	/	(0,0)
64	INSGESAMT	BETR. INH.	13,6	-	13,6	13,6	9,6	13,6	9,0	4,9	4,9	1,3
65		MAENNL.	12,7	-	12,7	12,7	9,0	12,7	8,8	4,7	4,7	1,2
66		FAM. ANG.	39,5	7,4	32,1	24,5	12,6	20,3	3,3	10,3	5,1	3,3
67		MAENNL.	15,3	4,0	11,3	7,7	2,0	7,6	1,9	5,3	3,4	2,6
68	INSGESAMT	BETR. INH.	53,1	7,4	45,7	38,0	22,2	33,9	12,3	15,2	10,0	4,6
69		MAENNL.	28,0	4,0	24,0	20,3	11,0	20,3	10,7	10,0	8,1	3,9
70		EHEGAT.	10,9	-	10,9	10,7	8,9	9,3	1,2	1,8	1,1	/

*) MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN. - **) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

Noch: 17. (AKE 2) Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs
1989 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen

2.4. Betriebe^{*)} in denen das betriebliche Einkommen kleiner ist als das außerbetriebliche Einkommen^{**)}

LFDI MR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PER- SONEN- GRUPPE	INS- GESAMT	UNTER 15 JAHREN	15 JAHRE UND AELTER	FAMILIENARBEITSKRAEFTE			ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGE UND IM BETRIEB BESCHAEFFTIGT			
						IM BETRIEB EINSCHL. HAUSHALT DES BETRIEBSINH. BESCHAEFFTIGT	IM BETRIEB BESCHAEFFTIGT	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	UND ANDERW. VOLLBE- SCHAEFFT.	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
IN 1000												
01	UNTER 1	BETR. INH.	8,6	-	8,6	8,6	0,9	8,6	/	4,8	4,8	3,6
02		MAENNL.	7,0	-	7,0	7,0	/	7,0	/	4,5	4,5	3,5
03		FAM. ANG.	15,5	2,3	13,2	10,2	3,8	7,0	/	5,6	2,7	1,8
04		MAENNL.	5,0	1,1	3,9	2,2	/	2,2	/	2,6	1,6	1,3
05		ZUSAMMEN	24,1	2,3	21,7	18,8	4,7	15,6	/	10,4	7,6	5,4
06		MAENNL.	12,0	1,1	10,9	9,3	/	9,2	/	7,1	6,1	4,8
07		EHEGAT.	6,6	/	6,6	6,5	3,5	4,4	/	1,8	1,1	/
08	1 - 2	BETR. INH.	16,5	-	16,5	16,5	(1,1)	16,5	/	10,1	10,1	7,8
09		MAENNL.	13,8	-	13,8	13,8	/	13,8	/	9,5	9,5	7,4
10		FAM. ANG.	31,0	4,4	26,6	19,2	7,0	12,0	/	11,4	4,6	3,1
11		MAENNL.	10,7	(2,2)	8,5	4,4	/	4,2	/	6,1	3,2	2,6
12		ZUSAMMEN	47,5	4,4	43,1	35,7	8,1	28,5	/	21,6	14,7	10,9
13		MAENNL.	24,5	(2,2)	22,3	18,2	/	18,0	/	15,6	12,7	10,0
14		EHEGAT.	12,2	-	12,2	11,9	6,4	6,9	/	3,2	(1,5)	/
15	2 - 5	BETR. INH.	19,3	-	19,3	19,3	(1,6)	19,3	/	14,3	14,3	10,7
16		MAENNL.	17,2	-	17,2	17,2	/	17,2	/	13,5	13,5	10,5
17		FAM. ANG.	45,9	6,8	39,1	27,9	10,8	18,8	/	16,1	6,4	4,5
18		MAENNL.	17,2	3,6	13,6	7,1	/	7,0	/	8,8	4,7	3,9
19		ZUSAMMEN	65,2	6,8	58,4	47,2	12,3	38,2	(1,2)	30,3	20,7	15,3
20		MAENNL.	34,4	3,6	30,9	24,3	/	24,2	/	22,4	18,2	14,4
21		EHEGAT.	14,8	-	14,8	14,6	9,1	9,4	/	3,3	(1,5)	/
22	5 - 10	BETR. INH.	15,6	-	15,6	15,6	(1,2)	15,6	(0,8)	13,6	13,6	10,6
23		MAENNL.	14,7	-	14,7	14,7	(0,8)	14,7	(0,7)	13,2	13,2	10,4
24		FAM. ANG.	43,2	7,6	35,6	26,2	11,2	19,6	(0,9)	13,8	6,3	4,6
25		MAENNL.	15,9	3,8	12,1	7,4	/	7,4	/	7,3	4,5	3,7
26		ZUSAMMEN	58,8	7,6	51,2	41,8	12,4	35,2	(1,7)	27,4	19,9	15,2
27		MAENNL.	30,7	3,8	26,9	22,1	(1,2)	22,1	(1,1)	20,5	17,7	14,1
28		EHEGAT.	12,5	-	12,5	12,4	9,1	9,1	/	2,7	(1,4)	/
29	10 - 20	BETR. INH.	11,0	-	11,0	11,0	(0,9)	11,0	(0,7)	9,9	9,9	7,4
30		MAENNL.	10,5	-	10,5	10,5	(0,6)	10,5	(0,6)	9,7	9,7	7,3
31		FAM. ANG.	34,3	7,3	27,0	21,2	9,1	16,8	1,3	9,4	4,9	3,3
32		MAENNL.	13,3	3,7	9,5	6,8	(0,5)	6,7	(0,5)	5,1	3,7	2,8
33		ZUSAMMEN	45,3	7,3	38,0	32,2	10,1	27,8	2,0	19,3	14,8	10,7
34		MAENNL.	23,8	3,7	20,0	17,3	1,2	17,2	1,2	14,8	13,4	10,1
35		EHEGAT.	8,8	-	8,8	8,7	7,0	7,1	(0,6)	1,6	(0,8)	/
36	20 - 30	BETR. INH.	2,4	-	2,4	2,4	/	2,4	/	2,2	2,2	1,4
37		MAENNL.	2,4	-	2,4	2,4	/	2,4	/	2,1	2,1	1,4
38		FAM. ANG.	8,3	2,1	6,1	4,9	2,2	4,0	(0,5)	1,9	1,2	(0,8)
39		MAENNL.	3,3	(1,0)	2,3	1,7	/	1,7	/	(1,0)	(0,8)	(0,7)
40		ZUSAMMEN	10,7	2,1	8,5	7,4	2,5	6,5	0,8	4,1	3,3	2,3
41		MAENNL.	5,7	(1,0)	4,6	4,0	(0,5)	4,0	(0,5)	3,2	3,0	2,1
42		EHEGAT.	2,0	-	2,0	2,0	1,5	1,6	/	(0,4)	/	/
43	30 - 50	BETR. INH.	1,0	-	1,0	1,0	/	1,0	/	0,8	0,8	(0,5)
44		MAENNL.	1,0	-	1,0	1,0	/	1,0	/	0,8	0,8	(0,5)
45		FAM. ANG.	3,6	(0,9)	2,6	2,2	1,0	1,8	/	(0,9)	(0,5)	/
46		MAENNL.	1,4	(0,4)	1,0	(0,7)	/	(0,7)	/	(0,4)	/	/
47		ZUSAMMEN	4,6	(0,9)	3,6	3,2	1,2	2,8	(0,5)	1,7	1,4	(0,8)
48		MAENNL.	2,3	(0,4)	1,9	1,7	(0,3)	1,7	(0,3)	1,2	1,2	(0,7)
49		EHEGAT.	0,9	-	0,9	0,9	0,7	0,8	/	/	/	/
50	50 - 100	BETR. INH.	(0,2)	-	(0,2)	(0,2)	/	(0,2)	/	(0,1)	(0,1)	/
51		MAENNL.	(0,2)	-	(0,2)	(0,2)	/	(0,2)	/	(0,1)	(0,1)	/
52		FAM. ANG.	(0,6)	/	(0,4)	(0,3)	/	(0,3)	/	/	/	/
53		MAENNL.	(0,2)	/	/	/	/	/	/	/	/	/
54		ZUSAMMEN	(0,7)	/	(0,6)	(0,5)	(0,2)	(0,4)	/	(0,3)	(0,2)	/
55		MAENNL.	(0,4)	/	(0,3)	(0,3)	/	(0,3)	/	(0,2)	(0,2)	/
56		EHEGAT.	(0,2)	-	(0,2)	(0,2)	/	/	/	/	/	/
57	100 U. MEHR	BETR. INH.	(0,0)	-	(0,0)	(0,0)	/	(0,0)	/	(0,0)	(0,0)	/
58		MAENNL.	(0,0)	-	(0,0)	(0,0)	/	(0,0)	/	(0,0)	(0,0)	/
59		FAM. ANG.	/	/	/	/	/	/	/	(0,0)	(0,0)	(0,0)
60		MAENNL.	/	/	/	/	(0,0)	/	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,0)
61		ZUSAMMEN	/	/	(0,1)	(0,1)	/	/	/	(0,0)	(0,0)	/
62		MAENNL.	(0,1)	/	(0,1)	(0,0)	/	(0,0)	/	(0,0)	(0,0)	/
63		EHEGAT.	(0,0)	-	(0,0)	/	/	/	(0,0)	/	(0,0)	(0,0)
64	INSGESAMT	BETR. INH.	74,6	-	74,6	74,6	6,3	74,6	3,1	55,9	55,9	42,1
65		MAENNL.	66,8	-	66,8	66,8	3,1	66,8	2,8	53,5	53,5	41,1
66		FAM. ANG.	182,3	31,6	150,7	112,2	45,3	80,5	3,7	59,3	26,7	18,5
67		MAENNL.	67,0	16,0	51,0	30,4	1,8	29,9	1,7	31,5	18,9	15,3
68	INSGESAMT	BETR. INH.	256,9	31,6	225,3	186,8	51,6	155,0	6,8	115,1	82,6	60,6
69		MAENNL.	133,8	16,0	117,9	97,2	4,9	96,8	4,4	85,0	72,4	56,3
70		EHEGAT.	58,1	/	58,1	57,1	37,3	39,4	1,7	13,3	6,7	2,5

*) MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN. - **) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

18. (AKE 3) Familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989

Land	LFDI NR. I	STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE										
		IM BETRIEB					IM BETRIEB BESCHAEFTIGT					
		EINSCHL. HAUSHALT		MAENN- ICH		VOLLBESCHAEFTIGT		IN KOST UND WOHNUNG		NICHTSTAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE		
		DES BETRIEBSINH. BESCHAEFTIGT		I		I		I		I		
		INS- GESAMT	MAENN- LICH	ZUSAMMEN	I	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	INS- GESAMT	MAENN- LICH	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
IN 1000												
BETRIEBE INSGESAMT												
01	UNTER 1	/	/	/	/	/	/	/	/	(0,0)	(1,4)	(0,7)
02	1 - 2	2,3	(1,3)	(2,2)	(1,3)	(1,0)	(0,6)	/	/	/	(1,2)	/
03	2 - 5	(2,6)	(1,5)	(2,5)	(1,5)	(1,4)	/	/	/	/	/	/
04	5 - 10	1,9	(1,1)	(1,8)	(1,1)	(0,7)	(0,5)	/	/	/	1,9	(1,0)
05	10 - 20	2,4	(1,5)	(2,2)	(1,5)	1,0	0,7	/	/	/	2,6	1,3
06	20 - 30	(1,2)	0,8	(1,1)	0,8	(0,5)	(0,4)	/	/	/	1,3	(0,7)
07	30 - 50	1,2	(0,8)	1,1	(0,8)	(0,7)	(0,5)	(0,3)	(0,2)	/	1,3	(0,7)
08	50 - 100	1,3	0,9	1,3	0,9	0,8	0,6	0,4	0,3	/	0,9	(0,5)
09	100 U.MEHR	1,0	0,8	0,9	0,8	0,6	0,5	0,1	0,1	(0,4)	(0,3)	(0,3)
10	INSGESAMT	16,6	9,8	15,7	9,8	8,5	5,5	1,5	1,1	12,8	7,1	
DARUNTER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN												
11	UNTER 1	/	/	/	/	/	/	/	/	(0,0)	(1,3)	(0,6)
12	1 - 2	1,9	(1,0)	1,8	(1,0)	(0,9)	(0,4)	/	/	/	(1,2)	/
13	2 - 5	(2,1)	/	(2,0)	/	(1,2)	/	/	/	/	/	/
14	5 - 10	(1,6)	(0,8)	(1,5)	(0,8)	(0,7)	(0,4)	/	/	/	1,8	(1,0)
15	10 - 20	1,9	1,1	1,7	1,0	0,9	0,7	/	/	/	2,5	1,3
16	20 - 30	1,0	(0,6)	(0,9)	(0,6)	(0,4)	(0,3)	/	/	/	1,1	(0,6)
17	30 - 50	1,0	0,6	0,9	0,6	0,5	(0,4)	(0,3)	(0,2)	/	1,2	0,7
18	50 - 100	1,1	0,7	1,1	0,7	0,7	0,6	0,4	0,3	/	0,8	0,4
19	100 U.MEHR	0,5	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,1	0,1	(0,3)	(0,1)	(0,1)
20	ZUSAMMEN	13,5	7,3	12,6	7,3	7,4	4,6	1,5	1,1	12,1	6,5	
DAVON (ZEILEN 11-20): BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN 1)												
21	UNTER 1	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
22	1 - 2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
23	2 - 5	(0,8)	/	(0,7)	/	/	/	/	/	/	(0,5)	/
24	5 - 10	/	(0,3)	/	(0,3)	/	/	/	/	/	/	/
25	10 - 20	(0,9)	(0,5)	(0,7)	(0,5)	(0,5)	(0,3)	/	/	/	(1,3)	(0,6)
26	20 - 30	(0,6)	(0,3)	(0,5)	(0,3)	(0,3)	(0,2)	/	/	/	(0,7)	/
27	30 - 50	(0,6)	(0,4)	(0,6)	(0,4)	(0,4)	(0,3)	/	/	/	(0,8)	(0,4)
28	50 - 100	0,8	0,5	0,7	0,5	(0,5)	(0,4)	(0,3)	(0,2)	/	(0,5)	(0,3)
29	100 U.MEHR	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	/	0,1	(0,1)
30	ZUSAMMEN	6,5	3,4	6,2	3,4	4,4	2,6	0,9	0,6	5,5	2,5	
BETRIEBE 2), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN 3)												
31	UNTER 1	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/
32	1 - 2	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/
33	2 - 5	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/
34	5 - 10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
35	10 - 20	(0,6)	(0,4)	(0,5)	(0,4)	/	/	/	/	/	(0,8)	/
36	20 - 30	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(0,3)	/
37	30 - 50	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
38	50 - 100	(0,3)	(0,2)	(0,3)	(0,2)	(0,2)	(0,1)	/	/	/	(0,2)	/
39	100 U.MEHR	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	(0,0)	/	/	/	/
40	ZUSAMMEN	3,7	2,0	3,5	2,0	2,3	(1,4)	(0,4)	(0,3)	3,0	1,5	
BETRIEBE 2), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN KLEINER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN 3)												
41	UNTER 1	/	/	/	/	/	/	(0,0)	(0,0)	(0,7)	(0,5)	
42	1 - 2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
43	2 - 5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
44	5 - 10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
45	10 - 20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
46	20 - 30	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/
47	30 - 50	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
48	50 - 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
49	100 U.MEHR	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
50	ZUSAMMEN	3,2	1,9	2,9	1,9	(0,7)	(0,5)	/	/	(3,6)	(2,5)	

1) DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN. - 2) MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN. - 3) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

19. (AKE 4) Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989
4.1. Betriebe insgesamt

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GESAMT	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE					DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE			BETRIEBL. U. AUSSER-BETRIEBL. ARBEITS-LEISTUNG 3) BESCHAEFTIGTEN-EINHEITEN
				ZU-SAMMEN	VOLLBE-SCHAEFTIGT 1)	ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG ZU-SAMMEN	VOLLBE-SCHAEFTIGT 2)	ZU-SAMMEN	STAEN-DIGE	NICHT-STAEN-DIGE		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	
IN 1000												
01	UNTER 1	BETR. INH.	X	2,9	1,2	0,9	0,7	X	X	X	6,8	
02		MAENNL.	X	2,5	1,1	0,9	0,6	X	X	X	6,1	
03		FAM. ANG.	X	2,0	/	0,4	0,3	X	X	X	5,1	
04		MAENNL.	X	0,6	/	0,3	0,2	X	X	X	2,3	
05		ZUSAMMEN	7,2	4,8	1,7	1,3	0,9	/	/	(0,3)	11,9	
06		MAENNL.	4,1	3,0	1,3	1,1	0,8	/	/	(0,1)	8,4	
07		EHEGAT.	X	1,2	/	(0,2)	/	X	X	X	2,6	
08	1 - 2	BETR. INH.	X	4,0	0,8	1,9	1,4	X	X	X	12,2	
09		MAENNL.	X	3,5	0,8	1,8	1,4	X	X	X	11,2	
10		FAM. ANG.	X	2,5	(0,4)	0,7	0,4	X	X	X	7,9	
11		MAENNL.	X	0,8	/	0,5	0,4	X	X	X	4,0	
12		ZUSAMMEN	8,0	6,6	1,2	2,6	1,9	(1,4)	(1,2)	/	20,1	
13		MAENNL.	5,1	4,3	1,0	2,3	1,8	(0,7)	(0,6)	/	15,2	
14		EHEGAT.	X	1,6	(0,2)	(0,2)	/	X	X	X	3,9	
15	2 - 5	BETR. INH.	X	7,5	2,4	3,9	2,7	X	X	X	18,2	
16		MAENNL.	X	6,8	2,2	3,8	2,7	X	X	X	17,0	
17		FAM. ANG.	X	5,4	(0,9)	1,3	0,9	X	X	X	12,9	
18		MAENNL.	X	1,6	/	1,0	0,8	X	X	X	6,4	
19		ZUSAMMEN	14,9	12,9	3,3	5,2	3,6	(1,9)	(1,4)	/	31,1	
20		MAENNL.	9,5	8,4	2,5	4,7	3,4	/	/	/	23,3	
21		EHEGAT.	X	3,3	/	(0,4)	/	X	X	X	5,6	
22	5 - 10	BETR. INH.	X	9,5	4,3	5,0	3,5	X	X	X	18,5	
23		MAENNL.	X	9,0	4,0	5,0	3,5	X	X	X	17,8	
24		FAM. ANG.	X	7,6	1,5	1,6	1,1	X	X	X	15,0	
25		MAENNL.	X	2,3	(0,6)	1,2	0,9	X	X	X	7,0	
26		ZUSAMMEN	18,5	17,1	5,7	6,6	4,6	(1,4)	(0,9)	/	33,6	
27		MAENNL.	12,1	11,3	4,6	6,1	4,4	0,8	(0,5)	/	24,8	
28		EHEGAT.	X	4,4	(0,7)	(0,4)	/	X	X	X	6,4	
29	10 - 20	BETR. INH.	X	14,6	10,0	4,9	2,9	X	X	X	20,9	
30		MAENNL.	X	14,1	9,7	4,8	2,9	X	X	X	20,2	
31		FAM. ANG.	X	11,8	3,1	2,0	1,3	X	X	X	20,0	
32		MAENNL.	X	3,6	1,4	1,6	1,1	X	X	X	9,4	
33		ZUSAMMEN	28,4	26,4	13,1	6,8	4,2	1,9	1,2	(0,7)	41,0	
34		MAENNL.	19,0	17,7	11,1	6,3	4,0	1,2	0,8	(0,4)	29,6	
35		EHEGAT.	X	6,7	1,5	(0,3)	/	X	X	X	8,1	
36	20 - 30	BETR. INH.	X	9,8	8,5	1,9	0,7	X	X	X	11,2	
37		MAENNL.	X	9,7	8,4	1,9	0,7	X	X	X	11,0	
38		FAM. ANG.	X	7,9	2,8	1,0	0,6	X	X	X	11,7	
39		MAENNL.	X	2,7	1,5	0,7	0,5	X	X	X	5,4	
40		ZUSAMMEN	18,6	17,7	11,3	2,8	1,3	0,9	(0,6)	(0,3)	23,0	
41		MAENNL.	13,0	12,3	10,0	2,6	1,2	0,6	(0,4)	/	16,4	
42		EHEGAT.	X	4,2	1,1	(0,1)	/	X	X	X	4,7	
43	30 - 50	BETR. INH.	X	8,3	7,8	0,9	0,3	X	X	X	8,9	
44		MAENNL.	X	8,2	7,7	0,9	0,3	X	X	X	8,8	
45		FAM. ANG.	X	7,6	3,2	0,7	0,4	X	X	X	10,2	
46		MAENNL.	X	3,0	2,1	0,6	0,3	X	X	X	4,8	
47		ZUSAMMEN	16,9	15,9	11,0	1,7	0,7	1,0	0,7	(0,3)	19,1	
48		MAENNL.	11,9	11,2	9,8	1,5	0,6	0,7	0,5	(0,2)	13,6	
49		EHEGAT.	X	3,7	1,0	(0,1)	/	X	X	X	4,1	
50	50 - 100	BETR. INH.	X	3,0	2,9	0,2	/	X	X	X	3,1	
51		MAENNL.	X	3,0	2,8	0,2	/	X	X	X	3,1	
52		FAM. ANG.	X	3,0	1,4	0,2	0,1	X	X	X	3,9	
53		MAENNL.	X	1,4	1,0	0,2	0,1	X	X	X	1,9	
54		ZUSAMMEN	7,1	6,0	4,3	0,5	0,2	1,1	0,9	(0,2)	6,9	
55		MAENNL.	5,1	4,3	3,9	0,4	0,2	0,8	0,7	(0,1)	5,0	
56		EHEGAT.	X	1,3	0,3	/	/	X	X	X	1,4	
57	100 U. MEHR	BETR. INH.	X	0,3	0,3	(0,0)	/	X	X	X	0,3	
58		MAENNL.	X	0,3	0,3	(0,0)	/	X	X	X	0,3	
59		FAM. ANG.	X	0,3	0,2	(0,0)	(0,0)	X	X	X	0,4	
60		MAENNL.	X	0,1	0,1	(0,0)	(0,0)	X	X	X	0,2	
61		ZUSAMMEN	1,1	0,6	0,5	0,0	(0,0)	0,5	0,4	(0,1)	0,7	
62		MAENNL.	0,8	0,5	0,4	0,0	(0,0)	0,3	0,3	0,0	0,5	
63		EHEGAT.	X	0,1	(0,0)	/	-	X	X	X	0,1	
64	INSGESAMT	BETR. INH.	X	60,0	38,1	19,6	12,3	X	X	X	100,2	
65		MAENNL.	X	57,0	37,0	19,2	12,1	X	X	X	95,5	
66		FAM. ANG.	X	48,1	14,0	7,9	5,1	X	X	X	87,2	
67		MAENNL.	X	16,1	7,6	5,9	4,4	X	X	X	41,4	
68		INSGESAMT	120,6	108,1	52,1	27,5	17,3	12,5	9,3	3,2	187,4	
69		MAENNL.	80,4	73,2	44,6	25,1	16,5	7,2	5,5	1,7	136,9	
70		EHEGAT.	X	26,5	5,4	1,7	0,6	X	X	X	36,9	

1) IM BETRIEB. - 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT. - 3) DER BETRIEBSINHABER, IHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BESCHAEFTIGTER FAMILIENANGEHOERIGER.

Land

Noch: 19. (AKE 4) Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989

4.2. Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind, zusammen

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GESAMT	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE					DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE			BETRIEBL. U. AUSSER-BETRIEBL. ARBEITS-LEISTUNG (3) BESCHAEFTIGTEN-EINHEITEN
				ZU-SAMMEN	VOLLBE-SCHAEF-TIGT 1)	ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG ZU-SAMMEN	VOLLBE-SCHAEF-TIGT 2)	ZU-SAMMEN	STAEN-DIGE	NICHT-STAEN-DIGE		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	
IN 1000												
01	UNTER 1	BETR. INH.	X	2,9	1,2	0,9	0,7	X	X	X	6,8	
02		MAENNL.	X	2,5	1,1	0,9	0,6	X	X	X	6,1	
03		FAM. ANG.	X	2,0	/	0,4	0,3	X	X	X	5,1	
04		MAENNL.	X	0,6	/	0,3	0,2	X	X	X	2,3	
05		ZUSAMMEN		7,3	4,8	1,7	1,3	/	/	{0,3}	11,9	
06		MAENNL.		4,2	3,0	1,3	1,1	/	/	{0,1}	8,4	
07		EHEGAT.	X			/	(0,2)	X	X	X	2,6	
08	1 - 2	BETR. INH.	X	4,0	0,8	1,9	1,4	X	X	X	12,2	
09		MAENNL.	X	3,5	0,8	1,8	1,4	X	X	X	11,2	
10		FAM. ANG.	X	2,5	(0,4)	0,7	0,4	X	X	X	7,9	
11		MAENNL.	X	0,8	/	0,5	0,4	X	X	X	4,0	
12		ZUSAMMEN		8,3	6,6	1,2	2,6	(1,8)	(1,5)	/	20,1	
13		MAENNL.		5,3	4,3	1,0	2,3	(1,0)	(0,8)	/	15,2	
14		EHEGAT.	X		1,6	(0,2)	(0,2)	X	X	X	3,9	
15	2 - 5	BETR. INH.	X	7,5	2,4	3,9	2,7	X	X	X	18,2	
16		MAENNL.	X	6,8	2,2	3,8	2,7	X	X	X	17,0	
17		FAM. ANG.	X	5,4	(0,9)	1,3	0,9	X	X	X	12,9	
18		MAENNL.	X	1,6	/	1,0	0,8	X	X	X	6,4	
19		ZUSAMMEN		15,3	12,9	3,3	5,2	(2,4)	(1,9)	/	31,1	
20		MAENNL.		9,8	8,4	2,5	4,7	(1,4)	/	/	23,3	
21		EHEGAT.	X		3,3	/	(0,4)	X	X	X	5,6	
22	5 - 10	BETR. INH.	X	9,5	4,3	5,0	3,5	X	X	X	18,5	
23		MAENNL.	X	9,0	4,0	5,0	3,5	X	X	X	17,8	
24		FAM. ANG.	X	7,6	1,5	1,6	1,1	X	X	X	15,0	
25		MAENNL.	X	2,3	(0,6)	1,2	0,9	X	X	X	7,0	
26		ZUSAMMEN		18,7	17,1	5,7	6,6	1,7	(1,2)	(0,5)	33,6	
27		MAENNL.		12,3	11,3	4,6	6,1	1,0	(0,7)	(0,2)	24,8	
28		EHEGAT.	X		4,4	(0,7)	(0,4)	X	X	X	6,4	
29	10 - 20	BETR. INH.	X	14,6	10,0	4,9	2,9	X	X	X	20,9	
30		MAENNL.	X	14,1	9,7	4,8	2,9	X	X	X	20,2	
31		FAM. ANG.	X	11,8	3,1	2,0	1,3	X	X	X	20,0	
32		MAENNL.	X	3,6	1,4	1,6	1,1	X	X	X	9,4	
33		ZUSAMMEN		28,7	26,4	13,1	6,8	2,3	(1,6)	(0,7)	41,0	
34		MAENNL.		19,3	17,7	11,1	6,3	(1,5)	/	(0,4)	29,6	
35		EHEGAT.	X		6,7	1,5	(0,3)	X	X	X	8,1	
36	20 - 30	BETR. INH.	X	9,8	8,5	1,9	0,7	X	X	X	11,2	
37		MAENNL.	X	9,7	8,4	1,9	0,7	X	X	X	11,0	
38		FAM. ANG.	X	7,9	2,8	1,0	0,6	X	X	X	11,7	
39		MAENNL.	X	2,7	1,5	0,7	0,5	X	X	X	5,4	
40		ZUSAMMEN		18,9	17,7	11,3	2,8	1,2	(0,8)	(0,4)	23,0	
41		MAENNL.		13,2	12,3	10,0	2,6	(0,8)	0,6	/	16,4	
42		EHEGAT.	X		4,2	1,1	(0,1)	X	X	X	4,7	
43	30 - 50	BETR. INH.	X	8,3	7,8	0,9	0,3	X	X	X	8,9	
44		MAENNL.	X	8,2	7,7	0,9	0,3	X	X	X	8,8	
45		FAM. ANG.	X	7,6	3,2	0,7	0,4	X	X	X	10,2	
46		MAENNL.	X	3,0	2,1	0,6	0,3	X	X	X	4,8	
47		ZUSAMMEN		17,2	15,9	11,0	1,7	1,2	(0,9)	(0,3)	19,1	
48		MAENNL.		12,1	11,2	9,8	1,5	0,9	(0,7)	/	13,6	
49		EHEGAT.	X		3,7	1,0	(0,1)	X	X	X	4,1	
50	50 - 100	BETR. INH.	X	3,0	2,9	0,2	/	X	X	X	3,1	
51		MAENNL.	X	3,0	2,8	0,2	/	X	X	X	3,1	
52		FAM. ANG.	X	3,0	1,4	0,2	0,1	X	X	X	3,9	
53		MAENNL.	X	1,4	1,0	0,2	0,1	X	X	X	1,9	
54		ZUSAMMEN		7,3	6,0	4,3	0,5	1,3	1,0	(0,3)	6,9	
55		MAENNL.		5,2	4,3	3,9	0,4	0,9	0,8	(0,1)	5,0	
56		EHEGAT.	X		1,3	0,3	/	X	X	X	1,4	
57	100 U. MEHR	BETR. INH.	X	0,3	0,3	(0,0)	/	X	X	X	0,3	
58		MAENNL.	X	0,3	0,3	(0,0)	/	X	X	X	0,3	
59		FAM. ANG.	X	0,3	0,2	(0,0)	(0,0)	X	X	X	0,4	
60		MAENNL.	X	0,1	0,1	(0,0)	(0,0)	X	X	X	0,2	
61		ZUSAMMEN		1,6	0,6	0,5	0,0	1,0	0,8	/	0,7	
62		MAENNL.		1,3	0,5	0,4	0,0	0,8	0,7	/	0,5	
63		EHEGAT.	X		0,1	(0,0)	/	X	X	X	0,1	
64	INSGESAMT	BETR. INH.	X	60,0	38,1	19,6	12,3	X	X	X	100,2	
65		MAENNL.		57,0	37,0	19,2	12,1	X	X	X	95,5	
66		FAM. ANG.	X	48,1	14,0	7,9	5,1	X	X	X	87,2	
67		MAENNL.	X	16,1	7,6	5,9	4,4	X	X	X	41,4	
68	INSGESAMT			123,3	108,1	52,1	27,5	15,2	11,7	3,4	187,4	
69		MAENNL.		82,6	73,2	44,6	25,1	9,4	7,5	1,9	136,9	
70		EHEGAT.	X		26,5	5,4	1,7	X	X	X	36,9	

1) IM BETRIEB. - 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT. - 3) DER BETRIEBSINHAEBER, IHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BE-SCHAEFTIGTER FAMILIENANGEHOERIGER.

Noch: 19. (AKE 4) Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989

4.3. Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen^{*)}

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GESAMT	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE					DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE			BETRIEBL. U. AUSSER-BETRIEBL. ARBEITS-LEISTUNG 3) BESCHAEF-TIGTEN EINHEITEN
				ZU-SAMMEN	VOLLBE-SCHAEF-TIGT 1)	ANDERWEITIG ZU-SAMMEN 4)	ERWERBSTAETIG VOLLBE-SCHAEF-TIGT 2)	ZU-SAMMEN	STAEN-DIGE	NICHT-STAEN-DIGE		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	
01	UNTER 1	BETR. INH.	X	(0,7)	(0,7)	-	-	X	X	X	(0,7)	
02		MAENNL.	X	(0,7)	(0,6)	-	-	X	X	X	(0,7)	
03		FAM. ANG.	X	/	/	/	/	X	X	X	/	
04		MAENNL.	X	/	/	/	/	X	X	X	/	
05		ZUSAMMEN	/	(1,4)	(1,0)	/	/	/	/	/	(1,5)	
06		MAENNL.	/	(0,8)	(0,7)	/	/	/	/	/	(0,9)	
07		EHEGAT.	X	(0,3)	/	-	-	X	X	X	(0,3)	
08	1 - 2	BETR. INH.	X	0,5	(0,4)	-	-	X	X	X	0,5	
09		MAENNL.	X	(0,4)	(0,4)	-	-	X	X	X	(0,4)	
10		FAM. ANG.	X	(0,3)	/	/	/	X	X	X	(0,4)	
11		MAENNL.	X	/	/	/	/	X	X	X	/	
12		ZUSAMMEN	(1,6)	0,8	(0,6)	/	/	/	/	/	0,8	
13		MAENNL.	0,8	0,5	(0,4)	/	/	/	/	/	0,5	
14		EHEGAT.	X	(0,2)	/	-	-	X	X	X	(0,2)	
15	2 - 5	BETR. INH.	X	1,0	0,9	-	-	X	X	X	1,0	
16		MAENNL.	X	0,9	0,8	-	-	X	X	X	0,9	
17		FAM. ANG.	X	0,6	(0,2)	/	/	X	X	X	(0,9)	
18		MAENNL.	X	/	/	/	/	X	X	X	/	
19		ZUSAMMEN	2,4	1,6	1,1	/	/	(0,8)	/	/	1,9	
20		MAENNL.	1,5	1,1	0,9	/	/	/	/	/	1,3	
21		EHEGAT.	X	(0,3)	/	-	-	X	X	X	(0,3)	
22	5 - 10	BETR. INH.	X	2,4	2,3	-	-	X	X	X	2,4	
23		MAENNL.	X	2,3	2,2	-	-	X	X	X	2,3	
24		FAM. ANG.	X	1,5	(0,5)	/	/	X	X	X	2,0	
25		MAENNL.	X	(0,5)	(0,3)	/	/	X	X	X	(0,8)	
26		ZUSAMMEN	4,6	3,9	2,8	/	/	/	/	/	4,4	
27		MAENNL.	3,1	2,7	2,4	/	/	(0,4)	(0,3)	/	3,1	
28		EHEGAT.	X	0,8	/	-	-	X	X	X	0,8	
29	10 - 20	BETR. INH.	X	7,3	7,1	-	-	X	X	X	7,3	
30		MAENNL.	X	7,1	6,9	-	-	X	X	X	7,1	
31		FAM. ANG.	X	4,5	1,4	0,5	(0,4)	X	X	X	6,6	
32		MAENNL.	X	1,4	0,7	0,5	(0,4)	X	X	X	3,0	
33		ZUSAMMEN	12,7	11,8	8,5	0,5	(0,4)	0,9	(0,6)	(0,4)	13,9	
34		MAENNL.	9,0	8,4	7,6	0,5	(0,4)	(0,6)	(0,4)	/	10,1	
35		EHEGAT.	X	2,6	(0,6)	-	-	X	X	X	2,6	
36	20 - 30	BETR. INH.	X	6,3	6,1	-	-	X	X	X	6,3	
37		MAENNL.	X	6,2	6,1	-	-	X	X	X	6,2	
38		FAM. ANG.	X	4,6	1,7	0,4	(0,3)	X	X	X	6,2	
39		MAENNL.	X	1,6	1,0	(0,3)	(0,2)	X	X	X	2,8	
40		ZUSAMMEN	11,4	10,8	7,8	0,4	(0,3)	0,6	(0,4)	(0,2)	12,5	
41		MAENNL.	8,1	7,7	7,1	(0,3)	(0,2)	(0,4)	(0,3)	/	9,0	
42		EHEGAT.	X	2,5	(0,6)	-	-	X	X	X	2,5	
43	30 - 50	BETR. INH.	X	6,0	6,0	-	-	X	X	X	6,0	
44		MAENNL.	X	6,0	5,9	-	-	X	X	X	6,0	
45		FAM. ANG.	X	5,3	2,3	0,4	0,2	X	X	X	6,8	
46		MAENNL.	X	2,1	1,5	0,3	0,2	X	X	X	3,2	
47		ZUSAMMEN	11,9	11,3	8,2	0,4	0,2	0,6	(0,5)	(0,2)	12,8	
48		MAENNL.	8,5	8,0	7,5	0,3	0,2	(0,4)	(0,3)	(0,1)	9,1	
49		EHEGAT.	X	2,6	0,6	-	-	X	X	X	2,6	
50	50 - 100	BETR. INH.	X	2,3	2,2	-	-	X	X	X	2,3	
51		MAENNL.	X	2,3	2,2	-	-	X	X	X	2,3	
52		FAM. ANG.	X	2,4	1,1	(0,1)	(0,1)	X	X	X	2,9	
53		MAENNL.	X	1,1	0,8	(0,1)	(0,1)	X	X	X	1,5	
54		ZUSAMMEN	5,4	4,6	3,4	(0,1)	(0,1)	0,8	(0,6)	/	5,2	
55		MAENNL.	3,8	3,3	3,1	(0,1)	(0,1)	0,5	0,4	(0,1)	3,7	
56		EHEGAT.	X	1,0	0,3	-	-	X	X	X	1,0	
57	100 U. MEHR	BETR. INH.	X	0,2	0,2	-	-	X	X	X	0,2	
58		MAENNL.	X	0,2	0,2	-	-	X	X	X	0,2	
59		FAM. ANG.	X	0,2	0,1	(0,0)	/	X	X	X	0,3	
60		MAENNL.	X	0,1	(0,1)	/	/	X	X	X	0,1	
61		ZUSAMMEN	0,7	0,4	0,3	(0,0)	/	0,3	0,2	/	0,5	
62		MAENNL.	0,5	0,3	0,3	/	/	0,2	0,2	(0,0)	0,4	
63		EHEGAT.	X	0,1	(0,0)	-	-	X	X	X	0,1	
64	INSGESAMT	BETR. INH.	X	26,7	25,9	-	-	X	X	X	26,7	
65		MAENNL.	X	25,9	25,4	-	-	X	X	X	25,9	
66		FAM. ANG.	X	20,0	7,9	1,7	1,1	X	X	X	26,7	
67		MAENNL.	X	7,0	4,7	1,4	1,0	X	X	X	12,2	
68		INSGESAMT	53,5	46,7	33,8	1,7	1,1	6,8	5,2	1,6	53,4	
69		MAENNL.	36,6	33,0	30,1	1,4	1,0	3,7	3,0	0,7	38,1	
70		EHEGAT.	X	10,4	2,6	-	-	X	X	X	10,5	

*) DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN.

1) IM BETRIEB.- 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT.-

3) DER BETRIEBSINHABER, IHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BE-

SCHAEFTIGTER FAMILIENANGEHOERIGER.

Land

Noch: 19. (AKE 4) Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989

4.4. Betriebe¹⁾, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen²⁾

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GESAMT	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE					DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE			BETRIEBL. U. AUSSER-BETRIEBL. ARBEITS-LEISTUNG 3)
				ZU-SAMMEN	VOLLBE-SCHAEF-TIGT 1)	ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG ZU-SAMMEN	VOLLBE-SCHAEF-TIGT 2)	ZU-SAMMEN	STAEN-DIGE	NICHT-STAEN-DIGE	BESCHAEF-TIGTEN-EINHEITEN	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	
01	UNTER 1	BETR. INH.	X	(0,4)	(0,3)			X	X	X	(0,5)	
02		MAENNL.	X	(0,4)	/	/	/	X	X	X	(0,5)	
03		FAM. ANG.	X	/	/	/	/	X	X	X	(0,5)	
04		MAENNL.	X	/	/	/	/	X	X	X	/	
05		ZUSAMMEN.	/	(0,7)	/	/	/	/	/	/	(1,1)	
06		MAENNL.	/	(0,5)	/	/	/	/	/	/	(0,7)	
07		EHEGAT.	X	/	/	/	/	X	X	/	/	
08	1 - 2	BETR. INH.	X	(0,4)	(0,2)	/	/	X	X	X	(0,5)	
09		MAENNL.	X	(0,3)	(0,2)	/	/	X	X	X	(0,4)	
10		FAM. ANG.	X	(0,3)	/	/	/	X	X	X	/	
11		MAENNL.	X	/	/	/	/	X	X	X	/	
12		ZUSAMMEN	(1,0)	(0,7)	(0,4)	/	/	/	/	/	(1,1)	
13		MAENNL.	(0,6)	(0,4)	(0,3)	/	/	/	/	/	/	
14		EHEGAT.	X	(0,2)	/	/	/	X	X	X	(0,2)	
15	2 - 5	BETR. INH.	X	1,1	(0,8)	(0,3)	/	X	X	X	1,3	
16		MAENNL.	X	(1,0)	(0,8)	(0,3)	/	X	X	X	1,2	
17		FAM. ANG.	X	(0,7)	/	/	/	X	X	X	(1,2)	
18		MAENNL.	X	/	/	/	/	X	X	X	/	
19		ZUSAMMEN	(2,5)	1,8	(1,0)	(0,4)	/	/	/	/	2,5	
20		MAENNL.	(1,6)	1,2	(0,9)	(0,4)	/	/	/	/	1,7	
21		EHEGAT.	X	(0,4)	/	/	/	X	X	X	(0,5)	
22	5 - 10	BETR. INH.	X	1,5	1,2	(0,5)	/	X	X	X	1,7	
23		MAENNL.	X	1,4	1,1	(0,5)	/	X	X	X	1,6	
24		FAM. ANG.	X	0,9	/	/	/	X	X	X	1,4	
25		MAENNL.	X	(0,3)	/	/	/	X	X	X	(0,6)	
26		ZUSAMMEN	2,7	2,3	1,5	(0,6)	/	/	/	/	3,1	
27		MAENNL.	1,9	1,7	1,3	(0,5)	/	/	/	/	2,3	
28		EHEGAT.	X	(0,5)	/	/	-	X	X	X	0,6	
29	10 - 20	BETR. INH.	X	2,7	2,2	0,9	/	X	X	X	3,1	
30		MAENNL.	X	2,6	2,2	0,8	/	X	X	X	3,0	
31		FAM. ANG.	X	2,0	(0,6)	(0,3)	(0,2)	X	X	X	3,2	
32		MAENNL.	X	0,7	(0,3)	(0,2)	(0,2)	X	X	X	1,5	
33		ZUSAMMEN	5,4	4,7	2,8	1,2	(0,3)	(0,7)	(0,4)	/	6,4	
34		MAENNL.	3,7	3,3	2,5	1,1	(0,3)	(0,4)	(0,3)	/	4,4	
35		EHEGAT.	X	1,1	/	/	/	X	X	X	1,4	
36	20 - 30	BETR. INH.	X	2,4	2,1	0,8	/	X	X	X	2,6	
37		MAENNL.	X	2,3	2,1	0,8	/	X	X	X	2,6	
38		FAM. ANG.	X	1,9	0,6	(0,3)	(0,1)	X	X	X	2,9	
39		MAENNL.	X	0,7	(0,4)	(0,2)	(0,1)	X	X	X	1,3	
40		ZUSAMMEN	4,5	4,3	2,7	1,1	(0,3)	/	/	/	5,6	
41		MAENNL.	3,1	3,0	2,4	1,0	(0,2)	/	/	/	3,9	
42		EHEGAT.	X	1,0	/	/	/	X	X	X	1,2	
43	30 - 50	BETR. INH.	X	1,8	1,6	0,5	/	X	X	X	1,9	
44		MAENNL.	X	1,7	1,6	0,5	/	X	X	X	1,9	
45		FAM. ANG.	X	1,7	0,8	(0,2)	/	X	X	X	2,3	
46		MAENNL.	X	0,7	(0,5)	(0,1)	/	X	X	X	1,1	
47		ZUSAMMEN	3,6	3,4	2,3	0,7	(0,2)	(0,2)	(0,2)	/	4,2	
48		MAENNL.	2,6	2,4	2,0	0,7	(0,2)	/	/	/	3,0	
49		EHEGAT.	X	0,8	(0,2)	/	/	X	X	X	0,9	
50	50 - 100	BETR. INH.	X	0,6	0,6	(0,2)	/	X	X	X	0,6	
51		MAENNL.	X	0,6	0,6	(0,2)	/	X	X	X	0,6	
52		FAM. ANG.	X	0,6	(0,3)	/	/	X	X	X	0,8	
53		MAENNL.	X	0,3	(0,2)	/	/	X	X	X	0,4	
54		ZUSAMMEN	1,5	1,2	0,8	(0,2)	/	(0,3)	(0,2)	/	1,4	
55		MAENNL.	1,1	0,9	0,7	(0,2)	/	(0,2)	(0,2)	/	1,0	
56		EHEGAT.	X	0,3	/	/	/	X	X	X	0,3	
57	100 U. MEHR	BETR. INH.	X	0,1	(0,1)	/	/	X	X	X	0,1	
58		MAENNL.	X	0,1	(0,1)	/	/	X	X	X	0,1	
59		FAM. ANG.	X	/	/	/	(0,0)	X	X	X	(0,1)	
60		MAENNL.	X	/	/	/	/	X	X	X	/	
61		ZUSAMMEN	0,2	(0,1)	(0,1)	(0,0)	(0,0)	0,1	0,1	(0,0)	(0,2)	
62		MAENNL.	0,2	(0,1)	/	(0,0)	/	0,1	0,1	(0,0)	(0,1)	
63		EHEGAT.	X	(0,0)	/	/	-	X	X	X	0,0	
64	INSGESAMT	BETR. INH.	X	10,9	9,0	3,3	0,5	X	X	X	12,4	
65		MAENNL.	X	10,4	8,8	3,2	0,5	X	X	X	11,9	
66		FAM. ANG.	X	8,3	3,1	1,3	0,7	X	X	X	13,0	
67		MAENNL.	X	3,0	1,7	0,8	0,6	X	X	X	6,0	
68	INSGESAMT		22,8	19,2	12,1	4,5	1,1	3,6	2,8	0,8	25,4	
69	MAENNL.		15,5	13,4	10,6	4,0	1,0	2,1	1,7	0,4	17,8	
70	EHEGAT.		X	4,4	1,1	(0,4)	/	X	X	X	5,5	

* MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES BETR. INH. UND/ODER SEINES EHEGATTEN. - **) DES BETR. INH. UND/ODER SEINES EHEGATTEN. 1) IM BETRIEB. - 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT. - 3) DER BETRIEBSINHABER, IHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BESCHAEFFTIGTER FAMILIENANGEHOERIGER.

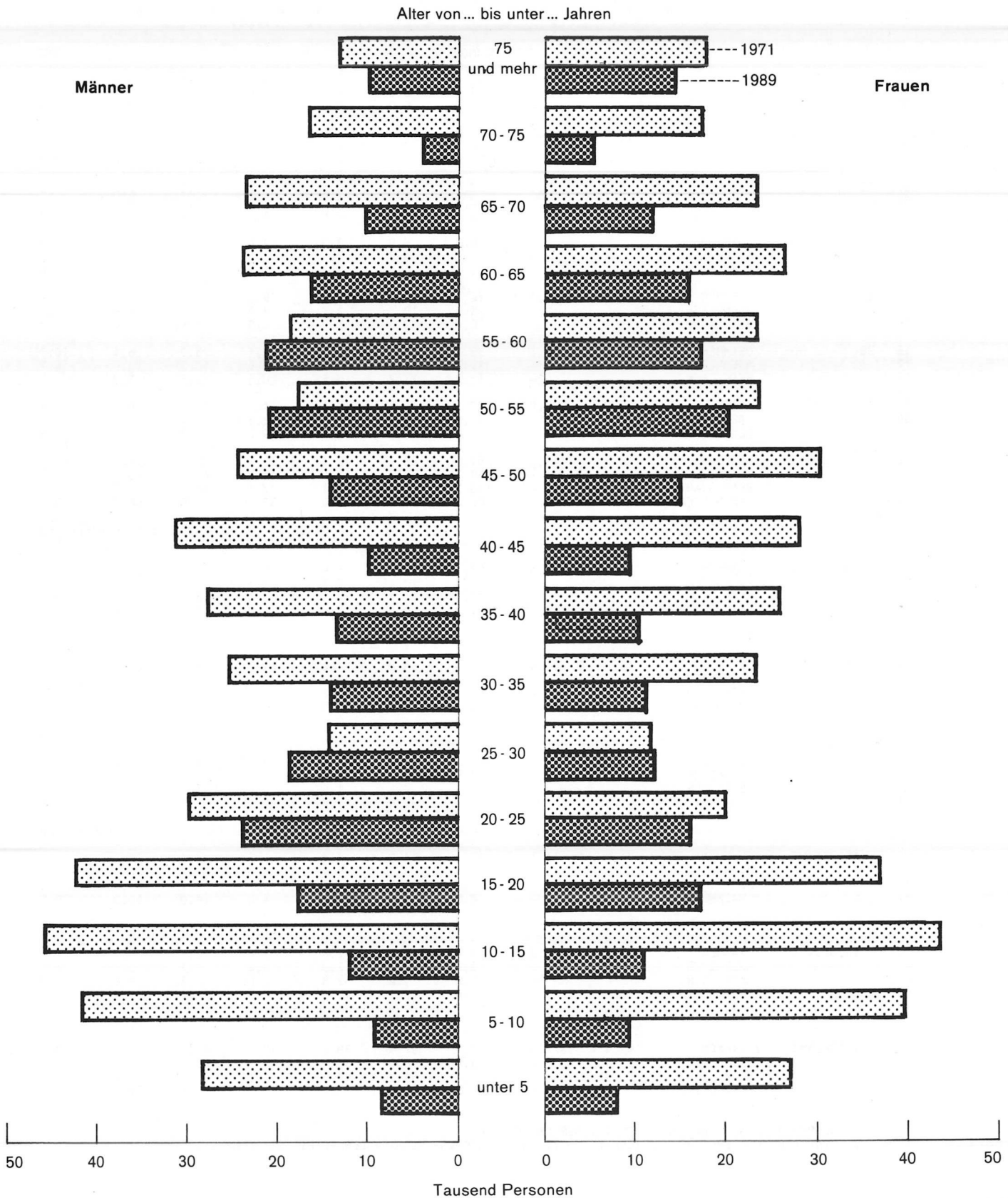
20. (AKE 5) Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1989 nach dem Alter

LFDI NR.	ALTER VON ... BIS ... JAHREN	PER-SONEN-GRUPPE	BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE									
			INS- GESAMT	IM BETRIEB EINSCHL. HAUSHALT DES BETRIEBSINH. BESCHAFTIGT		IM BETRIEB BESCHAFTIGT		ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG UND IM BETRIEB BESCHAFTIGT		STÄNDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRÄFTE 1)		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			P E R S O N E N									
			I N S G E S A M T I N 1 0 0 0									
001	15 - 19	BETR. INH.	/	/	/	/	/	/	/	/	X	X
002		MAENNL.	/	/	/	/	/	/	/	/	X	X
003		FAM. ANG.	34,7	16,2	0,7	11,3	(0,6)	16,2	5,6	4,4	X	X
004		MAENNL.	17,7	8,9	0,5	8,8	0,5	8,6	4,5	3,5	X	X
005		ZUSAMMEN	34,8	16,3	0,7	11,4	0,6	16,2	5,6	4,4	2,0	1,4
006		MAENNL.	17,8	9,0	0,6	8,9	0,6	8,7	4,6	3,6	1,0	0,8
007		EHEGAT.	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	-	-	-	-	X	X
008	20 - 24	BETR. INH.	1,6	1,6	(0,5)	1,6	(0,5)	(1,1)	(1,1)	(0,9)	X	X
009		MAENNL.	1,5	1,5	(0,4)	1,5	(0,4)	(1,0)	(1,0)	(0,8)	X	X
010		FAM. ANG.	38,1	20,6	3,1	15,3	2,2	28,2	10,6	8,6	X	X
011		MAENNL.	22,4	12,3	2,1	12,2	2,0	16,3	8,9	7,2	X	X
012		ZUSAMMEN	39,8	22,3	3,6	17,0	2,7	29,3	11,7	9,4	3,0	2,3
013		MAENNL.	23,8	13,7	2,5	13,7	2,5	17,4	9,9	8,0	1,4	1,1
014		EHEGAT.	(0,8)	(0,8)	(0,4)	(0,5)	/	/	/	/	X	X
015	25 - 34	BETR. INH.	14,4	14,4	5,5	14,4	5,1	9,2	9,2	6,0	X	X
016		MAENNL.	13,1	13,1	4,9	13,1	4,8	8,4	8,4	5,6	X	X
017		FAM. ANG.	41,4	31,0	13,7	24,2	3,3	23,7	11,6	8,6	X	X
018		MAENNL.	19,4	12,7	2,7	12,6	2,7	14,9	9,2	7,3	X	X
019		ZUSAMMEN	55,8	45,4	19,2	38,6	8,3	32,9	20,8	14,6	3,5	2,1
020		MAENNL.	32,5	25,8	7,6	25,7	7,5	23,4	17,7	12,9	2,4	1,5
021		EHEGAT.	13,5	13,2	9,6	9,1	(0,4)	3,3	1,4	/	X	X
022	35 - 44	BETR. INH.	20,0	20,0	7,4	20,0	6,6	13,0	13,0	9,7	X	X
023		MAENNL.	18,7	18,7	6,5	18,7	6,4	12,6	12,6	9,6	X	X
024		FAM. ANG.	22,5	21,0	14,3	17,0	1,5	7,3	4,3	2,5	X	X
025		MAENNL.	4,2	3,1	(0,5)	3,1	(0,4)	3,4	2,5	2,1	X	X
026		ZUSAMMEN	42,5	41,1	21,6	37,0	8,1	20,4	17,4	12,2	2,0	0,8
027		MAENNL.	22,9	21,9	7,0	21,8	6,8	16,0	15,1	11,7	1,3	0,6
028		EHEGAT.	17,8	17,5	13,5	13,9	1,1	4,1	2,2	(0,7)	X	X
029	45 - 54	BETR. INH.	34,1	34,1	12,5	34,1	11,4	21,4	21,4	15,8	X	X
030		MAENNL.	32,2	32,2	11,4	32,2	11,2	20,6	20,6	15,5	X	X
031		FAM. ANG.	36,1	35,4	26,4	29,2	2,9	7,0	4,2	(1,9)	X	X
032		MAENNL.	2,8	2,4	/	2,4	/	2,1	1,7	(1,3)	X	X
033		ZUSAMMEN	70,2	69,5	38,9	63,3	14,3	28,3	25,6	17,7	2,6	1,1
034		MAENNL.	35,0	34,6	11,7	34,5	11,5	22,7	22,4	16,8	1,8	(0,9)
035		EHEGAT.	31,6	31,3	24,7	25,7	2,5	5,0	2,8	(1,0)	X	X
036	55 - 59	BETR. INH.	20,3	20,3	8,3	20,3	7,7	10,8	10,8	7,8	X	X
037		MAENNL.	19,2	19,2	7,6	19,2	7,5	10,5	10,5	7,7	X	X
038		FAM. ANG.	18,0	17,3	12,6	14,2	1,5	2,6	1,6	(0,8)	X	X
039		MAENNL.	2,0	1,6	/	1,6	/	(0,8)	(0,7)	/	X	X
040		ZUSAMMEN	38,4	37,7	20,9	34,6	9,2	13,4	12,4	8,6	1,2	(0,5)
041		MAENNL.	21,2	20,8	7,9	20,8	7,8	11,4	11,2	8,3	0,8	0,4
042		EHEGAT.	12,8	12,6	10,0	10,3	1,0	1,7	(1,0)	/	X	X
043	60 - 64	BETR. INH.	14,0	14,0	6,1	14,0	5,3	4,8	4,8	3,1	X	X
044		MAENNL.	12,7	12,7	5,3	12,7	5,1	4,6	4,6	3,0	X	X
045		FAM. ANG.	18,0	16,9	10,1	13,3	1,5	(1,1)	(0,6)	/	X	X
046		MAENNL.	3,6	3,0	(0,8)	3,0	(0,8)	/	/	/	X	X
047		ZUSAMMEN	32,0	30,9	16,2	27,3	6,7	5,9	5,4	3,2	(0,7)	/
048		MAENNL.	16,4	15,8	6,1	15,7	5,9	5,0	4,9	3,2	(0,5)	/
049		EHEGAT.	8,5	8,4	5,9	6,1	/	/	/	/	X	X
050	65 - 69	BETR. INH.	6,0	6,0	1,9	6,0	(1,3)	/	/	/	X	X
051		MAENNL.	4,9	4,9	(1,3)	4,9	(1,2)	/	/	/	X	X
052		FAM. ANG.	15,9	14,5	6,1	11,2	1,6	/	/	/	X	X
053		MAENNL.	5,2	4,6	1,4	4,6	1,3	/	/	/	X	X
054		ZUSAMMEN	21,9	20,6	8,0	17,3	2,9	/	/	/	(0,5)	/
055		MAENNL.	10,0	9,5	2,8	9,5	2,6	/	/	/	/	/
056		EHEGAT.	3,9	3,9	2,1	2,5	/	/	/	/	X	X
057	70 U. MEHR	BETR. INH.	5,5	5,5	/	5,5	/	/	/	/	X	X
058		MAENNL.	3,9	3,9	/	3,9	/	/	/	/	X	X
059		FAM. ANG.	27,7	15,9	1,7	9,6	/	/	/	/	X	X
060		MAENNL.	9,7	5,3	/	5,2	/	/	/	/	X	X
061		ZUSAMMEN	33,3	21,5	2,1	15,1	(0,7)	/	/	/	/	/
062		MAENNL.	13,6	9,2	(0,6)	9,1	(0,6)	/	/	/	/	/
063		EHEGAT.	(1,6)	(1,6)	/	(0,7)	/	/	/	/	X	X
064	INSGESAMT	BETR. INH.	116,2	116,2	42,6	116,2	38,1	60,8	60,8	43,4	X	X
065		MAENNL.	106,3	106,3	37,7	106,3	37,0	58,2	58,2	42,3	X	X
066		FAM. ANG.	252,4	188,9	88,7	145,3	15,4	86,5	38,7	26,9	X	X
067		MAENNL.	86,9	54,0	9,0	53,4	8,7	46,8	28,0	22,2	X	X
068		INSGESAMT	368,6	305,1	131,2	261,5	53,5	147,3	99,5	70,3	15,7	8,5
069		MAENNL.	193,2	160,3	46,7	159,7	45,7	105,0	86,2	64,5	9,8	5,5
070		EHEGAT.	90,4	89,3	66,6	68,8	5,5	15,1	7,8	2,8	X	X

1) IM BETRIEB BESCHAFTIGT.

Schaubild 7

Altersaufbau der Betriebsinhaber und ihrer auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs 1971 und 1989



21. (457.) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen in Baden-Württemberg 1989 nach Größen-
1. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾, deren Inhaber natürliche Personen sind, insgesamt

LFD NR.	STANDARD- BETRIEBS- EINKOMMEN VON... BIS UNTER... 1 000 DM	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBE		BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHAEFTIGT					BETRIEB LEBENDEN ANDERWEITIG	
			INSGESAMT		ZUSAMMEN		DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHAEFTIGT			ZUSAMMEN	
			BETRIEBE!	LF HA	PERSONEN!	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN!	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
IN 1000											
01	UNTER 5	ZUSAMMEN	56,0	218,7	103,9	24,5	3,5	3,8	3,6	45,3	79,1
02		MAENNLICH	-	-	66,2	16,5	2,9	2,9	2,8	42,7	57,4
03		BETR.-INH.	-	-	56,0	15,0	2,6	2,6	2,6	37,8	37,8
04	5 - 10	ZUSAMMEN	13,5	107,9	31,8	11,6	3,4	3,7	3,5	11,2	20,6
05		MAENNLICH	-	-	19,1	7,4	2,8	2,9	2,8	10,6	15,3
06		BETR.-INH.	-	-	13,5	6,4	2,7	2,7	2,7	9,2	9,2
07	10 - 15	ZUSAMMEN	8,2	97,1	20,7	9,4	3,6	4,2	3,9	6,2	11,5
08		MAENNLICH	-	-	12,3	6,0	3,1	3,3	3,1	5,9	8,5
09		BETR.-INH.	-	-	8,2	5,0	2,8	2,8	2,8	4,9	4,9
10	15 - 20	ZUSAMMEN	6,3	94,6	15,9	8,0	3,8	4,4	4,2	4,5	8,1
11		MAENNLICH	-	-	9,7	5,3	3,5	3,6	3,5	4,0	5,9
12		BETR.-INH.	-	-	6,3	4,6	3,3	3,3	3,3	2,9	2,9
13	20 - 30	ZUSAMMEN	10,0	190,6	26,3	14,9	7,5	9,1	8,9	6,4	10,9
14		MAENNLICH	-	-	15,8	10,2	7,2	7,9	7,8	5,5	7,7
15		BETR.-INH.	-	-	10,0	8,3	6,9	6,9	6,9	3,4	3,4
16	30 - 50	ZUSAMMEN	12,1	318,1	33,6	20,4	11,0	14,1	13,9	6,4	10,7
17		MAENNLICH	-	-	19,7	14,2	10,7	12,5	12,3	4,8	6,7
18		BETR.-INH.	-	-	12,1	11,2	10,5	10,5	10,5	1,9	1,9
19	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	10,0	419,9	29,3	19,3	9,5	14,2	14,0	4,1	6,4
20		MAENNLICH	-	-	17,0	13,5	9,4	12,5	12,4	2,8	3,6
21		BETR.-INH.	-	-	10,0	9,5	9,2	9,2	9,2	0,8	0,8
22	INSGESAMT	ZUSAMMEN	116,2	1447,0	261,5	108,1	42,3	53,5	52,1	84,1	147,3
23		MAENNLICH	-	-	159,7	73,2	39,6	45,7	44,6	76,3	105,0
24		BETR.-INH.	-	-	116,2	60,0	38,1	38,1	38,1	60,8	60,8
25		MAENNLICH	-	-	106,3	57,0	37,0	37,0	37,0	58,2	58,2
DARUNTER (ZEILEN 22 - 25): BETRIEBE DES MARKTFRUCHT											
26	INSGESAMT	ZUSAMMEN	27,2	349,6	53,3	16,9	5,5	6,7	6,5	21,4	37,2
27		MAENNLICH	-	-	35,1	12,4	5,3	6,1	5,9	19,9	26,9
28		BETR.-INH.	-	-	27,2	10,3	4,9	4,9	4,9	17,2	17,2
29		MAENNLICH	-	-	25,2	9,9	4,9	4,9	4,9	16,6	16,6
FUTTERBAU											
30	INSGESAMT	ZUSAMMEN	46,1	801,0	115,4	56,0	24,0	30,1	29,2	32,6	57,9
31		MAENNLICH	-	-	68,2	37,1	22,1	25,4	24,7	29,0	41,2
32		BETR.-INH.	-	-	46,1	30,0	21,2	21,2	21,2	21,6	21,6
33		MAENNLICH	-	-	42,7	28,6	20,5	20,5	20,5	20,8	20,8
VEREDLUNGS											
34	INSGESAMT	ZUSAMMEN	3,4	52,9	7,8	3,7	1,6	2,0	2,0	2,0	3,5
35		MAENNLICH	-	-	4,8	2,5	1,6	1,8	1,8	1,8	2,4
36		BETR.-INH.	-	-	3,4	2,1	1,5	1,5	1,5	1,4	1,4
37		MAENNLICH	-	-	3,1	2,0	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
DAUERKULTUR											
38	INSGESAMT	ZUSAMMEN	21,0	74,1	45,1	14,3	4,4	5,5	5,4	15,3	26,7
39		MAENNLICH	-	-	27,0	9,5	4,1	4,7	4,7	14,1	18,9
40		BETR.-INH.	-	-	21,0	8,2	4,1	4,1	4,1	11,3	11,3
41		MAENNLICH	-	-	18,6	7,6	4,0	4,0	4,0	10,8	10,8
LANDWIRTSCHAFTLICHE											
42	INSGESAMT	ZUSAMMEN	5,8	99,9	14,4	6,9	3,0	3,9	3,8	4,1	7,3
43		MAENNLICH	-	-	8,8	4,8	2,9	3,4	3,3	3,7	5,1
44		BETR.-INH.	-	-	5,8	3,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
45		MAENNLICH	-	-	5,6	3,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7
ZU											
46	INSGESAMT	ZUSAMMEN	103,4	1377,4	236,1	97,9	38,5	48,2	46,8	75,5	132,6
47		MAENNLICH	-	-	143,9	66,3	36,0	41,5	40,3	68,5	94,6
48		BETR.-INH.	-	-	103,4	54,3	34,5	34,5	34,5	54,4	54,4
49		MAENNLICH	-	-	95,2	51,7	33,6	33,6	33,6	52,3	52,3

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR).

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.

Klassen des Standardbetriebseinkommens und für ausgewählte Betriebsformen

FAMILIENANGEHÖRIGEN ERWERBSTÄTIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRÄFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIEN- ARBEITSKRÄFTE UND DER STAENDIGEN FAMIL.-FREMDEN ARBEITSKRÄFTE		ILFD	INR.		
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHÄFTIGT				STAENDIGE			NICHTSTAENDIGE								
ZUSAMMEN				UEBERW. I ANDER- IM I WEITIG I BETRIEB I VOLLB.		PERSONEN I AK-EINH. I)		PERSONEN I BETRIEBE I		PERSONEN I AK-EINH. I)		PERSONEN I BETRIEBE I		AK-EINHEITEN	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20					
GESAMT															
IN 1000															
54,9	11,7	1,9	40,5	1,3	7,3	1,9	0,8	1,6	0,5	25,4	01				
47,6	10,6	1,0	37,8	1,0	5,3	1,2	0,5	1,4	0,4	17,0	02				
37,8	8,9	1,0	28,8	-	-	-	-	-	-	-	03				
15,0	4,6	1,3	10,5	0,4	3,1	0,7	0,3	0,4	0,2	11,9	04				
13,1	4,2	1,0	9,7	0,3	2,6	0,4	0,2	0,3	0,1	7,6	05				
9,2	3,4	0,9	6,5	-	-	-	-	-	-	-	06				
8,3	3,0	0,8	6,1	0,4	3,7	0,9	0,7	0,3	0,1	10,1	07				
7,4	2,8	0,7	5,6	0,2	3,0	0,5	0,3	0,2	0,1	6,4	08				
4,9	2,2	0,7	3,5	-	-	-	-	-	-	-	09				
5,5	2,0	0,8	3,7	0,3	3,9	0,4	0,3	0,3	0,1	8,3	10				
4,8	1,9	0,6	3,4	0,2	3,3	0,3	0,2	0,2	0,0	5,5	11				
2,9	1,4	0,6	1,9	-	-	-	-	-	-	-	12				
7,1	2,8	1,5	4,4	0,5	7,4	1,0	0,7	0,6	0,4	15,6	13				
6,1	2,6	1,4	3,8	0,4	5,6	0,5	0,4	0,5	0,2	10,5	14				
3,4	1,9	1,2	1,7	-	-	-	-	-	-	-	15				
5,8	2,2	1,3	3,5	0,8	17,9	1,4	1,0	0,9	0,5	21,4	16				
4,9	2,0	1,2	3,0	0,6	13,5	0,8	0,6	0,7	0,2	14,8	17				
1,9	1,3	1,0	0,7	-	-	-	-	-	-	-	18				
2,9	1,1	0,7	1,6	1,8	78,5	6,3	5,5	1,5	1,4	24,8	19				
2,2	1,0	0,6	1,3	1,5	67,8	3,6	3,3	1,2	0,6	16,8	20				
0,8	0,5	0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	21				
99,5	27,5	8,4	70,3	5,6	121,8	12,6	9,3	5,6	3,2	117,5	22				
86,2	25,1	6,4	64,5	4,3	101,1	7,3	5,5	4,4	1,7	78,7	23				
60,8	19,6	5,8	43,4	-	-	-	-	-	-	-	24				
58,2	19,2	5,6	42,3	-	-	-	-	-	-	-	25				
BETRIEBSSBEREICH LANDWIRTSCHAFT 2)															
BETRIEBE															
25,1	5,8	1,4	17,6	1,1	39,6	1,5	0,8	1,0	0,4	17,7	26				
22,0	5,3	0,9	16,5	0,9	34,9	1,0	0,6	0,9	0,2	13,0	27				
17,2	4,5	0,8	12,5	-	-	-	-	-	-	-	28				
16,6	4,4	0,8	12,2	-	-	-	-	-	-	-	29				
BETRIEBE															
38,4	12,9	4,4	27,2	1,7	55,1	2,4	1,5	1,4	0,7	57,5	30				
33,4	11,8	3,5	24,7	1,3	43,5	1,6	1,1	1,1	0,5	38,1	31				
21,6	9,0	3,1	15,3	-	-	-	-	-	-	-	32				
20,8	8,8	3,0	14,9	-	-	-	-	-	-	-	33				
BETRIEBE															
2,3	0,7	0,3	1,5	0,1	4,6	0,2	0,2	0,2	0,1	3,8	34				
2,0	0,7	0,2	1,4	0,1	3,8	0,1	0,1	0,1	0,0	2,6	35				
1,4	0,6	0,2	0,9	-	-	-	-	-	-	-	36				
1,4	0,5	0,2	0,9	-	-	-	-	-	-	-	37				
BETRIEBE															
19,3	4,3	1,4	13,3	0,7	5,8	1,3	0,6	1,5	0,8	15,0	38				
16,2	3,8	1,0	12,2	0,6	4,6	0,9	0,5	1,2	0,4	10,0	39				
11,3	3,0	1,0	8,0	-	-	-	-	-	-	-	40				
10,8	2,9	0,9	7,8	-	-	-	-	-	-	-	41				
GEMISCHTBETRIEBE															
4,9	1,5	0,5	3,3	0,2	6,6	0,2	0,1	0,3	0,1	7,0	42				
4,1	1,4	0,4	2,9	0,1	5,3	0,2	0,1	0,2	0,1	4,9	43				
2,8	1,1	0,4	1,8	-	-	-	-	-	-	-	44				
2,7	1,1	0,4	1,8	-	-	-	-	-	-	-	45				
SAMMEN															
89,9	25,3	7,9	62,9	3,9	111,7	5,6	3,2	4,4	2,0	101,1	46				
77,8	23,0	6,0	57,7	3,0	92,1	3,8	2,4	3,5	1,2	68,6	47				
54,4	18,0	5,5	38,5	-	-	-	-	-	-	-	48				
52,3	17,6	5,2	37,6	-	-	-	-	-	-	-	49				

Land

Noch: 21. (457.) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen in Baden-Württemberg 1989 nach Größen-
2. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetrieb-

LFD NR.	STANDARD- BETRIEBS- EINKOMMEN VON... BIS UNTER... 1 000 DM	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBE		BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHAEFTIGT				BETRIEB LEBENDEN ANDERWEITIG			
			INSGESAMT		ZUSAMMEN		DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHAEFTIGT		ZUSAMMEN			
			BETRIEBE!	LF HA	PERSONEN!	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN!	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN	
				1	2	3	4	5	6	7	8	9
IN 1000												
01	UNTER 5	ZUSAMMEN	3,6	21,8	6,4	3,0	1,5	1,7	1,7	1,6	2,5	
02		MAENNLICH	-	-	3,9	2,1	1,4	1,4	1,4	1,4	1,7	
03		BETR.-INH.	-	-	3,6	2,1	1,4	1,4	1,4	0,7	0,7	
04	5 - 10	ZUSAMMEN	3,0	28,6	6,2	3,6	2,2	2,4	2,4	1,5	2,5	
05		MAENNLICH	-	-	3,7	2,6	2,0	2,1	2,1	1,2	1,5	
06		BETR.-INH.	-	-	3,0	2,5	2,2	2,2	2,2	0,5	0,5	
07	10 - 15	ZUSAMMEN	3,3	38,8	7,5	4,5	2,7	3,2	3,0	1,5	2,5	
08		MAENNLICH	-	-	4,4	3,1	2,6	2,7	2,6	1,2	1,6	
09		BETR.-INH.	-	-	3,3	2,8	2,5	2,5	2,5	0,5	0,5	
10	15 - 20	ZUSAMMEN	3,6	54,4	8,4	5,1	3,1	3,6	3,5	1,9	3,3	
11		MAENNLICH	-	-	5,1	3,6	3,0	3,2	3,1	1,5	2,2	
12		BETR.-INH.	-	-	3,6	3,3	3,0	3,0	3,0	0,6	0,6	
13	20 - 30	ZUSAMMEN	7,6	143,5	19,4	12,1	6,8	8,4	8,2	4,0	6,8	
14		MAENNLICH	-	-	11,6	8,5	6,7	7,5	7,3	3,1	4,4	
15		BETR.-INH.	-	-	7,6	7,1	6,6	6,6	6,6	1,1	1,1	
16	30 - 50	ZUSAMMEN	10,9	287,3	30,3	18,9	10,5	13,5	13,3	5,3	8,7	
17		MAENNLICH	-	-	17,7	13,3	10,3	12,1	11,9	3,9	5,4	
18		BETR.-INH.	-	-	10,9	10,5	10,2	10,2	10,2	1,0	1,0	
19	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	9,6	403,8	28,4	18,8	9,3	14,0	13,7	3,8	5,9	
20		MAENNLICH	-	-	16,4	13,2	9,2	12,3	12,1	2,5	3,2	
21		BETR.-INH.	-	-	9,6	9,3	9,0	9,0	9,0	0,5	0,5	
22	INSGESAMT	ZUSAMMEN	41,6	978,2	106,4	65,8	36,1	46,7	45,9	19,6	32,2	
23		MAENNLICH	-	-	62,9	46,4	35,3	41,3	40,7	14,8	20,0	
24		BETR.-INH.	-	-	41,6	37,6	34,9	34,9	34,9	4,9	4,9	
25		MAENNLICH	-	-	39,5	36,4	34,2	34,2	34,2	4,7	4,7	
DARUNTER (ZEILEN 22 - 25): BETRIEBE DES MARKTFRUCHT												
26	INSGESAMT	ZUSAMMEN	5,7	199,5	13,6	8,1	4,6	5,8	5,7	2,5	3,8	
27		MAENNLICH	-	-	8,5	6,2	4,6	5,4	5,3	1,8	2,4	
28		BETR.-INH.	-	-	5,7	5,0	4,5	4,5	4,5	0,7	0,7	
29		MAENNLICH	-	-	5,5	4,9	4,5	4,5	4,5	0,7	0,7	
FUTTERBAU												
30	INSGESAMT	ZUSAMMEN	22,0	585,0	57,8	36,3	20,1	25,8	25,3	10,7	18,3	
31		MAENNLICH	-	-	34,1	25,4	19,6	22,9	22,5	8,1	11,3	
32		BETR.-INH.	-	-	22,0	20,5	19,4	19,4	19,4	2,6	2,6	
33		MAENNLICH	-	-	20,9	19,8	19,0	19,0	19,0	2,5	2,5	
VEREDLUNGS												
34	INSGESAMT	ZUSAMMEN	1,6	38,3	4,1	2,6	1,4	1,8	1,8	0,6	1,1	
35		MAENNLICH	-	-	2,4	1,8	1,4	1,6	1,6	0,4	0,6	
36		BETR.-INH.	-	-	1,6	1,5	1,4	1,4	1,4	0,2	0,2	
37		MAENNLICH	-	-	1,6	1,4	1,4	1,4	1,4	0,2	0,2	
DAUERKULTUR												
38	INSGESAMT	ZUSAMMEN	5,3	44,7	13,0	7,4	3,8	4,9	4,8	2,6	4,2	
39		MAENNLICH	-	-	7,5	5,1	3,7	4,3	4,3	2,0	2,6	
40		BETR.-INH.	-	-	5,3	4,3	3,7	3,7	3,7	0,9	0,9	
41		MAENNLICH	-	-	4,8	4,1	3,6	3,6	3,6	0,9	0,9	
LANDWIRTSCHAFTLICHE												
42	INSGESAMT	ZUSAMMEN	2,8	77,0	7,7	4,9	2,7	3,5	3,5	1,4	2,3	
43		MAENNLICH	-	-	4,6	3,4	2,7	3,1	3,1	1,0	1,4	
44		BETR.-INH.	-	-	2,8	2,7	2,6	2,6	2,6	0,3	0,3	
45		MAENNLICH	-	-	2,8	2,7	2,6	2,6	2,6	0,3	0,3	
ZU												
46	INSGESAMT	ZUSAMMEN	37,4	944,6	96,2	59,2	32,7	41,8	41,1	17,9	29,7	
47		MAENNLICH	-	-	57,1	41,9	32,0	37,4	36,8	13,5	18,3	
48		BETR.-INH.	-	-	37,4	34,0	31,6	31,6	31,6	4,6	4,6	
49		MAENNLICH	-	-	35,6	32,9	31,0	31,0	31,0	4,4	4,4	

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR), DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND.- **) DES SEINES EHEGATTEN.

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TAETIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.

**Klassen des Standardbetriebseinkommens und für ausgewählte Betriebsformen
liche Einkommen**

FAMILIENANGEHOERIGEN ERWERBSTAETIG				FAMILIENFRENDE ARBEITSKRAEFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHAEFTIGT						BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIEN- ARBEITSKRAEFTE UND DER STAENDIGEN FAM.-FREMDEN ARBEITSKRAEFTE		
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHAEFTIGT				STAENDIGE			NICHTSTAENDIGE			INR.		
ZUSAMMEN		UEBERW. BETRIEB	ANDER- WEITIG VOLLB.	BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	AK-EINH.			
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
GESAMT												
IN 1000												
1,6	0,4	0,2	0,9	0,2	1,9	0,5	0,4	0,2	0,1	3,3	01	
1,3	0,3	0,1	0,8	0,2	1,2	0,3	0,3	0,2	0,1	2,3	02	
0,7	0,2	0,2	0,3	-	-	-	-	-	-	-	03	
1,4	0,5	0,4	0,8	0,1	1,5	0,2	0,1	0,1	0,1	3,7	04	
1,1	0,4	0,3	0,6	0,1	1,4	0,1	0,1	0,1	0,0	2,6	05	
0,5	0,3	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	-	06	
1,5	0,5	0,3	0,9	0,3	2,7	0,8	0,6	0,2	0,1	5,1	07	
1,2	0,5	0,3	0,8	0,2	2,3	0,4	0,3	0,1	0,0	3,4	08	
0,5	0,3	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	-	09	
1,8	0,7	0,5	1,0	0,2	2,3	0,3	0,2	0,2	0,1	5,3	10	
1,6	0,6	0,4	0,9	0,1	1,9	0,2	0,2	0,1	0,0	3,8	11	
0,6	0,4	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	-	12	
3,6	1,4	1,0	2,1	0,4	5,3	0,8	0,6	0,5	0,3	12,6	13	
3,1	1,3	0,9	1,7	0,3	3,7	0,4	0,3	0,4	0,1	8,8	14	
1,1	0,9	0,8	0,2	-	-	-	-	-	-	-	15	
4,4	1,6	1,1	2,6	0,7	15,4	1,2	0,9	0,8	0,5	19,8	16	
3,7	1,4	0,9	2,2	0,5	11,7	0,6	0,5	0,6	0,2	13,8	17	
1,0	0,8	0,8	0,2	-	-	-	-	-	-	-	18	
2,6	1,0	0,7	1,5	1,7	72,3	6,0	5,2	1,4	1,3	24,0	19	
1,9	0,9	0,5	1,1	1,4	62,0	3,3	3,1	1,1	0,6	16,3	20	
0,5	0,4	0,4	0,1	-	-	-	-	-	-	-	21	
16,9	6,2	4,1	9,8	3,7	101,5	9,8	8,0	3,5	2,4	73,9	22	
13,8	5,5	3,5	8,2	2,8	84,2	5,4	4,7	2,6	1,1	51,0	23	
4,9	3,3	3,1	1,3	-	-	-	-	-	-	-	24	
4,7	3,2	3,0	1,2	-	-	-	-	-	-	-	25	
BETRIEBSBEREICHS LANDWIRTSCHAFT 2)												
BETRIEBE												
2,1	0,7	0,5	1,1	0,5	31,5	0,7	0,5	0,4	0,2	8,6	26	
1,7	0,6	0,4	1,0	0,4	27,4	0,5	0,4	0,3	0,1	6,6	27	
0,7	0,4	0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	28	
0,7	0,4	0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	29	
BETRIEBE												
9,5	3,6	2,4	5,5	1,2	47,7	1,6	1,1	1,0	0,5	37,4	30	
7,9	3,2	2,0	4,7	0,9	38,2	1,1	0,9	0,8	0,3	26,3	31	
2,6	1,8	1,7	0,7	-	-	-	-	-	-	-	32	
2,5	1,8	1,6	0,7	-	-	-	-	-	-	-	33	
BETRIEBE												
0,5	0,2	0,1	0,2	0,1	4,1	0,2	0,1	0,1	0,1	2,7	34	
0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	3,2	0,1	0,1	0,1	0,0	1,9	35	
0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	36	
0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	37	
BETRIEBE												
2,5	0,9	0,7	1,3	0,3	4,3	0,6	0,4	0,8	0,6	7,8	38	
2,0	0,8	0,6	1,1	0,3	3,5	0,4	0,3	0,6	0,3	5,5	39	
0,9	0,5	0,5	0,2	-	-	-	-	-	-	-	40	
0,9	0,5	0,5	0,2	-	-	-	-	-	-	-	41	
GEMISCHTBETRIEBE												
1,2	0,4	0,3	0,7	0,1	5,6	0,2	0,1	0,2	0,1	5,0	42	
0,9	0,4	0,3	0,5	0,1	4,3	0,1	0,1	0,1	0,0	3,5	43	
0,3	0,2	0,2	0,0	-	-	-	-	-	-	-	44	
0,3	0,2	0,2	0,0	-	-	-	-	-	-	-	45	
SAMMEN												
15,7	5,8	4,0	8,9	2,3	93,1	3,3	2,3	2,5	1,4	61,5	46	
12,9	5,2	3,3	7,4	1,8	76,6	2,3	1,8	1,9	0,7	43,7	47	
4,6	3,1	2,9	1,1	-	-	-	-	-	-	-	48	
4,4	3,1	2,9	1,1	-	-	-	-	-	-	-	49	

BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN; EINSCHL. BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND

22. (458.) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen für ausgewählte Betriebsformen in Baden-1. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾, deren Inhaber natürliche Personen sind, insgesamt

LFD NR.	LANDW. GEN. FLÄCHE VON... BIS UNTER... HA	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBE		BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHAFTIGT						ANDERWEITIG	
			INSGESAMT		ZUSAMMEN		DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHAFTIGT		ZUSAMMEN			
			BETRIEBE!	LF HA	PERSONEN!	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN!	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	
IN 1000												
01	1 - 2	ZUSAMMEN	17,9	25,6	31,4	6,6	1,0	1,2	1,2	13,4	22,5	
02		MAENNLICH	-	-	19,6	4,3	0,8	1,0	1,0	12,4	16,2	
03		BETR.-INH.	-	-	17,9	4,0	0,8	0,8	0,8	10,3	10,3	
04	2 - 5	ZUSAMMEN	22,1	72,7	44,2	12,9	2,9	3,4	3,3	18,1	32,6	
05		MAENNLICH	-	-	27,7	8,4	2,5	2,6	2,5	17,0	23,8	
06		BETR.-INH.	-	-	22,1	7,5	2,4	2,4	2,4	14,9	14,9	
07	5 - 10	ZUSAMMEN	20,0	145,6	45,3	17,1	5,2	6,1	5,7	16,9	30,8	
08		MAENNLICH	-	-	28,1	11,3	4,5	4,9	4,6	16,2	22,7	
09		BETR.-INH.	-	-	20,0	9,5	4,3	4,3	4,3	14,2	14,2	
10	10 - 20	ZUSAMMEN	21,9	317,7	54,7	26,4	11,5	13,5	13,1	15,9	28,5	
11		MAENNLICH	-	-	33,3	17,7	10,5	11,4	11,1	14,5	20,6	
12		BETR.-INH.	-	-	21,9	14,6	10,0	10,0	10,0	11,3	11,3	
13	20 ²⁾ - 30	ZUSAMMEN	11,5	282,2	30,9	17,7	9,3	11,5	11,3	6,9	11,7	
14		MAENNLICH	-	-	18,6	12,3	8,9	10,2	10,0	5,6	7,8	
15		BETR.-INH.	-	-	11,5	9,8	8,5	8,5	8,5	3,3	3,3	
16	30 - 50	ZUSAMMEN	9,1	339,0	25,7	15,9	8,1	11,2	11,0	4,6	7,5	
17		MAENNLICH	-	-	15,2	11,2	8,0	10,0	9,8	3,5	4,8	
18		BETR.-INH.	-	-	9,1	8,3	7,8	7,8	7,8	1,5	1,5	
19	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	3,5	258,5	10,3	6,6	3,3	4,8	4,7	1,6	2,5	
20		MAENNLICH	-	-	6,2	4,8	3,2	4,4	4,3	1,1	1,5	
21		BETR.-INH.	-	-	3,5	3,3	3,2	3,2	3,2	0,4	0,4	
22	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	116,2	1447,0	261,5	108,1	42,3	53,5	52,1	84,1	147,3	
23		MAENNLICH	-	-	159,7	73,2	39,6	45,7	44,6	76,3	105,0	
24		BETR.-INH.	-	-	116,2	60,0	38,1	38,1	38,1	60,8	60,8	
25		MAENNLICH	-	-	106,3	57,0	37,0	37,0	37,0	58,2	58,2	
DARUNTER (ZEILEN 01 - 25): BETRIEBE DES MARKTFRUCHT												
26	1 - 2	ZUSAMMEN	5,4	8,0	9,0	1,4	0,0	0,0	0,0	4,3	7,2	
27		MAENNLICH	-	-	5,9	0,9	0,0	0,0	0,0	4,0	5,2	
28		BETR.-INH.	-	-	5,4	0,9	0,0	0,0	0,0	3,1	3,1	
29	2 - 5	ZUSAMMEN	6,8	21,6	12,1	2,4	0,3	0,3	0,3	5,6	10,2	
30		MAENNLICH	-	-	8,1	1,7	0,2	0,3	0,2	5,4	7,5	
31		BETR.-INH.	-	-	6,8	1,5	0,2	0,2	0,2	4,9	4,9	
32	5 - 10	ZUSAMMEN	5,5	39,9	10,5	2,7	0,4	0,4	0,4	5,0	9,1	
33		MAENNLICH	-	-	7,0	2,0	0,4	0,4	0,3	4,8	6,6	
34		BETR.-INH.	-	-	5,5	1,7	0,3	0,3	0,3	4,6	4,6	
35	10 - 20	ZUSAMMEN	4,4	62,0	9,1	3,4	1,1	1,3	1,2	3,6	6,2	
36		MAENNLICH	-	-	6,1	2,5	1,0	1,1	1,0	3,4	4,7	
37		BETR.-INH.	-	-	4,4	2,1	0,9	0,9	0,9	3,1	3,1	
38	20 - 30	ZUSAMMEN	1,9	46,1	4,6	2,2	1,1	1,2	1,2	1,3	2,0	
39		MAENNLICH	-	-	2,9	1,6	1,1	1,2	1,2	1,1	1,5	
40		BETR.-INH.	-	-	1,9	1,3	1,0	1,0	1,0	0,8	0,8	
41	30 - 50	ZUSAMMEN	1,9	74,7	4,9	2,9	1,6	2,0	2,0	1,0	1,5	
42		MAENNLICH	-	-	3,0	2,2	1,5	1,9	1,9	0,8	1,0	
43		BETR.-INH.	-	-	1,9	1,7	1,5	1,5	1,5	0,4	0,4	
44	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	1,2	97,2	3,1	1,9	1,0	1,4	1,4	0,5	0,8	
45		MAENNLICH	-	-	1,9	1,5	1,0	1,3	1,3	0,4	0,5	
46		BETR.-INH.	-	-	1,2	1,1	1,0	1,0	1,0	0,2	0,2	
47	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	27,2	349,6	53,3	16,9	5,5	6,7	6,5	21,4	37,2	
48		MAENNLICH	-	-	35,1	12,4	5,3	6,1	5,9	19,9	26,9	
49		BETR.-INH.	-	-	27,2	10,3	4,9	4,9	4,9	17,2	17,2	
50		MAENNLICH	-	-	25,2	9,9	4,9	4,9	4,9	16,6	16,6	

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR).

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.- 3) EINSCHL.

Württemberg 1989 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

FAMILIENANGEHÖRIGEN ERWERBSTÄTIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRÄFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIEN- UND DER STAENDIGEN FAMIL.-FREMDEN ARBEITSKRÄFTE			LF	NR.	
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHÄFTIGT				DAR. (SP. 10) UEBERW. ANDER- IM WEITIG BETRIEB VOLLB.			STAENDIGE			NICHTSTAENDIGE			AK-EINHEITEN		
PERSONEN	AK-EINH. 1)	PERSONEN	BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH. 1)	BETRIEBE	PERSONEN	AK-EINH. 1)	BETRIEBE	PERSONEN	AK-EINH. 1)	BETRIEBE	AK-EINHEITEN	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20					
GESAMT															
IN 1000															
15,3	2,6	0,4	11,2	0,8	1,1	1,8	1,2	0,7	0,3		7,7			01	
13,1	2,3	0,2	10,3	0,7	1,0	1,0	0,6	0,6	0,1		4,9			02	
10,3	1,9	0,2	7,9	-	-	-	-	-	-		-			03	
22,1	5,2	1,2	15,9	0,7	2,5	2,0	1,4	0,8	0,5		14,4			04	
19,4	4,7	0,7	14,9	0,6	1,8	1,0	0,8	0,6	0,3		9,2			05	
14,9	3,9	0,7	10,8	-	-	-	-	-	-		-			06	
21,7	6,6	1,5	16,1	0,7	5,4	1,5	0,9	0,8	0,5		18,0			07	
19,2	6,1	1,1	14,9	0,5	4,1	0,8	0,5	0,6	0,2		11,8			08	
14,2	5,0	1,1	10,8	-	-	-	-	-	-		-			09	
19,7	6,8	2,3	13,8	0,8	11,9	1,7	1,2	1,0	0,7		27,6			10	
17,4	6,3	1,9	12,8	0,6	8,7	1,0	0,8	0,8	0,4		18,5			11	
11,3	4,9	1,7	7,8	-	-	-	-	-	-		-			12	
7,2	2,8	1,5	4,5	0,5	11,9	0,9	0,6	0,6	0,3		18,3			13	
6,2	2,6	1,3	3,9	0,4	9,0	0,6	0,4	0,4	0,2		12,8			14	
3,3	1,9	1,1	1,7	-	-	-	-	-	-		-			15	
4,2	1,7	1,0	2,4	0,6	24,6	0,9	0,7	0,6	0,3		16,6			16	
3,5	1,5	0,9	2,1	0,5	18,1	0,6	0,5	0,5	0,2		11,7			17	
1,5	0,9	0,7	0,6	-	-	-	-	-	-		-			18	
1,3	0,5	0,3	0,7	0,7	64,0	1,5	1,3	0,4	0,3		7,9			19	
1,0	0,4	0,3	0,6	0,6	58,1	1,1	1,0	0,4	0,2		5,7			20	
0,4	0,2	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-		-			21	
99,5	27,5	8,4	70,3	5,6	121,8	12,6	9,3	5,6	3,2		117,5			22	
86,2	25,1	6,4	64,5	4,3	101,1	7,3	5,5	4,4	1,7		78,7			23	
60,8	19,6	5,8	43,4	-	-	-	-	-	-		-			24	
58,2	19,2	5,6	42,3	-	-	-	-	-	-		-			25	
BETRIEBSBEREICHS LANDWIRTSCHAFT 2)															
BETRIEBE															
4,5	0,7	0,1	3,3	0,2	0,3	0,3	0,1	0,2	0,0		1,4			26	
4,0	0,6	0,0	3,1	0,2	0,3	0,2	0,1	0,2	0,0		1,0			27	
3,1	0,5	0,0	2,4	-	-	-	-	-	-		-			28	
6,8	1,2	0,1	4,7	0,1	0,4	0,2	0,0	0,1	0,0		2,4			29	
6,0	1,1	0,1	4,5	0,1	0,3	0,1	0,0	0,1	0,0		1,7			30	
4,9	0,9	0,1	3,6	-	-	-	-	-	-		-			31	
6,3	1,6	0,2	4,7	0,1	0,8	0,2	0,1	0,2	0,0		2,8			32	
5,6	1,4	0,1	4,3	0,1	0,5	0,1	0,0	0,1	0,0		2,0			33	
4,6	1,2	0,1	3,5	-	-	-	-	-	-		-			34	
4,5	1,4	0,4	3,2	0,1	1,5	0,1	0,1	0,2	0,1		3,5			35	
4,1	1,3	0,3	3,1	0,1	1,1	0,1	0,0	0,2	0,0		2,5			36	
3,1	1,1	0,3	2,2	-	-	-	-	-	-		-			37	
1,5	0,5	0,2	1,0	0,1	2,4	0,1	0,1	0,1	0,0		2,3			38	
1,3	0,5	0,2	0,9	0,1	2,3	0,1	0,1	0,1	0,0		1,7			39	
0,8	0,4	0,2	0,5	-	-	-	-	-	-		-			40	
0,9	0,4	0,2	0,5	0,1	5,0	0,1	0,1	0,1	0,1		3,0			41	
0,8	0,3	0,2	0,4	0,1	3,6	0,1	0,1	0,1	0,0		2,2			42	
0,4	0,2	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-		-			43	
0,4	0,2	0,1	0,2	0,3	29,1	0,5	0,4	0,1	0,1		2,3			44	
0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	26,7	0,4	0,3	0,1	0,1		1,8			45	
0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-		-			46	
25,1	5,8	1,4	17,6	1,1	39,6	1,5	0,8	1,0	0,4		17,7			47	
22,0	5,3	0,9	16,5	0,9	34,9	1,0	0,6	0,9	0,2		13,0			48	
17,2	4,5	0,8	12,5	-	-	-	-	-	-		-			49	
16,6	4,4	0,8	12,2	-	-	-	-	-	-		-			50	

UNTER 1 HA LF.

Land

 Noch: 22. (458) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen für ausgewählte Betriebsformen in
 1. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾, deren Inhaber natürliche Personen sind, insgesamt

LFD NR.	LANDW. GEN. FLÄCHE VON... BIS UNTER... HA	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBE		BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEB LEBENDEN ANDERWEITIG	
			INSGESAMT		ZUSAMMEN		DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHÄFTIGT		ZUSAMMEN			
			BETRIEBE!	LF HA	PERSONEN!	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN!	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	
			IN 1000				DARUNTER (ZEILEN 01 - 25): BETRIEBE DES FUTTERBAU					
51	1 - 2	ZUSAMMEN	3,1	4,4	5,4	1,0	0,1	0,1	0,1	2,3	3,6	
52		MAENNLICH	-	-	3,1	0,7	0,1	0,1	0,1	2,0	2,7	
53		BETR.-INH.	-	-	3,1	0,6	0,1	0,1	0,1	1,8	1,8	
54	2 - 5	ZUSAMMEN	6,6	23,0	14,1	4,4	0,9	0,9	0,9	5,7	10,2	
55		MAENNLICH	-	-	8,1	2,6	0,6	0,6	0,6	5,2	7,5	
56		BETR.-INH.	-	-	6,6	2,4	0,6	0,6	0,6	4,5	4,5	
57	5 - 10	ZUSAMMEN	8,3	61,7	19,9	8,0	2,3	2,7	2,4	7,2	13,6	
58		MAENNLICH	-	-	11,9	4,9	1,9	1,9	1,8	6,9	10,0	
59		BETR.-INH.	-	-	8,3	4,3	1,8	1,8	1,8	6,0	6,0	
60	10 - 20	ZUSAMMEN	12,5	183,5	32,4	16,0	7,2	8,2	7,9	9,1	16,4	
61		MAENNLICH	-	-	19,3	10,5	6,4	6,8	6,6	8,3	11,9	
62		BETR.-INH.	-	-	12,5	8,7	6,0	6,0	6,0	6,3	6,3	
63	20 - 30	ZUSAMMEN	7,4	182,6	20,1	11,9	6,3	7,8	7,7	4,4	7,6	
64		MAENNLICH	-	-	12,0	8,2	6,1	6,9	6,7	3,5	5,0	
65		BETR.-INH.	-	-	7,4	6,6	5,8	5,8	5,8	1,9	1,9	
66	30 - 50	ZUSAMMEN	5,7	213,8	16,8	10,6	5,3	7,5	7,3	3,0	5,0	
67		MAENNLICH	-	-	9,9	7,3	5,2	6,5	6,4	2,3	3,2	
68		BETR.-INH.	-	-	5,7	5,3	5,0	5,0	5,0	0,9	0,9	
69	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	1,9	131,7	5,9	3,9	1,8	2,8	2,8	0,8	1,3	
70		MAENNLICH	-	-	3,5	2,7	1,8	2,5	2,5	0,6	0,7	
71		BETR.-INH.	-	-	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8	0,2	0,2	
72	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	46,1	801,0	115,4	56,0	24,0	30,1	29,2	32,6	57,9	
73		MAENNLICH	-	-	68,2	37,1	22,1	25,4	24,7	29,0	41,2	
74		BETR.-INH.	-	-	46,1	30,0	21,2	21,2	21,2	21,6	21,6	
75		MAENNLICH	-	-	42,7	28,6	20,5	20,5	20,5	20,8	20,8	
			VEREDLUNGS									
76	1 - 2	ZUSAMMEN	0,3	0,4	0,5	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,3	
77		MAENNLICH	-	-	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	
78		BETR.-INH.	-	-	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	
79	2 - 5	ZUSAMMEN	0,3	1,2	0,6	0,2	0,0	0,1	0,1	0,3	0,4	
80		MAENNLICH	-	-	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,3	0,3	
81		BETR.-INH.	-	-	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	
82	5 - 10	ZUSAMMEN	0,6	4,6	1,3	0,4	0,1	0,1	0,1	0,5	0,8	
83		MAENNLICH	-	-	0,8	0,3	0,1	0,1	0,1	0,5	0,6	
84		BETR.-INH.	-	-	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,5	0,5	
85	10 - 20	ZUSAMMEN	0,8	11,6	1,9	1,0	0,5	0,5	0,5	0,5	1,0	
86		MAENNLICH	-	-	1,1	0,7	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	
87		BETR.-INH.	-	-	0,8	0,6	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	
88	20 - 30	ZUSAMMEN	0,6	14,4	1,6	1,0	0,5	0,6	0,6	0,3	0,5	
89		MAENNLICH	-	-	0,9	0,7	0,5	0,6	0,6	0,2	0,3	
90		BETR.-INH.	-	-	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,1	0,1	
91	30 - 50	ZUSAMMEN	0,4	15,9	1,3	0,8	0,4	0,5	0,5	0,2	0,3	
92		MAENNLICH	-	-	0,7	0,5	0,4	0,5	0,5	0,1	0,2	
93		BETR.-INH.	-	-	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,1	0,1	
94	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	0,1	4,7	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	
95		MAENNLICH	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	
96		BETR.-INH.	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	
97	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	3,4	52,9	7,8	3,7	1,6	2,0	2,0	2,0	3,5	
98		MAENNLICH	-	-	4,8	2,5	1,6	1,8	1,8	1,8	2,4	
99		BETR.-INH.	-	-	3,4	2,1	1,5	1,5	1,5	1,4	1,4	
100		MAENNLICH	-	-	3,1	2,0	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR).

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.- 3) EINSCHL.

Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

FAMILIENANGEHOERIGEN ERWERBSTAETIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHAEFTIGT							BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIEN- UND DER STAENDIGEN FAM.-FREMDEN ARBEITSKRAEFTE	
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHAEFTIGT DAR. (SP. 10)				STAENDIGE			NICHTSTAENDIGE				UND DER STAENDIGEN FAM.-FREMDEN ARBEITSKRAEFTE	
ZUSAMMEN		UEBERW. IM BETRIEB	ANDER-WEITIG VOLLB.	BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	PERSONEN
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
BETRIEBSBEREICHS LANDWIRTSCHAFT 2)												
BETRIEBE												
2,5	0,4	0,1	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	1,0	51	
2,1	0,4	0,0	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,7	52	
1,8	0,3	0,0	1,3	-	-	-	-	-	-	-	53	
7,0	1,9	0,5	5,2	0,1	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	4,6	54	
6,0	1,6	0,2	4,8	0,1	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	2,7	55	
4,5	1,4	0,2	3,4	-	-	-	-	-	-	-	56	
9,5	3,2	0,7	7,3	0,2	1,6	0,4	0,1	0,1	0,1	8,1	57	
8,4	3,0	0,6	6,7	0,2	1,4	0,2	0,1	0,1	0,0	5,0	58	
6,0	2,4	0,5	4,6	-	-	-	-	-	-	-	59	
11,3	4,1	1,4	8,0	0,4	6,1	0,5	0,3	0,3	0,2	16,3	60	
10,1	3,8	1,1	7,4	0,3	4,3	0,3	0,2	0,2	0,1	10,7	61	
6,3	2,9	1,0	4,4	-	-	-	-	-	-	-	62	
4,5	1,9	1,0	2,7	0,3	6,2	0,3	0,2	0,3	0,1	12,1	63	
3,9	1,7	0,9	2,4	0,2	4,0	0,2	0,1	0,2	0,1	8,3	64	
1,9	1,2	0,8	0,9	-	-	-	-	-	-	-	65	
2,7	1,1	0,7	1,6	0,4	15,0	0,5	0,4	0,3	0,1	10,9	66	
2,3	1,0	0,6	1,4	0,3	10,7	0,3	0,3	0,2	0,1	7,6	67	
0,9	0,6	0,4	0,3	-	-	-	-	-	-	-	68	
0,7	0,3	0,2	0,4	0,3	25,7	0,4	0,4	0,2	0,1	4,2	69	
0,6	0,2	0,1	0,3	0,3	22,8	0,3	0,3	0,2	0,1	3,0	70	
0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	71	
38,4	12,9	4,4	27,2	1,7	55,1	2,4	1,5	1,4	0,7	57,5	72	
33,4	11,8	3,5	24,7	1,3	43,5	1,6	1,1	1,1	0,5	38,1	73	
21,6	9,0	3,1	15,3	-	-	-	-	-	-	-	74	
20,8	8,8	3,0	14,9	-	-	-	-	-	-	-	75	
BETRIEBE												
0,2	0,0	-	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	76	
0,2	0,0	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	77	
0,2	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	78	
0,3	0,1	0,0	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	79	
0,3	0,1	0,0	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	80	
0,2	0,1	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	81	
0,6	0,2	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	82	
0,6	0,2	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	83	
0,5	0,2	0,0	0,3	-	-	-	-	-	-	-	84	
0,6	0,2	0,1	0,4	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	85	
0,5	0,2	0,1	0,4	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	86	
0,3	0,2	0,1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	87	
0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	88	
0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	89	
0,1	0,1	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	90	
0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	2,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,8	91	
0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	1,7	0,1	0,0	0,0	0,0	0,6	92	
0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	93	
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,6	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	94	
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	95	
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	96	
2,3	0,7	0,3	1,5	0,1	4,6	0,2	0,2	0,2	0,1	3,8	97	
2,0	0,7	0,2	1,4	0,1	3,8	0,1	0,1	0,1	0,0	2,6	98	
1,4	0,6	0,2	0,9	-	-	-	-	-	-	-	99	
1,4	0,5	0,2	0,9	-	-	-	-	-	-	-	100	

UNTER 1 HA LF.

Land

Noch: 22. (458.) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen für ausgewählte Betriebsformen in
1. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾, deren Inhaber natürliche Personen sind, insgesamt

LFD NR.	LANDW. GEN. FLÄCHE VON... BIS UNTER... HA	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT									
			BETRIEBE		ZUSAMMEN			DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHÄFTIGT			ZUSAMMEN	
			BETRIEBE| 1 |	LF HA | 2 |	PERSONEN|AK- EINH. | 3 |	EINH. | 4 |	BETRIEBE| 5 |	PERSONEN|AK- EINH. | 6 |	EINH. | 7 |	BETRIEBE| 8 |	PERSONEN 9	
			IN 1000				DARUNTER (ZEILEN 01 - 25): BETRIEBE DES DAUERKULTUR					
101	1 - 2	ZUSAMMEN	5,0	7,0	10,1	2,4	0,3	0,3	0,3	3,9	6,9	
102		MAENNLICH	-	-	6,1	1,5	0,2	0,2	0,2	3,7	5,0	
103		BETR.-INH.	-	-	5,0	1,4	0,2	0,2	0,2	3,1	3,1	
104	2 - 5	ZUSAMMEN	4,1	13,1	9,6	3,4	1,0	1,1	1,1	3,3	6,2	
105		MAENNLICH	-	-	5,9	2,2	0,9	1,0	0,9	3,1	4,5	
106		BETR.-INH.	-	-	4,1	2,0	1,0	1,0	1,0	2,5	2,5	
107	5 - 10	ZUSAMMEN	2,5	17,9	6,3	3,2	1,5	1,9	1,9	1,6	2,7	
108		MAENNLICH	-	-	3,7	2,3	1,5	1,7	1,7	1,5	2,0	
109		BETR.-INH.	-	-	2,5	1,8	1,4	1,4	1,4	1,0	1,0	
110	10 - 20	ZUSAMMEN	1,3	17,7	3,6	2,1	1,0	1,4	1,3	0,7	1,1	
111		MAENNLICH	-	-	2,1	1,4	1,0	1,2	1,2	0,5	0,7	
112		BETR.-INH.	-	-	1,3	1,1	1,0	1,0	1,0	0,3	0,3	
113	20 - 30	ZUSAMMEN	0,3	8,2	1,0	0,6	0,3	0,5	0,5	0,2	0,3	
114		MAENNLICH	-	-	0,6	0,4	0,3	0,4	0,4	0,1	0,1	
115		BETR.-INH.	-	-	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,0	0,0	
116	30 - 50	ZUSAMMEN	0,1	4,0	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	
117		MAENNLICH	-	-	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	
118		BETR.-INH.	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	
119	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	0,0	1,7	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
120		MAENNLICH	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
121		BETR.-INH.	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	
122	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	21,0	74,1	45,1	14,3	4,4	5,5	5,4	15,3	26,7	
123		MAENNLICH	-	-	27,0	9,5	4,1	4,7	4,7	14,1	18,9	
124		BETR.-INH.	-	-	21,0	8,2	4,1	4,1	4,1	11,3	11,3	
125		MAENNLICH	-	-	18,6	7,6	4,0	4,0	4,0	10,8	10,8	
										LANDWIRTSCHAFTLICHE		
126	1 - 2	ZUSAMMEN	0,4	0,5	0,8	0,1	-	-	-	0,3	0,6	
127		MAENNLICH	-	-	0,5	0,1	-	-	-	0,3	0,4	
128		BETR.-INH.	-	-	0,4	0,1	-	-	-	0,2	0,2	
129	2 - 5	ZUSAMMEN	1,0	3,4	1,9	0,6	0,1	0,1	0,1	0,9	1,5	
130		MAENNLICH	-	-	1,3	0,4	0,1	0,1	0,1	0,9	1,1	
131		BETR.-INH.	-	-	1,0	0,4	0,1	0,1	0,1	0,8	0,8	
132	5 - 10	ZUSAMMEN	1,0	7,1	2,3	0,8	0,2	0,2	0,2	0,9	1,6	
133		MAENNLICH	-	-	1,5	0,5	0,2	0,2	0,2	0,8	1,3	
134		BETR.-INH.	-	-	1,0	0,4	0,2	0,2	0,2	0,8	0,8	
135	10 - 20	ZUSAMMEN	1,5	21,2	3,7	1,9	0,9	1,0	1,0	1,0	1,9	
136		MAENNLICH	-	-	2,2	1,3	0,9	0,9	0,9	0,9	1,3	
137		BETR.-INH.	-	-	1,5	1,1	0,8	0,8	0,8	0,6	0,6	
138	20 - 30	ZUSAMMEN	0,9	22,7	2,7	1,5	0,8	1,0	1,0	0,6	0,9	
139		MAENNLICH	-	-	1,6	1,1	0,8	0,9	0,9	0,5	0,6	
140		BETR.-INH.	-	-	0,9	0,8	0,7	0,7	0,7	0,2	0,2	
141	30 - 50	ZUSAMMEN	0,7	25,6	2,1	1,3	0,7	1,0	0,9	0,4	0,6	
142		MAENNLICH	-	-	1,2	0,9	0,7	0,8	0,8	0,2	0,3	
143		BETR.-INH.	-	-	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,1	0,1	
144	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	0,3	19,3	0,9	0,6	0,3	0,4	0,4	0,1	0,2	
145		MAENNLICH	-	-	0,6	0,4	0,3	0,4	0,4	0,1	0,1	
146		BETR.-INH.	-	-	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,0	0,0	
147	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	5,8	99,9	14,4	6,9	3,0	3,9	3,8	4,1	7,3	
148		MAENNLICH	-	-	8,8	4,8	2,9	3,4	3,3	3,7	5,1	
149		BETR.-INH.	-	-	5,8	3,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	
150		MAENNLICH	-	-	5,6	3,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR).

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.- 3) EINSCHL.

Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

FAMILIENANGEHÖRIGEN ERWERBSTÄTIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRÄFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIEN- ARBEITSKRÄFTE UND DER STAENDIGEN FAM.-FREMDEN ARBEITSKRÄFTE		LF	INR.	
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHÄFTIGT				STAENDIGE			NICHTSTAENDIGE							
ZUSAMMEN				UEBERW. DAR. (SP. 10)	ANDER- IM WEITIG	BETRIEB VOLLB.	PERSONEN	BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	AK-EINHEITEN	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20				
BETRIEBSBEREICHS LANDWIRTSCHAFT 2)														
BETRIEBE														
5,1	1,0	0,2	3,7	0,2	0,2	0,3	0,1	0,2	0,1	2,4	101			
4,3	0,9	0,1	3,4	0,1	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	1,6	102			
3,1	0,7	0,1	2,3	-	-	-	-	-	-	-	103			
4,4	1,2	0,5	3,0	0,1	0,4	0,2	0,1	0,3	0,1	3,4	104			
3,9	1,1	0,4	2,8	0,1	0,3	0,1	0,0	0,2	0,1	2,3	105			
2,5	0,9	0,3	1,6	-	-	-	-	-	-	-	106			
1,9	0,6	0,4	1,1	0,2	1,3	0,3	0,2	0,3	0,2	3,4	107			
1,6	0,6	0,3	1,0	0,1	0,9	0,2	0,1	0,2	0,1	2,4	108			
1,0	0,5	0,3	0,6	-	-	-	-	-	-	-	109			
0,7	0,2	0,1	0,4	0,1	1,5	0,2	0,2	0,2	0,2	2,2	110			
0,6	0,2	0,1	0,4	0,1	1,1	0,1	0,1	0,2	0,1	1,6	111			
0,3	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	112			
0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	1,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,7	113			
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	0,1	0,1	0,1	0,1	0,5	114			
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	115			
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0	0,3	116			
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	117			
0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	118			
0,0	0,0	-	-	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	119			
-	-	-	-	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	120			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121			
19,3	4,3	1,4	13,3	0,7	5,8	1,3	0,6	1,5	0,8	15,0	122			
16,2	3,8	1,0	12,2	0,6	4,6	0,9	0,5	1,2	0,4	10,0	123			
11,3	3,0	1,0	8,0	-	-	-	-	-	-	-	124			
10,8	2,9	0,9	7,8	-	-	-	-	-	-	-	125			
GEMISCHTBETRIEBE														
0,4	0,1	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,1	126			
0,4	0,1	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,1	127			
0,2	0,0	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	128			
0,9	0,2	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	129			
0,9	0,2	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	130			
0,8	0,2	0,0	0,6	-	-	-	-	-	-	-	131			
1,2	0,4	0,1	0,9	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	132			
1,1	0,3	0,1	0,8	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	133			
0,8	0,3	0,1	0,6	-	-	-	-	-	-	-	134			
1,3	0,4	0,2	0,8	0,0	0,4	0,0	0,0	0,1	0,0	1,9	135			
1,0	0,4	0,1	0,7	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	1,3	136			
0,6	0,3	0,1	0,4	-	-	-	-	-	-	-	137			
0,6	0,2	0,1	0,4	0,0	0,6	0,0	0,0	0,1	0,0	1,6	138			
0,5	0,2	0,1	0,3	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	139			
0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	140			
0,3	0,1	0,1	0,2	0,0	1,3	0,0	0,0	0,1	0,0	1,4	141			
0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	142			
0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	143			
0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	4,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,7	144			
0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	3,4	0,1	0,1	0,0	0,0	0,5	145			
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	146			
4,9	1,5	0,5	3,3	0,2	6,6	0,2	0,1	0,3	0,1	7,0	147			
4,1	1,4	0,4	2,9	0,1	5,3	0,2	0,1	0,2	0,1	4,9	148			
2,8	1,1	0,4	1,8	-	-	-	-	-	-	-	149			
2,7	1,1	0,4	1,8	-	-	-	-	-	-	-	150			

UNTER 1 HA LF.

Land

 Noch: 22. (458.) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen für ausgewählte Betriebsformen in
 1. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾, deren Inhaber natürliche Personen sind, insgesamt

LFD NR.	LANDW. GEN. FLÄCHE VON... BIS UNTER... HA	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBE		BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEB LEBENDEN ANDERWEITIG	
			INSGESAMT		ZUSAMMEN		DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHÄFTIGT		ZUSAMMEN			
			BETRIEBE 1	LF HA 2	PERSONEN 3	AK-EINH. 4	BETRIEBE 5	PERSONEN 6	AK-EINH. 7	BETRIEBE 8	PERSONEN 9	
			IN 1000				DARUNTER (ZEILEN 01 - 25): BETRIEBE DES ZU					
151	1 - 2	ZUSAMMEN	14,2	20,4	25,7	5,0	0,5	0,5	0,5	11,1	18,7	
152		MAENNLICH	-	-	16,0	3,3	0,4	0,4	0,4	10,2	13,5	
153		BETR.-INH.	-	-	14,2	3,1	0,4	0,4	0,4	8,4	8,4	
154	2 - 5	ZUSAMMEN	18,9	62,3	38,4	11,0	2,3	2,6	2,5	15,8	28,5	
155		MAENNLICH	-	-	23,8	7,1	2,0	2,0	1,9	14,8	21,0	
156		BETR.-INH.	-	-	18,9	6,4	1,9	1,9	1,9	13,0	13,0	
157	5 - 10	ZUSAMMEN	17,9	131,2	40,4	15,3	4,6	5,3	5,0	15,2	27,8	
158		MAENNLICH	-	-	24,9	10,0	4,0	4,3	4,0	14,6	20,5	
159		BETR.-INH.	-	-	17,9	8,5	3,8	3,8	3,8	12,8	12,8	
160	10 - 20	ZUSAMMEN	20,4	295,9	50,7	24,4	10,7	12,4	12,1	14,8	26,6	
161		MAENNLICH	-	-	30,9	16,3	9,7	10,5	10,2	13,6	19,2	
162		BETR.-INH.	-	-	20,4	13,6	9,2	9,2	9,2	10,6	10,6	
163	20 - 30	ZUSAMMEN	11,2	274,0	29,9	17,2	9,0	11,2	11,0	6,7	11,2	
164		MAENNLICH	-	-	18,0	12,0	8,7	9,9	9,7	5,4	7,5	
165		BETR.-INH.	-	-	11,2	9,6	8,3	8,3	8,3	3,1	3,1	
166	30 - 50	ZUSAMMEN	8,9	334,0	25,4	15,7	8,0	11,1	10,9	4,6	7,5	
167		MAENNLICH	-	-	15,0	11,1	7,9	9,9	9,7	3,4	4,7	
168		BETR.-INH.	-	-	8,9	8,2	7,7	7,7	7,7	1,5	1,5	
169	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	3,5	254,7	10,2	6,5	3,2	4,8	4,7	1,5	2,5	
170		MAENNLICH	-	-	6,1	4,7	3,2	4,3	4,3	1,1	1,4	
171		BETR.-INH.	-	-	3,5	3,3	3,1	3,1	3,1	0,4	0,4	
172	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	103,4	1377,4	236,1	97,9	38,5	48,2	46,8	75,5	132,6	
173		MAENNLICH	-	-	143,9	66,3	36,0	41,5	40,3	68,5	94,6	
174		BETR.-INH.	-	-	103,4	54,3	34,5	34,5	34,5	54,4	54,4	
175		MAENNLICH	-	-	95,2	51,7	33,6	33,6	33,6	52,3	52,3	

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR).

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.- 3) EINSCHL.

Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

FAMILIENANGEHÖRIGEN ERWERBSTÄTIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRÄFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG		
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHÄFTIGT				STAENDIGE			NICHTSTAENDIGE			DER FAMILIEN- ARBEITSKRÄFTE		LF
ZUSAMMEN				UEBERW. | ANDER- IM | WEITIG		BETRIEB | VOLLB.				UND DER STAENDIGEN | NR. FAM.-FREMDEN | ARBEITSKRÄFTE |		
PERSONEN (AK-EINH.)				PERSONEN	BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE		AK-EINHEITEN	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		

BETRIEBSBEREICHS LANDWIRTSCHAFT 2)

IN 1000

SAMMEN												
12,8	2,2	0,4	9,3	0,4	0,6	0,5	0,1	0,4	0,1		5,1	151
11,0	2,0	0,2	8,5	0,4	0,6	0,4	0,1	0,4	0,1		3,4	152
8,4	1,6	0,2	6,4	-	-	-	-	-	-		-	153
19,5	4,6	1,1	13,9	0,4	1,2	0,6	0,3	0,5	0,2		11,2	154
17,0	4,2	0,6	13,0	0,3	0,9	0,4	0,2	0,5	0,2		7,3	155
13,0	3,5	0,7	9,4	-	-	-	-	-	-		-	156
19,5	6,0	1,4	14,4	0,6	4,1	0,9	0,4	0,7	0,3		15,6	157
17,2	5,6	1,0	13,2	0,4	3,1	0,5	0,2	0,5	0,2		10,2	158
12,8	4,6	1,0	9,6	-	-	-	-	-	-		-	159
18,4	6,4	2,2	12,8	0,7	10,0	0,9	0,5	0,9	0,5		24,9	160
16,4	5,9	1,8	11,9	0,5	7,0	0,6	0,3	0,7	0,3		16,7	161
10,6	4,6	1,6	7,3	-	-	-	-	-	-		-	162
7,0	2,7	1,4	4,3	0,4	10,9	0,6	0,4	0,5	0,3		17,6	163
6,0	2,5	1,2	3,8	0,3	8,0	0,4	0,3	0,4	0,2		12,3	164
3,1	1,8	1,1	1,6	-	-	-	-	-	-		-	165
4,1	1,7	1,0	2,4	0,6	23,8	0,8	0,6	0,6	0,3		16,3	166
3,4	1,5	0,9	2,0	0,5	17,3	0,5	0,4	0,5	0,1		11,5	167
1,5	0,9	0,7	0,6	-	-	-	-	-	-		-	168
1,3	0,5	0,3	0,7	0,7	61,1	1,1	0,9	0,4	0,3		7,4	169
1,0	0,4	0,3	0,6	0,6	55,1	0,8	0,7	0,3	0,2		5,4	170
0,4	0,2	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-		-	171
89,9	25,3	7,9	62,9	3,9	111,7	5,6	3,2	4,4	2,0		101,1	172
77,8	23,0	6,0	57,7	3,0	92,1	3,8	2,4	3,5	1,2		68,6	173
54,4	18,0	5,5	38,5	-	-	-	-	-	-		-	174
52,3	17,6	5,2	37,6	-	-	-	-	-	-		-	175

UNTER 1 HA LF.

Land

Noch: 22. (458.) Arbeitsverhältnisse 1989 in den sozialökonomischen Betriebstypen für ausgewählte Betriebsformen
2. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾, deren Inhaber natürliche Personen sind, insgesamt

LFD NR.	LANDW. GEN. FLÄCHE VON... BIS UNTER... HA	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBE		BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						ANDERWEITIG	
			INSGESAMT		ZUSAMMEN		DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHÄFTIGT		ZUSAMMEN			
			BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	PERSONEN	BETRIEBE	PERSONEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9				
IN 1000												INS
01	1 - 2	ZUSAMMEN	1,4	2,0	2,9	1,4	0,6	0,9	0,9	0,6	1,0	
02		MAENNLICH	-	-	1,6	0,9	0,6	0,7	0,7	0,5	0,6	
03		BETR.-INH.	-	-	1,4	0,8	0,6	0,6	0,6	0,2	0,2	
04	2 - 5	ZUSAMMEN	2,8	9,6	6,1	3,4	1,8	2,2	2,1	1,4	2,2	
05		MAENNLICH	-	-	3,5	2,3	1,7	1,8	1,8	1,1	1,4	
06		BETR.-INH.	-	-	2,8	2,1	1,7	1,7	1,7	0,6	0,6	
07	5 - 10	ZUSAMMEN	4,4	33,0	10,1	6,2	3,6	4,4	4,3	2,1	3,4	
08		MAENNLICH	-	-	6,0	4,4	3,4	3,8	3,7	1,7	2,2	
09		BETR.-INH.	-	-	4,4	3,9	3,5	3,5	3,5	0,7	0,7	
10	10 - 20	ZUSAMMEN	11,0	165,3	26,9	16,5	9,6	11,5	11,3	5,3	9,2	
11		MAENNLICH	-	-	16,0	11,7	9,4	10,3	10,1	4,2	5,8	
12		BETR.-INH.	-	-	11,0	10,0	9,3	9,3	9,3	1,3	1,3	
13	20 - 30	ZUSAMMEN	9,1	225,2	24,4	15,1	8,5	10,7	10,5	4,5	7,6	
14		MAENNLICH	-	-	14,6	10,7	8,4	9,6	9,5	3,3	4,6	
15		BETR.-INH.	-	-	9,1	8,6	8,2	8,2	8,2	1,1	1,1	
16	30 - 50	ZUSAMMEN	8,1	302,1	22,9	14,7	7,8	10,8	10,6	3,7	5,8	
17		MAENNLICH	-	-	13,6	10,5	7,7	9,7	9,5	2,6	3,5	
18		BETR.-INH.	-	-	8,1	7,8	7,5	7,5	7,5	0,7	0,7	
19	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	3,3	240,3	9,8	6,4	3,2	4,7	4,6	1,4	2,2	
20		MAENNLICH	-	-	5,9	4,6	3,2	4,3	4,2	0,9	1,2	
21		BETR.-INH.	-	-	3,3	3,2	3,1	3,1	3,1	0,2	0,2	
22	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	41,6	978,2	106,4	65,8	36,1	46,7	45,9	19,6	32,2	
23		MAENNLICH	-	-	62,9	46,4	35,3	41,3	40,7	14,8	20,0	
24		BETR.-INH.	-	-	41,6	37,6	34,9	34,9	34,9	4,9	4,9	
25		MAENNLICH	-	-	39,5	36,4	34,2	34,2	34,2	4,7	4,7	
DARUNTER (ZEILEN 01 - 25): BETRIEBE DES MARKTFRUCHT												
26	1 - 2	ZUSAMMEN	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	
27		MAENNLICH	-	-	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	
28		BETR.-INH.	-	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
29	2 - 5	ZUSAMMEN	0,2	0,7	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
30		MAENNLICH	-	-	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
31		BETR.-INH.	-	-	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	
32	5 - 10	ZUSAMMEN	0,4	2,9	0,7	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	
33		MAENNLICH	-	-	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	
34		BETR.-INH.	-	-	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	
35	10 - 20	ZUSAMMEN	1,1	17,0	2,4	1,5	0,9	1,0	1,0	0,5	0,8	
36		MAENNLICH	-	-	1,5	1,1	0,8	0,9	0,9	0,4	0,5	
37		BETR.-INH.	-	-	1,1	1,0	0,8	0,8	0,8	0,1	0,1	
38	20 - 30	ZUSAMMEN	1,2	28,9	2,9	1,7	1,0	1,2	1,2	0,6	0,9	
39		MAENNLICH	-	-	1,8	1,3	1,0	1,1	1,1	0,4	0,6	
40		BETR.-INH.	-	-	1,2	1,0	1,0	1,0	1,0	0,2	0,2	
41	30 - 50	ZUSAMMEN	1,6	62,7	4,1	2,6	1,5	1,9	1,9	0,7	1,0	
42		MAENNLICH	-	-	2,5	2,0	1,5	1,8	1,8	0,5	0,6	
43		BETR.-INH.	-	-	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5	0,2	0,2	
44	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	1,1	87,2	2,8	1,8	1,0	1,4	1,3	0,4	0,7	
45		MAENNLICH	-	-	1,7	1,4	1,0	1,3	1,3	0,3	0,4	
46		BETR.-INH.	-	-	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	0,1	0,1	
47	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	5,7	199,5	13,6	8,1	4,6	5,8	5,7	2,5	3,8	
48		MAENNLICH	-	-	8,5	6,2	4,6	5,4	5,3	1,8	2,4	
49		BETR.-INH.	-	-	5,7	5,0	4,5	4,5	4,5	0,7	0,7	
50		MAENNLICH	-	-	5,5	4,9	4,5	4,5	4,5	0,7	0,7	

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR), DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND.- **) DES SEINES EHEGATTEN.

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TAETIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.- 3) EINSCHL.

nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

FAMILIENANGEHOERIGEN ERWERBSTAETIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHAEFTIGT						BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIEN- UND DER STAENDIGEN FAM.-FREMDEN ARBEITSKRAEFTE		
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHAEFTIGT				STAENDIGE			NICHTSTAENDIGE			LFD NR.		
ZUSAMMEN				IM BETRIEB VOLLB.			LF HA PERSONEN			AK-EINHEITEN		
PERSONEN	AK-EINH.	PERSONEN	BETRIEBE	BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	BETRIEBE	AK-EINHEITEN		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
GESAMT												
IN 1000												
0,5	0,1	0,1	0,4	0,3	0,5	1,2	1,0	0,2	0,2	2,5	01	
0,4	0,1	0,0	0,3	0,3	0,4	0,5	0,5	0,2	0,0	1,4	02	
0,2	0,1	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	03	
1,5	0,5	0,4	0,7	0,4	1,2	1,5	1,2	0,3	0,3	4,6	04	
1,1	0,4	0,3	0,5	0,3	0,9	0,7	0,7	0,2	0,1	3,0	05	
0,6	0,3	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	06	
1,8	0,7	0,5	0,9	0,3	2,4	0,8	0,7	0,5	0,4	6,9	07	
1,5	0,7	0,4	0,8	0,2	1,6	0,5	0,4	0,3	0,2	4,8	08	
0,7	0,5	0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	09	
4,9	1,7	1,1	3,1	0,5	7,8	1,3	1,0	0,8	0,6	17,5	10	
4,1	1,5	1,0	2,6	0,4	6,0	0,8	0,7	0,6	0,3	12,3	11	
1,3	0,9	0,9	0,4	-	-	-	-	-	-	-	12	
3,9	1,5	1,0	2,2	0,4	10,5	0,8	0,5	0,5	0,3	15,6	13	
3,2	1,4	0,9	1,8	0,3	7,6	0,5	0,4	0,3	0,1	11,1	14	
1,1	0,8	0,8	0,2	-	-	-	-	-	-	-	15	
2,8	1,1	0,7	1,6	0,6	22,1	0,7	0,6	0,5	0,3	15,3	16	
2,3	1,0	0,6	1,4	0,4	16,4	0,5	0,4	0,4	0,1	10,9	17	
0,7	0,5	0,5	0,1	-	-	-	-	-	-	-	18	
1,1	0,4	0,3	0,6	0,6	56,7	1,3	1,1	0,4	0,3	7,5	19	
0,8	0,3	0,2	0,5	0,6	51,0	0,9	0,9	0,3	0,2	5,5	20	
0,2	0,2	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	21	
16,9	6,2	4,1	9,8	3,7	101,5	9,8	8,0	3,5	2,4	73,9	22	
13,8	5,5	3,5	8,2	2,8	84,2	5,4	4,7	2,6	1,1	51,0	23	
4,9	3,3	3,1	1,3	-	-	-	-	-	-	-	24	
4,7	3,2	3,0	1,2	-	-	-	-	-	-	-	25	
BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT 2)												
BETRIEBE												
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,1	26	
0,1	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	27	
0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	29	
0,1	0,0	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	30	
0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	31	
0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	32	
0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	33	
0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	34	
0,5	0,2	0,1	0,3	0,0	0,7	0,1	0,0	0,1	0,0	1,5	35	
0,4	0,1	0,1	0,2	0,0	0,6	0,1	0,0	0,1	0,0	1,1	36	
0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	37	
0,5	0,2	0,1	0,3	0,1	1,8	0,1	0,1	0,1	0,0	1,7	38	
0,4	0,2	0,1	0,3	0,1	1,6	0,1	0,1	0,1	0,0	1,3	39	
0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	40	
0,5	0,2	0,1	0,2	0,1	4,5	0,1	0,1	0,1	0,0	2,7	41	
0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	3,4	0,1	0,1	0,1	0,0	2,0	42	
0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	43	
0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	24,2	0,4	0,3	0,1	0,1	2,1	44	
0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	21,8	0,3	0,2	0,1	0,1	1,6	45	
0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	46	
2,1	0,7	0,5	1,1	0,5	31,5	0,7	0,5	0,4	0,2	8,6	47	
1,7	0,6	0,4	1,0	0,4	27,4	0,5	0,4	0,3	0,1	6,6	48	
0,7	0,4	0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	49	
0,7	0,4	0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	50	

BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN; EINSCHL. BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND UNTER 1 HA LF.

Land

 Noch: 22. (458.) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen für ausgewählte Betriebsformen in
 2. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾, in denen das betriebliche Einkommen größer ist, als das außer-

LFD NR.	LANDW. GEN. FLAECHE VON... BIS UNTER... HA	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHAEFTIGT ANDERWEITIG											
			BETRIEBE		ZUSAMMEN				DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHAEFTIGT				ZUSAMMEN	
			INSGESAMT											
			BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	PERSONEN
		1	2	3	4	5	6	7	8	9				
				IN 1000				DARUNTER (ZEILEN 01 - 25): BETRIEBE DES FUTTERBAU						
51	1 - 2	ZUSAMMEN	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
52		MAENNLICH	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
53		BETR.-INH.	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0		
54	2 - 5	ZUSAMMEN	0,5	1,9	1,0	0,6	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4		
55		MAENNLICH	-	-	0,6	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3		
56		BETR.-INH.	-	-	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,1	0,1		
57	5 - 10	ZUSAMMEN	1,6	12,5	3,4	2,1	1,3	1,6	1,5	0,8	1,6			
58		MAENNLICH	-	-	1,9	1,4	1,2	1,2	1,2	0,7	0,9			
59		BETR.-INH.	-	-	1,6	1,5	1,3	1,3	1,3	0,3	0,3			
60	10 - 20	ZUSAMMEN	6,5	99,7	15,9	9,7	5,8	6,8	6,6	3,3	5,8			
61		MAENNLICH	-	-	9,5	6,8	5,6	6,0	5,9	2,7	3,6			
62		BETR.-INH.	-	-	6,5	6,0	5,6	5,6	5,6	0,9	0,9			
63	20 - 30	ZUSAMMEN	6,1	151,6	16,3	10,3	5,8	7,3	7,1	3,1	5,3			
64		MAENNLICH	-	-	9,8	7,2	5,7	6,5	6,4	2,3	3,3			
65		BETR.-INH.	-	-	6,1	5,9	5,6	5,6	5,6	0,7	0,7			
66	30 - 50	ZUSAMMEN	5,2	193,7	15,2	9,8	5,1	7,1	7,0	2,4	4,0			
67		MAENNLICH	-	-	8,9	6,9	5,0	6,3	6,2	1,8	2,5			
68		BETR.-INH.	-	-	5,2	5,0	4,9	4,9	4,9	0,4	0,4			
69	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	1,8	125,6	5,7	3,8	1,8	2,8	2,7	0,8	1,2			
70		MAENNLICH	-	-	3,4	2,6	1,8	2,5	2,4	0,5	0,7			
71		BETR.-INH.	-	-	1,8	1,8	1,7	1,7	1,7	0,1	0,1			
72	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	22,0	585,0	57,8	36,3	20,1	25,8	25,3	10,7	18,3			
73		MAENNLICH	-	-	34,1	25,4	19,6	22,9	22,5	8,1	11,3			
74		BETR.-INH.	-	-	22,0	20,5	19,4	19,4	19,4	2,6	2,6			
75		MAENNLICH	-	-	20,9	19,8	19,0	19,0	19,0	2,5	2,5			
										VEREDLUNGS				
76	1 - 2	ZUSAMMEN	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
77		MAENNLICH	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
78		BETR.-INH.	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-			
79	2 - 5	ZUSAMMEN	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0			
80		MAENNLICH	-	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
81		BETR.-INH.	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
82	5 - 10	ZUSAMMEN	0,1	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0			
83		MAENNLICH	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0			
84		BETR.-INH.	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0			
85	10 - 20	ZUSAMMEN	0,5	7,2	1,1	0,7	0,4	0,5	0,5	0,2	0,4			
86		MAENNLICH	-	-	0,6	0,5	0,4	0,5	0,4	0,2	0,2			
87		BETR.-INH.	-	-	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,1	0,1			
88	20 - 30	ZUSAMMEN	0,5	12,0	1,3	0,8	0,5	0,6	0,6	0,2	0,3			
89		MAENNLICH	-	-	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5	0,1	0,2			
90		BETR.-INH.	-	-	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0			
91	30 - 50	ZUSAMMEN	0,4	14,4	1,1	0,7	0,3	0,5	0,5	0,2	0,3			
92		MAENNLICH	-	-	0,7	0,5	0,3	0,4	0,4	0,1	0,2			
93		BETR.-INH.	-	-	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,1	0,1			
94	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	0,1	4,0	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0			
95		MAENNLICH	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0			
96		BETR.-INH.	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0			
97	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	1,6	38,3	4,1	2,6	1,4	1,8	1,8	0,6	1,1			
98		MAENNLICH	-	-	2,4	1,8	1,4	1,6	1,6	0,4	0,6			
99		BETR.-INH.	-	-	1,6	1,5	1,4	1,4	1,4	0,2	0,2			
100		MAENNLICH	-	-	1,6	1,4	1,4	1,4	1,4	0,2	0,2			

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR), DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND.- **) DES SEINES EHEGATTEN.

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TAETIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.- 3) EINSCHL.

**Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
betriebliche Einkommen**)**

FAMILIENANGEHÖRIGEN ERWERBSTÄTIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRÄFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIEN- UND DER STAENDIGEN FAM.-FREMDEN ARBEITSKRÄFTE		ILFD
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHÄFTIGT		DAR. (SP. 10) UEBERW. | ANDER- IM | WEITIG		STAENDIGE			NICHTSTAENDIGE					INR.
ZUSAMMEN	PERSONEN	BETRIEBE	PERSONEN	BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	BETRIEBE	PERSONEN	BETRIEBE	AK-EINHEITEN		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
BETRIEBSBEREICHS LANDWIRTSCHAFT 2)												
BETRIEBE												
0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	51
0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52
0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	-	-	-	0,7	54
0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	-	-	-	0,4	55
0,1	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
0,8	0,3	0,2	0,4	0,0	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	2,2	57
0,6	0,3	0,2	0,3	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5	58
0,3	0,2	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	59
3,1	1,1	0,7	1,9	0,2	3,4	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	9,8	60
2,6	1,0	0,6	1,7	0,2	2,6	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	6,9	61
0,9	0,6	0,6	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	62
2,7	1,1	0,7	1,5	0,2	5,8	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	10,4	63
2,3	1,0	0,6	1,3	0,1	3,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	7,3	64
0,7	0,6	0,5	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	65
2,0	0,8	0,5	1,2	0,4	13,6	0,4	0,3	0,3	0,1	0,1	10,1	66
1,6	0,7	0,4	1,0	0,3	9,7	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	7,1	67
0,4	0,3	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	68
0,6	0,2	0,1	0,4	0,3	24,5	0,4	0,4	0,2	0,1	0,1	4,1	69
0,5	0,2	0,1	0,3	0,3	21,9	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	2,9	70
0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	71
9,5	3,6	2,4	5,5	1,2	47,7	1,6	1,1	1,0	0,5	0,5	37,4	72
7,9	3,2	2,0	4,7	0,9	38,2	1,1	0,9	0,8	0,3	0,3	26,3	73
2,6	1,8	1,7	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	74
2,5	1,8	1,6	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	75
BETRIEBE												
-	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	76
-	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	77
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78
0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	79
0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	80
0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	82
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1	83
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	84
0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	85
0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	86
0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	87
0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	88
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	89
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	90
0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	1,8	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,7	91
0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	92
0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	93
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	94
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	95
0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96
0,5	0,2	0,1	0,2	0,1	4,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	2,7	97
0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	3,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	1,9	98
0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	99
0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	100

BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN; EINSCHL. BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND UNTER 1 HA LF.

Land

Noch: 22. (458.) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen für ausgewählte Betriebsformen in 2. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außer-

LFD NR.	LANDW. GEN. FLÄCHE VON... BIS UNTER... HA	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBE		BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEBE DES ANDERWEITIG LEBENDEN	
			INSGESAMT		ZUSAMMEN		DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHÄFTIGT		ZUSAMMEN			
			BETRIEBE!	LF HA	PERSONEN!	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN!	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN	BETRIEBE!	PERSONEN
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	
IN 1000												
DARUNTER (ZEILEN 01 - 25): BETRIEBE DES DAUERKULTUR												
101	1 - 2	ZUSAMMEN	0,5	0,8	1,0	0,4	0,2	0,2	0,2	0,3	0,5	
102		MAENNLICH	-	-	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	
103		BETR.-INH.	-	-	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
104	2 - 5	ZUSAMMEN	1,3	4,5	2,9	1,6	0,9	1,0	0,9	0,7	1,3	
105		MAENNLICH	-	-	1,7	1,1	0,8	0,9	0,8	0,6	0,8	
106		BETR.-INH.	-	-	1,3	1,0	0,8	0,8	0,8	0,4	0,4	
107	5 - 10	ZUSAMMEN	1,6	11,8	4,1	2,6	1,4	1,8	1,8	0,8	1,2	
108		MAENNLICH	-	-	2,4	1,8	1,4	1,6	1,6	0,7	0,8	
109		BETR.-INH.	-	-	1,6	1,5	1,4	1,4	1,4	0,3	0,3	
110	10 - 20	ZUSAMMEN	1,1	14,6	3,0	1,8	0,9	1,3	1,3	0,5	0,7	
111		MAENNLICH	-	-	1,8	1,3	0,9	1,1	1,1	0,3	0,4	
112		BETR.-INH.	-	-	1,1	1,0	0,9	0,9	0,9	0,1	0,1	
113	20 - 30	ZUSAMMEN	0,3	7,5	0,9	0,6	0,3	0,4	0,4	0,1	0,2	
114		MAENNLICH	-	-	0,5	0,4	0,3	0,4	0,4	0,1	0,1	
115		BETR.-INH.	-	-	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,0	0,0	
116	30 - 50	ZUSAMMEN	0,1	3,6	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	
117		MAENNLICH	-	-	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	
118		BETR.-INH.	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	
119	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	0,0	1,7	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
120		MAENNLICH	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
121		BETR.-INH.	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	
122	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	5,3	44,7	13,0	7,4	3,8	4,9	4,8	2,6	4,2	
123		MAENNLICH	-	-	7,5	5,1	3,7	4,3	4,3	2,0	2,6	
124		BETR.-INH.	-	-	5,3	4,3	3,7	3,7	3,7	0,9	0,9	
125		MAENNLICH	-	-	4,8	4,1	3,6	3,6	3,6	0,9	0,9	
LANDWIRTSCHAFTLICHE												
126	1 - 2	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
127		MAENNLICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
128		BETR.-INH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
129	2 - 5	ZUSAMMEN	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	
130		MAENNLICH	-	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
131		BETR.-INH.	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	
132	5 - 10	ZUSAMMEN	0,2	1,6	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	
133		MAENNLICH	-	-	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	
134		BETR.-INH.	-	-	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	
135	10 - 20	ZUSAMMEN	0,9	13,7	2,1	1,4	0,8	1,0	1,0	0,4	0,7	
136		MAENNLICH	-	-	1,3	0,9	0,8	0,8	0,8	0,3	0,5	
137		BETR.-INH.	-	-	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,1	0,1	
138	20 - 30	ZUSAMMEN	0,8	19,3	2,3	1,4	0,7	1,0	0,9	0,4	0,7	
139		MAENNLICH	-	-	1,3	0,9	0,7	0,9	0,8	0,3	0,4	
140		BETR.-INH.	-	-	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,1	0,1	
141	30 - 50	ZUSAMMEN	0,6	23,4	1,9	1,3	0,6	0,9	0,9	0,3	0,5	
142		MAENNLICH	-	-	1,1	0,9	0,6	0,8	0,8	0,2	0,2	
143		BETR.-INH.	-	-	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,0	0,0	
144	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	0,3	18,7	0,9	0,6	0,3	0,4	0,4	0,1	0,2	
145		MAENNLICH	-	-	0,6	0,4	0,3	0,4	0,4	0,1	0,1	
146		BETR.-INH.	-	-	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,0	0,0	
147	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	2,8	77,0	7,7	4,9	2,7	3,5	3,5	1,4	2,3	
148		MAENNLICH	-	-	4,6	3,4	2,7	3,1	3,1	1,0	1,4	
149		BETR.-INH.	-	-	2,8	2,7	2,6	2,6	2,6	0,3	0,3	
150		MAENNLICH	-	-	2,8	2,7	2,6	2,6	2,6	0,3	0,3	

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR), DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND.- **) DES SEINES EHEGATTEN.

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TAETIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.- 3) EINSCHL.

**Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
betriebliche Einkommen¹⁾**

FAMILIENANGEHÖRIGEN ERWERBSTÄTIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRÄFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG		
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHÄFTIGT				STAENDIGE			NICHTSTAENDIGE			DER FAMILIEN- ARBEITSKRÄFTE		LF
ZUSAMMEN				UEBERW. | ANDER- IM | WEITIG						UND DER STAENDIGEN		INR.
PERSONEN | AK-EINH. | )				PERSONEN			BETRIEBE | LF HA | PERSONEN | AK-EINH. |			BETRIEBE | AK-EINHEITEN		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
BETRIEBSBEREICHS LANDWIRTSCHAFT 2)												
BETRIEBE												
0,3	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	101
0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	102
0,1	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	103
0,8	0,3	0,3	0,4	0,0	0,2	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1	1,6	104
0,6	0,3	0,2	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	1,1	105
0,4	0,2	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	106
0,7	0,3	0,2	0,3	0,1	0,9	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	2,7	107
0,6	0,3	0,2	0,3	0,1	0,6	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	1,9	108
0,3	0,2	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	109
0,4	0,1	0,1	0,3	0,1	1,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	1,9	110
0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	0,9	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	1,4	111
0,1	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	112
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,7	113
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,5	114
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	115
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	116
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	117
0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118
0,0	0,0	-	-	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	119
-	-	-	-	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	120
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
2,5	0,9	0,7	1,3	0,3	4,3	0,6	0,4	0,8	0,6	0,6	7,8	122
2,0	0,8	0,6	1,1	0,3	3,5	0,4	0,3	0,6	0,3	0,3	5,5	123
0,9	0,5	0,5	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	124
0,9	0,5	0,5	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	125
GEMISCHTBETRIEBE												
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128
0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	129
0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	132
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	133
0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	134
0,4	0,1	0,1	0,2	0,0	0,4	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	1,4	135
0,3	0,1	0,1	0,2	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	136
0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	137
0,4	0,1	0,1	0,2	0,0	0,4	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	1,4	138
0,3	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	139
0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	140
0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	1,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	1,3	141
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	142
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	143
0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	3,6	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,6	144
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	145
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	146
1,2	0,4	0,3	0,7	0,1	5,6	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	5,0	147
0,9	0,4	0,3	0,5	0,1	4,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	3,5	148
0,3	0,2	0,2	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	149
0,3	0,2	0,2	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	150

BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN; EINSCHL. BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND UNTER 1 HA LF.

Land

Noch: 22. (458.) Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen für ausgewählte Betriebsformen in 2. Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außer-

LFD NR.	LANDW. GEN. FLÄCHE VOM... BIS UNTER... HA	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBE		BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						ANDERWEITIG	
			INSGESAMT		ZUSAMMEN		DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHÄFTIGT		ZUSAMMEN			
			BETRIEBE!	LF HA	PERSONEN/	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN/	AK-EINH.	BETRIEBE!	PERSONEN	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		
			IN 1000									
			DARUNTER (ZEILEN 01 - 25): BETRIEBE DES ZU									
151	1 - 2	ZUSAMMEN	0,7	1,1	1,4	0,5	0,2	0,2	0,2	0,4	0,6	
152		MAENNLICH	-	-	0,7	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	
153		BETR.-INH.	-	-	0,7	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	
154	2 - 5	ZUSAMMEN	2,1	7,4	4,6	2,4	1,3	1,4	1,4	1,2	1,9	
155		MAENNLICH	-	-	2,6	1,6	1,2	1,3	1,2	0,9	1,2	
156		BETR.-INH.	-	-	2,1	1,5	1,2	1,2	1,2	0,5	0,5	
157	5 - 10	ZUSAMMEN	3,9	29,4	8,8	5,4	3,1	3,8	3,7	1,9	3,2	
158		MAENNLICH	-	-	5,2	3,8	3,0	3,2	3,2	1,6	2,0	
159		BETR.-INH.	-	-	3,9	3,4	3,0	3,0	3,0	0,7	0,7	
160	10 - 20	ZUSAMMEN	10,1	152,2	24,5	15,0	8,9	10,5	10,3	4,9	8,4	
161		MAENNLICH	-	-	14,6	10,6	8,6	9,4	9,2	3,9	5,3	
162		BETR.-INH.	-	-	10,1	9,2	8,5	8,5	8,5	1,3	1,3	
163	20 - 30	ZUSAMMEN	8,9	219,3	23,7	14,7	8,3	10,4	10,3	4,4	7,4	
164		MAENNLICH	-	-	14,2	10,4	8,2	9,4	9,3	3,2	4,5	
165		BETR.-INH.	-	-	8,9	8,4	8,0	8,0	8,0	1,1	1,1	
166	30 - 50	ZUSAMMEN	7,9	297,8	22,6	14,5	7,6	10,6	10,4	3,6	5,8	
167		MAENNLICH	-	-	13,4	10,3	7,6	9,5	9,4	2,6	3,5	
168		BETR.-INH.	-	-	7,9	7,7	7,4	7,4	7,4	0,7	0,7	
169	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	3,3	237,2	9,7	6,3	3,2	4,7	4,6	1,4	2,2	
170		MAENNLICH	-	-	5,8	4,6	3,1	4,2	4,2	0,9	1,2	
171		BETR.-INH.	-	-	3,3	3,2	3,1	3,1	3,1	0,2	0,2	
172	INSGESAMT 3)	ZUSAMMEN	37,4	944,6	96,2	59,2	32,7	41,8	41,1	17,9	29,7	
173		MAENNLICH	-	-	57,1	41,9	32,0	37,4	36,8	13,5	18,3	
174		BETR.-INH.	-	-	37,4	34,0	31,6	31,6	31,6	4,6	4,6	
175		MAENNLICH	-	-	35,6	32,9	31,0	31,0	31,0	4,4	4,4	

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR), DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND.- **) DES SEINES EHEGATTEN.

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TAETIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.- 3) EINSCHL.

**Baden-Württemberg 1989 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
betriebliche Einkommen²⁾**

FAMILIENANGEHÖRIGEN ERWERBSTÄTIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRÄFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIEN- ARBEITSKRÄFTE UND DER STAENDIGEN FAM.-FREMDEN ARBEITSKRÄFTE		ILFD
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHÄFTIGT				STAENDIGE			NICHTSTAENDIGE					INR.
ZUSAMMEN		UEBERW. IM BETRIEB	ANDER- WEITIG VOLLB.	BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	19	AK-EINHEITEN		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		

**BETRIEBSBEREICHS LANDWIRTSCHAFT 2)
SAMMEN**

IN 1000

0,4	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,5	151
0,3	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,3	152
0,1	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	153
1,3	0,4	0,4	0,6	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	2,6	154
1,0	0,4	0,3	0,4	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	1,8	155
0,5	0,3	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	156
1,7	0,7	0,5	0,8	0,2	1,5	0,3	0,2	0,4	0,2	5,6	157
1,4	0,6	0,4	0,7	0,1	1,0	0,2	0,1	0,2	0,1	3,9	158
0,7	0,4	0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	159
4,5	1,6	1,1	2,8	0,4	6,2	0,5	0,3	0,6	0,4	15,3	160
3,8	1,4	0,9	2,4	0,3	4,5	0,4	0,2	0,5	0,2	10,9	161
1,3	0,9	0,8	0,4	-	-	-	-	-	-	-	162
3,8	1,5	1,0	2,1	0,4	9,5	0,5	0,3	0,4	0,3	15,0	163
3,2	1,3	0,9	1,8	0,3	6,6	0,3	0,2	0,3	0,1	10,7	164
1,1	0,8	0,7	0,2	-	-	-	-	-	-	-	165
2,8	1,1	0,7	1,6	0,6	21,4	0,7	0,5	0,5	0,2	15,1	166
2,3	1,0	0,6	1,3	0,4	15,7	0,5	0,4	0,4	0,1	10,7	167
0,7	0,5	0,5	0,1	-	-	-	-	-	-	-	168
1,1	0,4	0,2	0,6	0,6	54,2	0,9	0,7	0,4	0,2	7,1	169
0,8	0,3	0,2	0,5	0,5	48,5	0,7	0,6	0,3	0,1	5,2	170
0,2	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	171
15,7	5,8	4,0	8,9	2,3	93,1	3,3	2,3	2,5	1,4	61,5	172
12,9	5,2	3,3	7,4	1,8	76,6	2,3	1,8	1,9	0,7	43,7	173
4,6	3,1	2,9	1,1	-	-	-	-	-	-	-	174
4,4	3,1	2,9	1,1	-	-	-	-	-	-	-	175

BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN; EINSCHL. BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND UNTER 1 HA LF.

23. (461.) Ergebnisse für sozialökonomische Betriebstypen in Baden-Württemberg 1989

1. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

LFDI NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT		DAUERGRUENLAND		GETREIDE 2)		ZUCKERRUEBEN 3)		WALD		UND ZWAR
		BETR. I 1)	LF HA 2	BETR. I 3	FLAECHE HA 4	BETR. I 5	FLAECHE HA 6	BETR. I 7	FLAECHE HA 8	BETR. I 9	FLAECHE HA 10	
LANDW. BETRIEBE, DEREN INHABER												
01	UNTER 1	10 152	5 760	2 339	539	941	217	32	0	2 191	2 225	
02	1 - 2	17 937	25 620	13 117	11 070	9 501	6 875	44	6	7 399	8 302	
03	2 - 5	22 103	72 658	18 555	33 425	15 603	22 782	138	27	10 100	16 497	
04	5 - 10	19 953	145 623	17 466	64 176	16 465	51 897	389	270	11 609	37 051	
05	10 - 20	21 934	317 655	20 359	142 902	19 147	114 100	1 191	2 456	14 047	64 356	
06	20 - 30	11 536	282 235	10 972	117 433	10 390	105 939	1 484	5 021	8 015	36 952	
07	30 - 50	9 045	338 984	8 624	123 891	8 518	137 018	1 527	7 367	5 762	26 335	
08	50 - 100	3 144	204 416	3 007	67 832	3 021	88 447	504	3 686	1 945	8 989	
09	100 UND MEHR	367	54 089	323	17 943	334	23 823	82	1 854	132	3 650	
10	INSGESAMT	116 178	1 447 035	94 774	579 219	83 937	551 097	5 396	20 690	61 222	204 349	
DAVON BETRIEBE O H N E												
11	UNTER 1	884	440	86	15	24	5	-	-	86	87	
12	1 - 2	702	994	380	336	132	49	-	-	196	169	
13	2 - 5	1 207	4 280	734	1 001	567	631	10	1	515	444	
14	5 - 10	2 576	19 243	2 114	7 917	1 767	4 618	56	19	1 284	9 079	
15	10 - 20	7 601	115 591	7 082	55 248	6 324	36 653	522	1 051	5 116	31 041	
16	20 - 30	6 429	158 530	6 178	67 951	5 679	56 181	893	3 092	4 533	23 893	
17	30 - 50	6 086	228 096	5 836	82 460	5 760	91 157	1 203	5 780	3 896	17 963	
18	50 - 100	2 317	149 697	2 225	50 705	2 241	63 489	385	2 850	1 429	5 415	
19	100 UND MEHR	231	32 941	218	12 304	214	13 812	43	865	88	691	
20	ZUSAMMEN	28 044	709 808	24 858	277 941	22 721	266 602	3 113	13 654	17 156	88 781	
BETRIEBE 9), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN												
21	UNTER 1	699	363	181	35	66	16	-	-	200	303	
22	1 - 2	711	993	362	227	214	99	-	-	252	171	
23	2 - 5	1 563	5 278	1 117	1 852	871	1 086	-	-	617	1 941	
24	5 - 10	1 827	13 717	1 375	4 894	1 412	4 376	21	29	946	3 388	
25	10 - 20	3 352	49 737	2 982	20 684	2 900	18 073	220	528	2 126	11 083	
26	20 - 30	2 700	66 666	2 525	26 960	2 414	25 467	408	1 472	1 863	7 099	
27	30 - 50	1 958	73 978	1 823	26 461	1 846	30 842	261	1 275	1 260	6 469	
28	50 - 100	649	43 458	615	13 354	619	19 976	108	698	393	2 131	
29	100 UND MEHR	97	14 251	75	3 719	86	7 006	31	748	33	2 779	
30	ZUSAMMEN	13 561	268 440	11 057	98 182	10 434	106 935	1 046	4 746	7 697	35 368	
BETRIEBE 9), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN												
31	UNTER 1	8 570	4 959	2 072	487	853	197	32	0	1 906	1 833	
32	1 - 2	16 540	23 638	12 384	10 503	9 161	6 722	44	6	6 955	7 961	
33	2 - 5	19 325	63 106	16 703	30 577	14 165	21 061	128	26	8 963	14 105	
34	5 - 10	15 553	112 660	13 981	51 363	13 288	42 898	312	222	9 381	24 584	
35	10 - 20	10 976	152 317	10 300	66 977	9 925	59 372	449	881	6 810	22 223	
36	20 - 30	2 407	57 036	2 266	22 517	2 291	24 294	183	460	1 618	5 961	
37	30 - 50	994	36 909	960	14 971	907	15 016	66	312	604	1 903	
38	50 - 100	170	11 260	161	3 776	154	4 986	12	136	118	1 444	
39	100 UND MEHR	37	6 898	29	1 918	31	3 001	7	242	10	178	
40	ZUSAMMEN	74 578	468 786	58 860	203 091	50 780	177 558	1 234	2 287	36 370	80 196	

1) EINSCHL. DER BETRIEBE OHNE LANDW. GENUTZTE FLAECHE.- 2) EINSCHL. KOERNERMAIS.- 3) OHNE SAMENBAU.- 4) OHNE INHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.- 5) DES BETRIEB SINHABERS UND SEINES EHEGATTEN.- 6) MIT AUSSERBETRIEBLICHEM

BETRIEBE MIT														AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN 7)				UND ZWAR (SP. 17)		I	
MILCHKUEHEN 4)				SCHWEINEN 5)				LEGEHENNEN 6)				ZUSAMMEN		AUS ANDERWEITIGER ERWERBS-TAETIGKEIT		AUS SONSTIGEN QUELLEN		ILFD			
BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	LF	HA	BETR.	LF	BETR.	LF							
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22										

NATUERLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

399	2 907	711	8 893	1 382	242 421	9 268	5 320	5 621	3 312	5 272	2 965	01
1 109	2 426	3 808	11 973	5 943	181 867	17 244	24 631	11 251	16 234	9 388	13 253	02
5 511	15 843	9 235	37 255	9 678	211 425	20 897	68 379	15 730	51 893	9 057	28 542	03
9 196	48 484	11 917	87 519	10 729	428 389	17 378	126 375	14 903	108 660	5 032	36 041	04
14 372	149 492	14 319	244 405	12 493	585 709	14 324	202 065	11 934	167 659	4 012	56 451	05
8 643	150 424	7 611	295 695	6 254	563 519	5 105	123 707	3 680	88 687	1 911	46 929	06
6 622	162 361	5 548	428 526	4 410	528 611	2 955	110 887	1 870	70 102	1 323	49 667	07
2 130	70 431	1 767	205 200	1 261	571 606	821	54 720	477	31 277	445	29 961	08
94	3 556	124	31 290	107	129 715	136	21 147	54	10 175	105	15 129	09
48 093	605 922	55 063	1 350 770	52 265	3 443 262	88 138	737 229	65 524	548 004	36 539	278 940	10

(ZEILEN 01-10)

AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN 8)

22	242	62	1 316	36	71 271	-	-	-	-	-	-	11
58	128	3	200	121	89 756	-	-	-	-	-	-	12
170	661	258	933	282	43 351	-	-	-	-	-	-	13
1 388	9 203	1 305	11 518	1 185	83 814	-	-	-	-	-	-	14
5 744	71 753	4 956	98 831	4 424	302 679	-	-	-	-	-	-	15
5 221	96 905	4 316	180 588	3 694	308 842	-	-	-	-	-	-	16
4 661	118 535	3 674	296 312	2 971	326 436	-	-	-	-	-	-	17
1 662	56 417	1 278	146 796	983	311 737	-	-	-	-	-	-	18
85	3 257	92	19 928	75	81 744	-	-	-	-	-	-	19
19 020	357 099	15 966	756 416	13 778	1 619 637	-	-	-	-	-	-	20

G R O E S S E R I S T A L S D A S A U S S E R B E T R I E B L I C H E E I N K O M M E N 7)

50	471	63	2 774	93	94 161	699	363	251	112	548	286	21
-	-	70	227	151	7 192	711	993	293	393	551	770	22
343	1 594	371	1 648	479	45 978	1 563	5 278	749	2 425	1 095	3 672	23
877	5 649	930	5 161	934	47 070	1 827	13 717	810	6 137	1 122	8 354	24
2 205	25 303	2 139	48 038	1 877	117 994	3 352	49 737	1 647	24 664	1 935	28 402	25
1 954	36 124	1 626	71 791	1 453	127 858	2 700	66 666	1 429	35 330	1 496	36 922	26
1 388	33 835	1 263	105 329	993	175 674	1 958	73 978	944	35 605	1 165	44 169	27
404	12830	394	47 436	212	113 364	649	43 458	317	20 676	392	26 619	28
		23	7 480	22	23 781	97	14 251	28	5 680	79	10 528	29
7 226	115 804	6 879	289 882	6 211	753 068	13 561	268 440	6 467	131 023	8 384	159 726	30

K L E I N E R I S T A L S D A S A U S S E R B E T R I E B L I C H E E I N K O M M E N 7)

327	2 193	587	4 805	1 254	76 989	8 570	4 959	5 372	3 199	4 723	2 677	31
1 051	2 298	3 734	11 546	5 674	84 923	16 540	23 638	10 960	15 839	8 841	12 481	32
5 000	13 587	8 607	34 673	8 917	122 091	19 325	63 106	14 982	49 469	7 954	24 872	33
6 930	33 632	9 684	70 843	8 611	297 507	15 553	112 660	14 095	102 520	3 908	27 691	34
6 423	52 425	7 223	97 536	6 194	165 025	10 976	152 317	10 288	142 995	2 075	28 049	35
1 466	17 397	1 668	43 322	1 109	126 822	2 407	57 036	2 252	53 354	414	10 006	36
573	9 996	607	26 893	446	26 501	994	36 909	924	34 500	156	5 497	37
62	1486	90	10 973	62	146 510	170	11 260	159	10 597	52	3 341	38
		7	3 884	8	24 188	37	6 898	25	4 495	23	4 601	39
21 845	133 017	32 220	304 474	32 277	1 070 552	74 578	468 786	59 055	416 973	28 155	119 216	40

AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 5) OHNE FERKEL UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT.- 6) 1/2 JAHR UND AELTER.- 7) DES BETRIEBS-EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

Land

Noch: 23. (461.) Ergebnisse für sozialökonomische Betriebstypen in Baden-Württemberg 1989

2. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens

LFDI NR.	STANDARD- BETRIEBSEINKOMMEN VON ... BIS UNTER ... DM	INSGESAMT		DAUERGRUENLAND		GETREIDE 2)		ZUCKERRUEBEN 3)		WALD		UND ZWAR
		BETR. 1)	LF HA 2	BETR. 3	FLAECHE HA 4	BETR. 5	FLAECHE HA 6	BETR. 7	FLAECHE HA 8	BETR. 9	FLAECHE HA 10	
LANDW. BETRIEBE, DEREN INHABER												
01	UNTER 2 000	38 764	127 968	30 935	62 812	24 331	44 442	149	25	17 438	18 370	
02	2 000 - 5 000	17 241	90 775	12 271	37 960	10 801	35 310	190	101	7 741	18 513	
03	5 000 - 10 000	13 485	107 925	10 631	43 616	10 193	43 170	486	647	7 175	19 233	
04	10 000 - 15 000	8 213	97 095	7 069	43 473	6 759	35 801	360	723	4 845	18 533	
05	15 000 - 20 000	6 351	94 603	5 573	39 772	5 382	36 495	333	884	3 718	16 615	
06	20 000 - 30 000	10 037	190 604	8 898	79 216	8 275	71 956	765	2 014	6 321	35 538	
07	30 000 - 50 000	12 093	318 129	10 894	127 832	10 075	120 000	1 347	5 031	8 030	41 101	
08	50 000 - 100 000	8 772	346 324	7 687	127 039	7 312	132 593	1 450	7 418	5 499	29 929	
09	100 000 UND MEHR	1 231	73 602	823	17 490	810	31 326	313	3 843	465	6 502	
10	INSGESAMT	116 178	1 447 035	94 774	579 219	83 937	551 097	5 396	20 690	61 222	204 349	
DAVON BETRIEBE OHNE												
11	UNTER 2 000	911	4 848	808	2 869	457	1 075	-	-	376	606	
12	2 000 - 5 000	725	7 342	553	3 049	507	3 142	7	0	252	416	
13	5 000 - 10 000	1 583	15 979	1 294	7 138	1 226	6 027	49	93	759	1 891	
14	10 000 - 15 000	2 037	25 789	1 756	11 748	1 584	9 271	129	228	1 141	5 319	
15	15 000 - 20 000	2 325	35 114	2 055	15 624	1 974	12 863	136	330	1 459	6 539	
16	20 000 - 30 000	5 108	96 993	4 635	41 573	4 191	35 246	461	1 171	3 336	21 851	
17	30 000 - 50 000	8 019	214 011	7 337	87 396	6 686	79 459	978	3 627	5 412	30 317	
18	50 000 - 100 000	6 464	258 186	5 826	94 832	5 502	98 541	1 131	5 778	4 104	20 199	
19	100 000 UND MEHR	871	51 546	599	13 712	594	20 966	224	2 430	316	1 642	
20	ZUSAMMEN	28 044	709 808	24 858	277 941	22 721	266 602	3 113	13 654	17 156	88 781	
BETRIEBE 9), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN												
21	UNTER 2 000	978	4 083	744	2 031	509	1 190	-	-	582	685	
22	2 000 - 5 000	948	5 519	742	2 050	642	2 281	-	-	319	1 071	
23	5 000 - 10 000	1 436	12 655	1 166	4 624	1 083	5 553	56	74	838	3 020	
24	10 000 - 15 000	1 269	13 057	1 027	5 011	989	5 103	61	139	653	1 985	
25	15 000 - 20 000	1 268	19 255	1 060	7 263	1 041	7 910	96	311	651	2 384	
26	20 000 - 30 000	2 463	46 533	2 026	16 446	2 031	19 607	158	528	1 410	6 290	
27	30 000 - 50 000	2 903	73 309	2 499	28 871	2 374	27 845	310	1 170	1 887	7 582	
28	50 000 - 100 000	2 001	77 410	1 614	28 499	1 588	29 949	289	1 426	1 230	8 894	
29	100 000 UND MEHR	299	16 622	175	3 392	175	7 503	76	1 097	123	3 453	
30	ZUSAMMEN	13 561	268 440	11 057	98 182	10 434	106 935	1 046	4 746	7 697	35 368	
BETRIEBE 9), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN												
31	UNTER 2 000	36 876	119 038	29 385	57 909	23 365	42 177	149	25	16 479	17 076	
32	2 000 - 5 000	15 567	77 917	10 975	32 863	9 650	29 887	183	101	7 168	17 024	
33	5 000 - 10 000	10 462	79 287	8 176	31 858	7 883	31 587	381	480	5 578	14 322	
34	10 000 - 15 000	4 910	58 250	4 289	26 717	4 190	21 430	170	357	3 056	11 234	
35	15 000 - 20 000	2 760	40 231	2 459	16 894	2 367	15 720	101	246	1 610	7 695	
36	20 000 - 30 000	2 475	47 083	2 236	21 193	2 053	17 100	147	318	1 572	7 402	
37	30 000 - 50 000	1 166	30 808	1 055	11 562	1 005	12 694	59	234	727	3 205	
38	50 000 - 100 000	303	10 732	246	3 707	224	4 105	30	213	159	829	
39	100 000 UND MEHR	60	5 436	47	383	44	2 853	12	314	25	1 407	
40	ZUSAMMEN	74 578	468 786	58 860	203 091	50 780	177 558	1 234	2 287	36 370	80 196	

1) EINSCHL. DER BETRIEBE OHNE LANDW. GENUTZTE FLAECHE.- 2) EINSCHL. KOERNERMAIS.- 3) OHNE SAMENBAU.- 4) OHNE INHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.- 8) DES BETRIEB SINHABERS UND SEINES EHEGATTEN.- 9) MIT AUSSERBETRIEBLICHEM

Noch: 23. (461.) Ergebnisse für sozialökonomische Betriebstypen in Baden-Württemberg 1989
3. Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebssystemen

LFDI NR.	BETRIEBSSYSTEM	INSGESAMT		DAUERGRUENLAND		GETREIDE 2)		ZUCKERRUEBEN 3)		WALD		UND ZWAR
		BETR. I 1)	LF HA 2	BETR. I 3	FLAECHE HA 4	BETR. I 5	FLAECHE HA 6	BETR. I 7	FLAECHE HA 8	BETR. I 9	FLAECHE HA 10	
L A N D W. B E T R I E B E												
01	INSGESAMT 9)	116 932	1 467 419	95 279	587 768	84 076	557 725	5 422	22 054	61 443	207 092	
DARUNTER (ZEILE 01) BETRIEBE, DEREN INHABER												
02	ZUSAMMEN 9)	116 178	1 447 035	94 774	579 219	83 937	551 097	5 396	20 690	61 222	204 349	
DARUNTER BETRIEBSBEREICH:												
03	LANDWIRTSCHAFT ZUSAMMEN	103 416	1 377 445	84 739	531 023	79 520	542 821	5 365	20 530	51 262	111 325	
DAVON:												
04	MARKTFRUCHTBETRIEBE	27 189	349 585	20 922	49 079	26 586	213 721	2 781	14 003	11 561	13 525	
05	FUTTERBAUBETRIEBE	46 128	800 957	45 508	438 142	35 890	220 519	1 420	3 561	27 981	81 139	
06	VEREDLUNGSBETRIEBE	3 355	52 904	2 996	7 002	2 621	36 189	249	691	1 588	3 246	
07	DAUERKULTURBETRIEBE	20 963	74 093	9 903	10 608	8 722	21 655	317	716	6 505	5 649	
08	LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	5 787	99 904	5 417	26 192	5 708	50 744	593	1 556	3 631	7 760	
09	GARTENBAU	2 595	7 810	625	762	259	945	8	24	297	288	
10	KOMBINATIONSBETRIEBE	10 168	61 781	9 411	47 432	4 149	7 330	23	136	9 665	92 733	
DAVON BETRIEBE O H N E												
11	ZUSAMMEN 9)	28 044	709 808	24 858	277 941	22 721	266 602	3 113	13 654	17 156	88 781	
DARUNTER BETRIEBSBEREICH:												
12	LANDWIRTSCHAFT ZUSAMMEN	25 317	685 965	23 290	263 313	21 797	263 478	3 090	13 579	15 787	53 498	
DAVON:												
13	MARKTFRUCHTBETRIEBE	3 622	134 128	3 024	14 639	3 576	81 489	1 427	8 738	1 591	3 840	
14	FUTTERBAUBETRIEBE	15 743	440 562	15 670	228 515	13 474	124 573	917	2 823	10 831	41 696	
15	VEREDLUNGSBETRIEBE	1 119	26 565	988	2 984	995	18 857	144	439	649	1 745	
16	DAUERKULTURBETRIEBE	2 816	27 526	1 625	3 569	1 746	8 535	162	398	1 398	2 283	
17	LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	2 018	57 195	1 987	13 593	2 005	30 017	440	1 179	1 325	3 934	
18	GARTENBAU	1 363	4 584	307	374	113	447	-	-	135	158	
19	KOMBINATIONSBETRIEBE	1 360	19 255	1 265	14 258	811	2 682	•	•	1 229	35 125	
BETRIEBE 11), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN												
20	ZUSAMMEN 9)	13 561	268 440	11 057	98 182	10 434	106 935	1 046	4 746	7 697	35 368	
DARUNTER BETRIEBSBEREICH:												
21	LANDWIRTSCHAFT ZUSAMMEN	12 112	258 651	10 245	92 126	10 072	106 027	1 038	4 722	6 919	19 346	
DAVON:												
22	MARKTFRUCHTBETRIEBE	2 096	65 420	1 547	5 810	2 063	41 709	572	3 401	835	1 889	
23	FUTTERBAUBETRIEBE	6 219	144 448	6 206	78 726	5 275	39 934	215	589	4 311	14 473	
24	VEREDLUNGSBETRIEBE	500	11 778	443	1 300	483	8 461	60	160	258	661	
25	DAUERKULTURBETRIEBE	2 487	17 201	1 274	1 741	1 438	5 765	70	227	975	923	
26	LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	808	19 806	772	4 543	807	10 163	121	347	533	1 405	
27	GARTENBAU	672	2 033	149	185	60	227	8	24	84	37	
28	KOMBINATIONSBETRIEBE	772	7 757	662	5 872	300	681	-	-	697	15 983	
BETRIEBE 11), IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN												
29	ZUSAMMEN 9)	74 578	468 786	58 860	203 091	50 780	177 558	1 234	2 287	36 370	80 196	
DARUNTER BETRIEBSBEREICH:												
30	LANDWIRTSCHAFT ZUSAMMEN	65 985	432 825	51 207	175 586	47 657	173 320	1 233	2 225	28 558	38 479	
DAVON:												
31	MARKTFRUCHTBETRIEBE	21 460	150 038	16 352	28 630	20 937	90 520	783	1 860	9 130	7 797	
32	FUTTERBAUBETRIEBE	24 160	215 953	23 626	130 899	17 136	56 014	286	151	12 836	24 975	
33	VEREDLUNGSBETRIEBE	1 748	14 561	1 576	2 721	1 152	8 868	47	94	686	840	
34	DAUERKULTURBETRIEBE	15 661	29 372	7 005	5 295	5 536	7 352	85	90	4 131	2 440	
35	LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	2 957	22 908	2 652	8 049	2 891	10 559	31	31	1 771	2 423	
36	GARTENBAU	562	1 191	170	202	86	270	-	-	76	91	
37	KOMBINATIONSBETRIEBE	8 031	34 769	7 483	27 296	3 035	3 968	•	•	7 738	41 626	

1) EINSCHL. DER BETRIEBE OHNE LANDW. GENUTZTE FLAECHE.- 2) EINSCHL. KOERNERMAIS.- 3) OHNE SAMENBAU.- 4) OHNE INHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.- 8) EINSCHL. BETRIEBE, DEREN INHABER JURISTISCHE PERSONEN SIND.- 9) EINSCHL. 11) MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

BETRIEBE MIT														AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN 7)				I
														UND ZWAR (SP. 17)				I
MILCHKUEHEN 4)				SCHWEINEN 5)				LEGEHENNEN 6)				ZUSAMMEN		AUS ANDERWEITIGER ERWERBS-TAETIGKEIT		AUS SONSTIGEN QUELLEN		ILFD
BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	LF	BETR.	LF	BETR.	LF			INR.		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22							
I N S G E S A M T 8)																		
48 154	607 985	55 220	1 360 530	52 318	3 709 534	88 138	737 229	65 524	548 004	36 539	278 940					01		
NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN																		
48 093	605 922	55 063	1 350 770	52 265	3 443 262	88 138	737 229	65 524	548 004	36 539	278 940					02		
45 573	590 146	51 445	1 333 993	48 635	3 366 314	78 100	691 477	58 499	513 821	31 795	259 532					03		
1 839	12 518	13 321	411 865	12 826	613 012	23 562	215 453	18 377	162 864	9 278	85 751					04		
39 590	548 922	27 102	306 340	25 588	606 587	30 381	360 399	23 461	272 128	10 634	120 664					05		
253	965	2 761	359 897	1 678	1 779 255	2 243	26 338	1 623	18 512	921	11 113					06		
895	3 894	3 345	27 969	4 890	161 812	18 146	46 567	12 165	29 678	9 342	24 438					07		
2 998	23 854	4 909	227 925	3 662	205 644	3 767	42 713	2 870	30 628	1 624	17 563					08		
9	76	60	715	76	8 422	1 233	3 222	716	1 700	673	2 186					09		
2 507	15 698	3 560	16 059	3 551	68 520	8 804	42 528	6 302	32 481	4 065	17 229					10		
(ZEILEN 02-10)																		
AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN 10)																		
19 020	357 099	15 966	756 416	13 778	1 619 637	-	-	-	-	-	-					11		
18 089	348 330	15 078	750 502	13 054	1 597 086	-	-	-	-	-	-					12		
793	8 113	2 086	226 060	1 458	291 868	-	-	-	-	-	-					13		
15 190	321 314	9 380	163 571	9 107	293 245	-	-	-	-	-	-					14		
154	563	984	196 214	513	812 199	-	-	-	-	-	-					15		
442	2 443	862	13 195	866	73 764	-	-	-	-	-	-					16		
1 510	15 903	1 765	151 458	1 113	126 009	-	-	-	-	-	-					17		
5	61	30	258	33	5 422	-	-	-	-	-	-					18		
924	8 706	855	5 656	688	17 124	-	-	-	-	-	-					19		
G R O E S S E R IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN 7)																		
7 226	115 804	6 879	289 882	6 211	753 068	13 561	268 440	6 467	131 023	8 384	159 726					20		
6 993	113 609	6 642	287 763	5 980	742 948	12 112	258 651	5 897	126 893	7 286	152 114					21		
282	2 338	1 138	85 284	835	78 299	2 096	65 420	991	29 067	1 296	42 026					22		
5 948	105 089	3 864	54 280	3 649	91 763	6 219	144 448	3 232	76 012	3 431	78 831					23		
39	240	414	96 938	258	499 478	500	11 778	225	5 705	332	7 453					24		
167	776	488	6 553	743	37 414	2 487	17 201	1 082	6 728	1 733	11 912					25		
552	5 168	728	44 709	500	35 997	808	19 806	365	9 382	500	11 893					26		
.	.	8	288	7	119	672	2 033	247	746	489	1 622					27		
231	2 186	231	1 832	222	10 002	772	7 757	326	3 390	607	5 987					28		
K L E I N E R IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN 7)																		
21 845	133 017	32 220	304 474	32 277	1 070 552	74 578	468 786	59 055	416 973	28 155	119 216					29		
20 492	128 205	29 725	295 734	29 603	1 026 276	65 985	432 825	52 604	386 930	24 508	107 419					30		
761	2 066	10 093	100 523	10 535	242 841	21 460	150 038	17 387	133 802	7 980	43 725					31		
18 448	122 515	13 857	88 485	12 826	221 582	24 160	215 953	20 228	196 117	7 202	41 832					32		
60	162	1 366	66 751	915	467 580	1 748	14 561	1 399	12 810	594	3 660					33		
284	676	1 994	8 220	3 282	50 634	15 661	29 372	11 083	22 950	7 607	12 529					34		
936	2 784	2 412	31 758	2 048	43 634	2 957	22 908	2 506	21 249	1 124	5 668					35		
.	.	22	169	34	2 881	562	1 191	472	957	186	565					36		
1 352	4 805	2 474	8 571	2 642	41 395	8 031	34 769	5 980	29 087	3 459	11 237					37		

AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 5) OHNE FERKEL UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT.- 6) 1/2 JAHR UND AELTER.- 7) DES BETRIEBS-
BETRIEBSBEREICHE 'FORSTWIRTSCHAFT' UND 'KOMBINIERTE VERBUNDBETRIEBE'.- 10) DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN.



Schriftenreihe „Statistik von Baden - Württemberg“ Bereich: Agrarberichterstattungen / Landwirtschaftszählungen

Band	Titel	Artikel- Nummer
161	Gemeindestatistik 1970, Ergebnisse der Großzählungen 1968 bis 1971 Heft 4 a Grunddaten der landwirtschaftlichen Betriebsstruktur und Bodennutzung, 306 Seiten, 10,— DM.	2831 71001
	Heft 4 b Ergebnisse der Landwirtschaftszählung der 2. Erhebungsphase, 200 Seiten, 7,— DM.	2831 72001
186	Landwirtschaftszählung 1971/72 Heft 1 Größenstruktur, Hauptnutzungsarten und Rechtsformen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, 182 Seiten, 7,— DM.	2211 72001
	Heft 2 Kulturarten- und Anbauverhältnisse sowie Viehhaltung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, 300 Seiten, 10,— DM.	2211 72002
	Heft 3 Betriebseinkommen und Betriebssysteme der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, 246 Seiten, 8,— DM.	2211 72003
	Heft 4 Besitzverhältnisse, Teilstücke, Maschinenverwendung sowie technische und bauliche Einrichtungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, 132 Seiten, 7,— DM.	2211 72004
	Heft 5 Arbeits- und Beschäftigungsverhältnisse, soziale Sicherung und sozialökonomische Struktur der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, 160 Seiten, 9,— DM.	2211 72005
212	Betriebs- und Absatzverhältnisse im Obst-, Gemüse- und Gartenbau 1972/73, Ergebnisse der Gartenbauerhebung, 146 Seiten, 7,— DM.	2221 73001
214	Struktur- und Absatzverhältnisse im Weinbau 1972/73, Ergebnisse der Weinbauerhebung, 130 Seiten, 7,— DM.	2231 73001
230	Gemeindestatistik 1976 Heft 3 Agrarberichterstattung 1974, 186 Seiten, 9,— DM.	2831 74001
251	Gemeindestatistik 1978 Heft 2 Agrarberichterstattung 1977, 126 Seiten, 8,— DM.	2831 77001
275	Agrarberichterstattung 1977 Heft 1 Größenstruktur, Anbauverhältnisse, Viehhaltung, 200 Seiten, 9,— DM.	2216 77001
	Heft 2 Sozialökonomische Struktur, Besitz- und Arbeitsverhältnisse, 192 Seiten, 9,— DM.	2216 77002
280	Heft 4 Bodennutzung und Viehhaltung sowie Größenstruktur land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach Landwirtschafts-amtsbezirken 1979, 96 Seiten, 7,— DM.	2831 79002
297	Struktur- und Absatzverhältnisse im Weinbau 1979/80, Ergebnisse der Weinbauerhebung, 216 Seiten, 10,— DM.	2231 80001
337	Strukturverhältnisse im Gartenbau 1981/82, 194 Seiten, vergriffen.	2221 82001
299	Landwirtschaftszählung 1979. Heft 1 Größenstruktur, Rechtsformen, Besitzverhältnisse, Pachtentgelt in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben. 200 Seiten, 11,—DM	2211 79001
	Heft 2 Kulturarten und Anbauverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, 156 Seiten, 10,— DM.	2211 79002
	Heft 3 Viehhaltung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, 124 Seiten, 9,— DM.	2211 79003

Band	Titel	Artikel- Nummer
	Heft 4 Arbeits- und Beschäftigungsverhältnisse, Betriebssysteme und sozialökonomische Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe, 300 Seiten, 15,— DM.	2211 79004
	Heft 5 Ausgewählte Ergebnisse für landwirtschaftliche Vergleichsgebiete und Kreise, 264 Seiten, 14,— DM.	2211 79005
310	Gemeindestatistik 1982	
	Heft 2 Landwirtschaftszählung/Agrarberichterstattung 1979: Betriebsgrößenstruktur, Bodennutzung und Viehhaltung, 114 Seiten, 9,— DM.	2831 79003
	Heft 3 und 4 Landwirtschaftszählung/Agrarberichterstattung 1979: Sozialökonomische Betriebstypisierung und Betriebsystematik – Besitz- und Arbeitsverhältnisse, 118 Seiten, 9,— DM.	2831 79004
320	Heft 3 Viehhaltung, Bodennutzung und Größenstruktur land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach Landwirtschafts-amtsbezirken und Gemarkungen 1982/83, 138 Seiten, 9,— DM.	2831 82001
322	Agrarberichterstattung 1981: Sozialökonomische Struktur, Besitz- und Arbeitsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe, 194 Seiten, 11,— DM.	2216 81001
330	Gemeindestatistik 1984	
	Heft 3 Agrarberichterstattung 1983: Betriebsgrößenstruktur, Bodennutzung und Viehhaltung, 114 Seiten, 9,— DM. —V e r g r i f f e n.	2831 83001
	Heft 5 Agrarberichterstattung 1983: Sozialökonomische Betriebs- typisierung, Betriebsystematik (Gemeindeergebnisse); Betriebsystematik, Bodennutzung und Viehhaltung (Kreisergebnisse), 109 Seiten, 9,— DM. —V e r g r i f f e n.	2831 84002
341	Agrarberichterstattung 1983: Betriebsgrößenstruktur, Boden- nutzung, Viehhaltung und Besitzverhältnisse, 174 Seiten, —V e r g r i f f e n.	2216 83001
354	Agrarberichterstattung 1983: Betriebssysteme, sozialökonomische Betriebstypen und Arbeitsverhältnisse, 212 Seiten, 12,— DM.	2216 83002
368	Agrarberichterstattung 1985: Bodennutzung, Viehhaltung, Betriebssysteme, sozialökonomische Struktur, Besitz- und Arbeitsverhältnisse, 166 Seiten, 11,— DM.	2216 85001
380	Heft 3 Agrarberichterstattung 1987: Betriebsgrößenstruktur, Bodennutzung und Viehhaltung, 114 Seiten, 10,— DM.	2831 87001
392	Agrarberichterstattung 1987: Betriebsgrößenstruktur, Bodennutzung, Viehhaltung und Besitzverhältnisse, 168 Seiten, 13,— DM.	2216 87001
400	Heft 2 Bodennutzung 1987, Viehhaltung 1988 und Struktur landwirtschaftlicher Betriebe 1987 in den Landwirtschafts- amtsbezirken, 200 Seiten, 14,— DM.	2831 88001
	Heft 3 Agrarberichterstattung 1987: Sozialökonomische Betriebs- typisierung, Betriebsystematik (Gemeindeergebnisse)- Betriebsystematik, Bodennutzung und Viehhaltung (Kreisergebnisse), 110 Seiten, 11,— DM.	2831 87002
414	Agrarberichterstattung 1987: Betriebssysteme, sozialökonomische Betriebstypen und Arbeitsverhältnisse, 208 Seiten, 15,— DM.	2216 87002

Rechtsgrundlagen:

1. Gesetz über die Agrarberichterstattung (Agrarberichterstattungsgesetz - AgrBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 322).
2. Gesetz über eine Statistik der Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 320).
3. Verordnung (EWG) Nr. 571/80 des Rates vom 25. Februar 1980 (Jabl. der EG Nr. L 58, S. 1).
4. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 432, 585).

Hilfsmerkmale sind:

Name und Anschrift des/r Auskunftspflichtigen, Telefonnummer, Datum und Unterschrift.
 Weitere Informationen sind der beiliegenden Unterrichtung nach § 17 BStatG zu entnehmen; diese ist Bestandteil des Erhebungsvordruckes.

Statistisches Landesamt
 Baden-Württemberg
 Postfach 10 60 33
 7000 Stuttgart 10

Gemeinde-Kennziffer

Kenn-Nr. des Betriebes

Erhebungsvordruck zur
Agrarberichterstattung 1989
 zugleich Erhebungsvordruck für die EG-Strukturerhebung 1989

Die in der „Anleitung für den Erhebungsbeauftragten zur Durchführung der Agrarberichterstattung 1989“ erläuterten Fragen, Fragekomplexe oder Spalten sind im Erhebungsvordruck durch einen ● gekennzeichnet.

Besitzverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche und Pachtpreise

SA 1 Stand Bodennutzungshaupterhebung 1989

SA 1

- ① **Eigene landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)**
 - abzüglich:
 - ② **verpachtete LF** -
 - ③ **unentgeltlich zur Bewirtschaftung abgegebene LF** -
 - ④ **Eigene selbstbewirtschaftete LF (Nr. ① abzüglich ② und ③)**
 - zuzüglich:
 - ⑤ **gepachtete LF (Einzelgrundstücke und geschlossene Hofpacht)**
 5. 1 von Familienangehörigen als Verpächter
 d. s. Eltern, Großeltern, Geschwister, Kinder des/r Betriebsinhabers/in
 oder seiner/ihrer Ehegattin/en +
 - 5. 2 von allen anderen Verpächtern +
 - ⑥ **unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene LF**
 Einschließlich gegen Entgelt (z. B. „Mähgeld“) zur Landschaftspflege übernommene LF +
 - ⑦ **Landwirtschaftlich genutzte Fläche des Betriebes (Nr. ④ zuzüglich ⑤ und ⑥)**
- Angabe zu Frage ⑦ muß mit Angabe der LF zu Code 152 der Bodennutzungshaupterhebung 1989 übereinstimmen.

Code	LF	
	Hektar	Ar
01		
02		
03		
04		
05		
06		
07		
08		

Code	Jahrespacht insgesamt für die Fläche bei Code 06			
	volle DM			
13				

- **Größe der von „allen anderen Verpächtern“ (Frage 5.2) gepachteten Flächen und Jahrespacht (ohne geschlossene Hofpacht mit Gebäuden und Inventar):**

Code	LF dieser gepachteten Grundstücke insgesamt	
	Hektar	Ar
14		
16		

Code	Jahrespacht insgesamt für diese gepachteten Grundstücke			
	volle DM			
15				
17				

- ⑧ **Seit dem 1. Mai 1987 erstmalig gepachtete Flächen**
- ⑨ **Schon vor dem 1. Mai 1987 gepachtete Flächen, für die der Pachtpreis nach dem 1. Mai 1987 geändert wurde**

10 Betriebsinhaber/in und seine/ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten (einschließlich Kinder) sowie deren Beschäftigung im April 1989 und Einkommens- und Unterhaltsquellen im Zeitraum Mai 1988 bis April 1989

Zahlen-Nr.	Verwandtschaftsverhältnis zum/r Betriebsinhaber/in Alle familienangehörigen Haushaltsmitglieder eintr. Kinder eintragen.	Geschlecht		Geburts- monat (z.B. 01-12) Geburts- jahr (z.B. 1930-99)	Welche der in Sp. 2 aufgeführten Personen waren in den 4 Wochen vom 3. bis 30. April 1989				Wer bezog				Zutreffendes bitte ankreuzen (15)								
		männlich	weiblich		für diesen landw. Betrieb beschäftigt?	in Haushalt des/r Betriebsinhabers/in beschäftigt?	in anderer Erwerbstätigkeit (außer als landw. Betrieb)?	in anderer Erwerbstätigkeit (außer als landw. Betrieb)?	Altegedr. (10-14) abgeleitet?	Rente, Pension, Arbeitslohn, Sozialhilfe?	Einkommen aus Verpachtung, Vermietung oder Kapitalvermögen?	Einkommen aus anderer Erwerbstätigkeit?		Welches Jahresinkommen (netto) von Betriebsinhaber/in und Ehegatte/in zusammen war schätzungsweise höher?							
01	Betriebsinhaber/in	1	2	13	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
02	Ehegatte/in	1	2	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53
03		1	2	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76
04		1	2																		
05		1	2																		
06		1	2																		
07		1	2																		
08		1	2																		
09		1	2																		
9-10		11	12	13-14	15-16	17	18-19	20	21-22	23	24-25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
31-33		36	37	38-39	40	41-42	43	44-45	46	47-48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
55-56		59	60	61-62	63	64-65	66	67-68	69	70-71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82
99	Wäre Personen zu Frage 10 bitte in ein Zweifelsmal dieses Erhebungsdrucks ab Zeile 03 eintragen und in Sp. 1 als Zeile 10. aufrufen (Zeilen 01 und 02 bleiben im Zweifelsmal leer).																				

11 Ständige familienfremde Arbeitskräfte, ihre Stellung im Betrieb und ihre Beschäftigung im April 1989 (entweder im Betrieb nullstellige Vertragskräfte oder in einem Wohnort oder auf dem Betriebsgelände 3 Monate oder länger beschäftigt sein)

Zahlen-Nr.	Bezeichnung der Tätigkeit im Betrieb oder Haushalt des/r Betriebsinhabers/in z.B. Verkäufer/in, Schlosser/in, Auszubildende/r (Lehrling)	Geschlecht		Geburts- monat (z.B. 01-12) Geburts- jahr (z.B. 1930-99)	In den 4 Wochen vom 3. bis 30. April 1989				Zutreffendes bitte ankreuzen (16)													
		männlich	weiblich		für diesen landw. Betrieb beschäftigt?	in Haushalt des/r Betriebsinhabers/in beschäftigt?	in anderer Erwerbstätigkeit (außer als landw. Betrieb)?	in anderer Erwerbstätigkeit (außer als landw. Betrieb)?														
001		1	2	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
002		1	2	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	
003		1	2	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	
004		1	2																			
005		1	2																			
006		1	2																			
9-11		11	12	13-14	15-16	17	18	19-20	21	22-23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	
31-33		36	37	38-39	40	41-42	43	44-45	46	47-48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	
55-56		59	60	61-62	63	64-65	66	67-68	69	70-71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	
99	Wäre Personen zu Frage 11 bitte in einem Erhebungsdrucks (Erhebungsdruck D) eintragen.																					

12 Landwirtschaftliche Berufsbildung des/r Betriebsinhabers/in (einschl. Gartenbau, Weinbau, Forstwirtschaft, Nutztierhaltung, Fischerei, Milchwirtschaft)

SA1

13.1 Hat der/die Betriebsinhaber/in eine landwirtschaftliche Grundausbildung? (mit Abschluss einer Berufsschule/Berufsausbildung, Berufsausbildung (Lehre))

13.2 Eine umfassende landwirtschaftliche Ausbildung? (Landwirtschaftsschule, Maschinenführer/Facharbeiter/in, Abschluss einer Höheren Landwirtschaftsschule, Fachhochschule, Universität, Landwirtschaftliche Hochschule, Gartenbauschule)

13.3 Keine landwirtschaftliche Berufsbildung mit Abschluss? (ausschließlich postulare Erlangung)

Code	ja	nein
31	1	2
32	1	2
33	1	2

13 Buchführung

SA1

14 Besteht für diesen landwirtschaftlichen Betrieb Buchführung mit Jahresabschluss? (Mit „ja“ zu beantworten, wenn alle Einzelheiten und wesentlichen Zusammenhänge des Betriebes und der landwirtschaftlichen Ausstattungen erst während der letzten zwölf Monate begonnen wurden, für die eine „Investitionsaufnahme“ aufgesetzt wird.)

15 Erfolgt die Buchführung aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften? (Wenn ja:)

Code	ja	nein
63	1	2
64	1	2

14 Im landwirtschaftlichen Betrieb verwendete Schlepper und Maschinen - Bezugszeitraum Mai 1988 bis April 1989 -

SA1

16 Vierradschlepper, Kettenschlepper, Geräteträger (einschl. Spezialschlepper) mit Nennleistung von

17 Einachsenschlepper, Motorsackeln, Motorfräsen und Motormäher (ohne Rasenmäher)

18 Mährescher

19 Feldhäckler

20 Kartoffelkollern

21 Zuckerrübenmüllern

22 Haben Sie eine (feststehende oder bewegliche) Melkmaschinenanlage? (Bezugszeitraum Mai 1988 bis April 1989)

23 Haben Sie einen gesonderten Melkstand? (z.B. Kälberstall, Rinder-, Ferkelstall, Pflanzstall)

24 Wenn ja: (z.B. in der Melkzeit, wenn sich das Melkzeug automatisch am Ende des Melkvorganges und mit der Anlage mindestens 50 Körbe je Stunde gemolken werden können)

Code	ja	nein
34	1	2
35	1	2
36	1	2
37	1	2
38	1	2
39	1	2
40	1	2
41	1	2
42	1	2
43	1	2
44	1	2
45	1	2
46	1	2
47	1	2
48	1	2
49	1	2
50	1	2

15 Nistställe familienfremde Arbeitskräfte im April 1989

SA3

Nur die Arbeitskräfte angeben, die in den 4 Wochen vom 30. April 1989 für diesen landw. Betrieb beschäftigt waren (einschl. Verwandte und Verschwägerte des Betriebsinhabers/in, die nicht auf dem Betrieb, soweit nicht nebeneinander unter Frage 16, leben).

Arbeitskräfte in vollen Arbeitsstätten	57-59	60-63
Arbeitskräfte in teilweisen Arbeitsstätten	64-66	67-70
Männer		71
Frauen		

Bitte Unterschrift auf der Rückseite des Erhebungsdrucks nicht vergessen

Die Richtigkeit der gemachten Angaben wird bestätigt:

Datum

Unterschrift

Telefonnummer (freiwillige Angabe für evtl. Rückfragen)

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Anzahl 448 Betriebsnummern

Bodennutzungsaufhebung 1989 Teil 1
- Hauptnutzungs- und Kulturarten -

Vordruck
- Lesebeleg

Dieser Abschnitt ist nur vom Statistischen Landesamt auszufüllen. Betrag in: Betrag in:
Geringfügigkeitssumme 1 004 504
Betrag in: Betrag in:
Hektar

Rechtsgrundlagen, Hilfsmittel, Auskunftsfrist und Geheimhaltung:
siehe Vordruck 1a

Unterschrift

Jahr: 1988
Gemeinde/Ortschaft: ...
Betriebsnummer: ...
Arbeitsnummer: ...
Arbeitsnummer: ...

Wichtig
Flächen, für die eine Stilllegungprämie gezahlt wird, sind weiterhin
als Ackerland nachzuweisen, sie zählen dazu als Ackerflächen, die
zur Erlangung einer Stilllegungprämie in Dauer- oder Rotations-
brache gekommen oder in extensiv genutztes Grünland überführt
wurden. Bei der Aufgliederung des Ackerlandes nach Fruchtarten im
Vordruck 2 sind diese Flächen bei Code 136 anzugeben. Aufgefor-
mte Flächen werden als Wäldchen bei Code 150 erfasst.

Bei Winterweizen wird der Dinkel (Speltz) abgesetzt und unter Code
080 gesondert nachzuweisen. Ebenso ist für Körnersommerblumen
ein eigener Nachweis bei Code 114 vorzugeben.

Technische Hinweise zur Behandlung der Lesebelege
Die Angaben auf dem Vordruck 1 und 2 werden maschinell geleitet,
deshalb wird ein besonderes sorgfältige Behandlung und Ausfül-
lung gefordert.
Das Ausfüllen muß wegen der maschinellen Lesbarkeit mit Bleistift
vorgesehen mit Nr. 2 oder HB vorgenommen werden.
Die Ziffern sind in unterstehender Form vorzutragen.

Jeder Ziffer muß innerhalb des vorgesehenen Kästchens stehen.
Der Rand eines Kästchens darf von der Ziffer nicht berührt werden.
Fehltragungen bitte vollständig und sauber ausradieren.
Die Lesebelege dürfen nicht getrennt oder gefaltet werden.



Richtige Schreibweise 1234567890

Aufgliederung der selbstbewirtschafteten Gesamtläche des Betriebes im Jahr 1989

Hauptnutzungs- und Kulturart	Hektar	Ar	Code	Hektar	Ar	Code
Ackerland (einschl. Erbsenlagen, nur mit Code 037 in Teil 2 übereinstimmen)			137			153
Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten, Bäumchen)			138			154
Obstanlagen als Fruchtanlagen (ohne Erbsenlagen)			139			155
Baumgärten (ohne sonstige Pflanzgärten für Eigenbau)			140			156
Wiesen einschl. Grünweiden mit Hauptnutzung Gras			141			157
Mähweiden			142			158
Sonstige Dauerweiden			143			162
Hedungen			147			
Rebland (im Ertrag und nicht im Ertrag weiden)			148			
Koblenweiden, Pappelslagen u. Weidenackerkulturen			149			
Laubbäume, gemischte Flächen (L) - Summe Code 137 bis Code 149 -			152			

Übersicht über die Fläche →
Brachliegende, nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche
Öd- und Unland (einschl. Abwäsende, Kiesgruben, etc.)
Unkultivierte Moorflächen
Waldflächen (einschl. sonstige Pflanzgärten für Eigenbau)
Gewässer einschl. Wassergraben
Gehäusen, u. Hofflächen, Wege, Straßen, Ziergärten, Rasenflächen, Parks, Sportplätze
Selbstbewirtschaftete Gesamtläche (Übersicht - Summe Code 153 bis 158) →

Bitte achten Sie darauf, daß auch alle Pachtgrundstücke und unentgeltlich zur Nutzung erhaltenen Flächen mit erfasst sind!

Die zur- und Abgänge sowie die Nutzungsänderungen der selbstbewirtschafteten Flächen des Betriebes seit der letzten Bauernzählung sind auf dem Vordruck 1a (Zusatzblatt) im einzelnen nachzutragen.

Mehr ausfüllen!
Hektar

VIEHZÄHLUNG

Wichtig: Anzugeben ist alle Vieh, das sich am Stichtag in der Färbung befindet...

Vordruck 2 - Lesebeleg

Dieser Abschnitt ist nur vom Statistischen Landesamt auszufüllen...

Bodennutzungshaupterhebung 1989 Teil 2 - Anbau auf dem Ackerland als Hauptnutzung

Dieser Abschnitt ist nur vom Statistischen Landesamt auszufüllen...

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Table with columns: Dem. Schwa-Nr., Anzahl, Code, nicht ausfüllen, Dem. Schwa-Nr., Anzahl, Code, nicht ausfüllen. Rows include categories like Jungschweine, Mastschweine, Zuchtchweine, etc.

Table with columns: Fruchtart, Hektar, Ar, Code, nicht ausfüllen. Rows include categories like Winterweizen, Dinkel, Sommerweizen, etc.

1234567890

1234567890

Informationen nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Rechtsgrundlagen

Die allgemeine Viehzählung im Dezember stützt sich auf das Viehzählungsgesetz in der Fassung vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 817), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Zweiten Gesetzes zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. Statistikbereinigungsgesetz - 2. StatBerG) vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565).

Art, Umfang und Zweck der Erhebung:

Die allgemeine Viehzählung im Dezember wird nach § 1, 1 des Viehzählungsgesetzes als Totalerhebung durchgeführt und erstreckt sich auf Pferde, Rinder, Schafe, Schweine und Geflügel. Lediglich in Betrieben mit weniger als einem Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche ist, falls nur 1 Pferd gehalten wird, dieses nicht zu erfassen; dies gilt in Verbindung mit der genannten Flächengrenze auch für ein oder zwei Schafe und weniger als 20 Masthühner, Enten, Gänse oder Truthühner. Rinder, Schweine und Legehennen sind dagegen in jedem Fall zu erfassen.

Die Ergebnisse der allgemeinen Viehzählung werden für die Beurteilung der Marktlage von Milch, Fleisch, Fleischerzeugnissen und Futtermitteln sowie für die Vorausberechnung der künftigen Markt- und Preisentwicklung benötigt. Eine ordnungsgemäße Zählung ist daher für Maßnahmen zur Förderung der Tierproduktion vordringlich und verdient die Unterstützung aller Nutztierhalter.

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 4 Abs. 2 des Viehzählungsgesetzes in Verbindung mit §§ 15, 26 Abs. 4 Satz 1 des BStatG.

Auskunftspflichtig ist der Viehhalter, im Falle einer Verhinderung seine mit der Viehhaltung befaßten Familienmitglieder und Betriebsangehörigen. Gemäß § 15 Abs. 4 und 5 BStatG kann der Auskunftspflichtige den Erhebungsbogen auch selbst ausfüllen und anschließend dem Zähler in einem verschlossenen Umschlag aushändigen oder ihn in einem ausreichend frankierten Umschlag an die Erhebungsstelle übersenden oder dort abgeben. In diesem Falle wird der Umschlag verschlossen an das Statistische Landesamt weitergeleitet. Auch die direkte Einsendung des Fragebogens an das Statistische Landesamt ist möglich.

Nach § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Rechte und Pflichten der Zähler

Nach § 14 BStatG müssen die Zähler Gewähr für Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit bieten. Zähler dürfen nicht eingesetzt werden, wenn aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit oder aus anderen Gründen Anlaß zur Besorgnis besteht, daß Erkenntnisse aus der Tätigkeit als Zähler zu Lasten der Auskunftspflichtigen genutzt werden.

Nach § 14 BStatG haben sich die Zähler bei der Ausübung ihrer Tätigkeit auszuweisen und sind — auch nach Beendigung ihrer Zählertätigkeit — zur umfassenden Geheimhaltung verpflichtet. Sie dürfen die aus ihrer Zählertätigkeit gewonnenen Erkenntnisse nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden.

Hilfsmerkmale, Trennung und Löschung

Name, Anschrift und Unterschrift der Auskunftspflichtigen sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Erhebungsbogen werden nach Prüfung der Ergebnisse vernichtet.

Inhalt und Zweck von Ordnungsnummern

Die systemfreie Betriebsnummer und die ebenfalls systemfreie Betriebseinheitennummer sowie die Kennziffer der Betriebsart dienen der Unterscheidung der einbezogenen Betriebe und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Die Kennziffer der Betriebsart hat folgende Bedeutung:

- | | |
|----------|---|
| 1: | Betrieb besteht aus einem Betriebsteil |
| 2 und 3: | Betrieb besteht aus einem Hauptbetrieb (Kennziffer 2) und mindestens einem Teilbetrieb (Kennziffer 3) |

Die Betriebseinheitsnummer bezieht sich auf den Betrieb als Ganzes, d. h. Hauptbetrieb und zugehörige Teilbetriebe führen dieselbe Nummer. Die Betriebsnummer bezieht sich auf den Betriebsteil, d. h. der Hauptbetrieb und die zugehörigen Teilbetriebe führen verschiedene Nummern. Bei Betrieben, die nur aus einem Betriebsteil bestehen (Betriebsart = 1) sind Betriebseinheitsnummern und Betriebsnummern identisch.

Die Gemeindekennziffer dient der Regionalisierung der Ergebnisse.

Die Betriebsnummer und die Gemeindekennziffer werden zusammen mit Name und Anschrift zur Führung der nach § 7 des Gesetzes über eine Agrarberichterstattung vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 822) in Verbindung mit § 13 BStatG angeordneten Betriebsdatei (Adreßdatei) verwendet.

Statistische Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Eine Weiterleitung von Einzelangaben ist lediglich nach § 16 Abs. 6 BStatG zur Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben an Hochschulen und sonstige, mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung betraute Einrichtungen zulässig, wenn die Einzelangaben nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft zugeordnet werden können und die Empfänger Amtsträger, für den öffentlichen Dienst Verpflichtete oder Verpflichtete nach § 16 BStatG sind.

Eine Weiterleitung der Angaben an die Tierseuchenkasse zur Festsetzung der Tierseuchenumlage 1989 und 1990 erfolgt wie schon 1984 und 1986 nur, wenn der Auskunftspflichtige sein Einverständnis durch Ankreuzen des entsprechenden Kästchens auf dem Erhebungsbogen erklärt.

Wird dieses Einverständnis nicht erteilt, so entstehen dem Auskunftspflichtigen keine rechtlichen Nachteile. Gegebenenfalls kann der Tierseuchenkasse eine gesonderte Erklärung über den Viehbestand erstattet werden.